This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

UC-NRLF
B 14 015

Christian Ostermanns

Lateinisches Übungsbuch

Ausgabe für Reformschulen

von H. J. Müller und G. Michaelis

Ausgabe A

Leipzig und Berlin
Verlag von B. G. Teubner

LIBRARY
OF THE
UNIVERSITY OF CALIFORNIA.
760
085
Class

U. C. BERKELEY LIBRARY

Verlag von B. G. Teubner in Leipzig und Berlin.

Reallexikon des klassischen Altertums. Von Fr. Lübker. [illegible]

[illegible]

Charakterköpfe aus der antiken Literatur. Von Prof. Dr. Eduard Schwartz. [illegible]

[illegible]

Das griechische Drama. Aischylos, Sophokles, Euripides. Bearbeitet von Professor Dr. Johannes Geffcken. [illegible]

[illegible]

Dantes Göttli[illegible]

[illegible]

VERLAG VON B. G. TEUBNER IN LEIPZIG

DIE HELLENISCHE KULTUR

DARGESTELLT VON

FRITZ BAUMGARTEN, FRANZ POLAND, RICHARD WAGNER

Mit 9 farbigen Tafeln, 2 Karten und gegen 400 Abbildungen im Text und auf 9 Doppeltafeln

[illegible]

Ostermann-Müller-Michaelis:
Lateinisches Unterrichtswerk für Reformschulen.

Christian Ostermanns
Lateinisches Übungsbuch.

Ausgabe für Reformschulen

bearbeitet von

Prof. Dr. H. J. Müller,
Direktor des Luisenstädtischen Gymnasiums in Berlin,
und
Dr. G. Michaelis,
Direktor des Reformrealgymnasiums in Barmen.

Ausgabe A.

Dritte Auflage.

Mit 25 Abbildungen auf 16 Tafeln und zwei Karten.

1907.
Leipzig und Berlin,
Druck und Verlag von B. G. Teubner.

Alle Rechte, einschließlich des Übersetzungsrechts, vorbehalten.

PA 2087
088
1907
v. 1
MAIN

Herrn Provinzialschulrat

Professor Gustav Lambeck

in Berlin

zugeeignet.

164447

Vorwort.

Das vorliegende Buch ist auf den besonderen Wunsch der Teubnerschen Verlagsbuchhandlung ausgearbeitet worden. Die wachsende Anzahl der Reformschulen scheint es in der Tat wünschenswert zu machen, daß man unter geeigneten Lese- und Übungsbüchern wählen kann. An Büchern dieser Art, die für reifere Schüler und besonders für solche bestimmt sind, welche den fremdsprachlichen Unterricht mit dem Französischen begonnen haben, fehlt es nicht; aber dies diem docet; es schien nicht ungerechtfertigt, die Ergebnisse mehrjähriger Beobachtung und die eigenen Erfahrungen im Lateinunterricht auf den einzelnen Klassenstufen eines Reformrealgymnasiums in einem neuen Übungsbuche zu verwerten. Das vorliegende trägt zwar den Namen „Ostermann", ist aber, seinem besonderen Zwecke entsprechend, in fast allen Teilen ein neues Buch geworden. Handelte es sich doch um die eigenartige Aufgabe, ein Übungsbuch zu schaffen, das in sicherem, methodischem Gange die Schüler des Gymnasiums in 1 Jahre, die des Realgymnasiums in $1^1/_3$ Jahren so weit fördert, daß sie mit Aussicht auf guten Erfolg zur Cäsarlektüre übergehen können.

Die Menge des grammatischen Lernstoffes, der in verhältnismäßig kurzer Zeit bewältigt werden muß, stellt an die Fassungskraft, das Gedächtnis und den Fleiß der Schüler nicht gerade geringe Anforderuugen. Darum ist eine Beschränkung auf das Wichtige und Unerläßliche, eine scharfe Gliederung des Ganzen, ein überlegtes Fortschreiten vom Leichteren zum Schwereren und eine ängstliche Vermeidung alles dessen, was irgend verwirrend wirken könnte, dringend nötig; darum soll der Schüler möglichst gar nichts unverstanden und auf Treu' und Glauben hinnehmen. Es ließ sich nicht vermeiden, Einzelausdrücke wie Caesar und pater

vor der Zeit zu gebrauchen; diese lernt aber der Schüler einfach als Vokabeln, ohne sich zunächst um die Flexion zu kümmern. Hat sonst noch hier und da ein „vorweggenommenes" Wort Verwendung finden müssen, so ist die deutsche Bedeutung in Klammern hinzugefügt worden. Dank dieser nicht mühelos erreichten Beschränkung auf das gerade behandelte Pensum ist es möglich gewesen, den einzelnen grammatischen Gebieten einen verhältnismäßig bedeutenden Umfang zu geben, so daß der Lehrer nirgends genötigt sein wird, den Übungsstoff selber zu gestalten, was nicht jedermanns Sache ist. Für die erste Konjugation, deren gründliche Erlernung von wesentlicher Bedeutung ist, ließ sich dadurch besonders viel Raum gewinnen, daß die erste, zweite, vierte und fünfte Deklination zugleich mit ihr behandelt wurden. Vom Verbum aber ist ausgegangen worden, weil dieses die Seele des Satzkörpers ist und weil die Rektionsverhältnisse des Verbums von Anfang an eindringlich betont werden müssen; denn trotz alles vorbereitenden grammatischen Unterrichts im Deutschen sind die Reformschüler z. B. in der Erkenntnis der Form des Objektes durch das Französische verwöhnt und sorglos geworden. Hand in Hand mit der Unterweisung in der Formenlehre geht eine allmähliche Einführung in die einfachsten syntaktischen Erscheinungen, die zunächst, z. B. bei der Konstruktion des *accusativus cum infinitivo*, in möglichster Übereinstimmung mit analogen Ausdrucksweisen im Deutschen und Französischen gegeben werden, bis die Schüler in methodischer Erweiterung dieses Lehrstoffes auch schwierigere Erscheinungen erfassen lernen. Zur Erleichterung des Verständnisses sind gewisse Kasus durch Quantitätsbezeichnung auf der Endung kenntlich gemacht worden, im ersten Teil des Buches regelmäßig, weiterhin nur noch vereinzelt.

Was den Inhalt des Buches betrifft, so mußte dieser von dem eines Lesebuchs für Sextaner und Quintaner ganz verschieden sein; was im Gedankenkreise der Kleinen liegt, ist, abgesehen von Sätzen mit historischem oder anekdotenhaftem Inhalte, für den älteren Schüler zu langweilig. Der eigentliche Lernstoff ist in Einzelsätzen vorgeführt worden, und zwar möglichst nur in lehrreichen und inhaltlich interessanten Sätzen. Trivialitäten des Inhalts lassen sich aber in dem ersten Teile eines Übungsbuches nicht ganz vermeiden, dessen Aufbau durch die beständige Rücksichtnahme auf

ein bestimmtes grammatisches Pensum bedingt ist. Am zahlreichsten vertreten sind Sätze historischen Inhalts, und zwar ist fast ausschließlich römische und griechische Geschichte berücksichtigt worden. Denn sicher hat Ziehen[1]) recht, wenn er betont, daß der Realinhalt sich auf das Land und das Volk beziehen muß, dessen Sprache nach dem Buche erlernt werden soll, in unserem Falle also auf die Römer mit Ausdehnung auf die Griechen, dieses andere wichtige Kulturvolk des Altertums, in dessen Erkenntnis die Schüler schon auf der vorhergehenden Klassenstufe eingeführt worden sind. Diese Sätze enthalten in den beigefügten Jahreszahlen eine immanente Repetition; es sind im allgemeinen nur diejenigen Daten, die im Geschichtskanon gefordert werden. Auch viele Anekdoten sind erzählt worden. Diese sind teils aus den Übungsbüchern von Ostermann-Müller herübergenommen, teils aus den Moralien Plutarchs, der Sammlung von Gnomen und Apophthegmen in Wilamowitz' griechischem Lesebuch und dem früher viel gebrauchten Schulbuch von Friedrich Jacobs geschöpft worden. Mit Dank bekennen die Verfasser, auch Gerths griechisches Übungsbuch, das einen reichen Anekdotenschatz enthält, und Schönborns lateinisches Lesebuch, das eine umfangreiche Zitatensammlung aufweist, benutzt zu haben. Wo es irgend anging, sind die Sätze aus Cäsar, Cicero oder Livius, vereinzelt auch aus anderen Schriftstellern genommen worden. Zahlreich sind die eingestreuten Sentenzen, Sprichwörter und Redewendungen, die im täglichen Leben häufig angewendet werden. Endlich finden sich am Schluß vieler Stücke poetische Zugaben, die in den Rhythmus des Hexameters, Pentameters und Trimeters einführen und so der Dichterlektüre vorarbeiten sollen. Zu den Einzelsätzen gesellen sich zusammenhängende Stücke, deren Inhalt nur der alten Sage und Geschichte entlehnt worden ist. Diese Partien enthalten auf grammatischem und syntaktischem Gebiete nichts Neues; da aber alles früher Dagewesene als bekannt vorausgesetzt wird, nicht nur der Abschnitt, der am oberen Rande der betreffenden Seite genannt ist, so bilden sie eine zusammenfassende Wiederholung der schon erledigten Pensen, können übrigens, wo Zeit und Umstände es gebieten, ohne Schaden ausgelassen

1) Julius Ziehen, Über die Verbindung der sprachlichen mit der sachlichen Belehrung. Betrachtungen zur Methodik des fremdsprachlichen Unterrichts. Frankfurt a. M. und Leipzig 1902, Kesselringsche Hofbuchhandlung (E. v. Mayer).

werden. Der Lehrer wird sich aber bald überzeugen, daß in diesen Stücken der bisherige Vokabelschatz und das grammatische Pensum der vorhergehenden Partien verwertet und verarbeitet worden ist; oft braucht der Schüler nur von einigen Eigennamen neu Kenntnis zu nehmen.

Die Methode des Unterrichts denken sich die Verfasser so, wie sie in Frankfurt a. M. begründet worden ist und an zahlreichen Reformanstalten sich bewährt hat. Die Einzelsätze werden zunächst sämtlich in der Klasse übersetzt und durchgenommen; der Schüler hat sich bei der Wiederholung darüber auszuweisen, daß er alles verstanden und in sich aufgenommen hat. Diese Kontrolle geschieht bei geschlossenen Büchern, indem der Lehrer den lateinischen Text vorsagt; an die Herübersetzung schließt sich die Retroversion und das sogenannte Operieren mit dem Stoffe, indem man den lateinischen Lesestoff beständig umbildet und ähnliche Sätze zum Hinübersetzen aufgibt. Dabei werden die früher gewonnenen Kenntnisse, auch die auf syntaktischem Gebiete, in immer neuen Verbindungen planmäßig ins Gedächtnis der Schüler zurückgerufen, erweitert und vertieft. Die Erfahrung hat gelehrt, daß die Schulung im französischen Anfangsunterricht der Sexta sich auch im lateinischen Anfangsunterricht verwenden läßt. Sehr wünschenswert ist es, daß die Behandlung deutscher Gedichte und Lesestücke in den unteren Klassen von demselben Gesichtspunkte aus erfolgt, wie es z. B. am Reformrealgymnasium in Barmen schon geschieht. Man wird sich überzeugen, wie sehr eine solche Gleichmäßigkeit in der Methode des Unterrichts dem Lateinischen nützt. Darum soll auch bei dem vorliegenden Buche der Schwerpunkt des Unterrichts im unmittelbaren Gedankenverkehr zwischen Lehrer und Schüler liegen; beide Teile sollen sich vom Übungsbuch, das ihnen nur den Lehr- und Repetitionsstoff bietet, möglichst unabhängig machen. Diese Methode setzt dialektische Fertigkeit, Frische und Erfindungskraft des Lehrers voraus. Gerade ihm wollten die Verfasser durch Darbietung eines reicheren Materials, als die meisten Übungsbücher enthalten, besonders auf den schwierigen Gebieten (z. B. bei den Fürwörtern), eine Hilfe geben. Die zusammenhängenden Stücke sind meist so einfach und leicht gehalten, daß man einige von ihnen den Schülern zu selbständiger Präparation aufgeben kann. An einigen Reformanstalten, z. B. in

Barmen, ist auch ein Versuch mit Sprechübungen gemacht worden, der gute Erfolge gehabt hat.[1]) Wer diese nicht prinzipiell verwirft, wird sich davon überzeugen, daß es ganz nützlich ist, wenn den Schülern die gebräuchlichsten Fragepronomina und Frageadverbia frühzeitig vorgeführt werden.[2])

Selbstverständlich wird in den ersten Monaten und sogar während des größten Teiles des ersten Jahres die Antwort des Schülers sich in der Form an die Frage des Lehrers anzuschließen haben; später aber ist darauf zu halten, daß der Schüler seine Antwort in ein anderes Gewand kleidet (vgl. Michaelis a. a. O. S. 10). Was den Inhalt der Antwort betrifft, so ist es freudig zu begrüßen und nur zu unterstützen, wenn der Schüler nicht sklavisch das im Satz geforderte Wort einsetzt, sondern seiner Phantasie freien Spielraum läßt, wie es im dritten und vierten Beispiel zu Stück 1 angedeutet worden ist. Auf diese Weise wird die ganze Klasse zur Mitarbeit herangezogen; jeder freut sich, etwas Eigenes gefunden zu haben; die Schüler beweisen auch, daß sie den Inhalt des ganzen Stückes in sich aufgenommen haben und nicht an dem im Ohre nachhallenden Satze kleben (in letzterem Falle weiß man oft nicht, ob eine klare Anschauung gewonnen worden ist). Auch der meist historische Inhalt der Sätze erleichtert diese Sprechübungen, wie diese umgekehrt eine gute Kontrolle abgeben, ob sich im Kopfe des Schülers die Repetition vollzogen hat. Aber

1) Ausführlich ist hierüber berichtet worden in der Schrift: Gerhard Michaelis, Welche Förderung kann der lateinische Unterricht an Reformschulen durch das Französische erfahren? Ein Beitrag zur Methodik des Lateinischen an Reformschulen. Marburg 1902, N. G. Elwertsche Verlagsbuchhandlung.

2) Schon an die ersten Stücke lassen sich derartige Sprechübungen anschließen, z. B. im Anschluß an Stück 1: Magister: Quid nautae amant? Discipulus: Nautae aquam amant. M.: Quid femina agricolae parat? D.: Femina agricolae cenam (cenas) parat. M.: Quid agricolae apportas, ancilla? D.: Apporto aquam et coronam (coronas). M.: Quid spectatis, agricolae? D.: Spectamus silvam, aquam, bestias, aquilas.

Oder im Anschluß an Stück 3: M.: Quis muros Romae aedificavit? D.: Romulus muros Romae aedificavit. M.: Quid Neptunus incolis terrae Atticae donavit? D.: Neptunus equum incolis . . donavit. M.: Ubi Germani habitabant? D.: In vicis, non in oppidis . . habitabant. M.: Ubi deos adoraverunt? D.: In lucis, non in templis deos adoraverunt. M.: Quid Neptunus et Minerva incolis terrae Atticae donaverunt? D.: Neptunus equum, Minerva oleam . . donavit.

sie bilden, wie ausdrücklich zu betonen ist, durchaus nicht die condicio sine qua non für die Benutzung unseres Buches; sie sind lediglich ein πάρεργον, und es sei ausdrücklich davor gewarnt, sie ins Mechanische ausarten zu lassen (vgl. Ziehen a. a. O. S. 74).

Ebensowenig soll die Beigabe bildnerischen Schmuckes den Lehrer, der solchen Dingen abhold ist, zu unliebsamem Aufenthalte veranlassen. Die Besprechung dieses Anschauungsmaterials soll unter keinen Umständen Selbstzweck sein, sondern nur dem Lateinunterrichte Dienste leisten; übrigens genügt es auch, wenn von diesen Bildern nur eine latente Wirkung ausgeht. Es sind zwei Arten von Abbildungen beigegeben worden: 1. solche, auf die nur ein gesperrt gedruckter Name in einem Einzelsatze hinweist (zu diesen wird der Lehrer ein paar erklärende Worte hinzufügen müssen), und 2. solche, denen ein zusammenhängendes Stück oder in einer Erzählung ein kurzer Abschnitt gewidmet geworden ist. Die Verfasser versprechen sich von der Hinzufügung dieser Bilder, die auf den Rat des Herrn Oberstudiendirektors Dr. Ziehen in Charlottenburg erfolgt ist, zunächst eine Belehrung über Antiquarisches und eine mühelose Einführung in die alte Welt, dann aber auch eine Erleichterung der Anschauung und eine Anleitung zur verständnisvollen Betrachtung eines Kunstwerkes, sowie endlich auch eine bequeme Verwendung für Sprechübungen. Die Stücke, die zu diesen ausschließlich antiken Bildern gehören, geben nur eine Einführung in die Geschichte und den Sagenkreis und enthalten das zum Verständnis der Bilder Erforderliche, ohne sich in eine Beschreibung zu verlieren. Die Besprechung bleibt vielmehr dem Lehrer überlassen, wenn er Neigung dazu verspürt. Die genauere Erklärung muß natürlich in der Muttersprache (unter Umständen auch im deutschen oder im Geschichtsunterricht) erfolgen; wer aber lateinische Sprechübungen treibt, wird als Abschluß des Ganzen das Bild zum Ausgangspunkt für Fragen und Antworten machen und etwa später nach genügender Besprechung eine selbständige kurze Beschreibung des Bildes von dem Schüler (mündlich, an der Wandtafel, als häusliche Arbeit, als Extemporale) verlangen.[1])

1) Die Behandlung eines solchen Bildes in der Fremdsprache läßt sich etwa folgendermaßen denken. Es handle sich um das Bild Euryclea (zu Stück 117) (die Bücher sind geschlossen). M.: Quid in imagine conspicitis?

Natürlich darf man seine Anforderungen an diese Leistungen nicht hoch stellen, sondern muß zufrieden sein, wenn die Schüler etwas aus sich herausgehen und in schlichtem Satzbau Zeugnis davon ablegen, daß sie sich eine richtige Anschauung gebildet haben. Auch wird man stets in diesem Anfangsunterricht auf eine ästhetische Würdigung des Kunstwerkes in der Fremdsprache verzichten müssen; diese Übungen können nur den materiellen Inhalt der Darstellung zum Gegenstande haben. Macht man eine solche Beschreibung zur Aufgabe einer häuslichen Arbeit oder eines Extemporales, so wird man natürlich auch ein näheres Eingehen auf die Nebendinge (z. B. Kleidung und Äußeres der Personen, Beschaffenheit der Gegenstände) verlangen können.

D.: Figurae trium hominum et canis depictae sunt. M.: Qui homines sunt? D.: Duo viri sunt; alter, veste mendici indutus et in sella sedens, Ulixes est, alter Eumaeus subulcus; mulier autem Euryclea, nutrix Ulixis, est. M.: Quid Euryclea facit? D.: Iussu Penelopae mendico pedes lavat. M.: Quid pedes lavans invenit? D.: Manu cicatricem tangit, quae supra genu Ulixis erat, eaque re gaudens magna voce exclamatura est: „Per deos immortales, tu Ulixes es, mi fili!“ M.: Cur Ulixes manu sua os nutricis claudit? D.: Ulixes impedire cupit, ne Eumaeus, qui post eum stat, Ulixem adesse audiat. M.: Quid simul Ulixes facit, ut animum Eumaei avertat? D.: Eum alloquitur, postquam mulierem tacere iussit. Eine allgemeine Beschreibung des Bildes könnte ein Schüler in folgender Art geben. In imagine duo viri et femina conspiciuntur. Sub sella unius ex viris, qui veste mendici indutus est, canis iacet et dormire videtur. Mulier manibus suis mendici crus lavandi causa tetigit et aliquid exclamatura videtur esse, sed ab illo, qui os eius manu claudit, impeditur. Simul mendicus caput convertit ad alterum virum, qui vas manu gestans accedit, eumque alloquitur.

Ein anderer Schüler erklärt das Bild. Media in imagine Ulixes, veste mendici indutus, in sella sedet, sub qua canis dormit. Euryclea, quae a Penelopa mendici pedes lavare iussa erat, cicatrice, quae supra genu eius erat, manu tacta intellegit mendicum Ulixem esse idque magna voce exclamatura est, sed ab illo impeditur. Is, qui post Ulixem conspicitur, fidus subulcus Eumaeus est, qui ignorat illum mendicum dominum suum esse. Itaque ne Eumaeus exaudiat, quae Euryclea vel iam exclamavit vel exclamatura est, Ulixes eum alloquitur, ut animum eius avertat. Man kann auch die Aufgabe spezialisieren und z. B. folgende Fragen zur Beantwortung stellen: „Quid de Eumaeo subulco narrare potes?“ oder: „Cur Ulixes veste mendici indutus est?“ oder anders.

Die beigefügten beiden Karten werden bei der großen Menge der vorkommenden Namen von Nutzen sein und müssen fleißig benutzt werden, damit sachliche und sprachliche Belehrung Hand in Hand gehe.

Die Wortkunde ist lediglich mit Rücksicht auf praktische Benutzbarkeit durch den Schüler angelegt. Die Wörter werden in der Reihenfolge verzeichnet, in der sie im Stück vorkommen, ohne Anordnung nach grammatischen Kategorien, ohne Angabe der Grundbedeutung, ohne Trennung in solche, die gelernt werden sollen, und solche, die nur dem Zwecke der Übersetzung dienen; solche Wörter aber, welche Gegenstand der grammatischen Belehrung sind, z. B. die Fürwörter, sind in der Wortkunde überhaupt nicht verzeichnet worden. Es kann nicht früh genug darauf gehalten werden, daß die Schüler Dinge, die sie in der Grammatik finden, nicht im Vokabular suchen! Nur dann verschwinden aus den Präparationsheften der Oberklassen die törichten lexikalischen Surrogate für längst besprochene grammatische Erscheinungen. Selbstverständlich kann jeder Lehrer eine Auswahl aus der vorhandenen Menge treffen und auf das Auswendiglernen seltener Vokabeln, wie sie bei der Erwähnung der Bilder hier und da vorkommen, verzichten. Jede Vokabel ist nur einmal verzeichnet; sollte aber die Bedeutung eines Wortes wirklich verloren gegangen sein, so findet der Schüler in einem Wörterverzeichnis am Schluß der Wortkunde, was er sucht. Die Verfasser haben es nur für nötig gehalten, die deutsche Bedeutung danebenzusetzen, in der Annahme, daß sich durch die Angabe dieser das ganze Wortbild wieder auffrische. Am Schluß eines jeden Stückes ist das syntaktische Material in Beispielen, nicht in Regeln zusammengestellt worden. Jede syntaktische Erscheinung wird bei ihrem weiteren Vorkommen noch zweimal wiederholt und dann als bekannt vorausgesetzt. In der deutschen Übersetzung dieser Beispiele ist im ersten Teile des Buches anfangs eine wörtliche, dann eine freiere Übersetzung gegeben worden, damit der Schüler sich zunächst ein gründliches grammatisches Verständnis aneigne und dann, im festen Besitze dieses Verständnisses, sich gewöhne, die lateinischen Worte in gutem Deutsch wiederzugeben. In dem letzten Teil des Buches haben sich die Verfasser meist auf Angabe der freieren Übersetzung beschränkt und die Auffindung der wörtlichen dem Schüler selbst überlassen. Davon versprechen sie

sich einmal eine gute grammatische Übung für den Schüler (der Lehrer wird sich überzeugen, ob das Verständnis vorhanden ist) und glauben zweitens dadurch zu erreichen, daß die Schüler sich früh daran gewöhnen, den Sinn scharf zu erfassen, zu einer klaren Anschauung durchzudringen und auf den Unterschied der beiden Sprachen zu achten. Auch die syntaktischen Kenntnisse müssen immer und immer wieder bei dem obengenannten Operieren mit dem Lernstoff wiederholt, aufgefrischt und erweitert werden. Wenn Schüler, die in den Elementen sicher sind, auf dem vorgeführten kleinen Gebiet der Satzlehre zu klarer Anschauung und festem Wissen gelangt sind, bereitet ihnen die Cäsarlektüre erstaunlich wenig Schwierigkeiten. Selbst die indirekten Reden, die sich im ersten Buch des „Gallischen Krieges" so zahlreich finden, werden unschwer verstanden werden, da im letzten Drittel dieses Übungsbuches planmäßig auf eine Erkenntnis der einfachsten Regeln der *oratio obliqua* hingearbeitet worden ist. Hier muß der Lehrer den Unterschied der abhängigen Behauptungs- und Begehrungssätze sowie das Wesen der innerlich abhängigen Sätze ganz besonders betonen.

In der Wortkunde ist in den Fällen, in denen sich annehmen ließ, daß dem Schüler das sprachlich und begrifflich verwandte oder geradezu entsprechende französische Wort geläufig sei, dieses in Klammern hinzugefügt worden. Auch auf bedeutsamere syntaktische Beziehungen wird auf diese Weise aufmerksam gemacht. Aber diese Hinweise sollen natürlich nur Gedächtnisstützen sein, der Schüler soll nicht im Lateinunterricht seine französischen Kenntnisse erweitern, und nicht immer werden sich diese Vergleiche verwerten lassen. Wichtige Verschiedenheiten im Geschlecht oder in der Bedeutung sind besonders gekennzeichnet, z. B. arbor, *f.* (*l'arbre, m.!*), dux (*le duc!*) u. a. m. Gelegentliche Fehlgriffe im selbständigen Etymologisieren und Wortbilden, zu denen die Schüler durch diese Nebeneinanderstellung französischer und lateinischer Wörter veranlaßt werden, sind ein kleiner Mißstand gegenüber dem großen Vorteil, den die Einführnng in die Erscheinungen sprachgeschichtlicher Entwicklung mit sich bringt.

Die Elementargrammatik ist der betreffende Abschnitt aus H. J. Müllers Lateinischer Schulgrammatik, Ausgabe B (2. Auflage 1903). Sie ist dem Buche beigegeben worden, damit die Schüler

alles, was sie brauchen, in einem Buche vereinigt finden. Die Sprichwörter endlich haben wir zu beliebigem, gelegentlichem Gebrauche hinzugefügt.

Im Laufe des nächsten Sommers wird ein Übungsbuch zum Übersetzen ins Lateinische erscheinen, das sich auf das engste, sozusagen Stück für Stück, an das lateinische Übungsbuch anschließen und ein deutsch-lateinisches Wörterverzeichnis enthalten soll. Die beiden Bücher erscheinen getrennt, weil manche Reformanstalten auf dieser Klassenstufe ohne ein Buch zum Hinübersetzen glauben auskommen zu können.

Zum Schluß sei Herrn Oberlehrer Dr. K. Rudolph in Barmen herzlicher Dank ausgesprochen, der sich in liebenswürdigster Bereitwilligkeit der Arbeit unterzogen hat, in der Wortkunde zu den lateinischen Vokabeln und syntaktischen Erscheinungen die entsprechenden französischen hinzuzufügen.

Barmen, den 1. März 1903.

Gerhard Michaelis.

Vorwort zur zweiten Auflage.

Diese Auflage unterscheidet sich von der ersten äußerlich dadurch, daß, um eine Übereinstimmung mit der bilderlosen, von vielen Anstalten gewünschten Ausgabe B im eigentlichen Texte zu erzielen, die Abbildungen nicht in den Text eingefügt, sondern auf Tafeln (z. B. vereinigt in der Nähe der zutreffenden Stellen) angebracht worden sind. Vielleicht begegnen wir durch diese Neuerung einem von einigen Seiten geäußerten Bedenken, daß nämlich die Abbildungen im Text die Aufmerksamkeit der Schüler abziehen. Die Abweichungen des — nun mit der Ausgabe B übereinstimmenden — Textes von der ersten Auflage sind nur ganz gering und bedingt durch die Wünsche der Kritik. So ist ein kurzes Stück 1b und 3c hinzugekommen. Im übrigen sind nur kleine Unebenheiten und Druckfehler beseitigt worden. Für freundliche Mitteilungen nach dieser Richtung sagen wir besonders den Herren Direktor Dr. Kersten-Görlitz, Professor Dr. Fritzsche-Berlin und Professor R. Wagner-Remscheid Dank. Der auf die Bilder unmittelbar bezügliche

Text steht unter dem betreffenden Bild, die Wortkunde zu diesen wenigen Sätzen hinter dem Abbildungsverzeichnis.

Als Stoffsammlung für die systematische grammatische Unterweisung ist von den Verfassern im unmittelbaren Anschluß an dieses Elementarbuch ein Übungsbuch zum Hinübersetzen (III) ausgearbeitet worden, das den grammatischen Übungsstoff für die Klassen OIII und UII der Reformgymnasien, OIII, UII und OII der Reformrealgymnasien enthält und in seinen Verweisungen auf die lateinische Schulgrammatik von H. J. Müller, Ausgabe A und B, die lateinische Satzlehre für Reformschulen von Müller-Michaelis, sowie die lateinische Schulgrammatik von Müller-Fritzsche, Ausgabe C, Bezug nimmt.

Berlin und Barmen, den 1. Mai 1907.

H. J. Müller. G. Michaelis.

Vorwort zur dritten Auflage.

Der Text der dritten Auflage ist unverändert geblieben. Die wenigen Druckfehler, die noch vorhanden waren, sind beseitigt worden. Ausgabe A unterscheidet sich von Ausgabe B einzig und allein durch die auf Tafeln angebrachten Abbildungen.

In der Wortkunde haben wir das unter dem Strich stehende syntaktische Material aus Gründen der Übersichtlichkeit ungebrochen drucken lassen.

Im Wörterverzeichnis ist auf mehrfach geäußerte Wünsche in dieser neuen Auflage da, wo es irgend wünschenswert erschien, Genetivendung und Geschlecht hinzugefügt worden. Denn ist die Bedeutung des Wortes entfallen, so empfiehlt es sich, das ganze Wortbild aufzufrischen.

Endlich ist die Formenlehre durch bessere Gruppierung, Hervorhebung durch den Druck, Übersichtlichkeit des Lernstoffes wesentlich verbessert worden.

Berlin und Barmen, den 1. Juli 1907.

H. J. Müller. G. Michaelis.

Inhaltsverzeichnis.

		Stück
I.	Aktiv der ersten Konjugation. Das Verb esse. Die erste und zweite Deklination	1—7
II.	Passiv der ersten Konjugation. Die vierte und fünfte Deklination	10—13
III.	Die zweite Konjugation	15—18
IV.	Die dritte Deklination 19—20. 26—30.	35—38
V.	Die vierte Konjugation	39—42
VI.	Komparation	46—49
VII.	Adverbia	50—51
VIII	Pronomina	55—59
IX.	Zahlwörter	62—65
X.	Die dritte Konjugation (die vom Präsens abgeleiteten Formen)	66—67
XI.	Die unregelmäßige erste Konjugation	68—69
XII.	Die unregelmäßige zweite Konjugation	70—72
XIII.	Die unregelmäßige dritte Konjugation:	
	I. Perfekt auf i mit Reduplikation	76—77
	II. Perfekt auf i mit Dehnung des Stammvokals	78—79
	III. Perfekt auf i ohne Veränderung der Quantität des Stammvokals	80—81
	IV. Perfekt auf si	84—87
	V. Perfekt auf ui	90
	VI. Perfekt auf vi	91
	VII. Erweiterung des Präsensstammes durch i	92—93
XIV.	Die unregelmäßige vierte Konjugation	96
XV.	Deponentia:	
	A. Deponentia der ersten Konjugation	99
	B. Deponentia der zweiten Konjugation	100
	C. Deponentia der dritten Konjugation	101—102
	D. Deponentia der vierten Konjugation	103
	E. Semideponentia	104
XVI.	Unregelmäßigkeiten der Deklinationen:	
	1. Die erste und zweite Deklination	109
	2. Die dritte Deklination	110—113
	3. Die vierte und fünfte Deklination	114
XVII.	Größere Zahlen, Distributive und Zahlenadverbia	118
XVIII.	Gebrauch der Pronomina indefinita	119—120
XIX.	Verba anomala:	
	1. ferre und Komposita	121
	2. velle, nolle, malle	122
	3. ire und die Komposita von ire	128
	4. fieri	129
	5. coepi, memini, novi, odi	130

	Seite
Wortkunde	99—195
Alphabetisches Wörterverzeichnis	196—224

Zusammenhängende Lesestücke.

	Stück
1. De deis Romanorum	3c
2. De Graecis	8
3. De Romanis	9
4. De Germanis	14
5. De primis bellis Germanorum cum populo Romano	21—25
6. De bello Troiano	31—34
7. De bello Graecorum cum Persis	43—45
8. De Alexandro Magno	52—54
9. De pugna Issica	60—61
10. De vellere aureo	73—75
11. De puerorum Graecorum institutione	82
12. De Medea	83
13. De Orpheo et Eurydica	88—89
14. De Hercule	94—95
15. De Colosseo	97
16. De Nioba	98
17. Philoctetes serpentis morsu vulneratur	105
18. De morte Memnonis	106—107
19. De equo ligneo	108
20. Ulixes apud inferos Tiresiam de fortuna sua consulit	115
21. De Sirenibus	116
22. Euryclea Ulixem agnoscit	117
23. C. Marius Germanos vincit	123—127
24. De Caesare	131—134

Karten.

1. Griechenland und Kleinasien | 2. Italien und Spanien.

Formenlehre.

	Seite
Lautlehre	*1
Wortarten	*2
Einteilung der Substantive	*3
Allgemeine Geschlechtsregeln	*3
Die fünf Deklinationen (nebst den Unregelmäßigkeiten und Geschlechtsregeln)	*14
Steigerung der Adjektive (nebst Unregelmäßigkeiten)	*19
Adverbia	*21
Zahlwörter	*23
Pronomina	*27
Präpositionen	*33
Das Hilfszeitwort esse und Komposita	*37
Die vier Konjugationen	*42
Verba der dritten Konjugation auf io	*52
Deponentia	*54
Unregelmäßigkeiten in der Konjugation	*64
Verba anomala (fero usw.)	*77
Sprichwörter	*86

Vokabel-Verzeichnis zu den Erklärungen auf den Bildertafeln.

c.

cavum	die Höhlung.
clava	die Keule.

d.

delineāre	skizzieren.
destināre	bestimmen.
diadēma, atis	das Diadem.

e.

erigere	aufrichten.

f.

fovea	die Grube.

g.

gemitus, ūs	der Seufzer; das Stöhnen.

i.

innīti	sich stützen.
iuxta [Präp. m. Akk.]	neben.

l.

laux, cis	die Schale.
lectus	das Bett; das Lager.
libra	die Wage.

m.

mactāre	schlachten.
mane [Adv.]	morgens.

p.

patera	die Schale.
pendēre	hängen; schweben.
perfodere	durchbohren.
pictor, ōris	der Maler.
prolābi	hinfallen.

r.

relābi	zurückgleiten.
resīdere	niedersinken.
ros, rōris	der Tau.
rupes, is	der Felsen.

s.

sceptrum	das Zepter.
sepulcro condere	in einem Grabe betten; bestatten.
sevērum sermōnem habēre	ein ernstes Gespräch führen.
socia	die Genossin.
sternere	ausbreiten.

v.

vaticināri	weissagen.
vellere	raufen; zerreißen.
veru, ūs	der Bratspieß.

Übersicht der Abbildungen.

	zu Seite
1. Mercurius	4
2. Minerva	6
3. Laocoon	10
4. Homerus	21
5. Arcus Titi	31
6. Iuppiter	31
7. Pugna Issica	39
8. Diana	41
9. Phrixus et Hella	49
10. Puerorum Graecorum institutio	55
11. Medea	55
12. Orpheus et Eurydica	60
13. Apollo	61
14. Hercules et Heba	65
15. Colossēum	67
16. Nioba	68
17. Philoctetes	74
18. Mors Memnonis	76
19. Equus ligneus	76
20. Aeneas	77
21. Ulixes	81
22. Sirenes	81
23. Euryclēa	83
24. Pugna navalis	84

Erste Abteilung

Lesebuch

LIBRARY OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA

Erſter Teil.

I.

Aktiv der erſten Konjugation. Das Verb esse. Die erſte und zweite Deklination.

1.

Der Imperativ und der Indikativ des Präſens der erſten Konjugation. Die erſte Deklination.

a) 1. Ora et labora! 2. Iudica! 3. Cantate! 4. Rogate! 1
5. Si quis (jemand) errat, viam monstratote! 6. Puellae coronis se ornanto! 7. Auroram Musarum amicam appellamus. 8. Nautae aquam amant. 9. Dum spiro, spero. 10. Bestiae plerumque in silvis habitant. 11. Aquila non captat muscas. 12. Qui se excusat, se accusat. 13. Amicitia vitam ornat. 14. Feminae agricolis cenam parant. 15. Quid ex fenestrā casae spectatis, puellae? Laborate! 16. Quid agricolae apportas, ancilla?

b) 1. Patriam amato! Incolae Germaniae patriam amant. 2. Agricola bestias amato! Filia agricolae bestiis cenam parat. Agricola filiam laudat, quod columbas et gallinas amat et cotidie ad cenam vocat. Etiam columbae et gallinae dominam amant et prudentiā delectant. Sub horam cenae puellam exspectant et salutant. Aquilam autem gallinae et columbae formidant; nam aquila non solum bestiis silvarum, sed etiam gallinis et columbis insidias parat. Aquilae praedam in auras asportant et in silvis devorant.

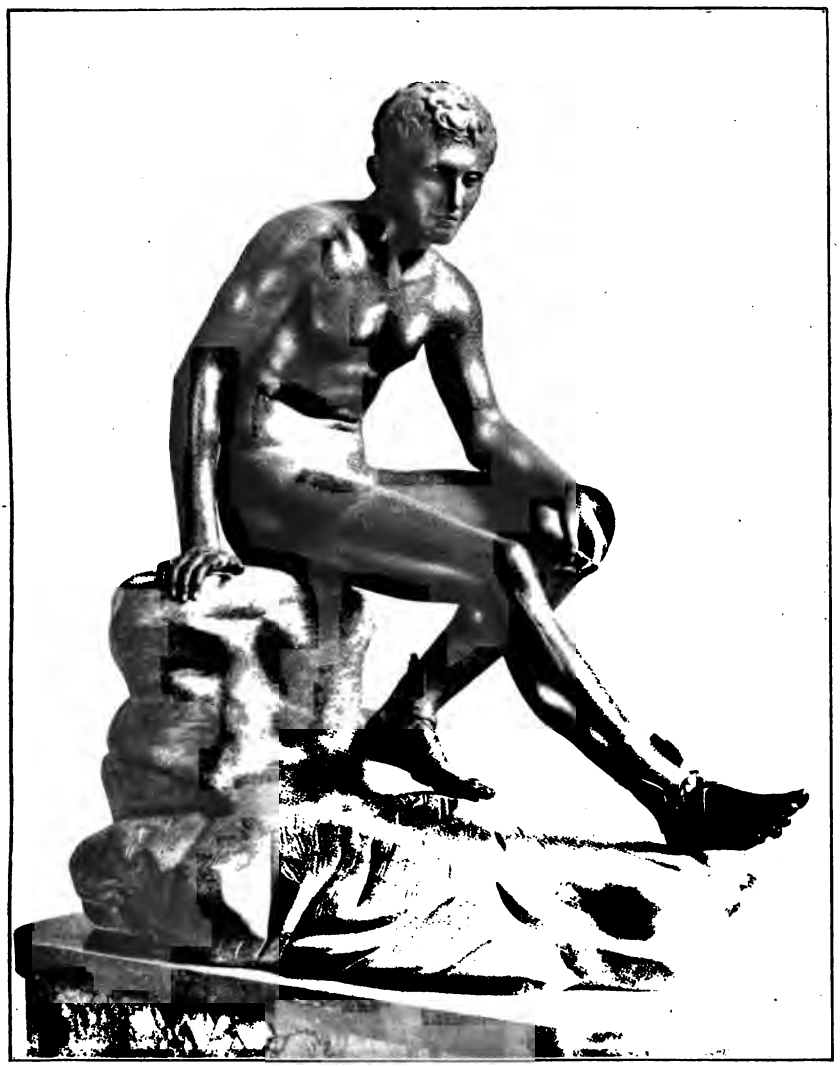
2.

Der Indikativ der anderen Zeiten der erſten Konjugation. Die zweite Deklination auf us und um.

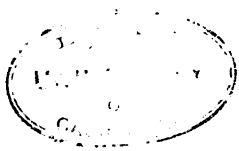
2 **a)** 1. Pater, peccavi. 2. Te Deum laudamus. 3. Ubi habitas, amice? 4. Divitiae curas saepe et paraverunt et parabunt. 5. Lacedaemonii ante proelia comam coronis ornabant. 6. Amicos amatote! 7. Pro arā et focis pugnavimus et semper pugnabimus. 8. Laudo te, medice, quod amicum ex morbo servavisti. 9. Aegyptii Aegyptum donum fluvii Nili nominabant. 10. Post nubila Phoebus. 11. Saepe mora periculum paravit. 12. Lacaena filio: *Aut in scuto*, inquit, *aut cum scuto!* 13. Quod Persae arva Graeciae vastabant, incolae oppidorum in insulas migrabant. 14. Populus Romanus armis et telis pugnabat et adversarios fugabat; copiae castra vallo fossāque firmabant. 15. Deus mundum aedificavit. 16. Multa ignoratis, amici, semperque ignorabitis.

17. Quae (welche) arma Romani gestabant? (Galeam, loricam, scutum.) Quae tela? (Fundam, gladium, pilum, sagittam, hastam.)

3 **b)** 1. Romani Mercurium, nuntium deorum, filium summi dei putabant. 2. Romulus, qui (welcher, der) muros Romae aedificaverat, propter inopiam feminarum Sabinos et Sabinas et filias Sabinorum ad ludos invitavit. 3. Quod Romani filias Sabinorum, populi vicini, raptaverant, Sabini contra Romanos bellum paraverunt. 4. Neptuno, domino fluviorum et aquarum, qui incolis terrae Atticae equum donaverat, nautae equos et tauros immolabant. 5. Multos amicos numerabis, si fortuna tibi (dir) divitias donaverit. 6. Si in periculis nunquam desperavero, cunctas molestias superabo. 7. Romani cum Pyrrho, socio Tarentinorum, diu bellaverunt (281—272). 8. Arminium semper laudabimus, quod Germanos imperio Romanorum liberavit (9 p. Chr. n.). 9. Germani non in oppidis, sed in vicis habitabant; deos non in templis, sed in lucis adorabant. 10. Romulus Remum necavit, quod muris oppidi insultaverat. 11. Quis (wer) Graecis oleam donavit? Minerva, dea sapientiae et litterarum, oleam in Atticā plantavit. 12. Ubi Germani habitaverunt? Ubi deos adoraverunt?



Mercurius (zu S. 4).



c) De deis Romanorum.

Mars, proavus Romanorum, arma et proelia et bella amabat. Romani Romulum et Remum, qui (welche, die) Romam aedificaverunt, filios dei armorum et bellorum et Reae Silviae putabant. Proelia et bella Romanos semper delectaverunt. — Etiam Mercurium et Bacchum et Neptunum Romani adorabant. Mercurius, nuntius deorum, alis se sublevabat et supra terras et undas volabat et imperia deorum incolis terrae nuntiabat. Etiam vias monstrabat; itaque aras Mercurii in viis collocabant. Poētae Mercurio, deo eloquentiae, vitulos mactabant. — Bacchus vinum et uvas donabat et animos donis delectabat. — Neptunum, qui aquis et fluviis imperabat, nautae adorabant. — Medici Aesculapium deum medicinae putabant et in lucis aras dei herbis et coronis ornabant. — Iuppiter autem, summus deus Romanorum, caelo imperabat et terras gubernabat. Romani summo deo in Capitolio templum aedificaverant et in arā tauros immolabant. — Feminae Vestam, deam foci, adorabant et aram Vestae rosis ornabant.

3.

Der Imperativ und die Indikative von esse. Die Adjektive auf us, a, um.

1. Semper vir vere Germanus es, amice! 2. Seduli este, discipuli! 3. Modestae estote, puellae! 4. Titulus est: *Eram, quod* (was) *es; eris, quod sum.* 5. Homerus, poēta praeclarus, caecus erat. 6. Boni vicini magnum bonum sunt. 7. Mora remedium irae est. 8. Sicilia, insula prope Italiam sita, fecunda erat; itaque Cato Siciliam horreum frumenti Romanorum vocabat. 9. Domini semper iusti erga servos sunto! 10. Si avarus es, amice, nunquam beatus eris. 11. Si attenti eritis, discipuli, nobis (uns) cari et iucundi eritis. 12. Fuimus Troiani (Worte der beſiegten Trojaner). 13. In hortis umbrosis avi mei altae fagi sunt; in viis publicis saepe pōpulos albas spectabis. 14. Insula Delus, quamquam parva erat, clara et Graecis cara fuit; Graeci Delum patriam filii et filiae Latonae putabant. Filius Latonae fuit Apollo, filia Latonae fuit Diana.

15. Ephesus, magnum oppidum Asiae, templo Dianae, quod (welchen, den) Herostratus inflammavit (356), nota erat. 16. Insula Naxus plena erat uvarum 17. Germania patria est multorum poētarum; patriae clarus poēta gloriae est. 18. Agricolae, nisi seduli erunt, divitias sibi (ſich, Dat.) non parabunt. 19. Nautas impavidos, qui undas et ventos superaverunt, magnā laetitiā salutabimus. 20. Ubi heri fuistis? Ubi cras eritis?

4.

Die Konjunktive und Infinitive der erſten Konjugation und von esse. Die Wörter auf er nach der zweiten Deklination.

a) 1. Noctua Minervae, deae litterarum, sacra erat; itaque in gymnasiis aliisque scholis et in bibliothecis saepe noctuam lapideam spectabis. Etiam Athenae, oppidum Minervae, noctuis abundabant; nam in nummis simulacrum noctuae erat. 2. Patriam nostram amemus! 3. Opto, pueri, ut magistris vestris obtemperetis. 4. Curate, discipuli, ut magister industriam vestram laudet! 5. Ne nimis festinaveris! Festina lente! 6. Errare humanum est. 7. Poeni copias suas ex Italiā revocaverunt, ut in Africā cum Romanis pugnarent et patriam miseram belli periculo liberarent (203). 8. Germania terra aspera erat; crebri apri et ursi et lupi in agris et campis et silvis habitabant. 9. Non dubitamus, quin Philippus, medicus Alexandri Magni, fidus fuerit et bonā medicinā Alexandrum Magnum servaverit (332). 10. Philippus, pater Alexandri Magni, viro docto imperavit, ut filium educaret; ille (jener) fuit Aristoteles. 11. Viri docti semper in se divitias suas portant. 12. Pueris et puellis libros donabo, si semper modesti erunt. 13. Romanis magnae gloriae est secundo bello Punico de patriā non desperavisse. 14. Bello Troiano Patroclum Hector non necavisset neque armis privavisset, si ille amico obtemperavisset. Achilles amico Patroclo imperaverat, ut Troianos fugaret et, si fugavisset, copias suas ex proelio revocaret. Sed Patroclus copias incitaverat, ut oppidum Troiam expugnarent. 15. Videsne (ſiehſt du) aquam supra saxa manare? 16. Somnus aegris et miseris solacio est. 17. Utinam copiae nostrae nocturnum proelium vitavissent! 18. Romani Bacchum etiam

Minerva (zu S. 6).

Liberum vocabant, cum vinum curis animum liberet. 19. Et in dextrā et in sinistrā ripā fluvii Rheni pulchra oppida sunt. 20. Quem (wen) exspectatis, amici? 21. Unde Poeni copias suas revocaverunt? Quo revocaverunt?

b) 1. Amici simus, Cinna! (Worte des Kaiſers Auguſtus.) 6
2. Optamus, ut liberi nostri sint seduli. 3. Puto cunctos discipulos meos hodie attentos fuisse. 4. Si contenti essetis, agricolae, beati essetis. 5. Cum sub vesperum ventus flaret, non in horto, sed in silvā ambulabamus. 6. Notum est Gracchos, filios Corneliae, claros viros fuisse. 7. Puer, utinam ne ingratus fuisses! 8. Ne ingrata fueris, filia! 9. Cum inter Romanos discordia esset, amici contra amicos bellum paraverunt, propinqui contra propinquos. 10. Caesar socer Pompeii erat. 11. Nulla hora vitae tuae laeta esset, si animo impio et nefario esses. 12. Apud Cannas (216) damnum populi Romani tantum fuit, ut nunquam Romani in aequo periculo fuerint. 13. Quando in horto fuisti?

5.

Kompoſita von esse.

1. Prosit! 2. Improbi sumus, si amicis non prosumus, 7
cum possumus. 3. Probus est, qui amico prodest. 4. Aut prosunt poetae aut delectant. 5. Patriae prodesse non poteritis, nisi concordia inter vos erit. 6. Hora cenae adest. 7. Romanis in pugnis nunquam audacia defuit. 8. Amicis adsimus, ne frustra auxilium amicorum imploremus! 9. Gaudium meum magnum fuisset, si viro aegro prodesse potuissem. 10. Ludo interesse non potui, quod aeger fui. 11. Gubernare non potest, qui non est peritus fluvii. 12. Herodotus Lacedaemonios pugnae Marathoniae (490) non interfuisse narrat, quod luna nondum plena fuisset. 13. Multi, quamquam paene de vita desperant, lacrimare non possunt. 14. Utinam semper viri belli periti copiis nostris praesint! 15. Scipio, quod aeger erat, Romanis ad fluvium Trebiam praeesse non potuit (218). 16. Alexandro magnum gaudium erat paulo post morbum pugnae interesse posse. 17. Solo in multas terras migravit et diu a patriā aberat. 18. Multis divitiae non prosunt, sed obsunt. 19. Ini-

mici Miltiadem (den M.), quod Parum insulam expugnare non potuerat (cum ...), accusaverunt. Cum amici reum liberare non possent (quod ...), in vinculis publicis animam efflavit. 20. Apertum est non cunctos viros claros esse posse, sed cuncti probi et iusti esse possunt.

6.

De Graecis.

Quis ignorat Graeciam parvam terram esse? Cum numerus incolarum magnus esset, multi Graeci olim et in Asiam et in Italiam Siciliamque migraverunt, ut ibi domicilia sua collocarent. Athenae, Sparta, Thebae, Corinthus nota oppida Graeciae erant cum pulchris templis deorum et dearum. In viis oppidorum multae statuae virorum clarorum erant.

Inter deos summus erat Iuppiter, dominus caeli et terrae; inter deas prima erat Iuno; etiam Neptunum, dominum aquarum, et Mercurium, nuntium deorum, et filium filiamque Latonae adorabant.

Ex numero virorum clarorum poētam Homerum nomino, qui cunctos poētas gloriā superavit. Inter philosophos Plato et Aristoteles tam docti fuerunt, ut cunctos viros doctos sapientiā superarent. Belli et pugnarum periti erant Leonidas, Miltiades, Themistocles aliique multi.

Incolae Athenarum litteras et studium sapientiae amabant. Arma, castra, bella, proelia Lacedaemonios delectabant. Thebani constantiā clari erant; multae et magnae fuerunt Thebanorum victoriae, dum Epaminondas copiis Thebanorum praeerat. Corinthii divitiis suis superbi erant et optabant, ut novas semper divitias sibi pararent.

Inter Graecos et Persas longa et periculosa bella fuerunt; causa bellorum fuit Persarum superbia. Splendidae victoriae Graecis magnam et gloriam et praedam paraverunt. Ex praedā oppida sua pulchris aedificiis et templa auro, argento, simulacris deorum ornabant. Utinam inter Graecos semper concordia fuisset! Discordia Graecis multum obfuit. Invidia populos Graeciae incitavit, ut inter se bellarent. Quod potentiae cupidi erant, bella paraverunt, ut alios populos potentiā privarent.

7.

De Romanis.

In Italiā sunt multi fluvii multaque oppida, parva et magna. Templis abundat Roma, pulchris aedificiis Florentia; praeclara oppida sunt Verona et Neapolis, in Siciliā Messana et Syracusae. Utinam Romam et Florentiam spectare possem! Italiam patriam Romanorum esse notum est. Romani semper bellicosi fuerunt. Etiam alios populos Italiae bellicosos fuisse puto; sed non dubito, quin Romani cunctos audaciā superaverint. Non solum in Italiā, sed etiam in aliis terris Romani bellaverunt, velut cum Poenis, Gallis, Germanis; in Asiā, Graeciā, Hispaniā cum gloriā pugnaverunt; Germanos, qui magnā constantiā pro patriā dimicabant, non superaverunt. 9

Antiqui audaciam et constantiam Romanorum laudant. Iam pueros arma delectabant; pilo et gladio pugnabant. Viris magno gaudio erat in castris esse et cum adversariis dimicare. Gloriā belli clari fuerunt Scipio, Marius, Sulla, Pompeius, Caesar. Cum bellum non erat, Romani agros arabant et seduli agricolae erant. Etiam litteras amaverunt. Ex numero poētarum Ovidium, Vergilium, Horatium nominamus. Inter viros doctos eloquentiā clarus fuit Cicero.

II.

Passiv der ersten Konjugation. Die vierte und fünfte Deklination.

1.

Die vom Supinum abgeleiteten Formen.

a) Die vierte Deklination.

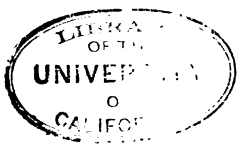
1. Deus afflavit, et navigia Hispanorum dissipata sunt. 2. Usus egregius magister est. 3. Arminius, qui Cheruscis praeerat, exercitum Romanorum in magno saltu patriae nostrae superavit (9 p. Chr. n.). 4. In pugnā Pharsalicā equitatus Pompeii 10

impetu peditatūs Caesaris (Cäſars) fugatus est (48). 5. Crebris terrae motibus Italia et aliae paeninsulae Europae vexatae sunt. 6. Equitatus Romanorum plerumque in cornibus exercitūs collocatus est; apud Cannas, ubi Romani superati et fugati sunt (216), equitatus Romanus in dextro cornu, equitatus sociorum in laevo cornu collocatus erat. 7. Germania olim plena fuit silvarum magnarum. In numero saltuum Germaniae saltus Teutoburgiensis interitu exercitūs Romani notus et clarus est. 8. Nisi equi strepitu armorum perturbati essent, Romani impetum equitatūs Helvetiorum sustentavissent (58). 9. Vultus Germanorum bello Ariovisti exercitui Romano metum paravit. 10. Álexander Magnus, a Philippo medico sanatus, dextro cornu exercitūs sui in pugnā Issicā praefuit (333). 11. Caesar cornua urorum a Germanis in amplissimis epulis pro poculis usurpata esse narrat. 12. Copiis convocatis P. Decius Mus ab exercitu coronā gramineā donatus est, quod exercitum ab interitu servavisset. 13. Fluctibus magnis oceani multa navigia quassata sunt. 14. Ne fructūs immaturos captaveritis! 15. Cur Decius laudatus est?

b) Die fünfte Deklination.

11 1. Fides non est vana spes. 2. Socrates, cum animam efflaturus esset, amicis: *Aesculapio*, inquit, *deo medicorum, crastino die gallum sacrificate; nam longus morbus vitae terminatus est* (399). 3. Initium magnarum rerum saepe parvum est. 4. Sit modus in rebus! 5. Res secundae parant amicos, res adversae probant. 6. Notum est magnum numerum Persarum in planitie Marathoniā ab exercitu Graecorum necatum esse (490). 7. Res severa verum gaudium. 8. Galli ne aciem quidem oculorum Germanorum tolerare poterant. 9. A senatu Romano socii laudati non essent, nisi fidem in rebus arduis servavissent. 10. Quis initio rei publicae Romanae praefuit? (Romulus.) 11. Laocoon cum filiis advolavit effigiem equi lignei spectatum; sed morsibus saevis hydrarum necati sunt.

Laocoon (zu S. 10).


UNIVE
O

2.

Die vom Präſens abgeleiteten Formen.

1. Ut salutas, ita resalutaris. 2. Vir de re publicā bene 12
meritus a Romanis pater patriae nominabatur. 3. Amamini, si amatis. 4. Non gladiis servamur, sed audaciā animi. 5. Romulus et Remus filii dei armorum et belli a Romanis putabantur. 6. Autumno agri ab agricolis arantur. 7. Apud Romanos pueri a servis Graecis educabantur, qui 'paedagogi' appellabantur. 8. Optamus, ut a bonis amemur. 9. Attenti este, pueri, ut a magistris laudemini! 10. In theatrum meamus spectatum; multi adsunt, ut spectent; multi sunt in scaenā, ut spectentur. 11. Doctrina comparatur assiduā industriā et diligentiā. 12. Recte laudaris, amice, cum patriae nostrae multa commoda comparaveris. 13. Malā conscientiā agitamur et vexamur. 14. T. Manlius imperavit, ut filius suus necaretur, quod praecepto suo non obtemperavisset. 15. *Mutabor* in fabulā chalifus itemque amicus exclamavit, cum in ciconias se mutaturi essent. 16. Concordiā servatā servabitur patria. 17. Alexander Magnus, Hannibal, Caesar semper inter clarissimos viros numerabuntur. 18. Vituperabimini, si consilia nostra adversario enuntiaveritis. 19. Servi, si perfidi fuerint, castigabuntur.

3.

Der Imperativ, die Infinitive, die Partizipien, das Gerundium und Gerundivum.

1. Improbi castigantor, non solum quod peccaverunt, sed 13
ne peccent! 2. Praeceptum erat Romanum: *Mortuus intra muros Romae ne humator!* 3 Superari et fugari nunquam gratum est. 4. Multi morbi sanari non possunt. 5. Notum est etiam nostrā memoriā multos mortuos cremari. 6. Non ignoramus mortuos apud Romanos plerumque crematos esse. 7. Germani cupidi erant migrandi semperque parati erant ad bellandum. 8. Amando amicos parabis. 9. Exemplum magnorum virorum est observandum. 10. Discipuli seduli magistris

laudandi sunt. 11. Vulnerati post pugnam medicis sanandi erunt. 12. L. Aemilius Paulus inter primos pugnans vulneratus est. 13. Erraturo via monstranda est.

4.

De Germanis.

14 Germaniam, Germanorum patriam, olim terram asperam fuisse cum multis fluviis, altis saltibus, magnis silvis, latis agris et campis Tacitus narravit. Ab antiquis Germanis oppida non sunt aedificata; in vicis aut in agris aut intra silvas habitabant. Aedificia rerum ad bellum et agriculturam necessariarum plena erant, sed non ornata et plerumque parva fuerunt.

Galli et Romani, qui in Germaniā fuerant, suis narraverunt miram esse speciem Germanorum; erant enim et viri et feminae magnā figurā; oculi erant caerulei, capilli rutili. Viros belli et gloriae cupidos fuisse notum est; itaque nullā re tantopere delectabantur, quantopere proeliis et periculis. Multum in silvis erant, ut ursos, lupos aliasque bestias necarent; saepe armati ex domiciliis meabant cum populis finitimis bellatum. Qui audaciā clarus erat, inter primos numerabatur; qui belli peritus putabatur, copiis praeerat; in proelio necari gloriosum erat. Saepe necatos exercitu convocato laudaverunt; vulnerati praemiis donati sunt, plerumque pulchris armis. A feminis liberi educabantur, et servorum auxilio agri arabantur, ne ad vitam sustentandam frumentum deesset. Feminae saepe proeliis interfuerunt, ut vulneratos curarent et necatos humarent.

Putasne inter populos Germaniae concordiam fuisse? Erras, si putas; paene perpetua bella inter Germanos fuerunt. Discordia Germanis perniciei fuit; non pauci populi a Romanis superati sunt. Arminius, qui populo Cheruscorum praefuit, Germaniam imperio Romanorum liberavit. Arminius etiam nunc laudatur et celebratur.

III.

Die zweite Konjugation.

1.

Aktiv.

a) 1. Troiā decem annos frustra a Graecis oppugnatā Ulixes, Ithacae dominus, Achivos admonuit, ut dolum adhiberent. *Doleo*, inquit, *quod Troianis nocere non possumus. Itaque consilio meo parete! Cum Troianos exercitu nostro non terreamus neque muros altos expugnare possimus, dolum adhibeamus et equum ligneum aedificemus! Alvum equi viris armatis complebimus et in navigiis apud propinquam insulam Tenědum exitum rei exspectabimus.* Cum callidi viri consilium Graecis placeret, equum ligneum auxilio Minervae aedificaverunt et viris strenuis compleverunt; ipsi (ſie ſelbſt) autem ad insulam Tenedum navigaverunt. 2. Habént sua fáta libélli. 3. Inter arma silent Musae. 4. Incolae Athenarum viris, qui de re publicā bene meruerant, victum in prytanēo praebebant; Socrates accusatus postulavit, ut victum in prytaneo haberet. 5. Magistratibus pareamus, ut res publica vigeat et floreat! 15

b) 1. Salve! Salvete! Vale! Valete! 2. Cura, ut valeas! 3. Dominus imperat; servus pareto! 4. Pueri ne telum habento! 5. Cur fles, puer? Ne fleveris! Puerum flere non decet. 6. Non severum amicum timebo, sed blandum. 7. Romani in circo exclamabant *Habet*, cum gladiator vulneratus erat. 8. Notum est Lacedaemonios a pueris in armis se exercuisse. 9. Utinam tacuisses! 10. Postquam Apollo et Diana filios filiasque Niobae necaverunt, Nioba interitum liberorum necatorum ita deflevit, ut a deis in saxum mutaretur. 11. Praecepta Dei semper ante oculos habere debemus. 12. Malis displicere est laudari. 13. Saepe vultus tacitus non tacet, sed habet verba. 14. Laocoon timens, ne patriae suae ab equo Graecorum periculum immineret, Troianos admonuit, ut equum delerent; sed frustra oppidum Troiam ab interitu 16

servare studuit. 15. Nunquam dolebitis, si in cunctis rebus modum adhibueritis. 16. Lacedaemoniis non licebat emigrare in alienas terras ibi habitatum. 17. Caesar, cum Helvetios in Galliā nova domicilia occupare prohibiturus esset, exercitum novis copiis supplevit (58). 18. Putasne Lacaenam flevisse, cum nuntiatum erat filium in pugnā esse necatum?

2.

Passiv.

17 **a)** 1. Qui a multis timetur, plerumque multos timet 2. Pigritiae nulla laurea praebetur. 3. Cuncta bona Deo debentur. 4. Memoria semper exerceatur! 5. Metu poenae improbi a nefariis consiliis deterrentur. 6. Alcibiades, quamquam egregium magistrum habebat, tamen coërceri non poterat. 7. In cunctis rebus prudentia et diligentia adhibeatur! 8. Magistratus postulat, ut in armis exerceamini; recte admonemur, ut pro patriā pugnemus. 9. Tum, cum copiae Persarum ad Plataeas deletae sunt, simul in Asiā a Graecis cum Persis dimicatum est (479). 10. Notum est Thebas ab Alexandro Magno deletas esse (335); Thebae antea diu floruerant. 11. Exercitu suppleto et consilio cum tribunis habito imperator bellum renovavit. 12. Multi doli a Cyro adhibebantur, ut oppidum Babyloniorum expugnaret. 13. Adventu adversariorum terreremur, nisi oppidum muris firmavissemus.

18 **b)** 1. Memoriae mandatum est equum animosum, qui Bucephalas appellabatur, ab Alexandro coërcitum esse. 2. Corinthus a Mummio expugnata est (146); multos annos deleta iacebat. 3. Servus tuus non parebit, nisi poenis terrebitur. 4. Semper beati habebuntur, qui se coërcere possunt. 5. Non dubitamus, quin incolae oppidi adventu copiarum nostrarum valde territi sint. 6. Cum Mucius Scaevola scribam Porsennae necavisset scribāque necato magnā audaciā fuisset, Porsenna a bello Romanorum (mit . . .) deterritus est. 7. Multi cupidi sunt nocendi et delendi. 8. Studium parendi discipulis gloriae est. 9. Timendo non superabitur periculum.

10. Miseris et aegris cibi praebendi sunt. 11. Dareo necato multa Asiae oppida ab Alexandro Magno armis expugnata et deleta sunt. 12. Quis Romam oppugnavit? Quis Thebas delevit?

IV.

Die dritte Deklination.

1.

Maskulina.

a) 1. Feminae imperatorem exercitūs nostri coronā orna- 19
verunt. Victorem triumphantem et milites et incolae oppidi cum gaudio spectaverunt. 2. Notum est Aristotelem praeceptorem Alexandri Magni fuisse; ille discipulus Platonis fuit. 3. A scriptoribus prudentia et iustitia Caesaris laudatur. 4. Quis ignorat Demosthenem et Ciceronem claros oratores fuisse? 5. Nervii prohibebant mercatores vinum ad se importare. 6. Homines leonem regem bestiarum appellant. Audacia leonis saepe non solum infirmis bestiis, sed etiam hominibus armatis perniciei est. Agricolae Africae, qui equis, agnis, tauris abundant, nocturnos impetūs leonum timentes incendiis leones terrere temptant. 7. Qualis rex, talis grex! 8. Fidi pastores greges suos a periculis servant. 9. Fabium dictatorem neque pravi rumores Romanorum neque improbus clamor militum incitare potuit, ut consilium suum et modum bellandi mutaret (217). 10. A Tacito, rerum scriptore Romano, boni mores Germanorum laudantur. 11. Pythia, sacerdos Apollinis Delphici, Graecis de exitu rerum suarum interrogantibus obscuro sermone futura nuntiabat. 12. Custodes portarum et murorum adversario adventante attenti sint! 13. Terror magnus aut dolor acerbus hominem et colore et sermone privare potest. 14. Nemo specie et odore florum non delectatur.

b) 1. Multae arbores deis sacrae erant: laurus in Apollinis, 20
olea in Minervae, myrtus in Veneris, cupressus in Plutonis erat tutelā. 2. Antiqui putabant saepe homines in varias

arbores mutatos esse. 3. Non est dubium, quin avi nepotes non minus atque etiam saepe plus ament quam liberos. 4. Victori est honori, quod neque agros rusticorum vastavit neque labore aratores prohibuit neque greges pastorum delevit. 5. Iuppiter ab antiquis pater deorum hominumque vocabatur. 6. Rerum scriptores narrant Miltiadem, qui de Atheniensibus optime meruerat, in carcere publico vitam efflavisse (489). 7. Apud Romanos pars carceris publici Tullianum vocabatur; Romani putabant Tullianum a rege Servío Tullio aedificatum esse. 8. Batāvis gloriae est agros suos longis et firmis aggeribus ab impetu aestūs servavisse. 9. Anseres sacri Iunonis Gallis adventantibus strepitu magno Manlium, qui Capitolio praeerat, ex somno excitaverunt (390). 10. Passeres cupidi sunt litigandi. 11. Aër in Boeotiā crassus erat. 12. Nonnunquam pugnae imbribus saevis terminatae sunt. Ab Hannibale impetus Fabii Cunctatoris, qui Poenos in castra propulsavit, cum procellā comparatus est (217). 13. Arietibus ferreis muri oppidorum quassabantur. 14. Pedes elephantorum lati sunt. 15. Plenus venter non studet libenter. 16. Milites Romani peritissimi fuerunt pugnandi, oppugnandi, equitandi, aedificandi. In numero militum et equites et pedites erant. 17. Apud multos populos nefas est hospites tecto arcere. A Graecis hospites semper variis rebus donabantur. 18. Notum est proverbium: *Invidia gloriae comes est.*

2.

De primis bellis Germanorum cum populo Romano.

21 1. Cimbri et Teutŏni bellicosi populi Germaniae erant. Germanos agriculturae non magnā industriā studuisse scriptores narrant. Itaque Cimbri et Teutoni, ex agris non tantum frumenti habentes, ut ad magnum numerum virorum et feminarum sustentandum satis esset, ex patriā in Galliam migraverunt, ut ibi domicilia sua collocarent. Cunctis, quod validi homines et magnā audaciā constantiāque erant, bellum et proelia placuerunt. Equites non habebant, sed pedibus (zu Fuß) pugnabant; duces exercituum animosi et pugnandi cupidi erant. Pars Galliae provincia Romanorum fuit; itaque rumore adventūs Cimbrorum

et Teutonorum non solum incolae Galliae, sed etiam senatus populusque Romanus et magistratūs, qui in provincia erant, magno terrore perturbati sunt. Nec sine causā timuerunt, ne provinciae periculosum bellum immineret. Multis proeliis inter Romanos et Germanos pugnatum est, et cuncta Romanis non secundum, sed adversum exitum habuerunt. Milites Romanorum superati et paene deleti sunt; timor Germanorum et in provincia et in Italia magnus erat.

2. In exercitu Romano C. Marius iam multos annos sti- 22
pendia meruerat, qui severis moribus et audaciā clarus erat et ceteros milites et duces prudentiā et belli peritiā superabat. Mario honori est, quod patriam ab interitu servavit. Cum Marius, consul creatus, exercitui praeesset, summo studio bellum paravit. Dilectu in cunctis oppidis et agris Italiae habito et pedites et equites multos convocavit. Copiis suppletis Teutonos in Gallia ad Aquas Sextias (102), deinde exercitum Cimbrorum in Italia ad Vercellas (101) superavit. Victoriis Marii imperium Romanum magno periculo, populus Romanus magno terrore et timore liberatus est. Reliquiae Cimbrorum et Teutonorum in Germaniam remigraverunt.

3. Cum C. Iulius Caesar populos Galliae superavisset (51), 23
Gallia Romanis parebat. Caesar etiam cum Germanis pugnavit. Germanorum populos in Gallia domicilia habentes, ut Treveros aliosque, superavit, populos trans Rhenum habitantes superare non potuit. Cum Augustus imperator esset Romanorum, Drusus et post Drusi interitum Tiberius, Augusti privigni, cum exercitibus saepe in Germania fuerunt partemque Germaniae ita occupaverunt, ut provincia Romana vocari posset. Hanc (dieſe) provinciam anno nono post Christum natum P. Quintilius Varus, vir avarus et superbus, administravit. Varus non modo imperavit, ut Germani Romanis parerent, sed etiam a Germanis, neque aurum neque argentum habentibus, magna tributa postulavit. Notum est mores Vari tam superbos fuisse, ut populi Germaniae irā et odio flagrarent. Itaque Arminius, vir animosus, qui Cheruscis praeerat, *Germanos*, inquit, *non decet Romanis obtemperare. Quis non dolet, quod in terris nostris ma-*

gistratūs Romani imperant? Pro patria pugnandum est. Ne timueritis Romanos! Germani nec timore periculorum nec doloribus magnis terrentur, si patria liberanda est.

24 4. Arminius in exercitu Romanorum stipendia meruerat et belli proeliorumque peritus erat. Erat Arminii consilium dolo insidiisque copias Romanorum delere. Itaque finitimis sollicitatis longinquum populum ad arma vocavit Varumque monuit, ut bellum pararet et populum non parentem armis ad officium revocaret. Arminii consilium Varo placuit. Copiis armatis auxiliisque Germanorum convocatis imperavit, ut cuncti viā ab Arminio monstratā mearent. Cum Romani in saltu Teutoburgiensi essent, subito multi Germani, qui in silvis latuerant, apparuerunt et in exercitum Romanum cum (unter) magno clamore tela iactaverunt. Varus suos continebat, et satis diu Romani Germanorum impetūs sustentaverunt. Postremo autem — tres dies ibi pugnatum est — Romani pugnando fessi fugā se servare studebant, sed fugā a Germanis prohibiti sunt. Qui non in pugna necatus erat, in fuga necatus est; Varus se ipse necavit. Sic Arminii prudentiā et audaciā Germania imperio Romanorum liberata est.

Cum gaudio nunc statuam „Arminii Germani“ in saltu Teutoburgiensi spectamus.

25 5. Tum Germania usque ad fluvium Rhenum libera erat. Germanicus, qui Drusum patrem habebat, ignominiam Teutoburgiensem deleturus erat; sed frustra. Quamquam in campo, qui Idistavīso appellatur, Germanos superavit (16 p. Chr. n.), tamen ne partem quidem Germaniae occupare potuit.

3.

Feminina.

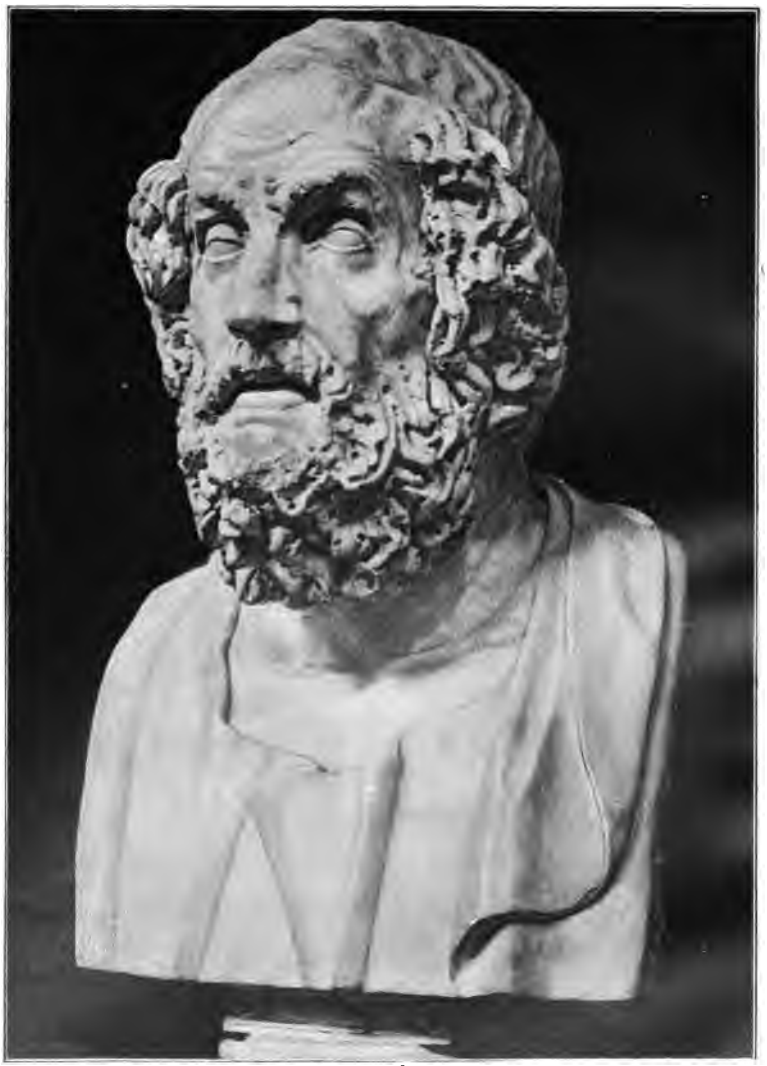
26 a) 1. Ut leo rex quadrupedum, ita aquila regina avium vocatur. 2. In silvis multae aves sunt voce suā aures nostras delectantes. 3. Ut corvus albus rara est avis, ita veri amici rari sunt. 4. Saepe clades peditatūs magna fuisset, nisi equites

ut imber ex nube atra, subito provolantes adversarios dissipavissent. 5. Carthaginienses diu classes Romanas numero navium longarum superabant. Antiqui naves longas et naves onerarias habebant. 6. Apes sedulae pueris exemplo sint! 7. Classis magna hostium iam portui nostro appropinquans saevā tempestate dissipata est. 8. Memoria pristinarum cladium Romanos ad novum studium pugnandi inflammavit. 9. Hieme gelidā multae arbores plenae nivis spectantur. 10. Non tantum virium in membris iuvenum, quantum in virorum est. 11. Multi homines cupidi litium vocari possunt. 12. Multas bestias venatores auxilio canum captant. 13. Tacitus narrat honorem sacerdotum apud cunctas gentes Germaniae magnum fuisse. 14. Cupiditate novorum domiciliorum multi populi Germaniae incitati sunt, ut ex sedibus suis in alias terras migrarent. 15. Poētae Graecorum quattuor numerabant aetates: auream, argenteam, aëneam, ferream. 16. Livius memoriae mandavit Varronem consulem ad Cannas magnā celeritate equi ex caede servatum esse (216). Memoria cladis Cannensis Romanis semper dolori fuit. 17. Laus magna Graecorum est pro libertate sua cum Persis pugnavisse neque labores aut pericula aut mortem timuisse. 18. Morum integritatem Germanorum Tacitus laudavit. 19. Cupiditas laudis exercitum magno studio pugnandi implevit. 20. Fraudem scelestam, non probitatem et pietatem Catilina exhibuit. 21. Aurea mediocritas placeat! 22. Ira ministra crudelitatis est. 23. Apud Lacedaemonios potestas ephororum tanta erat, ut etiam reges accusare possent. 24. In civitate Romana multi duces exercituum magnā severitate, auctoritate, dignitate fuisse narrantur, velut Manlius, Cincinnatus, Papirius, Fabius, alii. 25. Calamitas querula est, superba est felicitas.

b) 1. Arbores altae non semper radices habent longas. 27
2. Populis pax longa et utilitatem praebere et perniciei potest esse. 3. Vox domini servis et nota et cara sit! 4. Nox multis amica non est; quod luce cum cuncti homines tum aegroti delectantur, gallus, qui cantu suo primam lucem nuntiat, Aesculapio, deo artis sanandi, sacrificabatur. 5. Luna regina noctis vocari potest. 6. Lucus (Lichtung) recte a luce nominatur.

7. Reverentia senum apud nullam gentem Graeciae tanta erat, quanta apud Lacedaemonios. 8. Notum est leges Draconis tam severas fuisse, ut diu servari non possent. 9. Hieme in nostra patria noctes longae sunt, aestate dies longi. 10. Preces et lacrimae sunt arma mulierum. 11. Arces urbium Graeciae pulchris templis ornatae erant; arx Athenarum Acropolis, arx Corinthi Acrocorinthus, arx Thebarum Cadmēa vocabatur. 12. Athenienses multarum artium periti erant; Thebani artibus non studebant. 13. Optima laus et gentium et civium amor libertatis est. 14. Quis sorte suā contentus est? 15. Multae partes patriae nostrae amoenitate suā etiam peregrinorum animos delectant. 16. Multi, qui certam mortem non timent, dolores incertos horrent.

28 c) 1. Dubium non est, quin plebs Romana duris legibus patrum diu vexata sit. 2. Ex numero Lacaenarum multae memoriā sempiternā dignae sunt propter magnum amorem patriae. Filii praeceptis matrum ad summum odium hostium inflammabantur. 3. Cornelia fuit mater Gracchorum, Tiberii et Gaii fratrum, soror Scipionis, qui Aemilianum adoptaverat, filia Africani maioris, qui Hannibalem superavit. 4. Parentum est liberos educare, liberorum est parentes amare. 5. Cicero multas orationes et in senatu et in contione habuit; oratione in Catilinam habitā a civibus magnā admiratione et laeto clamore salutatus est (63). 6. Inter bellicosas nationes Germanorum gentem Sueborum laude bellicā claram fuisse Caesar narrat. 7. Populis superatis a Romanis duris condicionibus pax praebebatur. 8. Minerva dea non solum sapientiae, sed etiam fortitudinis erat. 9. Caesar egregiā fortitudine legionum suarum, non multitudine militum Gallos superavit (58—52). 10. Bonam valetudinem frugalitati debemus. 11. Somnus est quasi mortis imago. 12. Mos pius est imagines avorum et parentum mortuorum diebus memoriae consecratis coronis ornare. 13. Origo multarum rerum hominibus ignota est. 14. Caro bestiarum cibus hominum est; nonnulli carnem valetudini hominum noxiam esse putant.



Homerus (zu S. 21).

4.

Neutra.

a) 1. In carminibus Homeri et in parte carminum Ver- **29**
gilii certamina Graecorum et Troianorum narrantur. 2. Rhenus clarissimum flumen Germaniae est; in flumine multae insulae sunt, ut insula Batavorum; in amoenis ripis fluminis vetustae urbes et ruinae antiquarum arcium cum voluptate a navigantibus spectantur. 3. Nomina, ut aiunt, interdum sunt odiosa. 4. Nos (wir) menses nominibus Romanis nominamus; apud Romanos menses haec (dieſe) nomina habebant: Ianuarius, Februarius, Martius, Aprilis, Maius, Iunius, Iulius, Augustus, September, October, November, December. 5. Antiquis temporibus, maxime apud Graecos, nepotes saepe nomina avorum habebant; Romani praenomine, nomine, cognomine significabantur. 6. Honor habet onus. 7. Athenienses ius gentium violaverunt, cum (daburch daß) legatos Darēi aquam et terram postulantes in puteum praecipitaverunt (490). 8. Leones tam validi sunt, ut viribus corporis cunctas bestias, etiam tauros et elephantos superent. 9. Pectoris vulnera vulneratis decori sunt. 10. Imperator Titus (79—81 p. Chr. n.) tanta erat humanitate, ut amor et deliciae generis humani appellaretur. 11. Multa genera animalium et in terra et in mari et in aëre sunt. 12. Flumina ripas habent, mare litora. 13. Neptunus, deus marium, tridente suo terram quassare putabatur. 14. Titulus multarum palaestrarum est versus ille Iuvenalis poētae:

Órandum est, ut sít mens sána in córpore sáno.

15. Návita dé ventís, de taúris nárrat arátor,
Énumerát milés vúlnera, pástor ovés.

b) 1. Non cuncta poēmata Romanorum praeclara opera **30**
sunt. 2. Aestate calidā lacte frigido recreamur. 3. Dulcedo orationis Nestŏris ab Homero cum dulcedine mellis comparatur. 4. Flava mella de cavis arboribus stillant. 5. Elephanti magna capita, parvos oculos, longas aures habent. 6. Arx Thebarum, capitis Boeotiae, mediā in pace a Lacedaemoniis occupata est (383). 7. Magnum vectigal est parsimonia. 8. In multis bellis Romani terrā marique victores fuerunt. 9. Gloria

immensum calcar habet. 10. Quis sidera caeli, quis litoris arenam, quis undas maris numerare potest? 11. Equus ignavus ne calcari quidem concitatur. 12. Ut copiae fortitudine egregiae a Livio robora virorum nominantur, ita lignum quercuum propter firmitatem robur vocatur. 13. Naves Venetorum totas factas esse ex robore Caesar narrat.

14. Quí negat ésse deúm, spectét modo sídera cáeli!
Sídera quí spectát, nón negat ésse deúm.

5.

De bello Troiano.

31 1. Troianorum, gentis Asiae, rex erat Priamus. Paris, regis Priami filius, in Graeciam navigavisse narratur ad Menelaum, regem Spartae, visitandum. Menelaus uxorem habebat nomine Helĕnam, non solum Lacaenas, sed cunctas mulieres pulchritudine superantem. Cum aliquando ab urbe Sparta abesset, Paris Helenam oravit, ut navem suam spectaret. Helena, Paridis voluntati obtemperans, spectatum cum hospite ad flumen migravit, ubi navis Troianorum in portu erat. Postquam nautae Helenam in navem portaverunt, regina cunctas res in navi cum voluptate et admiratione spectabat. Paris autem, qui magno amore Helenae flagrabat, nautis imperavit, ut ex portu navigarent. Paridi ignominiae est, quod Helenam dolo et fraude raptavit; sed Troiani et senex Priamus Helenae tantum honorem habebant, ut sorte suā contenta esset; non captiva fuit, sed Paridis uxor.

32 2. Magnus erat dolor Menelai, quod uxore privatus erat; magna erat ira cunctorum Graecorum, quod Paris fidem et ius hospitii violaverat. Itaque Graeci magnā celeritate classem aedificaverunt et navibus comparatis in Asiam navigaverunt, ut cum Troianis dimicarent et hostibus superatis urbem Troiam delerent Helenamque liberarent. Cuncti reges Graeciae cum multis navibus et militibus aderant, ut iniuriae vindices essent. Castra Graecorum in litore maris erant non procul ab urbe Troia. Universo exercitui praeerat Agamemno, Menelai frater, qui ab Homero pastor populorum vocatur, partibus exercitūs

duces fortitudine et auctoritate clari praeerant, velut Achilles, iuvenis magno corpore et tantis viribus corporis, quantis nemo alius, et Ulixes, rex Ithacae, qui prudentiā et calliditate inter cunctos eminebat. — Troia erat urbs magna et moenibus turribusque firma cum alta arce. Troianorum copiae tantae fuerunt, ut numero militum a Graecis non superarentur, et praeerat Troianis Hector, Priami filius, iuvenis summā constantiā, decus et praesidium patriae suae. — Cuncti Graeci et Troiani pedites erant et pilis gladiisque pugnabant; duces in curribus stabant et saepe ex curribus dimicabant.

3. Multos annos et aestate et hieme apud Troiam pugnatum est; cunctis certaminibus duces interfuerunt; Homerus poēta narravit caedem militum saepe magnam fuisse. Decimo anno belli Agamemno Achillem et verbis et facto violavit, et ira Achillis Graecis perniciei fuit. Achilles iram non occultans copias suas ab exercitu Graecorum separavit, nullis proeliis interfuit, matrem suam, deam Thetidem, oravit, ut Graecis calamitatem pararet. Et Thetidis precibus Iuppiter, pater deorum hominumque, Troianis multas victorias, Graecis multas magnasque clades paravit. Frustra principes Graecorum Achillem rogaverunt, ut placatus pugnae interesset et Graecos ab interitu servaret. Achilles nuntio cladium delectabatur; ira Achillis placari non potuit; condicio Graecorum misera erat. 33

4. Tum Patroclus, Achillis amicus, ab Hectŏre in proelio necatus est. Patrocli mors Achillem cupiditate pugnandi implevit et incitavit, ut denuo certaminibus interesset. Postquam Achilles Hectorem hasta necavit, condicio Graecorum mutata est. Graeci saepe victores fuerunt, sed urbem Troiam ne tum quidem expugnare potuerunt, et Achilles a Paride sagittā necatus est. — Nemo inter Graecos tantā calliditate erat, quantā Ulixes. Ulixis consilio Graeci equum ligneum eximiā magnitudine aedificaverunt et dolo hostes superaverunt urbemque hostium deleverunt. Victores regi Priamo, Paridi ceterisque liberis regis et cunctis civibus interitum paraverunt. Helena, ex potestate Troianorum liberata, in Graeciam reportata est. 34

6.

Adjektive dreier Endungen.

35 1. Cato multique alii Romani acri amore libertatis erant. 2. Acria erant bella Romanorum et Germanorum. 3. In proelio equestri ad Ticinum consul Scipio vulneratus et a filio servatus est (218). 4. Copiae pedestres saepe impetu copiarum equestrium a pernicie servatae sunt. 5. Notum est multas regiones Italiae non salubres esse. 6. Corinthus, urbs celebris Graeciae, a Mummio expugnata et deleta est (146). 7. Nemo ignorat equos Arabum esse celeres. 8. In campis palustribus caelum salubre esse non potest. 9. Homeri et Vergilii carmina animos puerorum alacrium delectant et semper delectabunt. 10. Carthaginienses, si copiis equestribus et pedestribus in Italiam festinavissent, celeri auxilio et Hannibalis cunctorumque Poenorum, qui in Italia erant, animos confirmavissent et Romanis nova et magna pericula paravissent.

7.

Adjektive zweier Endungen.

36 1. Hannibal, vir fortis et belli peritus, secundo bello Punico Carthaginiensibus praeerat (218—201). 2. Gladii Romanorum breves erant. 3. In corpore mortali hominum animus immortalis est. 4. Observari potest carmina Vergilii carminibus Homeri similia esse. 5. Fratres saepe inter se dissimiles sunt. 6. Patria communis mater omnium civium vocari potest. 7. Dubium non est, quin consilium Themistoclis classi communi Graecorum apud Salaminem utile fuerit (480). 8. Suavis est memoria malorum praeteritorum. 9. Omne principium difficile est. 10. Ne pax quidem omnibus placet. 11. Iam supra commemoravimus agros Siciliae fertiles fuisse. 12. Sparta plena erat iuvenum nobilium et fortium, urbs Atheniensium patria erat illustrium poētarum et insignium artificum. 13. Nestoris oratio cum melle dulci ab Homero comparatur. 14. Turpe est seni insultare. 15. Vina Campaniae dulcia erant. 16. Nihil mortalibus, ut ait Horatius, arduum est. 17. Facile est bonis imperare. 18. Amor et labor omnia superat. 19. Nemo imperatorum Romanorum tam crudelis erat quam Nero.

8.

Adjektive einer Endung.

1. Viri constantis est in rebus adversis non desperare. 37
2. Phoenīca antiquis temporibus patria audacium nautarum erat; in urbe Tyro erat multitudo prudentium mercatorum. 3. Dolendum est, quod non omnes homines beneficiorum memores sunt. 4. Reges Persarum tam potentes opulentique erant, ut vita hominum felicium cum vita illorum compararetur. 5. Sullae, viro prudenti, cognomen erat Felix. 6. Sapientium verae sunt divitiae. 7. Nemo negabit avaros in magnis opibus inopes esse. 8. Optandum est, ut par sit praemium labori. 9. Veritatis oratio simplex est. 10. Caesar in alto mari navigans vehementi tempestate occupatus est. Gubernatore trepidante Caesar: *Ne timueris!* inquit, *Caesarem in navigio habes Caesarisque felicitatem* (48). 11. Non omnes discipuli pari prudentiā sunt. 12. Imperator noster ingens mare amat. 13. Lacedaemon ab Horatio patiens vocatur, quod incolae in laboribus et periculis magnā patientiā fuerunt.

9.

Unregelmäßigkeiten bei den Adjektiven der dritten Deklination.

1. Divitum sunt multi amici, pauperum pauci. 2. Saepe 38
sub pauperum tectis felicitas latet. 3. Divitum est condicionem pauperum levare. 4. A Cimone Atheniensi, viro divite, filio Miltiadis, pauperes cives (Mitbürger) pecuniā donabantur. 5. Caesar milites ante pugnas admonuit, ut veterum victoriarum memores vetere fortitudine pugnarent. 6. Multi homines tempora vetera desiderant. 7. Ut omnium hominum, ita etiam principum veri amici rari sunt. 8. Multi putabant Caesarem coniurationis Catilinae participem fuisse (63). 9. A sapienti viro laudari magna laus est. 10. Philippus, rex Macedonum, optavit, ut filius suus a sapiente educaretur. 11. Praesente medico nihil nocet. 12. Ut praesenti animo simus, optari, non postulari potest. 13. Hasdrubale adventante Hannibalis spes victoriae renovata est (207). 14. Mense Octobri aves in terras

calidas avolant. 15. Mos est Germanorum, ut die natali parentes a liberis, liberi a parentibus, amici ab amicis donis donentur. 16. Postquam Hannibal dolo ex angustiis se servavit, Fabius in campo Larinatium castra collocavit (217). 17. Nomine 'Quiritium' a ducibus appellari militibus Romanis contumelia erat.

V.

Die vierte Konjugation.

1.

Aktiv.

39 **a)** 1. Stratonīcus citharista, in urbe Asiae carmina cantaturus, cum in foro multa templa, homines paucos spectaret, *Audite,* inquit, *templa!* 2. Homo nihil utile sciet sine doctrina. 3. Multarum rerum causas nescimus. 4. Boni cives, qui magistratibus oboediunt, pacem et concordiam civitatis stabilire student. 5. Nonnullae bestiae oculis patentibus dormiunt. 6. Filios nostros ita educemus, ut semper dicto audientes sint! 7. Iuvenum est sermones senum cum cura audire. 8. Tanta erat fortitudo Lacedaemoniorum, ut urbem suam moenibus non munirent. 9. Si dives esses, fortasse non hóminibus, sed pecuniae servires. 10. Multi Helvetii in proelio necati sunt, quod equites Romani fugam Helvetiorum impediebant. 11. Tu, pater, me erudivisti, tu, mater, me nutrivisti. 12. Cato senex filium litteris Graecis erudivisse narratur.

40 **b)** 1. Cicero Catilinae: *Multorum,* inquit, *oculi et aures te nescientem custodient.* 2. Adulescentes Romani in Graecia scholas philosophorum frequentabant, ut praecepta illorum audirent. 3. Dum in terris erimus, curas nostras nullus dies finiet. 4. Milites castra munituri exercitum hostium appropinquare audiverunt. 5. Ne nimium dormiveritis, amici, ut bene dormiatis! 6. Si nefaria consilia Catilinae audiveritis, horrebitis. 7. Veteres narrabant Neptunum et Apollinem Troiam moeni-

bus munivisse. 8. Aristippus interrogatus, quomodo (wie) Socrates vitam finivisset, *Ita*, inquit, *ut ego libenter finirem.* 9. Sirēnes in mare se praecipitaverunt Ulixe virginum cantui non oboediente.

2.

Passiv.

a) 1. Ariovistus, Sueborum rex, legatis Caesaris: *Ius est* 41
belli, inquit, *ut victores superatis imperent; cur ego a populo Romano in meo iure impedior?* 2. Fulgur spectatur, priusquam tonitrus auditur. 3. Nonnulli homines omnesque fere bestiae fructibus terrae, non carne nutriuntur. 4. Quis negat multos oratores non cum voluptate, sed propter auctoritatem cum silentio audiri? 5. Nulli sunt dolores, qui non tempore molliantur et leniantur. 6. Oboedi praeceptoribus tuis; nam qui non oboediet, punietur. 7. Vita animi nostri nunquam finietur. 8. Non semper a parentibus nutrieris et vestieris. 9. Mali homines puniuntor, ut a sceleribus deterreantur! 10. Clamor hostium tantus erat, ut in castris Romanis audiretur. 11. Alcibiades a Pericle educatus et a Socrate eruditus est.

b) 1. Caesar incolas Britanniae olim pellibus vestitos esse 42
narrat. 2. Expediti milites vocabantur, qui sarcinis non impediti erant. 3. Bello Persarum finito cum Athenienses urbem suam moenibus munituri essent, Lacedaemonii impedire studebant. 4. Capitolium a iuvenibus Romanis ita custoditum est, ut Galli arcem Romae expugnare non possent. Aliquando dormiebant custodes, et nisi anserum clamore ex somno excitati essent, arx a Gallis expugnata esset (390). 5. Aeschines orator, postquam in magna paupertate nutritus est, viribus ingenii et calliditate sibi magnas opes comparavit. 6. Aegroti cupidi sunt dormiendi. 7. Vituperandus et puniendus es, quod malo exemplo tuo industriam ceterorum discipulorum impedivisti. 8. Cibi non condimentis, sed laborando et esuriendo et sitiendo condiendi sunt. 9. Adversariorum verba in litibus audienda sunt.

3.

De bello Graecorum cum Persis.

43 1. Persae, cum fortes et bellicosi essent, multos populos armis superaverunt, et imperium Persarum iam Cyro regnante ingens fuisse narratur. Brevi tempore omnes fere gentes Asiae regi Persarum oboedivisse notum est. Sed civitates Graecae, quae in Asia erant, libertatem suam servare et auxilio Graecorum, qui in continenti et in insulis habitabant, dominatione regis Darei se liberare studebant. Irā incitati Dareus et postea rex Xerxes, ut Graecos punirent, tantis copiis cum Graecis bellaverunt, ut libertas omnium civitatum Graeciae et Asiae in gravi periculo esset. Sed acer amor patriae Graecos incitavit, ut pro communi libertate Graeciae summā constantiā et laudabili concordiā dimicarent. Quis est, qui nesciat fortitudinem Graecorum in bellis Persarum magnam et admirabilem fuisse! Quamquam numerus copiarum pedestrium et equestrium parvus erat et Persae omni genere copiarum abundabant, tamen multis proeliis victores fuerunt, quod concordes et ducibus dicto audientes erant. Non erramus, si Persas fortes putamus; sed non tam constantes erant quam Graeci, et duces Graecorum, arte bellicā eruditi, tam insignes fuerunt, ut prudentiā et belli peritiā duces Persarum et regem Xerxem superarent.

44 2. Clarum erat nomen Miltiadis, qui apud Marathonem exercitui Atheniensium praeerat et acri proelio copias Persarum fugavit. Initio diei in media acie Persae, in cornibus aciei Graeci victores fuerunt; meridie victoria Atheniensium certa erat (490). Immortalem gloriam Leonidas, rex Lacedaemoniorum, et Spartiatae sibi comparaverunt, qui, cum Xerxem transitu montis Oetae impedire non potuissent, in Thermopylis pugnantes omnes necati sunt (480). Turpis Persarum clades apud insulam Salaminem fuit, ubi tam prudenti quam audaci consilio Themistoclis parva Graecorum classis cum magna classe hostium pugnavit et innumerabiles naves Persarum fugavit et dissipavit (480). Illustria sunt nomina Pausaniae, regis Lacedaemoniorum, et Aristidis, ducis Atheniensium, qui ad Plataeas, oppidum Boeotiae, celeri et vehementi impetu

magnas copias Persarum superaverunt. Duci Persarum nomen erat Mardonius; gloriosa fuit mors Mardonii, viri fortis, turpis erat fuga Persarum, magna erat universi hostium exercitūs clades (479). Ita Graeci libertatem suam armis custodiverunt et stabiliverunt, et posteri, tantarum rerum memores, simili fortitudine erant, cum contra Persas aliosque hostes externos pro patria pugnabant.

3. Nihil hominibus tam utile et salubre est quam concordia, et Graeci, quod antiquis temporibus concordes erant, Persas superaverunt et magnam gloriam sibi comparaverunt. Scimus autem invidiam comitem gloriae et causam discordiae esse. Dolendum est, quod invidia concordiam civitatum Graecarum ita delevit, ut primo inter Athenienses et Lacedaemonios, postea inter Lacedaemonios et Thebanos bellum esset et discordia Graecorum postremo libertati Graeciae perniciem et interitum pararet. 45

VI.

Komparation.

1.

Regelmäßige Komparation.

a) 1. Oratores Graeci clariores fuerunt quam oratores Romani (oratoribus Romanis); inter omnes oratores Graecos clarissimus fuit Demosthenes, inter oratores Romanos Cicero. 2. Crassus, unus ex triumviris, multo cupidior erat auri quam gloriae. 3. Nihil rei publicae Romanae perniciosius fuit quam bella civilia. 4. Antiquissimis temporibus Germani urbes non habebant. 5. Multa antiquorum Aegyptiorum aedificia, velut pyramĭdes, altiora fuerunt quam altissimae turres recentis aetatis. 6. Caesar iniquiore loco cum Nerviis pugnavit, quam exspectaverat. 7. Nulla urbs Siciliae pulchrior et celebrior fuit Syracusis. 8. Corinthus urbs pulcherrima et opulentissima fuisse narratur. 9. Divites saepe miseriores sunt quam pau- 46

peres. 10. Condicio Cimbrorum a Mario superatorum miserrima fuit (101).

47 b) 1. Pericles potentior fuit multis regibus tyrannisve. 2. Nihil quidem gravius, sed nihil saepe utilius est necessitate. 3. Praeclara exempla sunt utiliora quam praecepta. 4. Notum est sensūs multarum bestiarum acriores esse quam sensūs hominum. 5. Consiliis hominum sapientiorum, quam praefectus praesidii erat, urbs servata est. 6. Aristides, iustissimus omnium Atheniensium, pauperrimus fuit. 7. Ex discipulis Socratis Alcibiades divitissimus erat, Plato sapientissimus, Xenophon Socrati carissimus. 8. Pauci homines divitiores erant rege Croeso, multi feliciores. 9. Diogenes philosophus vitam simplicissimam longe felicissimam existimabat. 10. Rex Hiero: *Scio,* inquit, *magnitudinem populi Romani prope admirabiliorem in adversis rebus quam in secundis esse.* 11. Colonia Agrippina urbs vetustior est quam caput patriae nostrae. 12. Veterrima vina saepe dulcissima et plerumque saluberrima sunt. 13. Immortales equi Achillis multo celeriores erant celerrimis equis ceterorum Graecorum, qui in castris apud Troiam erant. 14. Apud Helvetios longe nobilissimus et divitissimus fuit Orgetorix.

2.

Unregelmäßige Komparation.

48 a) 1. Exemplo Thersitis probatur homines humillimos saepe maledicentissimos esse; nam in exercitu Graecorum Troiam oppugnantium nemo maledicentior erat quam Thersites, homo pessimus, miles ignavissimus. 2. Ciceronis filius patri dissimillimus fuisse narratur. 3. Lucullus, vir divitissimus et luxuriosissimus, in amoenissimis partibus Campaniae villas magnificentissimas habuit. 4. Difficillima saepe facillima sunt. 5. Quo magis arduae viae sunt, eo molestiores sunt; viae maxime arduae molestissimae sunt. 6. Ferrum magis necessarium est auro et argento; ferrum maxime necessarium est omnium metallorum. 7. Ad Salaminem mare angustum Graecis magis idoneum erat ad pugnandum quam Xerxi propter magnam navium multitudinem iniquissimo loco decertanti (480)

Arcus Titi (zu S. 31).

Iuppiter (moneta Eleorum) (zu S. 31).

8. Imperator Titus, qui benevolentissimus omnium imperatorum Romanorum erat, exemplo suo demonstravit principi facillimum esse civium amorem sibi comparare.

b) 1. Iuppiter Optimus Maximus a Romanis implorabatur. 49
2. Pericle rem publicam gubernante Athenae maximae et illustrissimae fuerunt. 3. Res publica Romana primo minima et tenuissima, postea maxima potentissimaque fuit. 4. In pugna Salaminia Graeci minorem numerum navium longarum habebant quam Persae; sed fortiores et maiore belli usu erant (480). 5. Plus potest parvus exercitus, qui optimum habet ducem, quam maximus exercitus, qui malum ducem habet. 6. Melius est parvas opes habere et multos amicos quam magnas divitias et multos obtrectatores. 7. Nemo negabit falso amico nihil peius esse. 8. Laco audiens hostes esse multos: *Quo plures*, inquit, *hostes sunt, eo melius est, eo maior gloria, eo splendidior victoria.* 9. Multi homines vetera tempora ut meliora desiderant. 10. Plurimae gentes Graecae exercitu Persarum appropinquante regi Xerxi parebant. 11. Summum ius, ut aiunt, saepe summa iniuria est. 12. Italiae pars inferior propter multas Graecorum colonias Magna Graecia nominabatur. 13. Omnibus temporibus multi homines infimo genere nati summos honores occupaverunt. 14. Plato memoriae mandavit Socratem supremo vitae die cum amicis de immortalitate animi disputavisse (399). 15. Superior pars Italiae, quod ibi olim Galli habitabant, Gallia Cisalpina vel Gallia citerior vocabatur; populos Galliae Transalpinae vel Galliae ulterioris Caesar superavit (58—52). 16. Maxima pars Africae interioris etiam nunc ignota est. 17. Intima pars terrae fervidissima est. 18. Ultima pars agminis extremum vel novissimum agmen vocabatur. 19. Exterior pars aedificiorum diebus festis saepe coronis et sertis ornatur. 20. Minima non curat praetor.

VII.

Adverbia.

1.

50 a) 1. Caesar, qui naturā benignus erat, legatos Gallorum benigne audiebat. 2. Ulixes, longe prudentissimus et callidissimus omnium Graecorum, caute et constanter periculum a Sirenibus imminens vitavit. Sirenes suaviter cantantes nautis, qui imprudenter appropinquabant, celeriter exitium parabant; nam illi a Sirenibus crudeliter lacerabantur. Sero miseros imprudentiae paenituit. 3. Ad lacum Trasimennum acriter et vehementer pugnatum est (217); sed nunquam Romani acrius et vehementius pugnaverunt quam ad Cannas (216); quamquam acerrime et vehementissime dimicaverant, tamen ab Hannibale superati et fugati sunt. 4. Orator multas res breviter pronuntiet, nonnullas copiose narret! 5. Sincere et constanter! 6. Fortiter in re, suaviter in modo! 7. Merito laudatur, qui perpetuo de re publica bene meruit. 8. Multi, sententiam Epicureorum probantes, falso proclamant: *Ubi bene, ibi patria;* rectius proclamarent: *Ubi patria, ibi bene.* 9. Cicero: *Vinum,* inquit, *aegrotis raro prodest, obest saepissime.* 10. Pompeius saepius cum hostibus pugnavit quam plurimi duces Romanorum.

51 b) 1. Non tuto Ibycus per lucum Neptuni migravit, sed a latronibus necatus est. 2. Hostes, postquam primo impetum Romanorum audacter sustentaverunt, postremo omnes quam celerrime fugae se mandaverunt, cum ordines ab equitatu Romano, qui subito advolaverat, perturbati essent. 3. Non facile senex sententiam suam mutat. 4. Antiqui Germani facilius frigora quam aestum tolerare poterant. 5. Gente Tigurinorum a Caesare fugatā Helvetii libere Romanos increpitabant, quod magis dolo quam fortitudine Tigurinos superavissent. 6. De tuis vitiis ne aliter iudicaveris ac (als) de vitiis aliorum! 7. Optime errant, qui nimio amore civium errant. 8. Bello Mithridatico (74—64) copiis Romanis primo Lucullus praefuit,

deinde Pompeius. Lucullus non minus bonum ducem se praebuit quam postea Pompeius. 9. Diviciācus Haeduus gratiā et amicitiā Caesaris plus quam frater Dumnorix ac paene plurimum in Gallia valebat. 10. Ne multa, sed multum! 11. Melius est nimium laborare quam parum. 12. Ne putaveris homines impune peccare, quod non omnes statim puniuntur! 13. Nec temere nec timide! 14. Principes Graecorum Achillem, qui iam diu a pugnis aberat, frustra oraverunt, ne diutius implacabilis esset. 15. Fabius Cunctator quam diutissime pugnam vitare studebat (217).

2.

De Alexandro Magno.

1. Graeci, postquam Persas gloriose superaverunt (479), 52
insulas maris Aegaei et urbes Graecas in Asia sitas quam celerrime dominatione Persarum liberare in animo habebant. Et plurimas quidem proximis annis liberaverunt, sed non omnes; nam contentionibus intestinis diu prohibebantur communi consilio cum Persis bellare. Quo maior discordia civitatum Graecarum erat, eo maius erat gaudium regum Xerxis et Artaxerxis et posteriorum regum Persarum, qui turpissimum putabant copias suas olim a Graecis facile superatas esse, quamquam numerus militum Graecorum multo minor quam Persarum fuerat, et memores priorum cladium Graecis quam plurimum nocere studebant. Itaque nihil magis optabant, quam ut continua bella inter Graecos essent, et studiose per legatos aurum et argentum apportantes Graeciae civitates ad bellandum sollicitabant. Ita diutius et crudelius, quam cognatas nationes decebat, Graeci in Graecos saeviebant, et Persae multos annos a belli periculo tuti erant.

2. Postremo res mutata est, cum Macedones Philippo 53
regnante tantas opes haberent, ut potentiores ceteris civitatibus Graecis essent. Cum etiam Athenienses et Lacedaemonii, omnium populorum Graeciae potentissimi, regis voluntati oboedirent, Philippus ab universis Graecis dux belli contra Persas

declaratus est. Strenue Philippus bellum paravit et in Asia cum Persis pugnavisset, nisi subito ab uno ex corporis custodibus necatus esset (336). Alexander, cum post patris mortem regnum occupavisset, non aliter ac (als) Philippus celeriter cum populo Persarum de imperio armis decertare in animo habebat. Persarum rex tum erat Dareus, cognomine Codomannus, vir bonis moribus et singulari iustitiā. Dubium non est, quin fortis quoque Dareus fuerit, sed belli multo minus peritus erat quam Alexander. Maximum autem discrimen fuit inter milites Alexandri et copias Darei.

54 3. Graecorum maior pars veterani fuerunt, qui iam pluribus bellis interfuerant, maximeque Macedones fortitudine insignes erant, in pace et in bello a Philippo ita exercitati, ut nulli milites usu armorum aut disciplinā militari meliores essent. Exercitui praeerant fortissimi duces; omnium longe optimus erat Alexander, qui, ut iuvenis validus laudisque bellicae cupidissimus, nulla pericula timebat. Philippus diligentissime filium educaverat; corpus Alexandri firmissimum, animus impavidus erat; iam adulescens proeliis periculisque valde delectabatur et suo saepe exemplo milites ad summam fortitudinem et constantiam inflammaverat. — Persae quoque bellicosi fuisse narrantur et duces fortitudine claros habuerunt, sed post primam cladem ad flumen Granīcum (334) et peditibus et equitibus Persarum constantia defuit. Ad Granicum primo fortiter pugnabant; deinde, cum vehementiores Macedonum impetūs sustentare non possent, ducibus dicto non erant audientes et fugā vitam suam servare studebant. Ita vana fuit Darei spes victoriae, qui non dubitaverat, quin ingenti numero copiarum suarum Graecos fortiter et constanter pugnantes facile superaturus esset. Etiam ad Issum, urbem Ciliciae (333), et ad Arbēla, vicum prope fluvium, qui Tigris vocatur, situm, Persae superati, fugati, dissipati sunt, et in fuga rex Dareus foedissime ab uno ex praefectis trucidatus est. Tum facillimum fuit Alexandro totum regnum Persarum occupare.

VIII.

Pronomina.

1.

Pronomina perſonalia und poſſeſſiva.

1. Pythagoras: *Amicus,* inquit, *alter ego est.* 2. Diogenes: 55
Me, inquit, *dementem putatis, quia non vestrā mente sum.* 3. Nihil tibi et nobis omnibus carius esto quam patria! 4. Deus vobiscum! 5. Maecenas in testamento suo imperatori Augusto mandavit: *Horatii ut mei memor esto!* 6. Vitam et animum non modo tibi habes, amice, sed etiam civibus tuis. 7. Multi homines aliorum vitia vituperant, sua non spectant. 8. Homo saepe vanis curis molestias sibi parat. 9. Anacharsis Attico insultanti, quod Scytha esset, *Me,* inquit, *patriae meae non pudet, sed patriam tuam tui pudebit.* 10. Bias, homo sapientissimus, se omnia sua secum portare iactabat. 11. Socrates: *Scio,* inquit, *me multa nescire; itaque multo sapientior sum quam homines, qui putant se omnia scire.* 12. Amor sui vituperandus est; pudeat vos, quod in vobis tantus amor vestri est! 13. Nemo nostrum liber vitiis est. 14. Memoria vestri nobis semper grata erit. 15. Quis vestrum scit, quando Corinthus a Mummio deleta sit? 16. In me et in te et in nobis omnibus animus immortalis est; animus melior pars nostri est; sunt, qui nesciant meliorem partem sui esse immortalem. 17. Leonidas militi nuntianti: '*Hostes nobis propinqui sunt*' *Etiam nos,* inquit, *hostibus propinqui sumus* (480). 18. Argivis, qui erant hostes Lacedaemoniorum, iactantibus: '*Multa sepulcra Lacedaemoniorum in terra nostra sunt*' Laco: *Sed apud nos,* inquit, *ne unum quidem sepulcrum Argivorum est,* indicans omnes Argivos in pugnis semper fugae se mandavisse. 19. Sibi imperare maximum est imperium. 20. Camillus iniuriā damnatus et exsilio multatus cum gaudio audivit desiderium sui in urbe Roma magnum esse. 21. Caesar se timidum esse simulavit, ut hostes incaute ad impetum provolarent. 22. Praeceptum est divinum: *Amate inter vos!*

2.

Pronomina demonstrativa und relativa.

56 a) 1. Iure Agesilaus fortitudinem Lacedaemoniorum praedicavit exclamans: *Haec sunt moenia Spartae.* 2. Aiax eo gladio se necavit, qui ei aliquando ab Hectore donatus erat. 3. Non is gladius hostibus plurimum nocet, qui acutissimus est, sed is, quem vir fortis habet. 4. Clarissimae Cyclădum hae sunt: Andrus, Delus, Parus, Naxus, Melus; maxima harum insularum Naxus est; in hac insula multae vites erant et optimum vinum. 5. Eae societates firmissimae sunt et maximas parant opes, quarum initium non vis, sed amor est. 6. Livius: *Ea,* inquit, *natura multitudinis est: aut servit humiliter aut superbe imperat.* 7. Illo tempore, quo Hannibal populo Romano maxima pericula paravit, Romani a Fabio auxilium exspectaverunt; nam illius viri constantia et prudentia omnibus nota erat (217). 8. Alexander se filium summi dei esse iactabat; memoriae mandatum est Athenienses illi ob eam rem insultavisse. 9. Caesar et Hannibal clarissimi duces belli fuerunt; illum Brutus et Cassius necaverunt (44), hic sibi ipse veneno mortem paravit (183). 10. Aeschines orator: *Memoria,* inquit, *Themistoclis et Aristidis apud nos immortalis erit: illius, quod nobis magnam classem comparavit, huius, quod pecuniam publicam summā religione administravit.* 11. Cato Romanis semper idem imperavit, ut Carthaginem delerent. 12. Homines saepe sibi ipsi inimicissimi sunt. 13. Demosthenes se ipse in templo Neptuni necavit (322); sed cives memoriam eius ut hominis patriae amantissimi grato animo diu servaverunt.

57 b) 1. Ii Lacedaemonii, qui ex proeliis superstites erant, in quibus ceteri omnes necati erant, omnis honoris expertes erant, ipsi eorumque liberi. 2. Erraverunt ii Athenienses, qui putabant Socratem ipsum civitati suae multum nocere, quod Critias et Alcibiades, discipuli eius, multorum malorum auctores fuerant. 3. Eteŏcles et Polynīces, quamquam filii eiusdem patris et eiusdem matris erant, tamen inter se interitum paravisse narrantur. 4. Magnus erat Philippus, rex Macedonum, maior filius eius Alexander, cui postea cognomen Magnus erat;

Alexander ipse filium non habuit, cui regnum suum mandaret. 5. Fidi socii eosdem habent inimicos et inter se concordes sunt et amicis in omnibus periculis adsunt. 6. Homines saepissime eas res cupide captant, quarum utilitas parva est. 7. Ea urbs felicissima est, in qua boni mores civium plus valent quam opes et divitiae. 8. Non is bonus putandus est, qui se ipse laudat, sed is, quem optimi homines laudant. 9. Magni aestimemus fortitudinem illorum, qui patriae praesidio fuerunt! 10. Sabinus legatus, cum ab Eburonibus in hibernis oppugnaretur, exclamavit: *Non is sum, qui gravissime ex vobis, milites, mortis periculo terrear* (54). 11. Pauperem non eum vocamus, cui nihil est, sed eum, cui nihil satis est. 12. Clarissimae urbes Graeciae hae erant: Athenae, Sparta, Corinthus, Thebae; praeter has multae aliae nominari possunt, sed eae parvae erant. 13. Caesar uno ex coniuratis togam eius prensante exclamavit: *Ista quidem vis est!* (44). 14. Amicus meus, quocum in Italia fui, me praeclarissimis imaginibus donavit.

15. Témpora mútantúr, nos ét mutámur in íllis.

16. Beátus ílle, quí procúl negótiís.

3.

Verallgemeinernde Pronomina relativa, Pronomina interrogativa, Korrelativa.

1. Quidquid iustum et honestum est, idem utile est; quid- 58
quid turpe, inutile. 2. Servi, quodcumque peccaverant, crudelissime apud Romanos castigabantur. 3. Caesar, quacumque ratione poterat, animos militum inflammavit. 4. Cuicumque servimus, serviamus religiose! 5. Magistratuum est patriam custodire et servare, quicumque hostes ei imminent. 6. Ariovistus iactavit a Suebis fugatum esse, quisquis cum iis pugnavisset. 7. Thales interrogatus: '*Quid hominibus commune est?*' *Spes,* inquit; *hanc enim etiam illi habent, qui nihil aliud habent.* 8. Vir doctus Epictetum interrogavit: *Quis est dives?* Tum ille: *Is,* inquit, *dives est, cui id satis est, quod habet.* Socrates autem interroganti, quis divitissimus esset, *Is,* inquit, *qui paucissimis rebus contentus est.* 9. Quod malum gravius est quam bellum civile? Qui hostes acerbiores sunt quam intestini?

10. Diogenes interrogatus, qua re homines maxime delectarentur, exclamavit: *Libertate.* 11. Agis muros firmos altosque Corinthi spectans: *Quarum*, inquit, *mulierum haec urbs est?* 12. Laco homini laudes Herculis recitaturo: *Quisnam*, inquit, *Herculem vituperat?* 13. Cum citharista valde praedicaretur, Archidamus Laco: *Quibus laudibus*, inquit, *viri fortes digni sunt, cum citharistam ita laudetis!* 14. Lacedaemonii non curabant, quot essent hostes, sed ubi essent. Agis interrogatus, quot haberet milites, *Tot*, inquit, *quot exercitum hostium superare possunt.* 15. Talis hominum est oratio, qualis vita. 16. Vir talis fuit Caesar, qualem neque antea neque postea Roma habuit.

4.

Unregelmäßigkeiten im Gebrauch der Pronominaladjektive.

59 1. Caesar toti provinciae, cui praeerat, multum frumenti et maximum militum numerum imperavit (58). 2. Galliae totius duae (zwei) factiones erant potentissimae: harum alterius principatum habebant Haedui, alterius Arverni. 3. Utrius fortitudo maior fuit, Hannibalis an (oder) Scipionis? Nescio; uterque fortissimus fuit, sed neutrius vitae exitus felix fuit. 4. Utri, serve, epistulam meam apportavisti, ipsi amico meo an matri eius? Neutri; alter enim aegrotus erat, altera aberat. 5. Flumen Arar tam incredibili lenitate est, ut oculis iudicari non possit, in utram partem aqua manet. 6. Unius viri, Themistoclis, prudentiā Graecia ex periculo belli Persarum servata est. 7. Ne putaveris te tibi soli natum esse! 8. Ariovistus negavit se ullius hostis impetum timere (58). 9. Cum Germani adventarent, totis castris Caesaris testamenta obsignabantur; alius aliam causam commemorans Caesarem rogavit, ut sibi Romam meare liceret: sed Caesar negavit se ulli commeatum praebere posse. 10. In proelio nulli militi mors certius imminet quam ignavo. 11. Nihil est ab omni parte beatum. 12. Nullius rei Germani cupidiores erant quam libertatis. 13. Nulla re Epaminondas clarior fuit quam amore patriae et amore veritatis. 14. Nullius iustitia maior fuit quam Aristidis. 15. In nullo maior fuit amor libertatis quam in Catone, cui cognomen erat Uticensis.

LIBRARY
OF THE
UNIVERSITY
OF
CALIFORNIA

10. Diogenes interrogatus, qua re homines maxime delectarentur, exclamavit: *Libertate.* 11. Agis muros firmos altosque Corinthi spectans: *Quarum*, inquit, *mulierum haec urbs est?* 12. Laco homini laudes Herculis recitaturo: *Quisnam*, inquit, *Herculem vituperat?* 13. Cum citharista valde praedicaretur, Archidamus Laco: *Quibus laudibus*, inquit, *viri fortes digni sunt, cum citharistam ita laudetis!* 14. Lacedaemonii non curabant, quot essent hostes, sed ubi essent. Agis interrogatus, quot haberet milites. *Tot*, inquit, *quot exercitum hostium superare possunt.* 15. Talis hominum est oratio, qualis vita. 16. Vir talis fuit Caesar, qualem neque antea neque postea Roma habuit.

4.

Unregelmäßigkeiten im Gebrauch der Pronominaladjektive.

59 1. Caesar toti provinciae, cui praeerat, multum frumenti et maximum militum numerum imperavit (58). 2. Galliae totius duae (zwei) factiones erant potentissimae: harum alterius principatum habebant Haedui, alterius Arverni. 3. Utrius fortitudo maior fuit, Hannibalis an (oder) Scipionis? Nescio; uterque fortissimus fuit, sed neutrius vitae exitus felix fuit. 4. Utri, serve, epistulam meam apportavisti, ipsi amico meo an matri eius? Neutri; alter enim aegrotus erat, altera aberat. 5. Flumen Arar tam incredibili lenitate est, ut oculis iudicari non possit, in utram partem aqua manet. 6. Unius viri, Themistoclis, prudentiā Graecia ex periculo belli Persarum servata est. 7. Ne putaveris te tibi soli natum esse! 8. Ariovistus negavit se ullius hostis impetum timere (58). 9. Cum Germani adventarent, totis castris Caesaris testamenta obsignabantur; alius aliam causam commemorans Caesarem rogavit, ut sibi Romam meare liceret: sed Caesar negavit se ulli commeatum praebere posse. 10. In proelio nulli militi mors certius imminet quam ignavo. 11. Nihil est ab omni parte beatum. 12. Nullius rei Germani cupidiores erant quam libertatis. 13. Nulla re Epaminondas clarior fuit quam amore patriae et amore veritatis. 14. Nullius iustitia maior fuit quam Aristidis. 15. In nullo maior fuit amor libertatis quam in Catone, cui cognomen erat Uticensis.

LIBRARY
OF THE
UNIVERSITY
OF
CALIFORNIA

5.

De pugna Issica (333).

1. Cum grave illud bellum inter Macedones et Persas esset, 60
quo reges Alexander et Dareus Codomannus de imperio totius Asiae certaverunt, nullo loco acrius dimicatum est quam ad Issum, urbem Ciliciae. Ibi rex Dareus ipse Persarum exercitui praeerat, quia putabat culpā ducum copias suas ad flumen Granīcum superatas et Miletum aliasque urbes expugnatas esse. Ex omnibus terris regni sui diversissimas gentes convocaverat, militum autem maior erat numerus quam constantia. Dareus, ut suos et verbis et exemplo ad fortiter pugnandum inflammaret, in media acie currum suum collocavit, ex quo altā tiarā ornatus ita eminebat, ut etiam procul a plurimis militibus spectari posset. Circa regis currum, ut dominum suum custodirent, fortissimi peditum fuerunt et satis multi equites longis hastis armati, quibus Oxathres, regis frater, aliique clari duces praeerant.

2. Alexander, cuius milites etsi fortiores, tamen numero 61
multo pauciores erant quam Persae, putabat hostes nulla re magis terreri et facilius fugari posse, quam si rex eorum necatus esset. Itaque cum validissimis et fortissimis militibus a sinistra parte eo consilio advolavit, ut vehementi impetu custodes regis dissiparet et Dareum ipsum vita privaret. Incredibili fortitudine pugnans et ipse multos adversarios lanceā vulnerans Alexander agmen equitum perturbavit et, quamquam ipse vulneratus erat, ad currum regis magis magisque appropinquabat. Dareus cum dolore et stupore nobilissimos duces ante oculos suos necatos et Alexandrum torvo vultu appropinquantem spectabat, eiusque ipsius vita in summo periculo erat, cum equi, qui ad currum religati erant, vulnerati imperio aurigae flagello eos verberantis non oboedirent. Itaque ut equitans se ex periculo, in quo erat, liberaret, a comitibus in equo, quem ad id ipsum secum habebat, collocatus est et tiarā ceterisque insignibus imperii indecore iactatis fugae se mandavit. Tum metu pedites equitesque, qui circa regem fuerant, dissipati, deinde omnes Persae fugati et plurimi

eorum in fuga necati sunt. Dareus ipse et vitam et libertatem suam servavit, sed castra Persarum et regis mater et uxor liberique praeda fuerunt Alexandri.

IX.

Zahlwörter.

1.

Kardinalia.

62 a) 1. Solo unus ex illis septem sapientibus fuit, quorum nomina antiquis temporibus clara erant. 2. Aristotelem discipulus interrogavit: *Quid est amicitia?* Ille: *Unus*, inquit, *animus in duobus corporibus.* 3. Romani unius viri fortitudine, rei militaris peritiā, usu belli tribus magnis proeliis superati sunt, Hannibalis Carthaginiensis (218—216). 4. Omnes Persae serviebant praeter unum, regem. 5. Duae urbes celebriores erant omnibus urbibus Graeciae: Athenae et Sparta. 6. Duobus dominis nemo recte servire potest. 7. Caesar duabus legionibus Q. Ciceronem, qui cum decem cohortibus in hibernis erat, obsidione Nerviorum liberavit (54). 8. Antiqui poētae narrant Cerberum, canem inferorum et custodem Orci, tria capita habuisse. 9. Arminius in saltu Teutoburgiensi tribus legionibus Romanis interitum paravit (9 p. Chr. n.). 10. Archelāus per spatium trium vel quattuor dierum tyrannus Macedonum fuit. 11. Quinque ephŏri cum duobus regibus Lacedaemoniorum, novem archontes Atheniensium, duo consules Romanorum rei publicae praeerant. 12. Musae erant numero novem, Gratiae tres, totidem Parcae et Furiae. 13. Philippus, rex Macedonum: *Athenienses*, inquit, *beatos praedico, quod quotannis decem habent duces; ego quidem multis annis unum habui, Parmenionem.* 14. Terrori erat Atheniensibus nomen undecim virorum, quorum in custodia carcer erat, qui damnatos custodiebant et puniebant, a quibus, cum a iudicibus imperatum erat, damnati veneno necabantur. 15. Achilles duodecim urbes maritimas Troianorum classe delevit, undecim

Diana (zu S. 41).

in media terra sitas exercitu pedestri. 16. Quattuordecim liberi Niobae uno die ab Apolline et Diana iussu matris Latonae necati esse narrantur. 17. Notum est Alexandrum Magnum tredecim annos regnavisse, postquam viginti annos natus regnum occupavit (336—323). 18. Duodeviginti tragoedias Euripidis habemus, septem Sophoclis, totidem Aeschyli.

b) 1. Templum Dianae Ephesiae ab Herostrăto inflammatum quadringentos quinquaginta pedes longum et ducentos viginti pedes latum erat. 2. Dies est spatium viginti quattuor horarum; mensis est spatium triginta vel triginta unius vel duodetriginta dierum; annus est spatium duodecim mensum vel trecentorum sexaginta quinque dierum. 3. Dionysius maior duodequadraginta annos dominationem Syracusarum habuit. 4. Polycrates, tyrannus Samiorum, classem centum navium et exercitum mille sagittariorum habebat. 5. Scipio, cui cognomen erat Africanus maior, triginta annos natus consul a Romanis creatus est (205), quamquam legitima aetas quadraginta trium annorum erat. 6. Maratho decem milia passuum ab urbe Athenis aberat. 7. In proelio duo milia quingenti triginta tres milites vulnerati, mille trecenti octoginta duo milites necati sunt. 8. In Thermopylis trecenti Spartiatae et septingenti Thespienses Leonida duce cum Persis pugnaverunt et omnes necati sunt (480). 9. Ad Plataeas centum decem milia Graecorum trecenta milia Persarum, quibus praeerat Mardonius, Darei gener, superaverunt et Mardonio necato fugaverunt (479); ex Lacedaemoniis, quorum numerus erat decem milia, nonaginta unus, ex octo milibus Atheniensium quinquaginta duo, omnino Graeci mille trecenti septuaginta necati esse narrantur. 63

2.

Ordinalia.

a) 1. Septem fuerunt reges Romani: primus fuit Romulus, secundus Numa Pompilius, tertius Tullus Hostilius, quartus Ancus Marcius, quintus Tarquinius Priscus, sextus Servius Tullius, septimus et idem ultimus Tarquinius Superbus. 2. Consuetudo quasi altera natura est. 3. Anno nono post 64

Christum natum tres legiones Romanae ab Arminio deletae sunt. 4. Anno sexto decimo secundi belli Punici Carthaginienses Hannibalem ex Italia Carthaginem revocaverunt, ut cum Scipione in Africa decertaret (203). 5. Anno centesimo quadragesimo sexto Carthago a Scipione Africano minore deleta est. Quam urbem Romani eodem anno expugnaverunt et deleverunt? 6. Centuria altera pars manipuli, sexta pars cohortis, sexagesima pars legionis erat. 7. Thales, unus ex septem sapientibus, se deis propter tres res gratum esse affirmavit: primum, quod homo esset, non bestia; secundum, quod vir, non femina; tertium, quod homo Graecus, non barbarus. 8. Veteres mortuis die tertio, nono, tricesimo post mortem libabant. 9. Tertio anno sexagesimae septimae olympiadis i. e. (= id est) anno ante Christum natum quingentesimo decimo vel anno a. u. c. (= ab urbe condita) ducentesimo quadragesimo tertio Romani ab ultimo rege se liberaverunt et primos consules creaverunt (510).

65 b) 1. Xerxes, qui ab anno quadringentesimo octogesimo quinto usque ad annum sexagesimum quintum eiusdem saeculi rex Persarum erat, cum Graecis bellavit; classem mille ducentarum navium habuit; numerus militum fuisse narratur septingenta milia peditum et quadraginta milia equitum. 2. Aestate anni quadringentesimi tricesimi a. Chr. n. morbus gravissimus in urbe Athenis saeviebat, qui Pericli quoque fatalis fuit (429), postquam per triginta fere annos rem publicam Atheniensium optime et summa cum gloria administravit. 3. Caesar in commentariis de bello Gallico narrat duodeseptuaginta milia Helvetiorum anno a. Chr. n. duodesexagesimo ex agris suis migravisse totique Galliae bellum paravisse. 4. Guilelmus II., filius Friderici, nepos Guilelmi I., qui nunc imperator Germaniae est, anno post Christum natum millesimo octingentesimo undesexagesimo natus, iuvenis undetriginta annorum imperium occupavit. 5. Hic est titulus aedificii, in quo Columbus Genuensis natus est:

Únus erát mundús. 'Duo sínt!' ait ílle. Fuére (fuerunt).

6. Séptem hórás dormíre satís iuveníque seníque.

X.

Die dritte Konjugation (die vom Präsens abgeleiteten Formen).

1.

Aktiv.

1. A. Quid legis, amice? B. Lego cum voluptate librum, 66
quem pater mihi nuper donavit. A. O bonum patrem tuum! Quam felix es! Ego nullos libros habeo, quos legere possim. 2. Flumen Rhenus Helvetiam a Germania dividit. 3. Carpe diem! 4. Dic, cur hiç! 5. Vive, vale! 6. Vivat, floreat, crescat res publica nostra! 7. Ante pugnam milites gladios acuebant. 8. Concordiā parvae res crescunt. 9. Labor omnia vincit. 10. Non scholae, sed vitae discimus. 11. Vivos voco, mortuos plango, fulgura frango (sagt die Kirchenglocke). 12. Moneo vos, discipuli, ut semper verum dicatis. 13. Edimus, ut vivamus; non vivimus, ut edamus. 14. Romani Hannibalem iniustitiae et perfidiae arguebant, quod cum Saguntinis, sociis populi Romani, bellum gereret. 15. Virorum fortium est patriam defendere nec mortem timere. 16. Si fortes eritis, milites, copias hostium vincetis. 17. Homini mendaci ne verum quidem dicenti credimus. 18. Si consilia tua audivero, tibi dicam vel, si ab urbe aberis, tibi scribam, quid meā sententiā tibi utilissimum sit. 19. Pueri ludentes laeti sunt; delector, quod luditis, pueri; at si pueri semper ludunt, timeo, ne non multum discant. 20. Germanis vivere est bibere, ut est in proverbio mediae aetatis. Rectius dicimus: Germanis vivere est discere et militare.

21. Vívite fórtes
Fórtiaque adversís oppónite péctora rébus!

22. Díscite, quíd virtús et quíd sapiéntia póssit!

23. Caélum, nón animúm mutánt, qui tráns mare cúrrunt.

2.

Passiv.

1. Patriae inserviendo consūmor. 2. Hostes, qui in castris 67
sunt, vincentur, nisi auxilia iis mittentur. 3. Quid? Tu cru-

delitatis arguĕris, qui tantā es clementiā, quantā pauci homines? 4. Socrates illā aetate, qua vivebat, sapientissimus omnium Graecorum fuisse dicitur. 5. Quotannis fere bella a Romanis gerebantur; ea bella non omnia iusta fuisse dicuntur. 6. Pater optat, ut hic liber a me legatur; totus liber hodie a me legetur. 7. Libertas et iura patriae ab omnibus civibus defendantur! 8. Caesaris aetate Gallia in tres partes dividebatur. 9. Q. Fabius Maximus scutum, M. Claudius Marcellus gladius a Romanis vocabatur; ab illo imperium Romanum fortiter defendebatur, ab hoc Poeni compluribus proeliis superati sunt. 10. Fabius in senatu: *Vincere*, inquit, *ego prohibui Hannibalem, ut a vobis vinceretur.* 11. Bella non gererentur, si omnes homines iusti essent. 12. Nullo labore, ut ait Livius, Hannibalis aut corpus fatigari aut animus vinci poterat. 13. Vincemini, milites, nisi fortiter equitibus hostium resistetis. 14. Defendite urbem, cives, ne superati a victoribus servi esse cogamur!

15. Minuéntur átrae cármine cúrae.

16. Gútta cavát lapidém, consúmitur ánulus úsu.

17. Amícus cértus ín re incérta cérnitúr.

18. Bis víncit, quí se víncit ín victóriá.

Zweiter Teil.

XI.

Die unregelmäßige erste Konjugation.

a) 1. Post proelium Marathonium (490) Athenienses Miltiadi 68
postulanti classem septuaginta navium dederunt, ut insulas, quae barbaros adiuverant, puniret. 2. Ancus Marcius, quartus Romanorum rex, urbem Romam novis moenibus circumdedit. 3. Anno a. Chr. n. septingentesimo quinquagesimo tertio Romulus et Remus urbem Romam condidisse dicuntur; Romani annos numerabant ab urbe condita. 4. Romani aliique veteres populi captivos sub corona vendebant. 5. M. Tullius Cicero tres libros de officiis et sex libros de re publica edidit. 6. Oppido Atuatucorum expugnato Caesar imperavit, ut omnia arma traderentur; sed oppidani magnam partem armorum abdiderunt (57). 7. Fortes fortuna adiuvat. 8. Hannibal, si a Carthaginiensibus pecuniā et copiis ita adiutus esset, ut speraverat et postulaverat, Romanos superavisset. 9. Proverbium est: *Manum manum lavat.* 10. Germani Romanis admirationi erant, quod, quamquam frigidas regiones incolebant, toto fere anno in fluminibus lavabantur. 11. In pugna Salaminia (480) classis Atheniensium in sinistro, classis Lacedaemoniorum in dextro cornu aciei stetit; Athenienses Lacedaemoniis ceterisque Graecis, quorum naves aderant, numero navium praestabant. In pugna ipsa Themistocles, dux Atheniensium, fortissimum omnium se praestitit. 12. Alexandrum Magnum animam

efflantem (323) omnes duces copiarum circumsteterunt; tum ille anulum suum Perdiccae tradidit significans se ei summam imperii tradere. 13. Si Caesarem audimus, omnis vita Germanorum in bellis et venationibus constabat. 14. Oleum et operam perdidi.

15. Príncipiís obstá!

69 b) 1. Nervii ignaviam reliquorum Belgarum increpuerunt, quod se populo Romano dedidissent. 2. Sapiens quidam Alexandro: *Postquam omnes gentes Asiae*, inquit, *domuisti, fortissime rex, iracundiam tuam doma!* 3. P. Cornelius Scipio propter Africam domitam Africanus appellatus est. 4. Veteres cenantes cubabant. 5. Canis Cerberus, qui tria capita habebat, ante portam Orci excubuit. 6. Legati Helvetiorum Caesari ad pedes procubuerunt orantes, ut se conservaret. 7. Lycurgus, qui Lacedaemoniis optimas leges et saluberrima praecepta dederat, interrogatus, cur Lacedaemonios cum iisdem hostibus saepe bellare vetuisset, *A me vetiti sunt*, inquit, *ne hostes consuetudine bellorum usum belli sibi compararent neve ea re adiuti difficilius a nobis vincerentur.* Idem cives suos emigrare vetuit, ne peregrinos mores discerent. 8. Horatius poēta dicit se *ad Aufidum longe sonantem* in lucem editum esse. 9. Lyra Orphei tam molliter sonuisse dicitur, ut ferae bestiae dulci sono eius mollirentur. 10. Cum tonabat, veteres bonum omen esse putabant; itaque Romani, in contionibus deliberantes, repentino tonitru in iis consiliis, quae probaverant, eo magis confirmabantur. 11. Cum Dareus de Babylone expugnandā desperaret, Zopyrus aures et nasum suum desecuit (ließ . .) et Babyloniorum fidem imploravit, simulans se iussu regis ita laceratum esse. Postea, cum copiis Babyloniorum praeesset, urbem regi prodidit.

12. Heú, quam difficile est crimén non pródere vúltu!

XII.

Die unregelmäßige zweite Konjugation.

1.

a) 1. Cave canem! 2. Cavemus canem, qui nos momordit. 70
3. Dubium non est, quin improbi conscientiā mordeantur.
4. Frater meus, ab amicis monitus, ut a periculis caveret, respondit: *Vos me monetis, qui ipsi non cavistis? Ego cavebo, ut semper cavi.* 5. Apud eos homines, apud quos fides humana colitur, sanctum est, quod spoponderunt. 6. In magnis periculis imperatores Romani saepe dis (= deis) templa voverunt. 7. Ex magno numero equitum Gallorum, qui in Caesaris castris militabant, nonnulli rebus Gallicis favebant, quamquam Romanorum socii erant. 8. Cum Hannibal exercitum ad urbem Romam admovisset, in urbe tantus pavor fuit, ut cives perterriti de salute desperarent et matres postea infantes male moratos terrerent clamitantes: *Hannibal ad portas!* 9. Metu Persarum commoti Athenienses omnia, quae moveri poterant, secum in insulam Salaminem transportaverunt (480). 10. Cyrus minor, cum in acie fratrem Artaxerxem vidisset, exclamavisse dicitur: *Video illum virum!* Advolavit, ut eum necaret, sed ipse necatus est (401). 11. Themistocles gloriae Miltiadis ita invidit, ut se tropaeis Miltiadis ex somno excitari diceret. 12. Pericles, cum provideret Atheniensibus bellum cum Lacedaemoniis imminere, opes Atheniensium quam maxime auxit. 13. Pueris Lacedaemoniorum non licuit senibus praesentibus sedere. 14. Póst equitém sedet átra cúra. 15. Beati possidentes. 16. Res publica in periculo est, ubi cives inter se dissident. 17. Graeci decem annos Troiam obsederunt, expugnatam deleverunt.

18. Dí (= dei) pia fácta vidént.

19. Híc niger (eine ſchwarze Seele) ést, hunc tú, Romáñe, cavéto!

2.

b) 1. Carthago expugnata septendecim dies noctesque arsisse 71
dicitur (146). 2. Risissetis, amici, si fratrem meum, puerum

vix sex annorum, in camelo sedentem vidissetis. 3. Hannibal, cum sibi persuasisset Romanos nisi in Italia vinci non posse, regi Antiocho suasit, ut ibi cum Romanis bellum gereret; sed persuadere ei non potuit, ut consilio suo pareret. 4. Caesar Helvetios, quibus Orgetorix persuaserat, ut emigrarent, in Gallia superavit superatosque in sedes suas remigrare et ibi remanere iussit (58). 5. Labienus impetum Helvetiorum exspectare a Caesare iussus erat, dum ipse cum exercitu adesset (58). 6. Helvetiis superatis Caesar frumentum dari iussit (58). 7. Morte L. Aemilii Pauli nuntiatā dolor civium magna clade Cannensi valde perterritorum auctus est (216). 8. Brutum, qui Tarquinium Superbum regno privaverat Romanisque libertatem reddiderat, post mortem matronae Romanae ut patrem per totum annum luxerunt. 9. Luna lucet non sua luce, sed luce, quam a sole habet. 10. Legioni decimae propter fortitudinem Caesar praecipue indulsit. 11. Ne tibi ipse indulseris! Timeo, ne alii tibi non indulgeant, si tibi ipse indulges. 12. Pilum, quo Epaminondas in pugna ad Mantineam (362) vulneratus erat, in corpore haerebat; sed victoriā Boeotorum nuntiatā ille ferrum removeri iussit et statim animam efflavit.

13. Gaúdia nón remanént, séd fugitíva volánt.

14. Dúlcia nón meruít, qui nón gustávit amára.

3.

72 c) 1. Caesar cum orae Africae appropinquavisset et a prora desiliens terram manu tangeret, praesenti animo exclamavit: *Teneo te, Africa,* ut averteret omen (47). 2. Cicero in oratione de imperio Cn. Pompeii habita: *Non potest,* inquit, *exercitum is continere imperator, qui se ipse non continet.* 3. Achilles, cum Agamemnoni propter Brisēidem suscenseret, diu bello abstinuit. 4. Cui ignotum est illud Catonis: *Ceterum censeo Carthaginem esse delendam?* 5. Quae nocent, docent. 6. Dies diem docet. 7. Damon Socratem musicam docuisse traditur. 8. Usu doctus imperator exercitum castris (im..) continuit, sperans se intra vallum impetum hostium sustinere posse, quem pridie in acie non sustinuerat. 9. In castris Caesaris erant complures Galli nobiles, qui in suis

civitatibus regnum obtinuerant. 10. Belgae, cum scirent a mercatoribus ea, quae ad effeminandos animos pertinerent, importari, eos ad se commeare prohibebant. 11. Legati Caesaris contra ius gentium ab Ariovisto, rege Sueborum, retenti sunt. 12. Intemperantiae esse veteres putabant vinum non mixtum bibere. 13. Omnes homines deorum egent auxilio et tutelā. 14. Voluptate virtus, ut ait Seneca, saepe caret, nunquam indiget. 15. Melior pars nostri morte caret.

16. Latet ánguis in hérba.

17. Ómnes úna manét nox.

18. Risúm teneátis, amíci!

19. Fas ést et ab hóste docéri.

4.

De vellere aureo.

d) 1. Phrixus et Hella liberi erant Athamantis, regis Boeotiae, 73
et Nephĕlae, quae divinā origine fuisse dicitur. Athămas autem, cum Inonem, Cadmi filiam, vidisset, amore permotus est, ut eam praeter Nephelam in matrimonium duceret et Nephelam neglegeret. Hanc ira odiumque permovit, ut et maritum et liberos relinqueret. Tum Ino liberos Nephelae omni modo vexabat atque etiam vitae eorum insidias paravit. Cum aliquando magna inopia frumenti esset hominesque fame urgerentur, Athamas per legatos Apollinem Delphicum de causa calamitatis interrogavit Legati autem non ea, quae Apollo responderat, sed ea, quae Ino iis mandaverat, renuntiaverunt regemque monuerunt, ut iram Iovis sanguine Phrixi placaret. Rex, cum id audivisset, dolebat et lugebat et flebat, neque legati ei persuadere poterant, ut filium, quem amabat, immolaret; postremo autem precibus Inonis et clamoribus hominum esurientium commotus est, ut oraculo parere et Phrixum immolare constitueret.

2. Nephela autem, cum sciret, quid liberis suis immineret — 74
non dubitabat, quin Hellae quoque vita in periculo esset —, arietem iis dedit, qui vellus aureum habebat, imperavitque, ut eius auxilio se ex periculo liberarent et celerrime in aliam terram mearent. Ita Phrixus et Hella, in dorso arietis sedentes,

per terras et maria portati sunt. Mediā autem viā, cum iam procul a patria abessent, tantus timor Hellam occupavit, ut nec vellus arietis nec cornu manu tenere posset et in mare decideret. Frustra Phrixus manum porrigebat, ut sororem ex aqua traheret, in qua multi delphini nabant; illa undis mersata est. Hoc mare, quod Asiam ab Europa dividit, ab (nach) eius nomine 'Hellespontus' nominatur; Hellespontus enim apud Graecos idem significat, quod apud Romanos 'Hellae mare'. Phrixus autem ab ariete ad gentem Colchorum portatus est, quorum rex Aeētes erat. Is, cum de morte Hellae et fortuna Phrixi audivisset, benignissimum se praestitit et Phrixum in terra Colchorum manere iussit. Postea Phrixo, cuius boni mores ei placebant, etiam filiam suam in matrimonium dedit.

75 3. Phrixus, ut Iovi gratum se praeberet, arietem ei immolavit; vellus aureum autem ad quercum in luco Martis alligavit, sub qua draco insomnis iacebat atque illud vellus dies noctesque custodiebat. Notum est Iasonem postea cum Argonautis ad Colchos navigavisse et Medeā, Aeetae filiā, adiuvante vellus aureum in Graeciam reportavisse.

XIII.

Die unregelmäßige dritte Konjugation.

I. Perfekt auf i mit Reduplikation.

1.

76 a) 1. Cato veteres Romanos in epulis ad tibiam laudes clarorum virorum cecinisse memoriae tradidit. 2. Lacaena filio gladii brevitatem increpanti: *Sane*, inquit, *brevis est; tu adde passum!* 3. Ulixes, quem Minerva virgā tetigerat, in mendīcum mutatus est, ut procos Penelopae falleret. 4. Caesari non contigit, ut Britannos omnino domaret. 5. Filii Persarum tria didicerunt: equitare, arcum tendere, verum dicere. 6. Helvetii

reliquis Gallis fortitudine praestabant, quod fere cotidianis proeliis cum Germanis, finitimis suis, contendebant. 7. Ephialtes quidam (ein gewiſſer), homo perfidus et pecuniae cupidus, Graecos in Thermopylis pugnantes prodidit; Persis enim viam ostendit, qua procedentes post tergum Graecorum in Thermopylis consistere potuerunt (480). 8. Capaneus, unus ex septem principibus, qui Thebas obsederunt, fulmine Iovis tactus de muro Thebarum cecidit. 9. Priusquam classis Atheniensium ancoras tolleret in Siciliam navigatum, accidit, ut una nocte Athenis omnes Hermae mutilarentur (415). 10. Hannibal summum iugum Alpium attigit occidente iam sidere Vergiliarum (218). 11. Arbor, quam agrícolae cecĭderant, magno fragore cecĭdit. 12. Tarquinius Priscus a filiis Anci Marcii, quos regno privaverat, occisus est. 13. Antiquissimae Romanorum leges in tabulis aëneis incisae erant. 14. Olim multi saepe adulescentes Romani Athenis erant, ut ibi a viris doctis litteras discerent.

15. Íncidit ín Scyllám, qui vúlt (will) vitáre Charýbdim.
16. Iám nox húmida caélo
Praécipitát, suadéntque cadéntia sídera sómnos.

b) 1. Cum Datis et Artaphernes naves ad Atticam appu- 77
lissent (490), cursor, cui nomen erat Phidippides, biduo Athenis Spartam cucurrit auxilium rogatum. In itinere Pan, deus pastorum, ei occurrit et Athenienses bono animo esse iussit. 2. Nemo, qui fidem fefellit, amicus noster potest esse. 3. Thebis expugnatis Alexander templis deorum et ex aedificiis uni ei, in quo Pindarus poēta habitaverat, pepercit (335). 4. Athenienses Aristidem, Themistoclem, Cimonem aliosque viros claros et de patria optime meritos in exsilium pepulerunt. 5. Marcellus, qui Hannibalem ad Nolam reppulerat (215), postea ad Venusiam in insidias incidit et ab equitibus hostium occisus est (208). 6. Cupiditate gloriae impulsus imperator acie decertare in animo habuit. Hoc consilio destitit, cum duces postularent, ut militibus itinere fessis quies daretur. Sed cum milites ipsi quietem non poposcissent, imperavit iis, ut eos hostes, qui in propinquis collibus constiterant, depellerent et ipsi colles

occuparent. 7. Post mortem regis Codri Athenienses dignitatem regiam sustulerunt, et ex (ſeit) eo tempore novem simul archontes rei publicae eorum praeerant. 8. Scissa veste Priamus filium suum Hectorem ab Achille occisum luxit. 9. Histiaeus, tyrannus Milesiorum, solus ex principibus Graecis obstitit, ne pons, qui in Histro erat, a custodibus pontis rescinderetur, id quod Miltiades Atheniensis eo consilio poposcerat, ut exercitus Persarum a Scythis, in quorum terra erat, concideretur. Ita Dareus et milites eius, qui undique ad pontem concurrébant, servati sunt. 10. Antiquissimis temporibus, cum apud Romanos nec aes nec argentum nec aurum signabatur, metalla pendebantur. 11. Helvetii ita a patribus maioribusque didicerant, ut armis contenderent, non dolo aut insidiis.

12. Náturam expellás furcá, tamen úsque recúrret.
13. Régia, créde mihí, res ést succúrrere lápsis.

II. Perfekt auf i mit Dehnung des Stammvokals.

2.

78 a) 1. Post cladem Cannensem (216) senatus Varroni consuli, qui post gravem illam cladem reliquias exercitūs Romani collegerat, gratias egit, quod de re publica non desperavisset. 2. Miltiades insulas, quae Cyclădes nominantur, in Atheniensium potestatem redegit. 3. Omnibus gentibus Italiae subactis Romani cum Carthaginiensibus aliisque populis externis bellaverunt. 4. Helvetii, cum a Caesare victi essent, obsides dare et in patriam remigrare coacti sunt (58). 5. Vituperandi sunt, qui nihil agentes vitam degunt. 6. Socrates Xenophontem, quem antea nunquam viderat, in angusta via sibi occurrentem interrogavit, ubi panis et pisces emerentur. Ille respondit: *In foro.* Tum Socrates Xenophontem interrogavit, ubi probitas et honestas emerentur. Qui cum id se scire negavisset, *Ego tibi ostendam*, inquit Socrates; *si sermonibus meis intereris, disces.* Ex illo tempore Xenophon Socratis comes familiarisque fuit, et hic illum praeter ceteros adulescentes, quos secum habebat, dilexit. 7. Cum Romae fames esset, frumentum,

quod in Sicilia coëmptum erat, plebi Romanae parvo pretio datum est. 8. Antiquis temporibus post proelia de captivis redimendis agebatur. 9. Mos erat Romanorum gentibus subactis omnia fere iura adimere. 10. Gallia et Britannia, terrae olim cohaerentes, ingenti maris impetu diremptae sunt. 11. Non omnia, quae hodie legi, intellexi. 12. Lycurgus virgines sine dote in matrimonium dari iussit, ut a viris uxores eligerentur, non pecunia. 13. Alcibiadis legatus, qui absente imperatore cum Lacedaemoniis pugnare vetitus erat, id imperium neglexit; ita Athenienses ad Notium fusi et superati sunt (407).

14. Éxegí monuméntum aere perénnius.

b) 1. Vercingetorix, cum Caesari se dederet, *Virum for-* 79
tem, inquit, *vir fortissime, vicisti.* 2. Vae victis! 3. Classis Persarum, cui Conon Atheniensis praeerat, ad Cnidum naves Lacedaemoniorum devicit (394). 4. Proditionis convictus est rex Pausanias epistulā, quam ipse adulescenti, quem dilexit, tradiderat, ut eam ad Artabāzum, virum nobilem et inter Persas potentem, portaret. 5. Hannibal Romanos ad lacum Trasimennum vicit (217). Ad primum nuntium cladis Romae cives in forum concurrerunt et magistratūs vocaverunt. Tum M. Pomponius praetor: *Pugnā*, inquit, *magnā victi sumus.* 6. P. Scipio, ut milites confirmaret, qui cladibus perterriti de hostibus vincendis desperabant: *Ea*, inquit, *fato nobis Romanis data est sors, ut magnis omnibus bellis victi vicerimus.* 7. Hostes portis castrorum effractis irruperunt et eos, qui intra vallum relicti erant, conciderunt. 8. Lysander classe Atheniensium ad Aegos flumen fusa atque fugata (405) opes illorum ita fregit, ut ipsam urbem suam ei tradere cogerentur (404). 9. Galli frumenta et fructūs in agris corruperunt, ne milites Romani haberent, quod ederent. 10. Nonnunquam mali homines pecuniā corrupti patriam prodiderunt. 11. Arcum rumpes cito, si acrius tetenderis. 12. Milites hostibus in castra irrumpentibus occurrerunt eosque vicerunt et fuderunt.

13. Únus dé Fabiá génte relíctus erát.

III. Perfekt auf i ohne Veränderung der Quantität des Stammvokals.

3.

80 **a)** 1. Athenienses muros urbis suae a Persis dirutos Themistocle auctore brevi tempore restituerunt. 2. Merito Livius constantiae Romanorum magnam laudem tribuit; post cladem Cannensem vix ulla profecto alia gens in bello perseverare constituisset. 3. Rusticus, quem cives furti arguentes accusaverant neque convicerant, a iudicibus absolutus est. 4. Castris hostium expugnatis imperator totam praedam militibus distribuit, quod fortissimos se praestiterant. 5. Summā iustitiā Aristides statuit, quantum pecuniae, quot naves, quot milites singulae civitates foederatae ad bellum cum Persis gerendum darent. 6. Pilis obrutus dux corruit, postquam diu in primis ordinibus fortiter pugnavit. 7. Vercingetorix metuebat, ne continuis incommodis auctoritas et dignitas sua minueretur. 8. Hector Patroclum, cum in proelio necavisset, armis Achillis, quibus indutus erat, exuit et, ut Graecos falleret, ipse induit. 9. Filiis regis Tarquinii Superbi Delphos migrantibus L. Iunius Brutus comes attributus est. 10. Prima luce nautae naves solverunt.

11. Vis cónsili (= consilii) expers móle ruít suá.

12. Vértitur íntereá caelum, et ruit Óceanó nox.

81 **b)** 1. Diogenes, cum virum doctum multa de rebus caelestibus disputantem audiret: *Quando tu*, inquit, *de caelo descendisti?* 2. Athenienses, cum Persarum impetum nullo modo possent sustinere, urbe relicta naves conscendere libertatemque Graeciae classe defendere constituerunt. Cyrsilum autem quendam suadentem, ut in urbe manerent et Xerxi parerent, lapidibus obruerunt. Xerxes urbe occupata arcem incendit (480); postero anno urbs ipsa a Mardonio diruta est (479). 3. In labris Platonis, cum puer erat, apes consedisse dicuntur, quasi dulcedinem orationis eius portendentes. 4. Praeterita facilius reprehendi possunt quam emendari. 5. Hostium alii in proelio occisi sunt, alii post proelium Romanis se de-

diderunt; magna pars eorum in fuga comprehensa est. Ad quos cum imperator Rómanus appropinquaret, omnes ad eum oculos converterunt, metuentes, ne quid (= aliquid) grave in se statueret. 6. Gothi fluvium, cui nunc nomen est Busento, averterunt, ut in profundo alveo regem suum Alarīcum humarent; metuebant enim, ne Romani, si animadvertissent, quo loco rex humatus esset, eum auro et ornamentis privarent (410 p. Chr. n.). 7. Militibus, qui primi muros Carthaginis Novae ascenderant, a P. Scipione multa et magna praemia distributa sunt. 8. Zeno philosophus servum, quem in maleficio deprehenderat, amico puniendum tradidit, quod ipse, irā incensus, iniuste puniturus esset. 9. Iustitia suum cuique (einem jeden) tribuit.

De puerorum Graecorum institutione.

Apud Athenienses puerorum et corpora exercebantur et 82
animi excolebantur. Tria autem primo pueri a praeceptoribus didicerunt: litteras et numeros, ut legere et rationem instituere possent; canere et plectro chordas lyrae movere; artem scribendi, ut et bene et recte scriberent.

4.

De Medea.

Iasonem vellus aureum a terra Colchorum in Graeciam 83
reportavisse supra commemoravimus. Id ei non contigisset, nisi a Medea, regis Aeetae filia, adiutus esset, quae draconem vellus custodientem herbis sopiverat. Iason, ut iram regis, qui vellus ei recusaverat, vitaret, nocte cum Medea ad mare properavit, navem conscendit, ancoram solvit, in patriam navigavit ibique regnum paternum occupavit. Quamdiu regnavit, cum uxore Medea et liberis suis beatam vitam egisse dicitur; sed non diu regnum obtinuit; filius avunculi eum potestate regia privavit. Ex patria expulsus Iason cum suis ad regem Corinthiorum, cui Creon nomen erat, migravit, ut apud eum ab (vor) insidiis et periculo tutus esset. Ibi autem Iason Creūsam, Creontis filiam, dilexit et tanto amore eius arsit, ut

Medeam repudiare constitueret. Oravit igitur regem, ut filiam sibi in matrimonium daret, neque Creon recusavit. Primo doluit Medea, cum fidem mariti labare et amorem eius minui animadverteret; deinde, cum se ab Iasone prodi et repudiari vidisset, hanc contumeliam non toleravit. Ac tum apparuit, quae natura, quae mens Medeae esset. Ut Iasoni quam maximum maerorem pararet, Creūsam veste venenatā, quam ei dono dederat, et filios suos gladio necavit. O crudelem feminam! O matrem omni sensu humanitatis carentem, quae innocentes pueros, paedagogo inspectante talis ludentes, ferro necare potuerit! Neque diutius in urbe Corintho mansit. Curru, ad quem alatos dracones alligaverat, per aërem in urbem Athenas et inde in Colchidem portata est.

IV. Perfekt auf si.

5.

84 a) 1. Livia, quam Ti. Claudius Nero in matrimonium duxerat, mater Tiberii et Drusi, anno duodequadragesimo a. Chr. n. Octaviano nupsit. 2. Notum est illud *Difficile est satirám non scribere.* 3. Leges Draconis tam severae fuerunt, ut sanguine scriptae esse dicerentur. 4. Multos cives Romanos, qui Mario faverant, Sulla proscripsit; ab eodem edictum est, ut proscriptis omnia bona adimerentur. 5. Herodŏtus, qui pater historiae appellatur, multorum hominum urbes vidit et mores eorum egregie descripsit. 6. Ariovistus, Sueborum rex, tantos spiritūs, ut ait Caesar, tantamque arrogantiam sumpserat, ut vix tolerari posset; Romanos non minus contemnebat quam Gallos. Sed Caesar ei bellum indixit et prope fluvium Rhenum Suebos ceterosque Germanos, quos Ariovistus secum in Galliam duxerat, fudit (58). 7. Cato dixit radices litterarum amaras esse, fructūs iucundos. 8. Galli, qui Alesiae a Romanis obsidebantur, se dediderunt, quia omni frumento consumpto omnis spes salutis iis adempta erat. 9. Exercitus Hannibalis ex militibus constabat, quos in Africa, Hispania, Gallia conduxerat. 10. Non cupiditate gloriae inductus, sed ut Germanos perterreret, Caesar bis legiones suas Rhenum traduxit, post-

quam id flumen ponte iunxit (55 et 53); sed cum illi in silvis se abdidissent neque facultatem confligendi darent, exercitum brevi post in Galliam reduxit. 11. Naves magna tempestate afflictae a gubernatoribus regi non poterant. 12. Praeceptor noster nobis praescripsit, quomodo ea, quae scripseramus, corrigeremus. 13. Pergite, pueri, deos colere et parentes diligere! 14. Ubi magister signum surgendi dedit, omnes discipuli surrexerunt.

15. Animúm rege, quí, nisi páret,
Imperat.

6.

b) 1. Nonnulli homines simulatā stultitiā prudentiam texe- 85
runt, ut pericula vitarent, velut L. Iunius Brutus, cum metueret, ne a rege Tarquinio Superbo occideretur. Bruto auctore postea Romani Tarquinium ex urbe pepulerunt regnoque privaverunt. 2. Regis Alexandri Magni imaginem Apelles pinxit, Lysippus finxit. 3. Periculum Romanorum magnum fuisset, si novae copiae Sueborum cum vetere exercitu Ariovisti se coniunxissent. 4. Perfuga in castra retractus est, ut imperator ei poenam constitueret; cum in itinere militibus resisteret, unus ex his gladium destrinxit et eum transfixit. 5. Romani castra sua vallo fossaque cinxerunt. 6. Vérba docént, exémpla trahúnt. 7. Virginibus Vestalibus praescriptum erat, ut curarent, ne ignis sacer in templo Vestae exstingueretur. 8. Triumphantem Camillum albi vexerunt equi. 9. Vercingetorix omne frumentum ex agris Alesiam convehi iussit (52). 10. Male vivunt, qui ita se gerunt, quasi semper se victuros esse credant; at is quoque male vivit, qui cotidie mortis metu territatur. 11. Fabius Aemilio Paulo: *Una ratio*, inquit, *belli gerendi adversus Hannibalem est, qua ego gessi.* 12. In bello cum Venetis gesto Caesar multas naves longas aedificari iussit. In quibus turres ligneas exstruxit, ut naves hostium altitudine superarent. Classe Romanorum omnibus rebus instructa Romani magnā fiduciā contra naves Venetorum processerunt hostesque proelio navali vicerunt. 13. Helvetii, priusquam sedes suas relinquerent, omnes urbes vicosque combusserunt, ut spe reditionis in patriam sublata ad bellum gerendum para-

tiores essent; nonnullis finitimis persuaserant, ut vicis aedificiisque exustis una secum migrarent (58). 14. Temporibus imperatoris Neronis urbs Roma incendio consumpta est; urbem incendisse christiani iniuste et immerito arguebantur.

15. Víxi et, quém dederát cursúm fortúna, perégi.

16. Ínstrue praéceptís animúm nec díscere césses!

7.

86 c) 1. Ovidius narrat equos Phaëthontis in stellas sub alto aethere fixas incursavisse. 2. Prometheus Caucaso affixus fingitur. Aquilam, quae iecur eius cotidie succrescens comedebat, Hercules sagittis transfixit. 3. Rusticus, cum sua manu semen sparsit, sperat se aliquando multum frumenti ex agris in horrea comportaturum esse. 4. Misericordiā flexus victor victis pepercit. 5. In pugna Salaminia (480) tota classis Persarum a Graecis dispersa et magna pars navium demersa est. 6. Venus, dea amoris, ex spuma maris emersisse putabatur. 7. Ariovistus: *Sedes*, inquit, *quas in Gallia habeo, ab ipsis Gallis mihi concessae sunt.* 8. Milites vulnerati ex proelio excesserunt, aliique recentes et integri in locum eorum successerunt. 9. Cum equitatus Gallorum, qui agmen antecesserat, accederet, milites Romani, qui iam tria milia passuum processerant, recesserunt et portas castrorum clauserunt. Deinde illi discesserunt, ut Romanis commeatum intercluderent. 10. Lysander Athenas terrā marique obsedit inclusosque Athenienses ita pressit, ut illi, omnium rerum inopiā adducti, Theramĕnem de pace Spartam mitterent (404). Urbe traditā triginta tyranni a Lacedaemoniis instituti sunt, qui libertatem Atheniensium oppresserunt. 11. Captivo nulla omnino vox exprimi potuit.

12. Ómnia víncit amór, nos ét cedámus amóri!

13. Fléctere sí nequeó (ich kann nicht) superós, Acherónta (= Acherontem) movébo.

14. Cédo facít (bildet) cessí, cecidí cado, caédo cecídi.

8.

87 d) 1. Camillus a Romanis in exsilium expulsus est, quod Veiis expugnatis praedam inique divisisse arguebatur. 2. In

urbe Berolino, capite Borussiae, aedificium exstructum est, in quo milites in bello vulnerati et mutilati publice aluntur. Cui aedificio haec verba inscripta sunt: *Laeso et invicto militi.* 3. Iam antiquissimis temporibus pueri pilā luserunt. 4. Cum legati Iliensium sero ad imperatorem Tiberium missi se dolere dicerent, quod matre privatus esset, ille, quasi memoria doloris iam oblitterata esset, eos illudens: *Ego,* inquit, *vestrum luctum doleo, quod egregium civem Hectorem amisistis.* 5. Postquam Hannibal in fines Saguntinorum exercitum duxit, Romani legatos ad illum miserunt, qui eum monerent, ne socios populi Romani laederet; sed legati ab Hannibale non sunt admissi. 6. Caesar, cum vidisset se vitam suam equitibus Gallorum committere non posse, militibus legionis decimae permisit, ut equos illorum conscenderent et imperatorem suum protegerent; nam promiserat se legionem decimam, cui propter fortitudinem praecipue indulgebat, cohortis praetoriae loco habiturum esse. 7. Equites praemissi brevi spatio intermisso constiterunt et nuntios ad Caesarem miserunt orantes, ut sibi pedites submitteret, quod magnus numerus hostium accederet. 8. Cum hostes obsidione omissa discessissent, homines, qui urbe relicta dispersi in agris silvisque se occultaverant, rursus in urbem confluxerunt. 9. Mosella in Rhenum influit. Ubi fluvii confluunt, ibi urbs sita est, quae ex ea re, quod ad confluentes condita est, nomen habet. 10. Ex Nestoris lingua, ut ait Homerus, melle dulcior fluxit oratio. 11. Pompeius tantā iustitiā et temperantiā fuit, ut incolae Asiae crederent eum ad se non ex urbe Roma missum, sed de caelo demissum esse.

9.

e) De Orpheo et Eurydica.

1. Orpheus filius Calliŏpae fuisse dicitur, quae erat Musa 88
dulcissimā voce praedita cantusque perita. Orpheus artem canendi a matre didicit et ad lyram tam praeclare cecinit, ut non solum hominum aures maxime delectaret, sed etiam feras bestias domaret et saxa arboresque moveret. Is Eurydĭcam nympham in matrimonium duxit, mulierem pulcherrimam, quam ~~ait~~ dilexit, ut nihil ei carius esset. Haec autem, cum paulo

post nuptias in campo herboso ac florum pleno ambularet, serpentis morsu vulnerata e vita decessit. Quantopere doluerit Orpheus, vix dici potest; dies noctesque consideravit, quomodo uxorem mortuam recuperare posset. Frustra Iovem oravit, ut Eurydicam sibi redderet; negavit enim ille id suae potestatis esse Orpheumque monuit, ut ad Plutonem migraret, qui apud inferos regnum obtineret. Sed Plutonem quoque frustra oravit et frustra suavitate cantus et lyrae movere studuit. *Audi*, inquit, *preces meas! Homo miserrimus sum; uxorem carissimam amisi, sine qua vivere mihi molestum est. Oro et rogo te, ut uxorem mihi reddas aut me quoque in Tartaro retineas.* Cantu et precibus etiam umbrae, quae adstabant, ita commotae sunt, ut flerent; sed durus Plutonis animus lenitus non est; negavit cuiquam reditum ad homines in terra viventes concedi posse.

89 2. Tristis sedebat Orpheus, et lacrimae per genas fluebant, cumque orare non desisteret, postremo Proserpina marito suo Plutoni persuasit, ut misericors esset et Eurydicam ab inferis remitteret. Mercurius igitur ab eo iussus est Eurydicam eādem viā, qua ad inferos descenderat, in terram reducere praecedente Orpheo, cui uxor ea condicione reddita erat, ne in via oculos retro verteret, priusquam solis lucem vidisset. Orpheus praecessit, veste galeāque Thracicā indutus manuque sinistra lyram tenens; Eurydica post eum migravit longā togā et stolā induta cum velo ad caput alligato; tertius fuit Mercurius, similiter atque Orpheus tunicā et togā indutus cum pilleo, qui ad cervices dependebat. Laetissimo animo Orpheus uxorem reducebat; nimio autem desiderio eius permotus est, ut media in via se converteret et ad dilectissimam feminam, cuius consuetudine tam diu caruerat, accederet. Eurydica valde delectata est, cum laetum Orphei vultum spectaret, et sinistra manu umerum eius tetigit, quasi cum marito ita coniuncta esset, ut ab eo separari non posset. Sed gaudium brevissimum fuit. Nam Mercurius dextrā Eurydicae comprehensā ad Tartarum eam reduxit, et Orpheus frustra eam ad se revocavit.

THE
UNIVERSITY
OF
CALIFORNIA

Apollo (zu S. 61).

V. Perfekt auf ui.

10.

1. In rebus dubiis Graeci saepe legatos Delphos miserunt, **90** ut oraculum Apollinis consulerent. Dubium non est, quin Pythia saepe obscuris responsis consulentes fefellerit. 2. Filiae Aristidis, qui, quamquam divitissimus esse potuerat, in summa paupertate decesserat, sumptu publico altae sunt. 3. Prisci Romani studiosissimi fuerunt agri colendi; veteres Germani, qui regiones frigidas atque minus fertiles incolebant, agri culturam neglexerunt. 4. Animos puerorum artibus liberalibus excolamus! 5. Multi dicunt consules nomen traxisse a vocabulo consulendi; nam consulum erat saluti rei publicae consulere. 6. Inter epulas rex Pausanias Simonidem poētam aliquid (ϵτωσ) sapienter dicere iussit. Ille respondit: *Reputa, rex, te mortalem genitum esse!* 7. Rex Laïus filium, quem genuerat, in monte Cithaerone exponi iussit, quod ei oraculum datum erat: *Aliquando a filio necaberis.* 8. Milites Romani, qui a fortuna deseri videbantur, omnem spem salutis in fortitudine posuerunt. 9. Pisistratus tyrannus (560—527) libros Homeri antea confusos sic disposuisse dicitur, ut nunc habemus. 10. Hostibus domitis gravia vectigalia a Romanis imponebantur. 11. Exercitus Hannibalis ex variis gentibus compositus erat. Priusquam milites manus cum hostibus consererent, Hannibal magna praemia iis, si vicissent, proposuit. 12. Viri fortes mortem servituti anteponunt. 13. Quod Penelopa interdiu texuerat, noctu retexuit.

14. Cúra pií dis súnt, et quí coluére (= coluerunt), colúntur.

VI. Perfekt auf vi.

11.

1. Ob res a Caesare in Gallia optime gestas supplicatio a **91** senatu decreta est, quod ad id tempus acciderat nulli. 2. Diogenes philosophus, qui aliquando accensam lucernam manu tenens in foro ambulabat, a civibus interrogatus, cur lucernam accendisset, cum meridies esset, *Hominem,* inquit, *quaero.* Idem

aliquando Spartā Athenas migravit. In via aliquis (jemand) ex eo quaesivit: *Unde et quo?* Tum ille: *A viris*, inquit, *ad mulieres.* Athenienses enim illis temporibus effeminati erant. 3. Cum bellum inter Haeduos et Sequanos de principatu Galliae exarsisset, hi Ariovistum arcessiverunt. 4. Auxiliis arcessitis Germani Romanos proelio lacessiverunt. 5. Phaëthon a patre petivit, ut sibi currum in unum diem committeret. 6. Haedui frustra obsides, quos Ariovisto dederant, repetiverunt. 7. Multi, quae cupidissime appetiverunt, postea spernunt. 8. Helvetiis victis et prostratis Caesaris iussu omnes, qui fugā salutem petiverant, conquisiti et ad mortem ducti sunt (58). 9. Ea regio Campaniae, in qua Hannibal hiematurus erat, non solum amoena, sed etiam diligenter consita erat. 10. Flumen ex nive et imbribus sic creverat, ut exercitus traduci non posset. 11. Nervii vinum ad se importari omnino non siverunt. 12. Nulla magna civitas, ut ait Livius, diu quiescere potest. 13. Non desinam vos monere, discipuli, ut summo studio in litteras incumbatis. 14. Hannibal, ne a Romanis comprehenderetur, venenum sumpsit, quod semper secum habere consueverat (183). 15. Nosce te ipsum! 16. Nulli civitati, quae Persas adiuverat, Athenienses ignoverunt. 17. Bello Helvetico cognitum est, quam egregia fortitudine Boii essent (58). 18. Filius a patre humo tollebatur, qua re ille significabat se filium agnoscere. Etiam ii filii, qui adoleverant, in patria potestate manebant. 19. Antiquis temporibus regum filii greges paverunt.

20. Aúxiliúm à notís petitó, si fórte labóras!
21. Félix, quí potuít rerúm cognóscere caúsas.
22. Paúper ením non ést, cui rérum súppetit úsus.

VII. Erweiterung des Präsensstammes durch i.

12.

92 1. Non solum aves, sed etiam serpentes et pisces aliaeque bestiae ova pariunt. 2. Imperator ante pugnam milites admonuit, ut victoriarum antea partarum memores essent. 3. Duo cum faciunt idem, non est idem. 4. Caesar iuvenis, cum res

gestas Alexandri Magni legeret, flevit et amicis causam tristitiae ex eo quaerentibus respondit: *Qua aetate Alexander magnos exercitus fudit, multa oppida cepit, totum regnum Persarum in potestatem suam redegit, ea ego nihil feci, quo laudem et gloriam mihi parerem.* 5. Lex erat Solonis, ut is, qui exsulem recepisset, ipse in exsilium pelleretur. 6. Q. Ciceroni legato, qui in hibernis a Nerviis oppugnabatur, diu non contigit, ut hostes deciperet et Caesarem de periculo suo certiorem faceret; nam omnes nuntios, qui ad imperatorem mittebantur, Nervii interceperunt et in conspectu militum Romanorum cum cruciatu interfecerunt. Postremo Nervius quidam, qui in castris Romanis erat, servo suo spe libertatis persuasit, ut rem susciperet. Qui cum Gallus esset neque Nerviis suspicionem moveret, feliciter perfecit, quod susceperat, et postea a domino magnis praemiis affectus est. Caesar epistulā perlectā tribus legatis, quos proximis hibernis praefecerat, praecepit, ut ante mediam noctem cum legionibus ad se contenderent. Longo spatio paucis diebus confecto Caesar adventu suo effecit, ut hostes oppugnatione desisterent, cum Romanos animus iam deficere inciperet. Postquam hostes se receperunt, Cicero curavit, ut milites se ex labore reficerent (54). 7. Caesar, cum ad Rubiconem accessisset, exclamavisse dicitur: *Iacta alea esto!* Deïnde copias flumen traiecit (49). 8. Romanum est: párcere súbiectis et débelláre superbos. 9. Adventus equitum Romanorum hostibus tantum terrorem iniecit, ut armis abiectis fugā salutem peterent. Ne pila quidem, quae pedites in eos coniecerant, ab illis reiecta sunt. 10. Aetate imperatorum Romanorum christiani in circo bestiis feris obiciebantur. 11. Qui proficit in litteris et deficit in moribus, plus deficit quam proficit.

12. Dóna praésentís cape laétus hórae,
    Línque sevéra!
13. Ómnia déficiánt, animús tamen ómnia víncit.
14. Nioba, postquam nobilitatem et potentiam suam praedicavit, addidit:

Huc nátas ádice séptem
Et totidém iuvenés et móx generósque nurúsque!

13.

93 1. Fuge voluptates, amice; nam earum illecebrae facile te capere possunt. 2. Nemo mortem effugere potest. 3. Cum ceteri Troiani portis patefactis in urbem confugerent, Hector Achilli occurrere et cum eo pugnare constituit. Vix autem illum conspexerat invadentem, cum fugam capessivit et ter circa muros urbis fugit. Postremo Hector constitit et ab Achille telo percussus est. 4. Vercingetorix summa severitate imperii suos coërcuit et in officio continuit; nam maiore commisso delicto eos, qui deliquerant, supplicio affecit et cruci affixit, leviore de causa aures desecuit aut singulos effodit oculos (52). 5. Italia saepe ingenti motu terrae concussa est. 6. A me despicēris et semper despicieris; omnes probi homines te fugerent, si mores tuos perspexissent. 7. Multi mali homines Catilinae se adiunxerunt, quos ille donis allexerat (63). 8. Dux exercitus nostri dolo hostes ex castris elicuit, simulans se refugere. 9. Ceres filiam Proserpinam, quam Pluto rapuerat et in currum suum sublatam avexerat, omnes terras peragrans frustra quaesivit. Pluto eam non reddidit, nec eripi Plutoni possunt, quae rapuit. 10. Milites urbem captam diripere cupiverunt. 11. Quí cupiét, metuét quoque. 12. Horatium paupertas impulit, ut versūs faceret. 13. Hannibal capite fratris Hasdrubalis conspecto (207) agnoscere se fortunam Carthaginis dixisse traditur.

14. Ímprovísa léti
Vís rapuít rapiétque géntes.
15. Séd fugit íntereá, fugit írreparábile témpus.
16. Quídquid agís, prudénter agás et réspice fínem!
17. Ádspiciúnt oculís superí mortália iústis.
18. Quásque recóndiderát (die Erde) Stygiísque admóverat úmbris,
Éffodiúntur opés irritaménta malórum.

14.

De Hercule.

94 1. Herculem Iovis et Alcmēnae filium fuisse famā traditum est. Iuno, quae Iovis uxor erat, non solum feminis mor-

talibus, quas ille in matrimonium duxerat, suscensuit, sed etiam liberis illarum tam infesta fuit, ut iis quam plurima et quam maxima pericula pararet. Cum Herculem in lucem editum esse cognovisset, tanto odio et tantā irā in eum incensa est, ut iam infantem eum interficere constitueret. Itaque duos serpentes misit, qui puerum in lectulo cubantem morderent vel angusto complexu interficerent; ille autem serpentes manibus suis comprehendit et colla eorum ita compressit, ut animam efflarent. Postea Iuno Iovi persuasit, ut Herculem, cum adolevisset, regi Eurystheo servire iuberet, et is Herculi duodecim illos labores iniunxit, quibus hic immortalem gloriam sibi peperit. Vix enim credi potest, quantas corporis vires Hercules habuerit, quanta fortitudo in eo fuerit, quam constantem in periculis se praestiterit, quam praeclaras res gesserit. Totum fere orbem terrarum percurrit, multos homines ex periculis eripuit, miseros adiuvit, latrones domuit, multa monstra, a quibus homines vexabantur, e medio sustulit; ita de toto genere humano optime meruit. His rebus postquam Iunonis iram placavit, Iuppiter uxore concedente eum, quod tam egregium se praebuisset, immortalitate donare consilium cepit. Hercules, cum postea errore uxoris Deianirae, quae ei vestimentum venenatum dono miserat, in mortis periculum adductus esset, quia dolores tolerare non potuit, in rogum a se ipso constructum ascendit et in eo combustus est. Iuppiter autem eum nube involutum ad caelum sustulit.

2. Iuppiter Herculem, quem toto animo amabat, immortalitate donavit, et Iuno, quae Herculem propter praeclara facta dilexit, maxime ei favit. Iuno ipsa Iovi suasit, ut filio suo Hebam in matrimonium daret, virginem illam pulcherrimam, cuius officium erat in conviviis summo deo pateras vini plenas praebere. Nuptiae Herculis et Hebae a multis poetis veteribus descriptae et a nonnullis pictoribus veteribus pictae sunt. 95

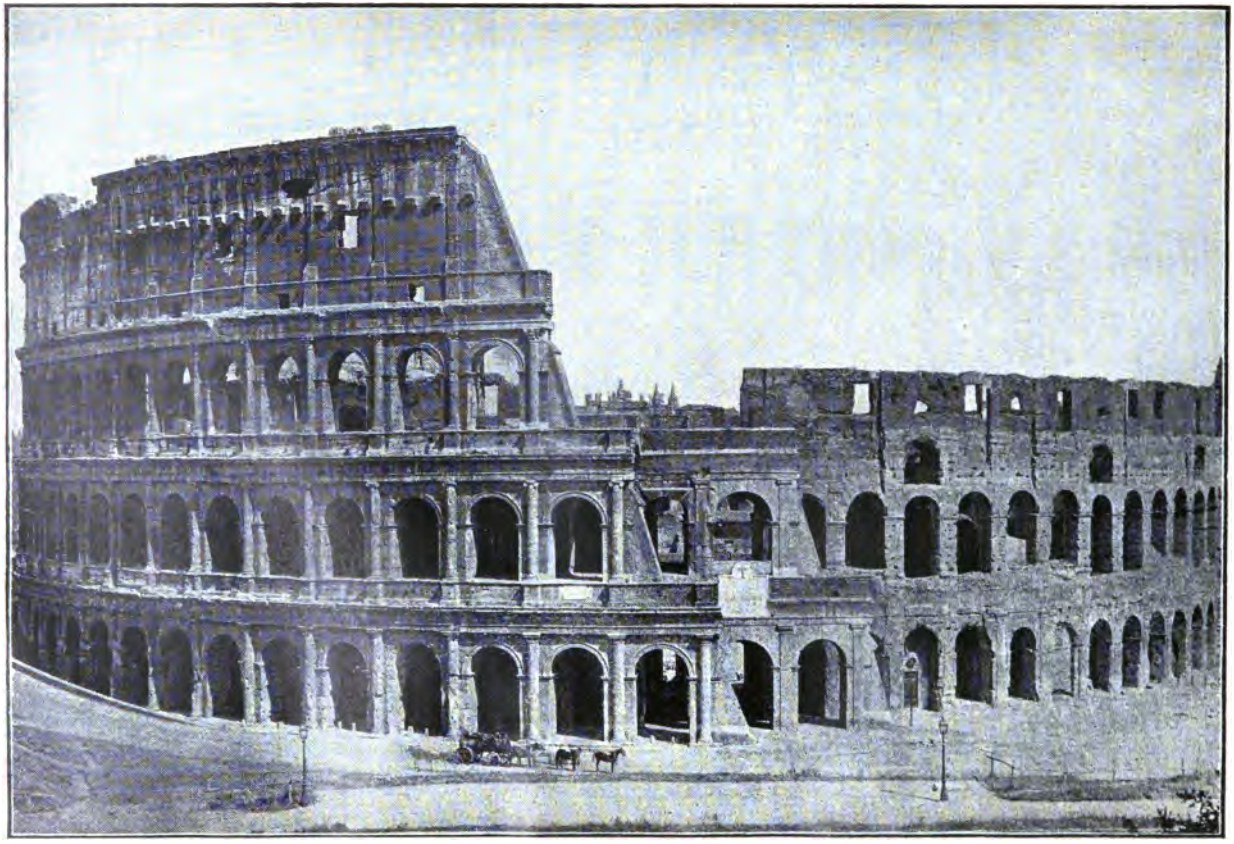
XIV.

Die unregelmäßige vierte Konjugation.

1.

96 1. Romulus et Remus, a Faustulo, pastore regio, educati, cum adolevissent et forte comperissent, quis avus suus esset, Amulio interfecto Numitori regnum restituerunt. 2. Caesar, cum Pharnăcem, regem Ponti, primo concursu fugavisset, ad Amantium, amicum suum, scripsit: *Veni, vidi, vici.* 3. Suebi, qui ad ripam Rheni convenerant, discesserunt, postquam cladem Ariovisti compererunt (58). 4. Archimedes, cum in balneo sedens sensisset pondus rerum in aquam demersarum minui, exclamavisse dicitur: *Repperi!* 5. Q. Lucanius, vir fortissimus, qui filio subveniebat, cum animadvertisset eum ab hostibus esse circumventum, ipse ab hostibus interfectus est. 6. Origo Nili fluvii diu frustra quaesita nostrā memoriā reperta est. 7. In sepulcro regis antiqui inscriptum erat: *Probus vixi, improbos vinxi, hostes vici.* 8. Corpus Alexandri Magni, qui Babylone decesserat (323), Alexandreae sepultum est. 9. Q. Cicero legatus Caesari scripsit omnes Nerviorum copias advenisse ad hiberna sua oppugnanda; vires suas esse exhaustas; quam celerrime sibi subveniret (54). 10. Socrates ab Atheniensibus capitis damnatus, cum innocens esset, venenum laetus hausit (399). 11. Apud veteres Romanos nihil sanctum erat, nisi quod cives plebiscito sanxerant. 12. Germani in proeliis equestribus saepe de equis desiliebant et pedibus dimicabant. 13. Romulus, cum Remum fratrem, qui muros novi oppidi transiluerat, interfecisset, exclamavisse traditur: *Ita interficietur, quicumque muros meos transiluerit.* 14. Natura oculos hominum membranis vestivit et saepsit. 15. Imperator Otto III. sepulcrum Caroli Magni aperiri iussit. 16. Caesar, cum sibi persuasisset nullam esse facultatem effugiendi, capite operto ictibus coniuratorum corpus praebuit (44). 17. Cum ante pugnam Salaminiam reliqui duces Graecorum cum Eurybiade, qui Lacedaemoniorum navibus praeerat, consentirent suadente, ut naves solverent et aufugerent, Themistocles unus ab eo

LIBRARY
OF THE
UNIVERSITY
OF
CALIFORNIA



Colossēum (zu S. 67).

dissensit. A Persis inclusi, circumventi, pugnare coacti Graeci hostes magna clade affecerunt. 18. Romani et Hasdrubal Carthaginiensis foedere sanxerunt, ut in Hispania finis utriusque imperii flumen Hiberus esset.

19. Gráta supérveniét, quae nón sperábitur, hóra.

2.

De Colosseo.

Quisquis Romam venerit, vix ullum aedificium cum maiore 97
admiratione adspiciet quam amphitheatrum Flavium, cuius magnitudo, ut ita dicamus, amplitudini imperii Romani, qualis Vespasiani aetate fuit, respondebat. T. Flavius Vespasianus illud aedificari iussit et a suo nomine appellavit; ex (ſeit) medii aevi temporibus Amphitheatrum colossēum id est permagnum vel uno verbo Colossēum nominatur. In eo gladiatores inter se vel ferae bestiae cum bestiis vel gladiatores aliique cum bestiis dimicabant. Multa crudelitatis exempla ibi edita esse scriptores consentiunt, ac vix credibile est talibus spectaculis Romanos delectatos esse; certe ludis perfectis multi semper homines interfecti vel bestiae necatae ex arena abstrahebantur, ut sepelirentur.

Ambitus aedificii tantus fuit, ut toto orbe terrarum nihil simile reperiatur, quod cum eo comparari possit. Octoginta septem milia hominum in eo sedere et ex sedibus ludos spectare potuisse comperimus. Summa pars amphitheatri bis fulmine icta et incendio deleta esse dicitur; reliquae partes bis ingenti terrae motu concussae, laesae, dirutae sunt.

3.

De Nioba.

Nioba, Tantăli filia, uxor erat Amphiŏnis, regis Thebano- 98
rum. Haec propter potentiam et divitias mariti et propter suam pulchritudinem superbissima fuisse dicitur, maxime autem

ea de causa, quod quattuordecim liberos habuit, septem filios totidemque filias. Cum aliquando mulieres et virgines Latonae, matri Apollinis et Dianae, sacrificare comperisset, ad aram accurrit et illas reprehendit, quod Latonam colerent, quae inter deas paene nulla auctoritate esset, et sibi, quae tot liberos peperisset, matrem duorum liberorum praeponerent. *Illam*, inquit, *orbae similem esse intellegetis, si mecum eam comparaveritis. Etiam si multa Fortuna mihi eripiet, plus tamen mihi relinquet, quam illa habet. Maior sum, quam ut mihi Fortuna nocere possit. Quis non sentiat Iovem, avum meum, mihi favere?* His verbis cum mulieres a sacrificio absterruit, tum iram Latonae movit, quae summa cum indignatione audivit, quantopere et ipsa et liberi sui a Nioba, femina mortali, despicerentur. Liberis advocatis Latona se a Nioba paene orbam nominatam esse dixit; id turpe et indignum esse; superbiam Niobae vindicarent! Apollo et Diana cum matre consenserunt Niobam gravi poena dignam esse; itaque citato gradu in arcem Thebarum contenderunt. Quo cum pervenissent, Apollo filios Niobae, Diana filias sagittis interfecerunt. Cum alii subita morte absumpti essent, alii sagittis confossi in terra iacerent, gementes et clamantes, una filia ad matrem confūgit, ut in eius complexu a periculo tuta esset. Tum Nioba, dolore fracta, filiam veste dextraque tegens *Hanc* inquit, *unam et minimam natu, Latona, mihi relinque!* Sed dum rogat, ea, pro qua rogavit, occisa est et ante pedes matris concidit. Ita superbia Niobae ipsi causa gravissimi doloris fuit, marito autem, qui de caede liberorum certior factus se ipse necaverat, et liberis causa perniciei. Orba erat Nioba; marito liberisque sepultis in Phrygiam migravit ibique in monte Sipylo sedens semper flevit. Fama est eam misericordiā deorum in saxum mutatam esse. Incolae, cum aquam super saxum illud manare et destillare viderent, lacrimas Niobae, etiam postquam in saxum mutata esset, manare credebant.

Nioba (zu S. 68).

UNIVERSITY
OF

XV.

Deponentia.

A. Deponentia der ersten Konjugation.

1.

99 1. Res gestas magnorum virorum admiramur. 2. Miseros homines consolemur! 3. Veteres Graeci et Romani multos deos venerabantur, quos alii populi non sunt venerati. 4. Germani cupidissimi erant venandi et proeliandi. 5. Memoriae proditum est Hannibalem puerum novem annorum patrem in Hispaniam comitatum esse. 6. Aquilifer decimae legionis: *Quid cunctamini*, inquit, *milites? Ego certe officium imperatori praestabo.* Ita suos adhortatus a prora desiluit et aquilam contra hostes portavit. Hoc exemplum milites imitantes universi litus petiverunt. 7. Bello Helvetiorum confecto legati totius fere Galliae ad Caesarem gratulatum convenerunt et haec verba fecerunt: *Laetamur, quod Helvetios diutius in Gallia versari prohibuisti. Nam si Helvetii, quod in animo habebant, latius vagati essent, in summas angustias adducti essemus. Speramus te nobis etiam contra Germanos auxiliaturum esse, qui in finibus Sequanorum consederunt et nunc alios agros occupare conantur. Iam Ariovistus, dux eorum, se maiores copias ex Germania arcessiturum esse minatus est.* 8. Laetare! 9. Calumniare audacter; semper aliquid (etwas) haeret. 10. Medea, cum Iasone fugiens, ut patrem a tergo instantem moraretur, nihil miserata fratrem Absyrtum dilaceravit et membra corporis multis locis dispersit. Ita effecit, ut patrem membra filii colligentem effugeret. 11. Andromacha Hectori filiolum osculandum tradidit. 12. Semper homines cohortandi sunt, ne divitiis et pulchritudine corporis glorientur. 13. Caesar nomen regium aspernatus esse dicitur. 14. Quisquis procul a patria domicilium suum collocaverit, cum desiderio eam recordabitur. 15. Helvetii pro multitudine hominum et pro gloria belli atque fortitudinis angustos (zu . . .) se fines habere arbitrabantur.

16. Únus homó nobís cunctándo réstituít rem.
17. Níl admírarí prope rés est úna, Numíci,
Sólaque, quáe possít facere et serváre beátum.

B. Deponentia der zweiten Konjugation.

2.

100 1. Medici non omnibus morbis mederi possunt. 2. Plinius scribit: *Nunc pueri statim omnia sciunt, neminem verentur, imitantur neminem, ipsi sibi exempla sunt.* 3. Miserere nostri! 4. Si aliorum misereberis, Deus tui miserebitur. 5. Haedui ita se omni tempore de populo Romano meritos esse dixerunt, ut paene in conspectu exercitus Romani agri sui vastari, liberi abduci, oppida expugnari non debuerint. Caesar, cum id audivisset, se socios ab iniuriis Helvetiorum defensurum esse pollicitus est. 6. Usipetes et Tencteri, qui sedes suas a Suebis tueri non potuerant, alienas occupare non sunt veriti. 7. Qui tacet, consentire videtur. 8. Hostibus victis exercitus in patriam reductus est nec minorem laudem meritus esse videbatur quam imperator. 9. Cum plurimi Athenienses scientiā multarum rerum gloriarentur, Socrates se multa ignorare atque etiam se nihil scire confessus est. 10. Fatenti se peccavisse ignoscito! 11. Solo regi Croeso libere professus est sibi divitias et potentiam bona incerta videri esse. 12. Alexander Lampsăcum delere constituerat, quod Lampsacēni Dareum adiuvissent. Cum ad urbem accessisset, Anaximĕnem Lampsacēnum, a quo aliquando litteras didicerat, cum aliis civibus portā excedentem conspexit. Illum pro salute civium clementiam discipuli sui imploraturum esse ratus, professus est se facturum non esse, quod ille petivisset. Qua de re Anaximenes certior factus a rege petivit, ut Lampsacum deleret. Ita patriam suam ab interitu servavit. 13. Cum aliquando Stilpo philosophus Athenas venisset, omnes Athenienses concurrerunt, ut eum intuerentur. Uni ex amicis dicenti: *Stilpo, homines te admirantur ut bestiam* ille respondit: *Non ut bestiam, sed ut verum hominem.*

C. Deponentia der dritten Konjugation.

3.

a) 1. Quod sentimus, loquamur; quod loquimur, sentiamus; **101** turpe est aliud loqui, aliud sentire. 2. Ariovistus a Caesare postulavit, ut ex equis colloquerentur. 3. Romanis ad Cannas devictis (216) Maharbal, qui equitibus Poenorum praeerat, cum alii duces Hannibali suaderent, ut tanto bello perfunctus quietem ageret, hortatus eum est, ut quam celerrime Romanos persequeretur et urbem ipsam aggrederetur. *Sequere me,* inquit, *cum equitatu praecedam. Quinto die in Capitolio epulaberis.* Cum Hannibal voluntate Maharbalis laudatā se diem ad deliberandum sumpturum esse respondisset, Maharbal: *Non omnia nimirum,* inquit, *eidem di dederunt; vincere scis, Hannibal, victoriā uti nescis.* 4. Rem tenē, verba sequentur. 5. Multi divitiis suis abutuntur. 6. Pauci oratores tantam gloriam assecuti sunt, quantam Demosthenes et Cicero. 7. Cicero, cum consulatu fungeretur (63), de civitate Romana optime meritus est. 8. Corinthii legatos Spartam miserunt questum, quod Athenienses Corcyraeos adiuvissent (431). 9. Eumaeus et Philoetius, servi Ulixis, cum dominum suum in patriam reversum agnovissent, eum complexi et caput umerosque eius osculati sunt. Item Ulixes caput illorum osculatus est. 10. Cicero: *Tu,* inquit, *Caesar nihil oblivisceris nisi iniurias.* 11. Male parta male dilabuntur. 12. Vix cursor ille, qui ex ipsa pugna Marathonia profectus erat, ut Athenienses de victoria certiores faceret, in forum pervenerat, cum exhaustus labore collapsus est. 13. Senes baculis nituntur et quasi tribus pedibus utuntur. 14. Iis rebus magis laetamur, quas studio adipiscimur, quam iis, quas casu nanciscimur. 15. Legatus quidam Lacedaemoniorum, cum ex eo quaereretur, utrum privatim locuturus esset an publice loqui a civibus iussus esset, *Si adipiscar,* inquit, *quae cupio, iussu civium, si non, privatim vobiscum collocutus ero.* 16. Reminiscere! 17. Peccatis irascamur, non peccantibus!

18. Díc, hospés, Spartáe nos te hic vidísse iacéntes,
Dúm sanctís patriáe légibus óbsequimúr!

19. Rústicus éxspectát, dum défluat ámnis; at ílle
Lábitur ét labétur in ómne volúbilis aévum.

102 b) 1. Eburonibus, qui quindecim cohortes Romanas per fraudem circumvenerant et interfecerant, Caesar ita irascebatur, ut se ex Gallia non esse excessurum iuraret, priusquam iniurias Eburonum ultus esset. 2. Achilles Patroclum ab Hectore occisum ultus est. 3. Sine vitiis nemo nascitur, nemo nascetur, nemo natus est. 4. *Morere, Diagora; non enim in caelum ascensurus es.* 5. Dulce ét decórum est pró patriá morí; mors ét fugácem pérsequitúr virúm. 6. Moriens pater filios complexus admonuit, ne praeceptorum suorum obliviscerentur. 7. Moriturus consul L. Aemilius Paulus Cn. Lentulo, tribuno militum, a quo equum suum conscendere et fugā salutem petere iussus erat, *Me*, inquit, *in hac strage mīlitum meorum patĕre exspirare!* (216). 8. Ariovistus neminem secum sine sua pernicie congressum esse gloriabatur; si Caesar cuperet, congrederetur! 9. Ulixes in erroribus suis multa mala perpessus decimo anno post Troiam dirŭtam in patriam pervēnit. 10. Cum Alexander rege Poro devicto flumen Hyphasim transgressus esset, milites eius recusaverunt, ne longius progrederentur. 11. Diogenes, cum aliquando in parvum oppidum venisset, cuius portae permagnae erant, *Claudite portas*, inquit, *cives, ne urbs vestra egrediatur!* 12. Gladiatores, cum in arenam descenderant, imperatorem ita alloquebantur: *Have, Caesar, morituri te salutant.* 13. Alexander tricesimo tertio aetatis anno mortuus est (323). Quo mortuo multa bella in Asia exarserunt.

14. De mortuis nil nisi bene! 15. Nón omnís moriár.
16. *Páscere, crúdelis, nostró, Latóna, dolóre!*
17. Ó passí gravióra, dabít deus hís quoque fínem.
18. Teucer locutus est: *Ó fortés peióraque pássi*
Mécum saépe virí, nunc víno péllite cúras!

D. Deponentia der vierten Konjugation.

4.

103 1. Nemini blandiamur! 2. Epaminondas adeo veritatem diligebat, ut ne ioco quidem mentiretur. 3. Si te mentiri dicis verumque dicis, mentiris. 4. Dumnorix Haeduus, qui imperio

totius Galliae potiturus erat, multis modis suam rem familiarem auxerat et facultates ad largiendum magnas comparaverat. 5. Consules inter se sortiebantur, uter urbem tueretur, uter ad bellum proficisceretur. 6. Tres filii Saturni mundum ita inter se partiti sunt, ut Iuppiter caelum et terram haberet, Neptunus mare acciperet, Pluto apud inferos regnaret. 7. M. Crasso, bellum Parthicum iam in animo molienti, senatus Syriam provinciam decrevit (56). 8. Rhenus oritur ex Lepontiis, qui Alpes incolunt. 9. Thales, unus ex septem sapientibus, omnia ex aqua orta esse docebat. 10. Postquam tres partes Helvetiorum Ararim flumen transgressae sunt, Caesar quartam partem, quae cis flumen remanserat — Tigurini erant —, inopinantem adortus est. Multi eorum occisi sunt, reliqui fugae se mandaverunt (58). 11. Celtiberi, qui rebellaverunt, bellum a repentina oppugnatione castrorum Romanorum orsi sunt. 12. Quis stellas numerare aut mundi magnitudinem metiri conetur? 13. Vercingetorix, Alesiae inclusus, quo diutius obsidionem tolerare posset, incolis et militibus frumentum parce metiebatur. 14. Omnia frustra experti hostes, quod castra nostra expugnari non posse intellexerant, copias abduxerunt. 15. Interdum accidit, ut homines necessitate coacti consilio assentiantur, quod non probant. 16. Romanus quidam interrogatus, quid in Graecia vidisset, *Populum*, inquit, *blandientium*. 17. Alexander Magnus amicis suadentibus, ut noctu hostes adoriretur, non est assensus; rege indignum esse dixit victoriam furari.

18. Díra necéssitás
Sortítur ínsignés et ímos.

E. Semideponentia.

5.

1. Audendo atque agendo res Romana crevit. 2. Demetrius **104**
regi Ptolemaeo suasit, ut libros de virtute regia scriptos legeret; nam quod amici regibus dicere non auderent, id in libris scriptum inveniri. 3. Germani ephippiis non utebantur, quia eos ignavos esse putabant, qui ephippiis uterentur. Itaque eos

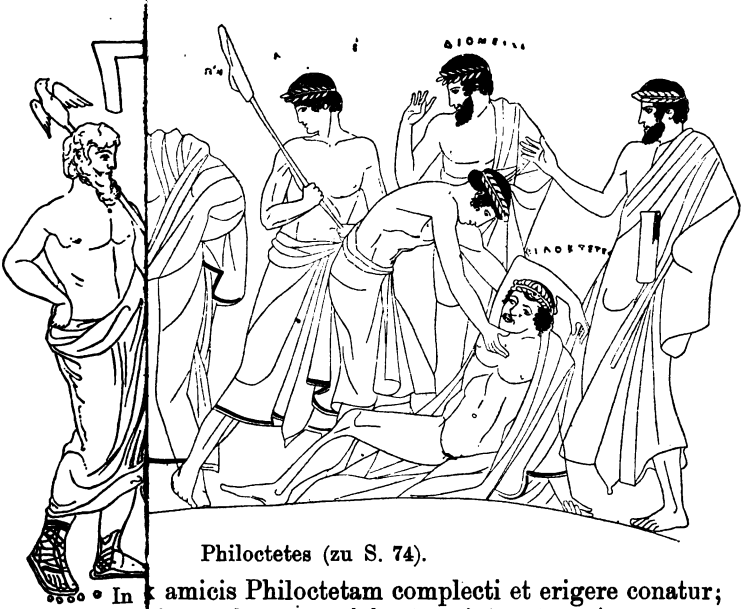
quamvis paucos etiam magnum numerum equitum ephippiatorum adoriri ausos esse Caesar narrat. 4. Caesar principes Germanorum, qui pridie, quamquam indutias petiverant, impetum in equites Romanos fecerant, in castra sua venisse gavisus retineri iussit. 5. Dictator Fabius, qui exercitum suum per montes ducere solebat neque Hannibali potestatem pugnandi faciebat, Minucio, qui temere proelium commiserat, auxilio venit. Cum manūs conseruisset et Poenos in magnum periculum adduxisset, Hannibal receptui cani iussit; in castra reversus dixit tandem eam nubem, quae sedere in iugis montium solita esset, cum procella imbrem dedisse (217). 6. Fide, sed cui fidas, vide! 7. Viribus et opibus suis confisi Carthaginienses iterum cum Romanis bellum gerere ausi sunt (218—201). 8. Alexander, cum Gordii illum nodum se solvere posse diffideret, gladio dissecuit. 9. Veteres ad hospites deverti solebant, cum in alienas urbes venerant. 10. Xerxes confisus est Leonidam non esse ausurum parvis suis copiis ingentem Persarum exercitum morari vel adoriri (480). 11. Cum Lacedaemonii triginta tyrannos, qui vocantur, rei publicae Atheniensium praefecissent, multi Athenienses Thebas profecti sunt, sperantes se aliquando illos tyrannos expulsuros et in liberam patriam reversuros esse. 12. Gaudeamus igitur, iuvenes dum sumus!

13. Qui sé laudári gaúdet vérbis súbdolís,
Será dat poénas túrpes paéniténtiá.

6.

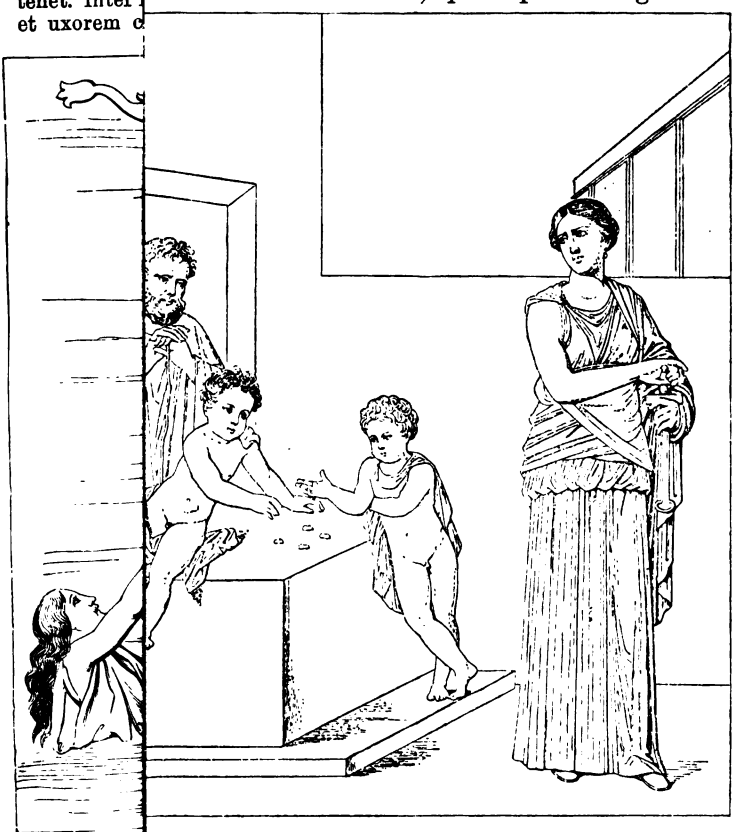
Philoctetes serpentis morsu vulneratur.

105 Graeci cum propter Helĕnam raptam Troianos bello persequi decrevissent, Agamemnŏne duce navibus profecti sunt, ut in Asia cum Troianis proeliarentur et Troiā captā Helenam in Graeciam reducerent. Per mare Aegaeum navigantes ad parvam insulam appulerunt, in qua Athene Chryse, id est Minerva Aurea, sacellum habebat, ut ibi deam precarentur, venerarentur, ab ea auxilium peterent. Ubi cum principes, postquam capita sua coronis ornaverunt, in ara sacrificare instituissent, serpens,



Philoctetes (zu S. 74).

• In [illegible] amicis Philoctetam complecti et erigere conatur;
ornatur; alt[illegible]riter sub aram relabentem intuentur: Agamemno
pateram vin[illegible]lles veru cum carne manibus tenens, Diomedes
gloriae, ten[illegible]atis dextris ostendentes, quantopere rem gestam
tenet. Inter [illegible]
et uxorem c[illegible]



Medea (zu S. 55).

LIBRARY
OF THE
UNIVERSITY
OF
CALIFORNIA

qui sacellum tuebatur, pedem Philoctetae momordit, ac dolor vulneris tantus fuit, ut ille gemens et querens collaberetur. Omnes, qui aderant, eius miserebantur et consolati eum sunt. Fama autem est serpentem illum missum esse a Iunone, quae Philoctetae irascebatur, quod olim rogum, in quo Hercules corpus suum crematurus erat, accendisset. Illo tempore Philoctetes ab Hercule arcum et sagittas praemio acceperat, et fatum erat sine iis Troiam capi non posse. Id tum Graeci nesciebant. Secundum ventum nancti cum ad insulam Lemnum pervenissent, in ea Philoctetam, quod odorem vulneris tolerare non poterant, Agamemnonis iussu exposuerunt; ipsi mare transgressi in litore Hellesponti castra fecerunt et cum Troianis bellum gesserunt.

7.

De morte Memnŏnis.

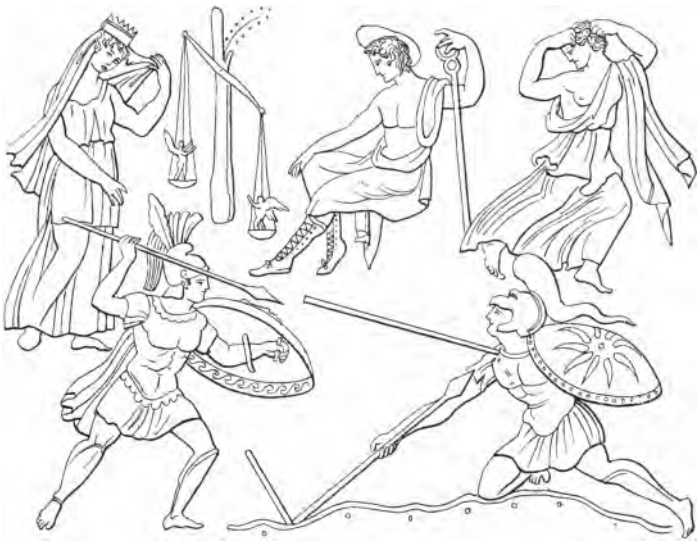
1. Saepe Troiani, quibus multi socii auxiliabantur, ex **106** moenibus oppidi egressi sunt, ut in campo, qui inter Troiam et castra Graecorum erat, cum hostibus proeliarentur; nunquam Graeci suos duces ad pugnam sequi et cum Troianis congredi cunctabantur. Multa proelia commissa et multae utrimque clades acceptae sunt; frustra Troiani castra Graecorum aggrediebantur, frustra Graeci urbem expugnare conabantur. Postquam novem annos vario eventu pugnatum est, decimo anno Graeci urbe potiti sunt non vi et armis, sed cum dolo uterentur, de quo infra sermo erit. Hoc autem anno Achilles, qui ad perniciem Troianorum natus esse videbatur, ut mortem Patrŏcli et Antilŏchi, familiarium suorum, ulcisceretur, innumerabilem multitudinem Troianorum interfecit, in his clarissimos et fortissimos duces eorum: Hectŏrem, regis Priami filium, et Memnŏnem, regem Aethiŏpum, qui Troianis auxilio venerat. Sed eum ipsum Paris sagittā vulneravit, et eo vulnere ille mortuus est. Quo mortuo casu accidit, ut Graeci Philoctetae, cuius paene obliti erant, reminiscerentur; a vate enim compererant, quantum Herculis sagittae valerent. Itaque eum ex insulā Lemno arcessiverunt,

107 2. In certamine Achillis et Memnonis, quod breve fuit, matres eorum adfuerunt, Thetis et Aurora. Cum illi pugnae initium fecissent, Memnon hastā Achillis perfossus et hasta Memnonis, cum humi prolapsus esset, fracta est. Tum Achilles celeriter accurrit et altero ictu Memnonem percussit vitāque privavit. Thetis, cum victoriā laetaretur, manum filio porrexit, ut ei gratularetur. Aurora autem, summo dolore correpta, capillos vellens aufūgit, ne suis oculis filium morientem videret neve gemitūs morientis audiret. Ex illo tempore semper flet Aurora, et lacrimae eius ros esse putantur, quem nunc mane in herbis conspicere solemus.

8.

De equo ligneo.

108 Decimo belli Troiani anno Graecos dolo usos esse supra diximus; equum ligneum ingenti magnitudine fecerunt laterique eius magnis litteris inscripserunt se deae Minervae equum consecrare. In ventre autem eius fortissimos viros incluserant. Equo in litore relicto, se in Graeciam reverti simulantes, naves solverunt. Quos Troiani ex portu proficiscentes conspicati, laeti in campum progressi sunt, ubi saepe et acriter cum hostibus proeliati erant, cumque ad litus pervenissent, magnitudinem equi vehementer admirabantur. Nemini dubium erat, quin necesse esset equum in arcem urbis, ubi Minervae templum erat, trahi. Viris feminisque trahentibus aliisque, qui ardentes faces portabant, comitantibus sub vesperum ad urbem ventum erat, cum Cassandra, regis Priami filia, accurrit et Troianos hortata ac precata est, ut fraudem caverent; dolum esse Graecorum; periculum Troianis impendere; ne equum in urbem traherent. Sed illis, cum non dolum hostium, sed iram Minervae vererentur, periculosum videbatur equum Minervae consecratum extra muros relinquere; itaque Cassandrae precibus non obsecuti sunt, sed, se officio suo erga deam fungi arbitrati, ad eius templum equum traxerunt. Noctu autem, cum Troiani dormirent, Graeci ex ventre equi egressi custodes portarum oppresserunt, portas aperuerunt, reliquos Graecos, qui interim reverterant, in oppidum receperunt. Hi enim, cum ad in-



Mors Memnonis (zu S. 76).

In imagine Mercurium videmus Iovis iussu librā experiri studentem, utrum Achilles an Memnon in eo certamine, quod instabat, victoriam adepturus et adversarium vitā privaturus sit. In altera librae lance sortem Achillis posuerat, in altera Memnonis; haec cum resedisset, Memnonem ad mortem destinatum esse apparuit. Certamine orto Achilles Memnonem hastā perfodit, cuius hasta, cum humi prolapsus esset, fracta est, et celeriter ille alterā hastā sublatā accurrit, ut altero ictu Memnonem percuteret. Aderant matres: Thetis, Achillis mater, velo et diademate ornata, quae manum porrigit, quasi filio gratuletur eiusque victoriā laetetur, et Aurora, Memnonis mater, quae capillos vellens aufŭgit, ne suis oculis filium morientem videat et gemitūs eius audiat. Ex illo tempore semper flet Aurora, et lacrimae eius ros esse putantur, quem mane in herbis conspicere solemus.

Aeneas (zu S. 77).

Equus ligneus (zu S. 76).

sulam Tenĕdum ancoras iecissent, non diu ibi morati erant, sed signo accepto ad litus Troianum reverterant. Helenam ipsam, quae consilii Graecorum conscia videtur fuisse, ardente face ex summa arce illud signum dedisse Vergilius poēta memoriae prodidit. Sic Troia capta est; urbem Graeci solo aequaverunt; incolae ad unum paene omnes trucidati sunt.

XVI.

Unregelmäßigkeiten der Deklinationen.

1. Die erste und zweite Deklination.

1.

1. Aenēas, vir pius, patrem Anchisam umeris portans **109** ex flammis Troiae ardentis eripuit: filius Ascanius et uxor Creūsa praecedebant. 2. Graeci Mnemosўnam, deam memoriae, novem Musarum matrem esse putabant. 3. Pausanias, dux Lacedaemoniorum, universo exercitui Graecorum praefectus, Mardonium, satrapam regis Persarum, ad Plataeas vicit (479). 4. Multis dis deabusque et Athenis et Romae pulcherrima templa sacra erant. 5. Milites saepe Hannibalem militari sagulo opertum inter custodias humi dormientem conspexerunt. 6. Cicero in senatu: *Te, L. Sergi Catilina,* inquit, *omnes boni cives metuunt.* 7. Pater moriens liberis suis: *Ex animo,* inquit, *mi fili, mea filia, matrem amate!* 8. Saepe homines humili loco nati ad summos pervenerunt honores. 9. In orationibus Demosthenis permulti inveniuntur loci, ex quibus cognosci potest, quanto odio vir ille patriae amantissimus regem Philippum persecutus sit. 10. Ceutrŏnes, qui loca superiora occupaverant, exercitum Caesaris, qui Alpes transgrediebatur, morari conabantur (58). 11. Cum Alexander Bucephalam domuisset, pater Philippus eum amplexus: *Mi fili,* inquit, *aliud regnum quaere; Macedonia minor est, quam ut eā contentus esse possis.*

12. Mércurí, facúnde nepós Atlántis,
Té canám.

13. Dis té minórem quód geris, ímperas.

2. Die dritte Deklination.

a) Unregelmäßigkeiten der Deklination.

2.

110 1. Drusus cum duabus legionibus usque ad Albim progressus Germanos tribus proeliis vicit. 2. Nostrā memoriā maior multitudo hominum Neapoli habitat quam Romae. 3. Facilius est famem quam sitim tolerare. 4. T. Manlius Torquatus consul imperavit, ut filius suus securi necaretur, quod contra edictum suum cum duce hostium pugnavisset. 5. Imperator in puppi navis suae turrim exstrui iussit, quo maiore vi tela ex sua navi in navem hostium mitterentur. 6. Alexander se filium Iovis appellari non solum passus est, sed etiam iussit. 7. Caesar fines Eburonum, qui Ambiorīge auctore quindecim cohortes Romanas per dolum et insidias oppresserant, ferro ignique depopulatus est, ut pro illo scelere eos ulcisceretur (53). Magno boum et ovium numero potitus est; homines paene omnes occisi sunt; Ambiorix ipse mortem effugit. 8. Bubus apud nos brevia cornua sunt; in Italia boves longiora cornua solent habere. 9. Druĭdes, sacerdotes Gallorum, iis, qui decreto eorum non parebant, aquā et igni interdicebant, quae poena erat gravissima. 10. Mons Vesuvius, cuius igni duo oppida, Pompeii et Herculaneum, deleta sunt (79 p. Chr. n.), ad Neapolim situs est. 11. Carthagine Novā a Scipione captā multa vasa aurea et argentea in urbe a militibus inventa sunt (209). 12. Militibus vasa colligere iussis silentio noctis castra mota sunt.

13. Áb Iove príncipiúm!

14. Beátus ílle, quí procúl negótiís,
Ut prísca géns mortáliúm,
Patérna rúra bóbus éxercét suís.

15. Ádduxére (= -erunt) sitím témpora, Vérgilí.

b) Ausnahmen von den Genusregeln.

3.

111 **a)** 1. Amplissimus ordo apud Romanos ordo senatorius erat; inferior erat ordo equester. 2. Milites, qui in proeliis

ordines suos non servant, facile perturbantur. 3. Homines unum ōs habent, duas autem aures, ut plus audiant quam loquantur. 4. Persis ad Salaminem devictis (480) nomen Themistoclis in omnium ore erat. 5. Ossa Themistoclis, qui exsul Magnesiae, in oppido Asiae, mortuus erat, ab amicis in Attica sepulta esse dicuntur. 6. Erant omnino itinera duo, quibus Helvetii ex finibus suis proficisci possent. Primo vere anni a. Chr. n. duodesexagesimi omnibus rebus ad proficiscendum comparatis iter fecerunt. Sed in itinere Caesar iis obstitit eosque magna clade affecit (58). 7. Ver sequitur aestas. 8. Actis laboribus quies iucunda est. 9. Segetes laetae animos et oculos agricolarum delectant. 10. Laomedon, rex Troianorum, Neptunum et Apollinem, qui muros Troiae aedificaverant, mercede pacta fraudavit. 11. Caesar, priusquam Hispaniam provinciam acciperet, aere alieno premebatur. 12. Latini in rebus arduis Marti 'ver sacrum' consecrabant.

b) 1. Antiquissimis temporibus Romani a mense Martio **112** annum ordiebantur, cuius rei testimonium nomina mensum Septembris, Octobris, Novembris, Decembris sunt. 2. 'Orbis pictus' liber notus viri doctissimi inscribitur. 3. Imperatorum aetate plebs Romae 'panem et circenses' postulabat. 4. Crinis Berenīcae, reginae Aegyptiorum, tam pulcher et splendidus fuit, ut sidus ex eo nomen traheret. 5. Pons in Rheno non ex lapidibus, sed ex sublicis a Caesare factus est (55), quamquam flumen latum et rapidum erat. 6. Piscibus sanguis ruber et frigidus est. 7. Ad Tiberim sita est Roma, caput olim non solum Italiae, sed totius orbis terrarum. 8. In Campania, amoenissima Italiae regione, multi colles vitiferi sunt et nonnulli fontes calidi; ex montibus Campaniae altissimus est Vesuvius. In umbra altarum arborum multi greges pascuntur; amoenissima loca hortis et villis divitum occupantur. 9. In insula Sicilia est fons dulcis aquae, cui nomen est Arethusa; hic fons incredibili magnitudine et plenissimus variorum piscium est.

10. Púlvis et úmbra sumús.

11. Ést modus ín rebús, sunt cérti dénique fínes.

12. *Ét iam dénte minús mórdeor ínvidó* (ſagt Horaz von ſich).

113 c) 1. Plinius, scriptor Romanus, in 'Naturali Historia' scripsit: *Nihil utilius est quam sol.* 2. Fame sitique melius quam sale condiuntur cibi. 3. Sol aestivus saepe rivos et flumina siccat. 4. Fides est virtus Germanis innata. 5. Cicero de senectute librum scripsit. 6. Oppido capto ab hostibus senes, mulieres, pueri in servitutem abducti sunt; omnis iuventus in longinquis castris erat. 7. Multi, quorum iuventus miserrima fuit, iucundam senectutem habuerunt. 8. Menapios continuae paludes diu ab impetu Romanorum tuebantur. 9. Gloria virtutem tamquam umbra sequitur. 10. *Summa virtute,* inquit Vercingetorix, *urbem defendite; nam si hostes urbe potiti erunt, nos occidemur, coniuges liberique in servitutem perpetuam abstrahentur.* 11. Gorgias Leontinus interrogatus, qua vivendi ratione ad summam senectutem pervenisset, *Nihil unquam,* inquit, *voluptatis causa aut edi aut egi.*

12. Ípsa quidém virtús sibimét pulchérrima mérces.
13. Héctora (= Héctorem) quís nossét, si félix Tróia fuíssét?
Pública vírtutí pér mala fácta via est.
14. Núlla salús belló, pacém te póscimus ómnes.
15. Úna salús miserís, nullám speráre salútem.

3. Die vierte und fünfte Deklination.

4.

114 1. Romae divites domos suas pulcherrimis statuis ornabant. 2. Dum Thebis cives cum civibus pugnabant, Epaminondas iners domi sedebat; postquam Thebanos cum Lacedaemoniis ad Cadmēam pugnare audivit, domo egressus in primis ordinibus stetit (379). 3. Vix Agamemno domum reverterat, cum ab uxore interfectus est. 4. Miltiade duce delecta manus Atheniensium domo in Chersonesum migravit. 5. Quamquam Caesar domi bellique egregium virum se praestiterat, tamen Brutus, Cassius aliique coniuratione facta eum idibus Martiis sua manu necare decreverunt. Cum ea dies, quam constituerant, venisset, Caesar per litteras admonitus est, ut idus Martias caveret, et Calpurnia uxor suppliciter ab eo petivit, ne domo egrederetur.

Ulixes (zu S. 81).

In imagine navem spectamus, qua relicta Ulixes per cavum saxi intravit cum duobus comitibus ovem mactatam tenentibus, cuius sanguis in foveam ab Ulixe gladio factam influxit. Accurrerunt animae mortuorum et mortuarum, inter quas prope Ulixem Tiresias constitit, qui, cum sanguinem hausisset, Ulixi vaticinatus est eum propter iram Neptuni diu per maria erraturum et, si post longum tempus solus Ithacam venisset, domi suae multos iuvenes nobiles inventurum esse, qui Penelopam in matrimonium ducere cuperent regisque bona, quasi sua essent, comederent. Eos omnes interficeret. Quibus auditis Ulixes comites navem conscendere iussit et ancoras solvit.

In rupe sedentem videmus Elpenŏrem, socium Ulixis, cui, cum mortuus neque dum sepultus esset, in Tartarum intrare non licuit. Is igitur Ulixem oravit et rogavit, ut se sepulcro conderet. Id ille se facturum esse pollicitus, cum ad Circam revertisset, ibi corpus Elpenoris sepelivit. In altera rupe duo viri sedent, quorum figuris flumina Tartari, Acheron et Cocȳtus, significari videntur.

Sed preces repudiavit; notum est idus Martias (44) ei exitiosas fuisse. 6. Servius Tullius urbem Romam in quattuor regiones divisit, quae tribus nominatae sunt (his tribubus urbanis omnes incolae urbis adscribebantur); additae iis sunt viginti sex tribus rusticae. 7. In porticu celebri Athenarum, quae 'Poecile' appellabatur, cum pugna Marathonia depingeretur, imago Miltiadis in decem ducum numero prima posita est. 8. Is dies, quo Romani a Gallis ad Alliam victi erant (390), ab iis semper 'dies ater' existimatus est. 9. Senatus, postquam Catilinam hostem iudicavit (63), sociis et amicis eius diem statuit, ante quam impune ab armis discedere liceret. 10. Cum pravus homo ianuae domus suae inscripsisset: *Nihil mali ingrediatur!* Diogenes: *Quo modo,* inquit, *dominus domum suam poterit intrare?*

11. Sérius aút citiús sedém properámus ad únam,
Téndimus húc omnés, haec ést domus última nóbis.

12. Vos éxemplária Graéca
Nócturná versáte manú, versáte diúrna!

5.

Ulixes apud inferos Tiresiam de fortuna sua consulit.

Troiā captā et deletā Graeci domum reverterunt; unus **115** autem ex principibus, Ulixes, rex Ithăcae, diu in mari erravit et multa mala perpessus est. Hunc Neptunus irā et odio persequebatur; Ulixes enim, cum navem ad insulam Siciliam appulisset, Polyphēmum, Neptuni filium, uno eo, quem habebat, oculo privaverat. In his erroribus Ulixes multorum hominum urbes vidit moresque cognovit. Cum iam desperaret se unquam in patriam ad uxorem et filium perventurum esse, nympha Circa ei suasit, ut ad inferos descenderet et clarissimum illum vatem Tiresiam interrogaret, quae fortuna sua futura esset. Cuius consilio obsecutus, navi comparata ab insula Circae ad extremum litus Oceani navigavit.

6.

De Sirenibus.

Nympha Circa Ulixem monuerat, ut Sirēnes caveret, quae **116** dulci cantu nautas ad se allicerent et interitum iis pararent.

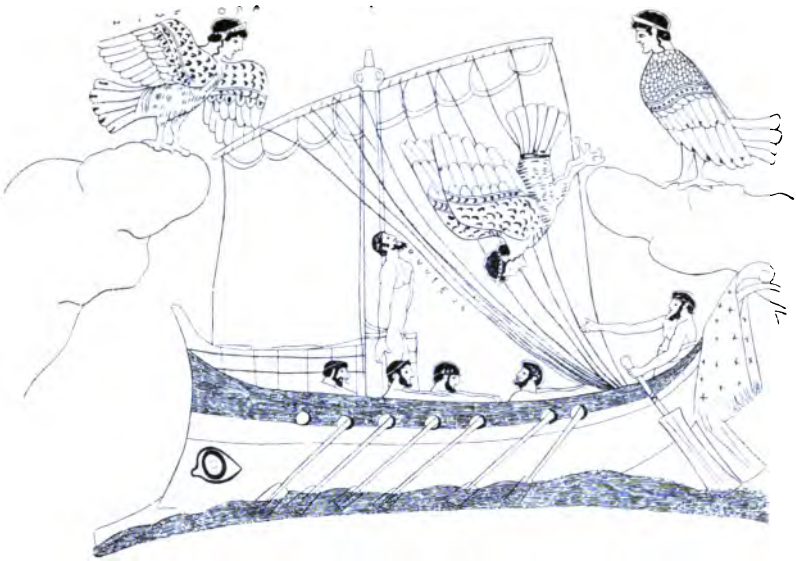
Navi scopulis appropinquante, in quibus Sirenes erant, Ulixes aures sociorum cerā oblevit et se ad mālum alligari iussit, ut ipse Sirenes canentes audiret neque ad eas, etiam si cuperet, contendere posset. Id illi fecerunt, cumque Ulixes cantu Sirenum delectatus et flexus postulavisset, ut vinculis liberaretur, socii eum etiam firmius vinxerunt, et gubernator, qui in puppi sedens duobus gubernaculis navem regebat, dextrā sublatā remiges hortatus est, ut summa virium contentione navem remis incitarent et celeriter praeter scopulos illos agerent. Postquam tam longe processerunt, ut vox Sirenum non iam exaudiretur, Ulixem solverunt et aures suas cerā liberaverunt. Sirenes autem, cum aegre paterentur, quod sibi non contigisset, ut nautas illos allicerent, a scopulis in mare se praecipitaverunt et mortuae sunt.

Id periculum Ulixes prudentiā suā effugerat; sed cum ad insulam Solis navem appulisset, calamitas in eum ingruit. Ulixes enim venatum profectus in silva alto somno oppressus est. Rege absente socii, cum fame vix tolerabili vexarentur, praeceptorum Ulixis obliti, pulcherrimas ex bubus Solis mactaverunt et cenam sibi apparaverunt. Tum Solis precibus motus Iuppiter gravissimā poenā illos affecit: navem Ulixis, cum in altum provecta esset, fulmine delevit, et omnes socii eius in aquam demersi ac mortui sunt. Ulixes solus servatus est et natans ad insulam Ogygiam pervenit, in qua nympha Calypso habitabat; haec eum benigne excepit.

7.

Euryclēa Ulixem agnoscit.

117 Ulixes decimo errorum anno, cum omnino viginti annos a patria afuisset, Ithacam pervenit et in casam subulci Eumaei devertit. Ubi postquam filio suo Telemăcho, qui forte eo venerat, dixit, quis esset, ambo exsultaverunt gaudio et procos Penelŏpae, qui in regia impudentissime se gerebant, ulcisci consilium ceperunt. Itaque Ulixes, veste mendīci indutus, quo tutior ab impetu et insidiis illorum esset, domum intravit, in qua natus et educatus erat et cum dilectissima uxore carissimoque filio habitaverat. Nemo eum agnovit, ne



Sirenes (zu S. 81).

Euryclēa (zu S. 83).

Canis quoque figuram pictor in imagine posuit, cum illius Argi reminisceretur, qui moriens se dominum agnovisse et reditu eius gaudere ostenderat.

Penelopa quidem, quacum collocutus est, praeter canem venaticum, qui vetere suo domino conspecto et voce eius audita caudam movens atque aures demittens mortuus esse dicitur. Argus ei nomen erat. Euryclēa autem, quae nutrix Ulixis fuerat, dum iussu reginae mendīci pedes lavat, casu cicatrīcem, quae supra genu eius erat, manu tetigit — id vulnus olim aper iuveni Ulixi venanti dente inflixerat — et: *Per deos immortales*, inquit, *tu Ulixes es, mi fili.* Celeriter Ulixes, ne quis (damit niemand) verba mulieris mirantis et laetantis audiret, ōs eius manu clausit et tacere eam iussit Eumaeumque, qui aderat, allocutus est, ut animum huius averteret.

Ulixes, postquam Telemacho et duobus servis fidelibus, Eumaeo subulco et Philoetio bubulco, adiuvantibus omnes procos interfecit, ad uxorem contendit. Ulixes et Penelopa inter se (sich untereinander) complexi sunt gaudentes, quod tandem uxor marito, maritus uxori redditus esset.

XVII.

Größere Zahlen, Distributive und Zahlenadverbia.

1. Atticus Athenienses tantā copiā frumenti donavit, ut 118
singulis septeni modii tribuerentur. 2. Caesar, ne ab Arioviſto commeatu intercluderetur, bina castra posuit. 3. Alii menses habent tricenos dies, alii tricenos singulos; mensis Februarius duodetriginta dies habet. 4. Marius septies consul fuit; cum septimum consul esset, mortuus est (86). 5. Anno a. u. c. septingentesimo sexagesimo septimo, qui est annus p. Chr. n. quartus decimus, imperator Augustus anno vitae septuagesimo sexto mortuus est. Paulo ante mortem imperaverat, ut haec verba in aes inciderentur: ‘Cum haec scripsi, ter decies consul fueram. In consulatu sexto censum populi egi: censa sunt quadragies centum milia sexaginta tria milia civium Romanorum; post quadraginta duos annos cum iterum censum agerem, censa sunt capitum quadragies centum milia nongenta triginta septem milia. Plebi Romanae ex (nach) testamento

patris mei septuagenos quinos denarios dedi, meo nomine centenos; haec mea dona pervenerunt ad ducenta quinquaginta milia hominum. Cum duodecimum consul essem, trecentis viginti milibus hominum sexagenos denarios viritim dedi; postquam tertium decimum consul factus sum, item sexagenos denarios plebi donavi, ac fuerunt hominum ducenta milia. Consul quintum militibus meis, qui in coloniis erant, singula milia sestertiorum donavi, quod donum circiter centum viginti milia hominum acceperunt. Quater pecuniā meā aerarium publicum iuvi, ita ut milies quingenties centum milia sestertiorum ad eos, qui aerario praeerant, detulerim (abgeliefert habe). In aerarium militare, quod consilio meo (auf . .) constitutum est, ut ex eo praemia darentur militibus, qui vicena vel plura stipendia emeruissent, milies septingenties centum milia sestertiorum intuli (ich habe hineingebracht). Ludos quater feci meo nomine (unter . . .), quinquies filiorum aut nepotum meorum nomine, ter et vicies aliorum magistratuum nomine. Venationes bestiarum in circo aut in foro aut in theatris populo dedi sexies et vicies, quibus circiter tria milia quingentae bestiae confectae sunt. Spectaculum pugnae navalis populo dedi, postquam terra effossa est, in lacu mille octingentos pedes longo et mille ducentos pedes lato; triginta naves longae pluresque minores inter se conflixerunt; in his navibus circiter tria milia hominum pugnaverunt. Tota Italia multaeque provinciae, quarum fines auxi, imperio meo paruerunt. Cum tertium decimum consul essem, senatus et ordo equester populusque Romanus universus me patrem patriae appellavit'.

XVIII.

Gebrauch der Pronomina indefinita.

119 a) 1. Cum Athenienses Aristidem testularum suffragio in exsilium eiecturi essent, quidam ad Aristidem, quem non noverat, accessit ab eo petens, ut nomen Aristidis in testula inscriberet. Aristide quaerente, num quid Aristides fecisset, quod magnopere vituperandum esset, ille: *Nihil*, inquit; *sed indignor*,

quod ille ab omnibus iustus appellatur. 2. Germani in feminis aliquid sancti et divinationem quandam inesse putabant. 3. Cum aliquando homo pravus Lacedaemoniis aliquid utile suaderet, hi illum tacere iusserunt negantes se id facturos esse, nisi vir honestus sibi idem suaderet. 4. Diviciācus Haeduus multis cum lacrimis Caesarem complexus obsecravit, ne quid gravius in fratrem Dumnorīgem statueret. 5. Ariovistus in obsides supplicia cruciatusque constituit, si qua res non ad nutum eius facta erat. 6. Antisthĕnes philosophus, cum a malis laudatus esset, *Timeo,* inquit, *ne quid mali fecerim.* 7. Caesar, cum ab equitibus Ariovisti in Romanos lapides telaque conici audivisset, suis imperavit, ne quod omnino telum in hostes reicerent. 8. Omni fere tempore Romani aliquod bellum gesserunt. 9. Caesar legatos ab opere discedere vetuit, priusquam castra egregie munita essent, neque quisquam imperium eius neglegere ausus est. 10. Cum Helvetii a Caesare petivissent, ut per provinciam Romanam iter facere sibi liceret, Caesar negavit se more et exemplo populi Romani iter cuiquam per provinciam dare posse, quamquam illi se sine ullo maleficio iter facturos esse promiserant (58). 11. Centurio negavit milites, quamquam victi essent, quicquam fecisse, quod populo Romano indignum esset. 12. Nemo adeo stultus est, quin aliquem inveniat stultiorem, qui eum admiretur.

13. Videant consules, ne quid res publica detrimenti capiat!
14. Ést aliquíd validá scéptra tenére manú.
15. Dísce ⁀aliquíd! Nam cúm subitó fortúna recéssit,
Árs remanét.

b) 1. Iustitiae est praeceptum: *Suum cuique tribue!* 2. Suae **120**
quisque fortunae faber est. 3. Helvetii trium mensum molĭta cibaria sibi quemque domo portare iusserunt. 4. In pugna ad lacum Trasimennum commissa, cum ordines Romanorum perturbati essent, sibi quisque dux adhortatorque factus est ad rem gerendam (217). 5. Legione Q. Ciceronis, qui a Nerviis diu oppugnatus erat, producta Caesar cognovit non decimum quemque esse reliquum militem sine vulnere. 6. Ariovistus liberos nobilissimi cuiusque obsides poposcit. 7. Quibusdam rarissimum quidque pretiosissimum videtur esse. 8. Quinto

quōque anno ludi et certamina Olympiae celebrabantur. 9. Ut quisque est felicissimus, ita plurimos habet invidos. 10. Testes producti sunt; unusquisque se vera dicturum esse iuravit. 11. Nemo nescit (jeder weiß) Polycratem tyrannum per totam vitam felicissimum fuisse, sed miserrimum exitum habuisse (522). 12. Cum quaepiam cohors ex orbe facto in Eburones impetum fecerat, hostes celerrime refugiebant. 13. Bestiarum quarundam vires tantae sunt, ut ab hominibus timeantur. 14. Civitatibus quibusdam Galliae melius esse videbatur quidvis a populo Romano pati quam in potestatem Ariovisti venire. 15. Est in Peloponneso genus quoddam hominum, quod Hilōtae vocatur, qui agros Lacedaemoniorum colunt. In hos Lacedaemonii immani quadam crudelitate erant. 16. Omnes artes, quae ad humanitatem pertinent, habent quoddam, ut ait Cicero, commune vinculum et quasi cognatione quadam inter se continentur. 17. Garrulo cuidam homini saepe quaerenti, nonne admirabile esset, quod diceret, vir sapiens: *Nihil*, inquit, *audivi, quod admirationem moveat; sed id mihi admirandum videtur esse, si quis, cui pedes sunt, non aufugit.*

18. Quam quísque nórit ártem, in hác se exérceát!
19. Stát sua cuíque diés; breve et írreparábile témpus
Ómnibusést vitáe. Sed fámam exténdere fáctis,
Hóc virtútis opús.
20. Cúm recté vivás, ne cúres vérba malórum!
Árbitrií non ést nostrí, quid quísque loquátur.

XIX.

Verba anomala.

1. ferre und Kompoſita.

1.

121 1. Cum servus Aristippi philosophi pecuniam ferens onere premeretur, *Abice*, inquit ille, *quod nimium est, et fer, quod ferre potes!* 2. Non omnis ager, qui aratur, fruges fert. 3. Nulla urbs tot poētas tulit, tot oratores, tot philosophos totque in omni genere praeclaros viros, quot Athenae. 4. Cn.

Marcius, cui ex Coriolis captis cognomen erat Coriolanus, cum cives ei iniuriam attulissent, ad Volscos se contulit. Qui cum Romanis bellum inferre constituissent, magnas copias conscripserunt, et summum imperium ad Coriolanum delatum est. Irā ardens exercitum in agrum Romanum duxit; sed matri et uxori contigit, ut animum eius precibus mollirent (491). 5. Ariovistus non se Gallis, sed Gallos sibi bellum intulisse dicebat. 6. Aristides in tanta paupertate vixit et mortuus est, ut vix relinqueret, quo efferri posset; itaque sumptu publico elatus est. 7. Sophocles, qui, cum iam ultima esset senectute, in poētarum certamine praeter spem vicerat, ipso gaudio exstinctus esse fertur. 8. Philippus, Macedonum rex, Persis bellum inferre non potuit, quia mors repentinā eum abstulerat; filius autem eius Alexander Dareo, regi Persarum, bellum intulit (334). 9. Quidquid auri et argenti in Sicilia erat, id omne Verres abstulit. 10. Quod differtur, saepe aufertur. 11. Veteres Galli linguā, institutis, legibus inter se differebant. 12. Socrates, cum magna vis auri argentique in pompa ferretur, *Quam multa*, inquit, *non desidero!* 13. Senatu convocato consules de re publica referebant. 14. Pythagoram philosophum discipuli adeo venerabantur et sapientiam eius tantopere admirabantur, ut iis, quae dixissent, maius argumentum afferre non possent, quam ut dicerent: *Ipse (Pythagoras) dixit.* Hinc illud 'iurare in verba magistri'. 15. Lacones ius nigrum multis aliis cibis praeferebant. Cum tyrannus Dionysius, qui apud eos cenaverat, se illo iure delectatum esse negavisset, Lacedaemonii non sunt mirati, sed condimenta defuisse dixerunt; epulas enim Lacedaemoniorum laborando, currendo, venando condiri. 16. Omnis fortuna fortiter et patienter ferenda est. 17. A iustis par gratia referetur. 18. Gratia non solum habenda, sed etiam referenda est; unusquisque, etiam si referre gratiam non potest, habere certe potest.

19. Quídquid id ést, timeó Danaós et dóna feréntes.
20. Árma, virí, ferté arma! Vocát lux última víctos.
21. Gráecia cápta ferúm victórem cépit et ártes
Íntulit ágrestí Latió.
22. Ó si praéteritós referát mihi Iúppiter ánnos!

2. velle, nolle, malle.

2.

122 1. Si vis amari, ama! 2. Quem deus perdere vult, eius animum occaecat. 3. Imperator legatis hostium: *Si iterum,* inquit, *mecum congredi vultis, ego paratus sum pugnare; si pace uti mavultis, abicite arma et regis nostri clementiam implorate!* 4. Vetus est lex amicitiae, ut amici semper idem velint atque idem nolint; nam idem velle atque idem nolle, ea demum vera amicitia est. 5. Q. Fabius Maximus dictator interrogatus, cur occasione pugnandi oblata decertare nollet, *Rationi quam fortunae,* inquit, *confidere malo.* 6. Cato malebat bonus esse quam videri. 7. Themistocles interrogatus, utrum Achilles esse mallet an Homerus, respondit: *Dic ipse prius, utrum malis esse victor ludorum Olympicorum an praeco, qui victores pronuntiat!* 8. Cum Alexander in ruinis Troiae esset, sacerdos ab eo quaesivisse dicitur, num lyram Paridis videre vellet. Cui ille respondit: *Malo te mihi hastam Achillis ostendere, si potes.* 9. Alexander ab Apelle solo pingi et a Lysippo solo fingi volebat. 10. Adspectus urbis Tyri dirutae Tyrios ita terruit, ut eodem loco novam urbem condere nollent. 11. Lacedaemonius quidam dixisse fertur Athenienses scire, quae recta essent, sed facere ea nolle. 12. Quae volumus, ea credimus libenter. 13. Gorgias Leontinus, cum annum vitae centesimum septimum ageret, interrogatus est, cur tam diu vellet in vita remanere. *Quia nihil,* inquit, *habeo, quod senectutem accusem.* 14. Alexander Magnus, cum aliquando Corinthi esset, ad Diogenem venit eumque interrogavit: *Quid optas, Diogenes? Faciam, quidquid volueris.* Tum ille: *Opto,* inquit, *ne solem mihi intercipias.* Quo audito Alexander exclamavit: *Nisi Alexander essem, ego vero vellem esse Diogenes.* 15. Milites, cum se dedere noluissent, ad unum omnes occisi sunt. 16. Caesar eum locum, unde Helvetii discesserant, incolis vacare noluit. 17. *Noli turbare circulos meos!* Haec verba vel similia Archimedes exclamavisse dicitur, cum Syracusis captis (212) miles Romanus praedandi causa domum eius intravisset. Is ignarus, quis ille esset, Archi-

medem necavit, quamquam Marcellus, dux Romanus, virum illum doctissimum interfici noluerat.

18. Aút prodésse volúnt aut délectáre poétae.

19. Sí nolés sanús, currés hydrópicus.

20. Córporis éxiguí virés contémnere nóli!

21. Hóc volo, síc iubeó; sit pró ratióne volúntas.

3.

C. Marius Germanos vincit.[1])

1. Memoriae proditum est Romanos cum Germanis anno 113 a. Chr. n. primum congressos esse. Veteres scriptores narrant: **123**

Cimbros Teutonosque, propter multitudinem hominum ex terris suis emigrare novasque sedes quaerere coactos, ad flumen Danubium et Alpes venisse. Romanos, qui armati iis obstitissent, ad Noreiam magnam cladem accepisse. Inde illos non Alpes transgressos, sed ad Rhenum flumen profectos esse et in Gallia non solum cum gentibus, quae ibi habitarent, sed etiam cum Romanis, qui provinciam Galliam Narbonensem obtinerent, bellum gessisse. Tribus proeliis Romanos ab iis superatos esse, neque ullam unquam cladem Romanorum fuisse graviorem quam cladem ad Arausionem acceptam (105), qua duo exercitus Romani paene deleti essent.

2. Apud eosdem scriptores scriptum legimus: **124**

Fortunam postea mutatam esse, cum C. Marius, provinciae Narbonensi praefectus, copias et magnopere auxisset et strenue exercuisset. Anno 102 castra Romana a Cimbris Teutonisque oppugnata esse, frustra et cum magna sua iactura; nam Marium milites suos non ad proelium eduxisse, sed castra defendere satis habuisse. Deinde illos oppugnatione omissa abscessisse illudentes et clamitantes *se in Italiam proficisci; si quid milites Romani uxoribus nuntiari vellent, dicerent; se libenter mandata Romam perlaturos esse.* Per sex dies agmen Germanorum praeter castra Romanorum profectum esse, tantam fuisse eorum multitudinem. Marium hostes secutum esse et, cum Cimbros

[1]) Vgl. Stück 21—25.

a Teutonis eo consilio discessisse comperisset, ut diversis itineribus in Italiam contenderent, Teutonos aggredi constituisse et ad Aquas Sextias cum iis decertavisse.

125 3. Priusquam proelium committeretur, Marius haec fere dixisse fertur:

Tempus pugnandi adesse; milites se cibo curarent et arma expedirent. Se non negare magnam esse Teutonorum fortitudinem; sed permultos male armatos et duces eorum artis bellicae imperitos esse. Hostes, ut solerent, vehementem impetum facturos esse; eum Romani fortiter sustinerent; ne loco cederent; pilis gladiisque hostes repellerent. A tergo Germanorum colles silvestres esse; se Marcellum legatum cum tribus milibus militum misisse, qui ea loca occuparet et inde, si initium pugnandi factum esset, decurreret hostesque aversos aggrederetur. Dubium non esse, quin Marcellus magnum terrorem Teutonis esset illaturus. Milites autem tum, cum ordines hostium perturbari vidissent, acerrime in eos invaderent; perturbatos vincere facile esse. Reminiscerentur parentum, coniugum, liberorum. Reminiscerentur gloriae ac virtutis maiorum. Pro patria pugnandum et, si di immortales sic vellent, moriendum esse.

126 4. Teutoni magna clade affecti sunt; Romani victores in castra reverterunt et Marium imperatorem appellaverunt. Tum contione militum advocata Marius his fere verbis eos allocutus est:

Gaudere se, quod a militibus imperator appellatus esset; sed magis militum virtute quam suā artis bellicae peritiā hostes victos esse. Ac tantam esse hostium cladem, ut Romani confidere possent bellum confectum esse; nam Teutonis superatis, qui Cimbris bellicosiores essent, nullum iam periculum timendum esse.

In animo sibi esse multos propter insignem virtutem praemiis donare; sed universum exercitum tam fortem se praebuisse, ut nemo laudis praemiique expers esse deberet. Se totam praedam, quae ingens esset, militibus concedere.

5. Postero anno (101) Cimbros ad Vercellas superatos 127
esse ac deinde a Cimbris Teutonisque, quorum reliquiae in Germaniam remigraverunt, quietem fuisse constat. Post quadraginta tres annos Helvetii in Galliam venerunt, et rex Ariovistus Suebos aliasque gentes ex Germania in Galliam duxit (58). Cum his C. Caesar ibi proeliatus est, quod bellum ipse in eo libro descripsit, cui titulus est 'Bellum Gallicum'.

3. ire und die Komposita von ire.

4.

1. Mercatores in alias terras eunt, ut varias merces vel 128
emant vel vendant. 2. Cubitum eamus; nam vesper adest. 3. Íbam fórte viá sacrá, sicút meus ést mos. 4. Medió tutíssimus íbis. 5. Profani abeunto! 6. Philippus, Macedonum rex, cum ad theatrum iret ludos spectatum, a Pausania quodam occisus est (336). 7. Hannibal, cum Alpes transiturus esset, ad Druentiam venit et cognovit eam omnium Galliae fluminum difficillimum transitu esse. 8. Caesar, cum idibus Martiis (44) in curiam iret, amicum quendam, qui eum monuerat, ut idus caveret, salutavit exclamans: *Idus Martiae venerunt.* Tum ille: *Venerunt quidem, sed nondum praeterierunt.* 9. Orator, cum causam agit, res gestas breviter et aperte exponat; itaque in narratione earum omnia, quae praeteriri possunt, praetereunda sunt. 10. Ciceroni de exsilio domum redeunti multi cives obviam ierunt (57). 11. Pyrrhus, rex Epiri, cum urbem Argos cepisset, lapidis ictu periit. 12. Iugurtha, rex Numidarum, cum Roma exiret, exclamavisse fertur: *O urbem venalem et mature perituram, si emptorem invenerit!* 13. Hostes, qui in proelio non interierant, in fuga paene omnes capti sunt et sub corona venierunt. 14. Aristagoras, Milesiorum tyrannus, qui Iōnes impulerat, ut a Dareo deficerent (500), Lacedaemonios adiit, sperans se ab iis adiutum iri. Cum regi Cleomeni persuadere nequiret, privatim eum muneribus sibi conciliare studuit, primum decem, deinde triginta, tum quinquaginta talenta promittens. Quod cum Gorgo, regis filia, puella octo fere annorum, quae aderat, audivisset, patri: *Peregrinus*, inquit, *te cor-*

rumpet, nisi celeriter abieris. Et abiit Cleomenes in aliud conclave; Aristagoras infecta re domum rediit. 15. Fraúde perít virtús. 16. Sic transit gloria mundi. 17. Helvetii, cum ex finibus suis exire constituissent, oppida sua incenderunt et frumentum omne combusserunt, omnes ad pericula subeunda paratiores fore arbitrati, si sperare nequirent se domum redituros esse. 18. Themistocles ab orationibus in contione habendis abhorrebat; nam dicere solebat: *Si duarum viarum alterā mihi esset eundum, aut ad inferos aut in suggestum, ad inferos ire mallem.* 19. Lacedaemonii, cum ad pugnam exibant, et aliis dis et Musis sacrificabant. 20. Sybarita quidam, qui Spartam adierat, ad cenam communem vocatus est. Postquam cum Laconibus ēdit et bibit, *Antea,* inquit, *Lacedaemonios admirari consueveram, nunc nequeo; nam etiam ignavissimus tam miserae vitae mortem praeferet.*

21. Díffugére nivés, redeúnt iam grámina cámpis.
22. Íte domúm saturaé, venit Hésperus, íte, capéllae!
23. Mácte nová virtúte, puér! Sic ítur ad ástra.
24. Inóps poténtem dúm vult ímitarí, perít.
25. Vénturaé memorés iam núnc estóte senéctae'
Síc nullúm vobís témpus abíbit inérs.

4. fieri.

5.

129 1. Saepe fit, ut homines ea, quae volunt, credant. 2. Fiat lux! 3. Fac, ut in dies sapientior fias! 4. Fiat iustitia, pereat mundus! 5. Qui (wie) fit, ut pauci sua sorte contenti sint? 6. Ómnia iám fiént, fierí quae pósse negábam. 7. Rex Midas a Baccho petivit, ut, quidquid tetigisset, aurum fieret; quod cum impetravisset, quidquid tetigerat, aurum fiebat, etiam cibi. 8. Nemo unquam casu bonus factus est. 9. Mithridates, Ponti rex, saepe venenum sumebat, ut ab insidiis tutus esset; quo factum est, ut vix fortissima venena ei nocerent. 10. Demosthenes interrogatus, quo modo orator factus esset, respondit: *Plus olei quam vini consumpsi.* 11. De adventu meo certior fies, amice; si fieri poterit, hoc mense domum redibo. 12. Ger-

mani equos suos eodem vestigio remanere assuefecerant; ita fiebat, ut cito ad eos se recipere possent, cum opus erat. 13. Spartae pueri a prima pueritia duritiae studere assuefacti sunt. 14. Rex Priamus portas Troiae patefieri iussit, ut Troiani in urbem se recipere possent neque ab Achille interficerentur. 15. Caesar dedit operam, ut iter per Alpes, quo magno cum periculo mercatores ire consueverant, patefieret. 16. Cura, serve, ut aqua calefiat! In animo mihi est corpus lavare. 17. Ex veris amicis inimicos fieri posse non credo; sed ex inimicis saepe amici facti sunt.

18. Leviús fít patiéntiá,
Quídquid córrigere est nefás.

5. coepi, memini, novi, odi.

6.

1. Notum est illud Q. Ennii poetae: *Quem metuunt, oderunt.* **130**
2. Artem non odit nisi ignarus. 3. Non decet nos, quod proprium est generis humani, odisse, quem laesimus. 4. Demonax interrogatus, quando sapiens fieri coepisset, respondit: *Tum, cum me ipsum cognoscere coepi.* 5. Imperator Caligula, cum sciret, quam invisus civibus esset, dicere solebat: *Oderint, dum metuant!* 6. Plebs, cum dominatio patrum ei molesta esse coepisset, seditione facta postremo assecuta est, ut omnia iura civium paria essent; sed postea quoque plebs patres oderat et odio erat patribus. 7. Ubi primum milites nostri moenibus urbis appropinquaverunt, lapides in eos conici coepti sunt. 8. Si te bene novi, amice, nunquam litteris studere desines. 9. Croesus a Cyro capitis damnatus, cum in rogo staret, verborum Solonis meminerat, qui dixerat: *Nemo ante mortem beatus nominari debet.* 10. Rex Dareus cotidie de iniuria Atheniensium, qui Iōnes adiuverant, a servo his verbis admonitus est: *Domine, memento Atheniensium!* 11. Samiorum legatis, qui longa oratione auxilium petiverant, Lacedaemonii responderunt: *Postrema non intelleximus, quia eorum, quae prima dixistis, non memineramus.* 12. Themistocles, cum ei Simonides artem memoriae pollicitus esset, *Mallem,* inquit, *habere artem obliviscendi;*

nam memini etiam, quae nolo, oblivisci non possum, quae volo.

13. Mementote beneficiorum, quae a parentibus accepistis!

14. Odí profánum vúlgus et árceó.

15. Óderúnt hilarém tristés tristémque iocósi.

16. Dímidiúm factí, qui coépit, habét.
Íncipe!

17. Si quíd novísti réctius ístis,
Cándidus ímpertí!

7.

De Caesare.

131 1. Perlectis iis, quae antecedunt, tantum vos, discipuli, profecisse tantamque linguae Latinae scientiam habere putamus, ut iam ad legendum eum librum accedere possitis, quem Caesar de bello Gallico scripsit. Si vocabula, quae didicistis, et ea, quae praeceptor vos docuit, memoriā tenetis, non veremur, ne vobis ea, quae iam lecturi estis, difficilia intellectu sint.

Ille autem liber legentibus multum habet delectationis: Gallos et Germanos aliasque gentes, quarum mores et instituta et ratio pugnandi describuntur, cognoscere et cum Romanis comparare iucundum est; res gestas ipsas, quae narrantur, audire summam affert voluptatem; magnopere illos viros admiramur, qui, patriae libertatisque amore incensi, suis tantam alacritatem studiumque dimicandi iniecerunt, ut mori mallent quam Romanorum servitutem perferre; non minus virtus eorum admirabilis est, qui, cupiditate glóriae et potentiae adducti, animos militum ita inflammaverunt, ut nec labores nec pericula recusarent, dum a ducibus laudarentur et pristinam Romanorum gloriam belli retinerent. Praecipue Caesaris prudentia, constantia, rei militaris scientia admiranda est, qui octo annis (58—51) totam Galliam in potestatem populi Romani redegit tantamque et hoc bello et bello civili, quod postea gessit (49—46), gloriam sibi comparavit, ut inter peritissimos artis bellicae duces numerandus sit. Antiquis certe temporibus nullius imperatoris tam celebre fuit nomen quam Alexandri Magni, regis Macedonum, Hannibalis Carthaginiensis, Caesaris Romani.

2. C. Iulius Caesar, Romae anno a. Chr. centesimo natus, **132**
anno quadragesimo quarto mortuus est (100—44). Magnos viros raro invidiam effugere ac voces obtrectantium a multitudine imperita libenter audiri constat; vulgus enim nimiam unius hominis auctoritatem et timet et odit. Caesarem autem, qui de re publica Romana optime meruerat, senatores, viri nobiles et prudentes, falso libertatis amore inducti trucidaverunt. O indignum facinus! Erat quidem Caesar, postquam duo illa bella gessit, quae supra commemoravimus, in civitate tantā potentiā, ut eius arbitrio omnia fere gererentur; sed cum nemo negaret eum ingenio omnibus praestare et rem publicam egregie administrare, sane dolendum est, quod talis vir talem vitae exitum habuit.

3. Parentes Caesarem summā diligentiā educaverunt, optimi **133**
magistri omnibus litteris eum erudiverunt, ad bonam pueri indolem magnum studium accessit; ita factum est, ut Caesar iam adulescens inter aequales doctrinā et virtute excelleret et iuvenis in iudiciis et contionibus sapientiā, eloquentiā, animi constantiā audientibus summam sui admirationem iniceret. Postquam in re publica administranda versari coepit, ambitio et religio eum impulerunt, ut omnibus muneribus publicis bene fungeretur[1]) neque ullam praetermitteret occasionem cognoscendi, quibus rebus communis civium salus augeri posset. Arti vero bellicae tam studiose operam dedit, ut dubium non sit, quin in eo genere maxime eminere voluerit. C. Marius amitam eius, cui Iulia nomen erat, in matrimonium duxerat; hunc virum clarissimum Caesar sibi imitandum videtur sumpsisse, ac forte factum est, ut Caesar paene eodem loco, quo ille immortalem gloriam adeptus erat, res praeclare gereret.

4. Anno enim 58 senatus Caesari Galliam Cisalpinam et **134**
Galliam Narbonensem, quae anno 121 provincia Romana facta erat, administrandas detulit. Nomen haec provincia habebat ab oppido Narbone; in id oppidum atque Aquas Sextias illis

1) Caesar quaestor fuit a. 68, aedilis a. 65, praetor a. 62, consul a. 59, dictator perpetuus a. 44.

temporibus coloniae deductae erant. Ad Aquas Sextias Marius atroci pugna Teutonis gravissimam illam cladem attulerat, cuius supra mentionem fecimus (102); ex his regionibus Caesar legiones suas duxit contra Helvetios, qui in provinciam invasuri erant, et contra Germanos, qui Ariovisto duce Rhenum transgressi in Gallia consederant.

Sed de rebus a Caesare in Gallia gestis ab ipso audietis, discipuli. Attendite, ut, quae Caesar scripsit, accurate intellegatis, et chartā geographicā utimini, ne unquam de situ locorum, fluminum, montium, oppidorum incerti sitis!

Zweite Abteilung

Wortkunde

Wortkunde.

(Die langen Vokale in der vorletzten Silbe von drei- und mehrsilbigen Wörtern sind mit dem Dehnungszeichen versehen; auch sonst ist dies zuweilen geschehen, wo es nötig oder nützlich schien.)

1.

1a	oro, orāvi, orātum, orāre	bitten; beten
	et (*et*)	und
	labōro, laborāvi, laborātum, laborāre (*labourer!*)	arbeiten
	iudico, āvi, ātum, āre (*juger*)	urteilen; richten
	canto, āvi, ātum, āre (*chanter*)	singen
	rogāre	bitten
	si [Konj.] (*si*)	wenn
	errāre (*errer*)	irren
	via (*la voie*)	der Weg
	monstrāre (*montrer*)	zeigen
	puella	das Mädchen
	corōna (*la couronne*)	der Kranz; die Krone
	se [Pron. refl.] (*se*)	sich
	ornāre (*orner*)	schmücken
	aurōra (*l'aurore, f.*)	die Morgenröte
	Musa (*la Muse*)	die Muse
	amīca (*l'amie, f.*)	die Freundin
	appellāre (*appeler*)	nennen
	nauta	der Schiffer
	aqua	das Wasser
	amāre (*aimer*)	lieben
	dum [Konj.]	solange als; während
	spirāre	atmen
	sperāre (*espérer*)	hoffen
	bestia (*la bête*)	das Tier
	plerumque [Adv.]	meistenteils
	in [Präp.] (*en*)	in
	silva	der Wald
	habitāre (*habiter*)	wohnen
	aquila (*l'aigle, m. u. f.*)	der Adler
	nōn (*non, ne*)	nicht
	captāre	haschen
	musca (*la mouche*)	die Fliege
	qui [Pron. rel.] (*qui*)	welcher; wer
	excūsāre (*excuser*)	entschuldigen
	accūsāre (*accuser*)	anklagen

amicitia (*l'amitié, f.*)	die Freundſchaft	ex [Präp. mit Abl.]	aus
vita (*la vie*)	das Leben	fenestra (*la fenêtre*)	das Fenſter
femina (*la femme*)	die Frau	casa (vgl. *chez moi*)	die Hütte
agricola	der Landmann	spectāre	ſchauen
cena	die Mahlzeit	apportāre (*apporter*)	herbeitragen; bringen
parāre (*parer*)	bereiten	ancilla	die Magd
quid? [Pron. interr.] (*que, quoi*)	was?		

corōnis [Abl.] se ornāre ſich mit Kränzen ſchmücken
in silvis [Abl.] in den Wäldern [wo?]
aurōram amīcam appellāmus wir nennen die Morgenröte eine Freundin.

1b

patria (*la patrie*)	das Vaterland	hora (*l'heure, f.*)	die Stunde
incola	der Einwohner	sub horam	gegen die Stunde
Germania (vgl. *la Germanie*)	Deutſchland	exspectāre	erwarten
filia (*la fille*)	die Tochter	salūtāre (*saluer*)	begrüßen
laudāre (*louer*)	loben	autem [nachgeſtellt]	aber
quod [Konj.]	weil	formīdāre	fürchten
columba (*la colombe*)	die Taube	nam [Konj.]	denn
gallīna	das Huhn	sed [Konj.]	aber; ſondern
cotidie [Adv.]	täglich	etiam [Adv.]	auch
ad [Präp. m. Akk.] (*à*)	zu	non solum — sed etiam	nicht nur — ſondern auch
vocāre	rufen	insidiae	die Nachſtellungen
domina (*la dame*)	die Herrin	praeda (*la proie*)	die Beute
prudentia (*la prudence*)	die Klugheit	in [Präp.] (*en*)	in, nach
delectāre	ergötzen	aura	die Luft
sub [Präp.] (vgl. *sous*)	unter	asportāre	forttragen
		devorāre (*dévorer*)	verſchlingen.

2.

pater (*le père*)	der Vater
peccāre (*pécher*)	ſündigen
te [Pron. perſ.] (*te, toi*)	dich
deus (*le dieu*)	der Gott
Deus (*Dieu*)	Gott
ubi (*où*)	wo
amīcus (*l'ami*)	der Freund
divitiae, ārum	der Reichtum
cura	die Sorge
saepe [Adv.]	oft
et — et (*et — et*)	ſowohl — als auch
Lacedaemonius (*le Lacédémonien*)	der Lacedämonier; der Spartaner
ante [Präp. mit Akk.]	vor
proelium	die Schlacht
coma	das Haupthaar
pro [Präp. mit Abl.]	für
ara	der Altar
focus (*le feu*)	der Herd
pugnāre	kämpfen
semper [Adv.]	immer
medicus (*le médecin*)	der Arzt
morbus	die Krankheit
servāre (vgl. *conserver*)	retten; bewahren
Aegyptius (*l'Égyptien*)	der Ägypter
Aegyptus (*l'Égypte, f.*)	Ägypten
donum (*le don*)	das Geſchenk
fluvius (*le fleuve*)	der Fluß
Nilus (*le Nil*)	der Nil
nominăre (*nommer*)	nennen
post [Präp. mit Akk.]	nach
nubilum	das Gewölk
Phoebus	Phöbus [der Sonnengott]
mora	der Verzug
periculum (*le péril*)	die Gefahr
Lacaena	die Spartanerin
filius (*le fils*)	der Sohn
aut (*ou*)	oder
aut — aut (*ou — ou*)	entweder — oder
scutum (*l'écu, m.*)	der Schild
inquit	ſagte er (ſie, es)
cum [Präp. mit Abl.]	mit
Persa (*le Perse*)	der Perſer
arvum	die Flur
Graecia (*la Grèce*)	Griechenland
vastārĕ (vgl. *dévaster*)	verwüſten
oppidum	die Stadt
in [Präp.]	nach; auf; in
insula (*l'île, f.*)	die Inſel
migrāre (vgl. *é-migrer; é-migrant, e; la migration*)	wandern
pŏpulus (*le peuple*)	das Volk

Romānus (Subſt., *le Romain*)	der Römer
Romānus, a, um (Adj., *romain*)	römiſch
populus Romānus (*le peuple romain*)	das römiſche Volk
arma, ōrum (*l'arme, f.*)	die Waffen
telum	das Geſchoß
arma et tela	Schutz- und Trutzwaffen; Verteidigungs- und Angriffswaffen
adversarius (*l'adversaire, m.*)	der Gegner
fugāre	in die Flucht ſchlagen
copiae	die Truppen
castra, ōrum	das Lager
vallum	der Wall
fossa (*la fosse; le fossé*)	der Graben
que (= et)	und
fossāque	und mit einem Graben
firmāre (*fermer*; vgl. *ferme; affermir*)	befeſtigen
mundus (*le monde*)	die Welt
aedificāre	erbauen
multa [Plur.]	vieles
ignōrāre (*ignorer*)	nicht wiſſen
gestāre	tragen
galea	der Helm
lorīca	der Panzer
funda	die Schleuder
gladius	das Schwert
pilum	der Speer
sagitta	der Pfeil
hasta	die Lanze

Aegyptum donum nominābant ſie nannten Ägypten ein Geſchenk
armis et telis [Abl.] pugnāre mit Schutz- und Trutzwaffen kämpfen
vallo fossāque firmāre mit Wall und Graben befeſtigen.

3.

3a	Mercurius	Merkur	
	nuntius	der Bote	
	summus	der höchſte	
	putāre	glauben; halten für	
	Romulus	Romulus	
	murus (*le mur*)	die Mauer	
	Roma (*Rome*)	Rom	
	propter [Präp. mit Akk.]	wegen	
	inopia	der Mangel	
	Sabīnus	der Sabiner	
	Sabīna	die Sabinerin	
	ludus	das Spiel	
	invītāre (*inviter*)	einladen	
	vicīnus (*voisin, e*)	benachbart	

populus vicīnus (*un peuple voisin*)	ein benachbartes Volk
raptāre	rauben
contra [Präp. mit Akk.] (*contre*)	gegen [in feindlichem Sinne]
bellum	der Krieg
Neptūnus	Neptun
dominus	der Herr
terra (*la terre*)	die Erde; das Land
Attica	Attika
terra Attica	das attische Land
equus	das Pferd
donāre (*donner*)	schenken; beschenken
taurus (*le taureau*)	der Stier
immolāre	opfern
numerāre	zählen
fortūna (*la fortune*)	das Geschick
nunquam [Adv.]	niemals
despērāre (*désespérer*)	verzweifeln
cuncti, cunctae, cuncta	alle
molestia	die Mühsal
cunctae molestiae	alle Mühsale
superāre	überwinden
Pyrrhus	Pyrrhus
socius	der Bundesgenosse
Tarentīnus	der Tarentiner
diu [Adv.]	lange [von der Zeit]
bellāre	Krieg führen
Arminius	Hermann
Germānus	der Germane
imperium (*l'empire, m.*)	die Herrschaft
liberāre [vgl. *dé-livrer*]	befreien
vicus	das Dorf
templum (*le temple*)	der Tempel
lucus	der Hain
adōrāre (*adorer*)	anbeten
Remus	Remus
necāre	töten
insultāre (*insulter*)	verspotten; verhöhnen
Graecus (*le Grec*)	der Grieche
olea	der Ölbaum
Minerva	Minerva
dea	die Göttin
sapientia	die Weisheit
littera (*la lettre*)	der Buchstabe
litterae (*les lettres*)	die Wissenschaften
plantāre (*planter*)	pflanzen

Mercurium filium putābant (*ils croyaient Mercure fils*) sie hielten Merkur für einen Sohn

muris [Dat.] insultāre die Mauern verspotten.

---

3 b	de [Präp. m. Abl.] (*de*)	über	Mars	Mars
			proavus	der Ahnherr

Remus	Remus
Rea Silvia	Rhea Silvia
Bacchus	Bacchus
ala (*l'aile, f.*)	der Flügel
sublevāre (*soulever*)	emporrichten
alis [Abl.] se sublevāre	sich emporschwingen
supra [Präp. m. Akk.]	über
unda (*l'onde, f.*)	die Welle
volāre (*voler*)	fliegen
nuntiāre (vgl. *annoncer*)	melden
itaque	deshalb
collocāre	errichten
vinum	der Wein
uva	die Traube
animus	der Geist; der Sinn; das Herz
donum (*le don*)	das Geschenk
imperāre	befehlen; beherrschen
poēta (*le poète*)	der Dichter
eloquentia (*l'éloquence, f.*)	die Beredsamkeit
vitulus	das Kalb
mactāre	schlachten
Aesculapius	Äskulap
medicīna	die Arznei
lucus	der Hain
herba (*l'herbe, f.*)	das Kraut
Iuppiter	Jupiter
caelum (*le ciel*)	der Himmel
gubernāre (*gouverner*)	lenken
Capitolium	das Kapitol
Vesta	Vesta
rosa (*la rose*)	die Rose.

4.

4 vir, viri	der Mann
vere [Adv.]	wahrhaft
sedulus, a, um	fleißig
discipulus	der Schüler
modestus, a, um (*modeste*)	bescheiden
titulus (*le titre*)	die Inschrift
Homērus	Homer
praeclārus, a, um	berühmt
caecus, a, um	blind
bonus, a, um (*bon, ne*)	gut
vicīnus (*le voisin*)	der Nachbar
magnus, a, um	groß
bonum	das Gut
remedium (*le remède*)	das Heilmittel
ira	der Zorn
Sicilia (*la Sicile*)	Sizilien
prope [Präp. mit Akk.]	nahe bei
Italia (*l'Italie, f.*)	Italien
situs, a, um (*situé, e*)	gelegen
fecundus, a, um	fruchtbar
Cato	Kato
horreum	der Speicher
frumentum (*le froment!*)	das Getreide

iustus, a, um (*juste*)	gerecht
erga [Präp. mit Akk.]	gegen [in freundlichem Sinne]
servus (vgl. *servir*)	der Sklave
avārus, a, um (*avare*)	geizig
beātus, a, um	glücklich
attentus, a, um (*attentif, ve*)	aufmerksam
carus, a, um (*cher, chère*)	lieb, teuer
iucundus, a, um	angenehm
Troiānus	der Trojaner
hortus	der Garten
umbrōsus, a, um	schattig
avus	der Großvater
meus, a, um	mein
altus, a, um	hoch
fagus, *f.*	die Buche
publicus, a, um (*public, que*)	öffentlich
pōpulus, *f.* (*le peuplier*)	die Pappel
albus, a, um	weiß
Delus, *f.*	Delus
quamquam [Konj.]	obgleich
parvus, a, um	klein
clarus, a, um (*clair, e!*)	berühmt
Latōna	Latona
Apollo	Apollo
Diāna	Diana
Asia (*l'Asie, f.*)	Asien (Kleinasien)
Herostratus	Herostrat
inflammāre	in Brand stecken
notus, a, um	bekannt
Naxus, *f.*	Naxus
plenus, a, um (*plein, e*)	voll
multus, a, um	viel
gloria (*la gloire*)	der Ruhm
nisi [Konj.]	wenn nicht
impavidus, a, um	unerschrocken
ventus (*le vent*)	der Wind
laetitia	die Freude
heri [Adv.] (*hier*)	gestern
cras [Adv.]	morgen

Cato Siciliam horreum vocābat Kato nannte Sizilien einen Speicher
Delum patriam putābant sie hielten Delus für das Vaterland
Ephesus templo nota erat Ephesus war durch einen Tempel bekannt
plenus uvārum voll von Trauben
poēta patriae gloriae [Dat.] est der Dichter gereicht dem Vaterland zum Ruhme
magnā laetitiā salutabimus wir werden mit großer Freude begrüßen.

5.

noctua	die Eule (Nachteule)
sacer, sacra, sacrum	heilig
gymnasium	das Gymnasium

alius, alia, aliud ein anderer
schola (*l'école, f.*) die Schule
bibliothēca die Bibliothek
(*la bibliothèque*)
lapideus, a, um ſteinern
Athēnae Athen
(*Athènes*)
abundāre Überfluß haben
[m. Abl.] (*abonder*) (reich ſein) an
nummus die Münze
simulācrum das Abbild
noster, nostra, unſer
nostrum (*notre*)
optāre wünſchen
puer, pueri der Knabe
ut (Konj. daß; damit
mit dem Konj.)
magister, tri der Lehrer
(*le maître*)
vester, vestra, euer
vestrum (*votre*)
obtemperāre gehorchen
curāre ſorgen
industria der Fleiß
(*l'industrie, f.*)
nimis [Adv.] zu ſehr; allzuſehr
festīnāre eilen
lente [Adv.] langſam
(*lentement*)
humānus, a, um menſchlich
(*humain, e*)
Poenus der Punier [Karthager]
suus, a, um ſein; ihr
(*son, sa*)
revocāre zurückrufen
(*révoquer*)

Africa Afrika
(*l'Afrique, f.*)
miser, era, erum elend
asper, era, erum rauh
creber, bra, brum häufig
aper, apri der Eber
ursus (*l'ours, m.*) der Bär
lupus (*le loup*) der Wolf
ager, agri der Acker
campus das Feld
(*le champ*)
dubitāre zweifeln
(*douter*)
non dubito, quin ich zweifle nicht,
[m. d. Konjunktiv] daß
Philippus Philipp
(*Philippe*)
Alexander, dri Alexander
(*Alexandre*)
Alexander Magnus Alexander der Große
(*Alexandre le Grand*)
fidus, a, um treu
(vgl. *fidèle*)
doctus, a, um gelehrt; gebildet
educāre erziehen
Aristoteles Ariſtoteles
in se in ſich
portāre (*porter*) tragen
līber, bri das Buch
(*le livre*)
secundus, a, um der zweite
(*second, e*)
Punicus, a, um puniſch
despērāre de verzweifeln an
(*désespérer de*)

Troiānus, a, um	trojanisch
Patroclus	Patroklus
Hector	Hektor
neque [=et non]	und nicht
privāre (*priver*)	berauben
incitāre (*inciter*)	anstacheln
expugnāre	erobern
saxum	der Stein; der Fels
manāre	rinnen; rieseln
somnus (vgl. *le sommeil*)	der Schlaf
aeger, gra, grum	krank
solacium	der Trost
utinam	o daß doch
nocturnus, a, um	nächtlich
vitāre (vgl. *éviter*)	vermeiden
Liber, eri	Liber
cum [Konj. mit dem Konj.]	als; da
dexter, tra, trum	rechts
sinister, tra, trum	links
ripa (*la rive*)	das Ufer
Rhenus (*le Rhin*)	der Rhein
pulcher, chra, chrum	schön
unde [Adv.]	von wo; woher
quo [Adv.]	wohin

Athēnae noctuis [Abl.] abundābant Athen hatte Überfluß (war reich) an Eulen

opto, ut obtemperētis (*je désire que vous obéissiez*) ich wünsche, daß ihr gehorcht

curāte, ut magister laudet sorgt (dafür), daß der Lehrer lobt

imperāvit, ut educāret er befahl, daß er erziehe (zu erziehen)

imperaverat, ut fugāret er hatte befohlen, in die Flucht zu schlagen

ne festinaveris! eile nicht!

ut pugnārent damit sie kämpften

non dubitāmus, quin Philippus servaverit (vgl. *nous ne doutons pas que Philippe n'ait sauvé*) wir zweifeln nicht, daß Philipp gerettet hat

bonā medicīnā servāvit er hat durch eine gute Arznei gerettet

secundo bello Punico im zweiten Punischen Kriege

bello Troiāno im Trojanischen Kriege

armis [Abl.] privāre der Waffen berauben

videsne aquam manāre? (*vois-tu l'eau couler?*) [*accus. c. inf.*] siehst du das Wasser rinnen? siehst du, daß das Wasser rinnt?

cum vinum liberet da der Wein befreit.

6.

6 Cinna Cinna
līberi, ōrum die Kinder
contentus, a, um zufrieden (*content, e*)
sub [Präp.] unter
vesper, eri der Abend
sub vesperum gegen Abend
flāre wehen
ambulāre ſpazieren gehen; luſtwandeln
Gracchi, ōrum die Gracchen
Cornelia Kornelia
utinam ne o daß doch nicht
ingrātus, a, um undankbar (*ingrat, e*)
inter [Präp. mit Akk.] (*entre*) zwiſchen
discordia (*la discorde*) die Zwietracht
propinquus, a, um nahe
propinquus, i [Subſt.] der Verwandte
Caesar (*César*) Cäſar
socer, eri der Schwiegervater
Pompēius Pompejus
nullus, a, um kein
tuus, a, um (*ton, ta*) dein
laetus, a, um froh
impius, a, um (*impie*) gottlos
nefarius, a, um ruchlos
ad [Präp. mit Akk.] zu, an, bei
apud [Präp. mit Akk.] bei
Cannae, ārum Kannä
damnum der Verluſt
tantus, a, um (*tant!*) ſo groß
aequus, a, um gleich
quando [Adv.] (*quand*) wann

---

amīci simus (*soyons amis*) laßt uns Freunde ſein
puto discipulos attentos fuisse [*acc. c. inf.*] ich glaube, daß die Schüler aufmerkſam geweſen ſind
cum ventus flaret (*comme le vent soufflait*) da der Wind wehte
notum est Gracchos viros claros fuisse [*acc. c. inf.*] es iſt bekannt, daß die Gracchen berühmte Männer geweſen ſind
utinam ne ingrātus fuisses! o daß du doch nicht undankbar geweſen wäreſt!
ne ingrāta fueris, filia! ſei nicht undankbar, Tochter!
cum discordia esset da Zwietracht herrſchte
animo impio [Abl.] sum ich bin von gottloſer Geſinnung
damnum tantum est, ut [mit d. Konj.] der Verluſt iſt ſo groß, daß . . .

7.

7 prosum, profui, prodesse	nützen
improbus, a, um (*improbe*)	ruchlos; gottlos
cum [Konj. mit Indik.]	jedesmal wenn; sooft
possum, potui, posse (*je peux*)	können
probus, a, um (*probe*)	rechtschaffen
concordia (*la concorde*)	die Eintracht
vos [Akk. Plur.] (*vous*)	euch
inter vos (*entre vous*)	zwischen euch; unter euch
adsum, adfui, adesse [m. Dat.]	dasein; zugegen sein; [m. Dat.] beistehen
pugna	der Kampf
audacia (*l'audace, f.*)	die Kühnheit
desum, defui, deesse	fehlen
ne [Konj. mit dem Konj.]	damit nicht
frustra [Adv.]	umsonst; vergeblich
auxilium	die Hilfe
implōrāre (*implorer*)	anflehen
gaudium (*la joie*)	die Freude
intersum, interfui, interesse [m. Dat.]	beiwohnen; teilnehmen an
gubernāre (*gouverner*)	steuern
perītus, a, um	kundig
Herodotus	Herodot
Marathonius, a, um	marathonisch
narrāre (*narrer*)	erzählen
luna (*la lune*)	der Mond
nondum [Adv.]	noch nicht
paene [Adv.]	beinahe
lacrimāre	weinen
praesum, praefui, praeesse [m. Dat.]	vorstehen; an der Spitze stehen
Scipio (*Scipion*)	Scipio
Trebia	Trebia [Fluß]
paulo post . .	kurz (bald) nach . .
Solo (*Solon*)	Solon
a, ab [Präp. m. Abl.]	von
absum, afui, abesse	abwesend sein; entfernt sein
obsum, obfui, obesse	schaden
inimīcus (*l'ennemi*)	der Feind
Miltiades (*Miltiade*)	Miltiades
Parus, *f.*	Parus
reus, a, um [Adj.]	angeklagt
reus, i [Subst.]	der Angeklagte
vinculum	die Fessel
vincula publica (*neutr. pl.*)	das Staatsgefängnis
anima (*l'âme, f.*)	die Seele
efflāre	aushauchen
apertus, a, um	offenbar

prosit! es möge nützen!
cum possumus (*quand nous pouvons*) ſo oft wir können
amīcis adsīmus! laßt uns den Freunden beiſtehen!
ne implorēmus (*afin que nous n'implorions pas*) damit wir nicht anflehen
perītus fluvii kundig des Fluſſes; mit dem Fluſſe bekannt
Herodotus narrat Lacedaemonios non interfuisse [*acc. c. inf.*] Herodot erzählt, daß die Spartaner nicht teilgenommen haben
copiis [Dat.] praeesse den Truppen vorſtehen; an der Spitze der Truppen ſtehen; die Truppen befehligen
paulo post morbum kurz (bald) nach der Krankheit
Alexandro gaudium erat interesse posse dem Alexander war es eine Freude, beiwohnen zu können
cum non possent da ſie nicht konnten
apertum est non cunctos claros esse posse [*acc. c. inf.*] es iſt offenbar (klar), daß nicht alle berühmt ſein können
cuncti probi esse possunt (*tous peuvent être honnêtes*) alle können brav ſein.

8.

8 quis? [Pron. interr.] (*qui?*)	wer?
numerus (*le nombre*)	die Zahl
olim [Adv.]	einſt
ibi [Adv.] (*y*)	dort
domicilium (*le domicile*)	der Wohnſitz
domicilium collocāre	den Wohnſitz aufſchlagen
Sparta (*Sparte*)	Sparta
Thebae, ārum	Theben
Corinthus, *f.*	Korinth
statua (*la statue*)	die Bildſäule
primus, a, um (*le premier, la première*)	der erſte
Iuno	Juno
philosophus (*le philosophe*)	der Philoſoph
Plato (*Platon*)	Plato
tam [Adv., ſteht vor Adj. u. Adv.]	ſo; ſo ſehr
Leonidas (*Léonidas*)	Leonidas
Themistocles (*Thémistocle*)	Themiſtokles
studium (*l'étude, f.*)	der Eifer; das Streben; die Beſchäftigung
Thebānus	der Thebaner
constantia (*la constance*)	die Beharrlichkeit; die Standhaftigkeit; die Ausdauer

victoria (*la victoire*)	der Sieg
Epaminondas	Epaminondas
Corinthius	der Korinther
superbus, a, um (*superbe*)	stolz; übermütig
novus, a, um (*neuf, neuve*)	neu
sibi [Dat.] (*se*)	sich
longus, a, um (*long, longue*)	lang
periculōsus, a, um (*périlleux, se*)	gefährlich
causa (*la cause*)	die Ursache
superbia	der Stolz; der Übermut
splendidus, a, um (*splendide*)	glänzend
aedificium (*l'édifice, m.*)	das Gebäude
aurum (*l'or, m.*)	das Gold
argentum (*l'argent, m.*)	das Silber
invidia (*l'envie, f.*)	der Neid
inter se [Akk.]	unter sich
potentia	die Macht
cupidus, a, um (*cupide*)	begierig

quis ignōrat Graeciam parvam esse? (*qui ignore que..*) [*acc. c. inf.*] wer weiß nicht, daß Griechenland klein ist?

cum numerus magnus esset da die Zahl groß war

ut domicilia collocārent damit sie die Wohnsitze aufschlügen

Homērus poētas gloriā superāvit Homer hat die Dichter an Ruhm übertroffen

tam docti fuērunt, ut superārent sie waren so gelehrt, daß sie übertrafen

pugnārum perīti der Schlachten kundig

studium sapientiae [Gen.] (vgl. *l'étude des lettres*) die Beschäftigung mit der Weisheit; das Streben nach Weisheit

constantiā clari erant sie waren durch Ausdauer berühmt

dum praeerat solange er an der Spitze stand

divitiis [Abl.] superbus stolz durch den Reichtum, d. h. stolz auf den Reichtum

optābant, ut sibi parārent sie wünschten, daß sie sich erwürben; d. h. sie wünschten, sich zu erwerben

templa simulācris [Abl.] ornābant sie schmückten die Tempel mit Bildern (Standbildern)

invidia Graecos incitāvit, ut bellārent der Neid stachelte die Griechen an, Krieg zu führen

potentiae [Gen.] cupidus (*cupide de . .*) begierig nach Macht

ut privārent damit sie beraubten; um zu berauben.

9.

9	Florentia	Florenz	
	Verōna	Verona	
	Neapolis	Neapel	
	Messāna	Meſſina	
	Syracūsae, ārum	Syrakus	
	bellicōsus, a, um (*belliqueux, se*)	kriegeriſch	
	velut	wie zum Beiſpiel	
	Gallus	der Gallier	
	Hispania (*l'Espagne, f.*)	Spanien	
	dimicāre	kämpfen	
	antīquus, a, um (*antique*)	alt	
	iam (vgl. *dé-jà*)	ſchon	
	Marius	Marius	
	Sulla	Sulla	
	arāre	pflügen	
	Ovidius	Ovid	
	Vergilius	Vergil	
	Horatius	Horaz	
	Cicero (*Cicéron*)	Cicero	

Roma templis [Abl.] abundat Rom hat Überfluß (iſt reich) an Tempeln

notum est Italiam patriam esse [*acc. c. inf.*] es iſt bekannt, daß Italien das Vaterland iſt

puto populos bellicōsos fuisse [*acc. c. inf.*] ich glaube, daß die Völker kriegeriſch geweſen ſind

non dubito, quin Romāni superaverint (*je ne doute pas que les Romains n'aient été supérieurs*) ich zweifle nicht, daß die Römer übertroffen haben

magnā constantiā dimicābant ſie kämpften mit großer Standhaftigkeit (Ausdauer)

viris gaudio [Dat.] erat es gereichte den Männern zur Freude, d. h. es war den Männern eine Freude

cum bellum non erat wenn kein Krieg war

eloquentiā clarus durch Beredſamkeit berühmt.

10.*)

10	afflāre	anwehen; anblaſen	
	navigium (vgl. *le navire*)	das Fahrzeug; das Schiff	
	Hispānus (*l'Espagnol, m.*)	der Spanier	
	dissipāre (*dissiper*)	zerſtreuen	
	usus, ūs (vgl. *l'usage, m.*)	der Gebrauch; die Erfahrung	
	egregius, a, um	ausgezeichnet	
	Cherusci, ōrum	die Cheruſker	
	exercitus, ūs	das Heer	

*) Steht bei den Wörtern auf us keine Genitivendung, ſo gehen ſie nach der zweiten Deklination.

saltus, ūs — das Waldgebirge; der Gebirgswald
Pharsalicus, a, um — pharsalisch
pugna Pharsalica — die Schlacht bei Pharsalus
peditātus, ūs — das Fußvolk
impetus, ūs — der Angriff
equitātus, ūs — die Reiterei
motus, ūs — die Bewegung
terrae motus — das Erdbeben
paeninsula (*la péninsule*) — die Halbinsel
Eurōpa (*l'Europe, f.*) — Europa
vexāre (*vexer*) — quälen; heimsuchen
cornu — das Horn; der Flügel
laevus, a, um — links
saltus Teutoburgiensis — der Teutoburger Wald
interitus, ūs — der Untergang
strepitus, ūs — das Geräusch; das Geklirr
perturbāre — verwirren
Helvetius — der Helvetier
sustentāre (*soutenir*) — aushalten
vultus, ūs — die Miene
Ariovistus — Arioviſt
bellum Arioviſti — der Krieg mit Arioviſt
metus, ūs — die Furcht
sanāre — heilen
Issicus, a, um — iſſiſch
pugna Issica — die Schlacht bei Iſſus
urus — der Auerochſe (Ur)
amplus, a, um (*ample*) — reichlich
amplissimus, a, um — ſehr reichlich
epulae, ārum — das Mahl
in amplissimis epulis — bei ſehr reichlichen Mahlen, d. h. wenn es hoch herging
pro [Präp. mit Abl.] (vgl. *pour*) — für; anſtatt
poculum — der Becher
usurpāre — gebrauchen
convocāre (*convoquer*) — zuſammenrufen
P. = Publius — Publius
Decius Mus — Decius Mus
ab [vor Vokalen und h] = a
gramineus, a, um — gräſern; von Gras
corōna graminea — der Graskranz
fluctus, ūs (*le flot*) — die Flut
oceanus — der Ozean
quassāre (*casser*) — zerſchlagen; zerſchmettern
fructus, ūs (*le fruit*) — die Frucht
immatūrus, a, um — unreif
cur? [Adv.] — warum?

usus magister nominātur die Erfahrung wird eine Lehrmeisterin genannt

plenus silvārum voll von Wäldern

Caesar narrat cornua usurpāta esse [*acc. c. inf.*] Cäsar erzählt, daß die Hörner gebraucht worden seien

copiis convocātis [*abl. absol.*] (vgl. *l'hiver venu;* stehenden Fußes) nach zusammengerufenen Truppen; nach Zusammenrufung der Truppen

ne captaveritis! [m. Akk.] haschet nicht nach . .!

11.

11	fides (*la foi*)	die Treue
	vanus, a, um (*vain, e*)	eitel
	spes (vgl. *l'espoir, m.*)	die Hoffnung
	Socrates (*Socrate*)	Sokrates
	Aesculapius	Äskulap
	crastinus, a, um	morgend
	dies *m.* (vgl. *di-manche, lundi, mar-di . . . same-di*)	der Tag
	gallus	der Hahn
	sacrificāre (*sacrifier*)	opfern
	termināre (*terminer*)	beendigen
	initium	der Anfang
	res	das Ding; die Sache
	modus	das Maß
	secundus, a, um	günstig
	adversus, a, um (vgl. *adversaire*)	ungünstig
	res secundae	das Glück
	res adversae	das Unglück
	probāre (vgl. *prouver; éprouver*)	erproben
	planities (vgl. *la plaine*)	die Ebene
	sevērus, a, um (*sévère*)	streng; ernst
	verus, a, um	wahr; wahrhaft
	ne — quidem	nicht einmal
	acies	die Schärfe; die Schlachtreihe
	oculus (*l'œil, m.*)	das Auge
	tolerāre (*tolérer*)	ertragen
	senātus, ūs (*le sénat*)	der Senat
	arduus, a, um	steil
	res arduae	schwierige Lage
	res publica (vgl. *la république*)	das Gemeinwesen; der Staat
	Laocoon	Laokoon
	advolāre	herbeifliegen; herbeieilen
	effigies	das Abbild
	ligneus, a, um	hölzern
	morsus, ūs	der Biß
	saevus, a, um	wild; fürchterlich
	hydra	die Wasserschlange

cum animam efflatūrus esset als er die Seele aushauchen wollte; als er im Begriff ſtand, die Seele auszuhauchen
crastino die am morgenden Tage, d. h. morgen
advolāvit spectātum [Sup.] er eilte herbei, um zu ſchauen.

12.

12

ut [Adv.]	wie
ita [Adv.]	ſo
ut — ita	wie — ſo
bene[Adv.](*bien*)	gut
meritus, a, um	verdient
de re publicā bene meritus (vgl. *bien mériter de l'État*)	um den Staat wohlverdient
autumnus (*l'automne, m.*)	der Herbſt
paedagōgus	der Knabenführer; der Erzieher
theātrum (*le théâtre*)	das Theater
meāre	gehen
scaena (*la scène*)	die Bühne
doctrīna (*la doctrine*)	die Gelehrſamkeit
comparāre	beſchaffen; erwerben
assiduus, a, um (*assidu, e*)	beharrlich
diligentia (*la diligence*)	die Sorgfalt
recte [Adv.]	recht; mit Recht
commodum	der Vorteil
mălus, a, um	ſchlecht; böſe
conscientia (*la conscience*)	das Gewiſſen
agitāre (*agiter*)	hin- und hertreiben; beunruhigen
T. = Titus	Titus
Manlius	Manlius
praeceptum (*le précepte*)	die Vorſchrift; der Befehl
mutāre	verändern; verwandeln
fabula (*la fable*)	die Sage; das Märchen
chalīfus	der Kalif
item [Adv.]	ebenſo
exclāmāre (*exclamer*)	ausrufen
ciconia (*la cigogne*)	der Storch
Hannibal	Hannibal
clarissimus, a, um	der berühmteſte
vituperāre	tadeln
consilium (*le conseil*)	der Plan; der Rat
enuntiāre	verraten
perfidus, a, um (*perfide*)	treulos
castīgāre (*châtier*)	züchtigen

vir pater nominabātur (*l'homme était nommé père*) der Mann wurde Vater genannt

Romulus et Remus filii putabantur Romulus und Remus wurden für Söhne gehalten
autumno [Abl.] im Herbst
meāmus spectātum [Sup.] wir gehen, um zu schauen
cum se mutatūri essent als sie sich verwandeln wollten; als sie im Begriff standen, sich zu verwandeln
concordiā servātā dadurch, daß die Eintracht gewahrt worden ist; durch Wahrung der Eintracht.

13.

13 mortuus, a, um tot (*mort, e*)
mortuus [Subst.] der Tote (*le mort*)
intra [Präp. mit Akk.] innerhalb
humāre beerdigen
gratus, a, um angenehm; dankbar (vgl. *in-grat*)
memoria das Andenken; die Erinnerung (*la mémoire*)
nostrā memoriā zu unsrer Zeit
cremāre verbrennen [trans.]
parātus, a, um bereit
exemplum das Beispiel (*l'exemple, m.*)
observāre beobachten (*observer*)
vulnerāre verwunden
L. = Lucius Lucius
AemiliusPaulus Ämilius Paulus

---

ne peccent damit sie nicht sündigen
mortuus ne humātor ein Toter soll nicht begraben werden
notum est mortuos cremāri [*acc. c. inf.*] es ist bekannt, daß die Toten verbrannt werden
cupidus migrandi begierig zu wandern; wanderlustig
parātus ad bellandum bereit zum Kriegführen
amando [Abl.] parābis durch Lieben wirst du erwerben
exemplum observandum est das Beispiel ist ein zu beobachtendes, d. h. das Beispiel muß beobachtet werden
vulnerāti medicis [Dat.] sanandi erunt die Verwundeten werden den Ärzten zu heilende sein, d. h. die Verwundeten werden von den Ärzten geheilt werden müssen
via monstranda est der Weg ist ein zu zeigender, d. h. der Weg muß gezeigt werden.

14.

14 latus, a, um breit; weit
Tacitus Tacitus
agricultūra der Ackerbau (*l'agriculture,f.*)
necessarius, a, um notwendig (*nécessaire*)
mirus, a, um wunderbar
species das Aussehen (*l'espèce, f.*)
enim [nachgestellt] nämlich
figūra (*la figure*) die Gestalt
caeruleus, a, um blau
capillus das Haar (*le cheveu*)
rutilus, a, um rötlich
tantopere [Adv., steht vor Verben] so sehr
quantopere [Adv.] wie sehr
tantopere — quantopere so sehr — wie
armāre (*armer*) bewaffnen
finitimus, a, um benachbart
gloriōsus, a, um (*glorieux, se*) ruhmreich
praemium die Belohnung
curāre pflegen
perpetuus, a, um (vgl. *perpétuel, lle*) beständig
pernicies das Verderben
pauci, ae, a (*peu*) wenige
nunc [Adv.] jetzt
celebrāre (*célébrer*) feiern

viri magnā figūrā erant die Männer waren von großer Gestalt
gloriae [Gen.] cupidus (*cupide de gloire*) begierig nach Ruhm
meābant bellātum [Sup.] sie gingen, um Krieg zu führen
belli perītus kriegskundig
qui belli perītus putabātur wer für kriegskundig gehalten wurde
gloriōsum erat necāri es war ruhmvoll, getötet zu werden
exercitu convocāto [*abl. abs.*] nach Berufung des Heeres
auxilio [Abl.] servōrum mit Hilfe der Sklaven
ad vitam sustentandam zu dem zu fristenden Leben, d. h. zum Fristen des Lebens
putasne? glaubst du?

15.

15 Troia (*Troie*) Troja
decem [Zahlw.] zehn (*dix*)
annus (*l'an, m.*) das Jahr
oppugnāre bestürmen
Ulixes Odysseus
Ithaca Ithaka
Achīvus der Achiver [= der Grieche]
admoneo, admonui, admonitum, admonēre ermahnen

dolus	die List
Tenedus, *f.*	Tenedus
exitus, ūs	der Ausgang
callidus, a, um	schlau
placeo, ui, itum, ēre (*plaire*)	gefallen
strenuus, a, um	rüstig
autem [nachgestellt]	aber
navigāre (*naviguer*)	segeln; fahren [zu Schiffe]
habeo, ui, itum, ēre (*avoir*)	haben
fatum	das Schicksal
libellus, i	das Büchlein; das Buch
sileo, ui, —, ēre (vgl. *le silence*)	schweigen
mereo, ui, itum, ēre (vgl. *le mérite; mériter*)	verdienen; sich verdient machen
victus, ūs	der Lebensunterhalt
prytanēum	das Prytaneum [ein Staatsgebäude in Athen]
praebeo, ui, itum, ēre	gewähren
postulāre (*postuler*)	fordern
magistrātus, ūs (*le magistrat*)	die Behörde
vigeo, ui, —, ēre	kräftig sein; stark sein
floreo, ui, —, ēre (*fleurir*)	blühen
decem annos (*dix ans*)	zehn Jahre lang
adhibeo, adhibui, adhibitum, adhibēre	anwenden
doleo, dolui, —, dolēre	Schmerz empfinden; bedauern
noceo, ui, itum, ēre (*nuire*)	schaden
pareo, ui, —, ēre	gehorchen
terreo, ui, itum, ēre (vgl. *la terreur*)	erschrecken [trans.]
alvus, *f.*	der Bauch
compleo, ēvi, ētum, ēre	anfüllen

---

admonuit, ut adhibērent er ermahnte, anzuwenden
adhibeāmus laßt uns anwenden
aedificēmus laßt uns bauen
viris [Abl.] complebimus wir werden mit Männern anfüllen
cum consilium placēret da der Rat gefiel
auxilio [Abl.] mit Hilfe
de re publicā bene meruerant sie hatten sich um den Staat wohlverdient gemacht
ut res publica floreat damit der Staat blühe.

16.

16 salveo,—,—,ēre gesund sein
salve! sei gegrüßt!
valeo, ui, —, ēre (*valoir!*) stark sein; gesund sein
vale! lebe wohl!
fleo, ēvi, ētum, ēre weinen
decet, uit, —, ēre [unpers.] es ziemt sich
timeo, ui, —, ēre fürchten
blandus, a, um schmeichelnd; schmeichlerisch
circus (*le cirque*) der Zirkus
gladiātor der Gladiator
exerceo, ui, ⟨itātum,⟩ ēre (*exercer*) üben
taceo, ui, itum, ēre (*se taire*) schweigen
postquam [Konj. m. Perf. Ind.] nachdem [m. Plusm. quamperf.]
Nioba Niobe
defleo, ēvi, ētum, ēre beweinen
debeo, ui, itum, ēre (*devoir*) schuldig sein; müssen; verdanken
displiceo, ui, itum, ēre (*déplaire*) mißfallen
tacitus, a, um schweigend; schweigsam
verbum das Wort (*le verbe*)
immineo, —, —, ēre (vgl. *imminent, e*) drohen [= bevorstehen]
deleo, ēvi, ētum, ēre zerstören; vernichten
studeo, ui, —, ēre (*étudier*) sich bemühen
licet, uit, —, ēre [unpers.] es ist erlaubt
emigrāre (*émigrer*) auswandern
aliēnus, a, um fremd
Helvetius der Helvetier
Gallia (*la Gaule*) Gallien
occupāre (*occuper*) besetzen; einnehmen
prohibeo, ui, itum, ēre verhindern
suppleo, ēvi, ētum, ēre ergänzen

---

ne habento! sie sollen nicht haben!
ne fleveris! weine nicht!
puerum decet es ziemt sich für einen Knaben
cum vulnerātus erat (*quand il était blessé*) so oft er verwundet worden war
cum nuntiātum erat wenn (so oft) gemeldet worden war
postquam necavērunt nachdem sie getötet hatten
ita deflēvit, ut mutarētur sie beweinte so, daß sie verwandelt wurde
timeo, ne [m. dem Konj.] (*je crains que ... ne!*) ich fürchte, daß

emigrāre habitātum [Sup.] auswandern, um zu wohnen
cum prohibitūrus esset als er hindern wollte.

17.

17	pigritia (*la paresse*)	die Trägheit	
	laurea	der Lorbeerkranz	
	poena (*la peine*)	die Strafe	
	deterreo, ui, itum, ēre	abschrecken	
	Alcibiades	Alcibiades	
	tamen	dennoch	
	coërceo, ui, itum, ēre	zügeln; in Schranken halten	
	tum	damals	
	Plataeae, ārum	Platää	
	simul (vgl. *en-semble*)	zugleich	
	antea	vorher	
	tribūnus (*le tribun*)	der Tribun	
	imperātor (*l'empereur!*)	der Oberbefehlshaber	
	renovāre (vgl. *renouveler*)	erneuern	
	Cyrus	Cyrus	
	Babylonius, i	der Babylonier	
	adventus, ūs	die Ankunft	

metus poenae (Gen.) (*la crainte du châtiment*) die Furcht vor Strafe
tum, cum copiae delētae sunt damals, als die Truppen vernichtet wurden
exercitu supplēto [*abl. abs.*] nach Ergänzung des Heeres
consilio habito [*abl. abs.*] nach Abhaltung eines Kriegsrates.

18.

18	mandāre	überliefern	
	animōsus, a, um	mutig	
	Bucephalas	Bucephalas	
	Mummius	Mummius	
	iaceo, ui, —, ēre	liegen	
	valde [Adv.]	sehr	
	Mucius Scaevola	Mucius Scävola	
	scriba	der Schreiber	
	Porsenna	Porsenna	
	cibus	die Speise	
	Darēus	Darius	

multos annos viele Jahre lang
beāti habebuntur (*ils seront crus heureux*) sie werden für glücklich gehalten werden
magnā audaciā sum ich bin von großer Kühnheit (= ich zeige große Kühnheit)
cupidus nocendi (*cupide de ..*) begierig, zu schaden
studium parendi (*l'ardeur d'obéir*) der Eifer, zu gehorchen
timendo [Abl.] durch Fürchten
cibi praebendi sunt Speisen müssen dargereicht werden.

19.

victor, ōris — der Sieger
triumphāre (*triompher*) — triumphieren
miles, itis — der Soldat
praeceptor, ōris (*le précepteur*) — der Lehrer
ille [Pron. dem.] (*il!*) — jener
Plato, ōnis (*Platon*) — Plato
scriptor, ōris — der Schriftsteller
iustitia (*la justice*) — die Gerechtigkeit
Caesar, aris (*César*) — Cäsar
Demosthenes, is — Demosthenes
Cicero, ōnis (*Cicéron*) — Cicero
orātor, ōris (*l'orateur*) — der Redner
Nervius — der Nervier
mercātor, ōris — der Kaufmann
importāre (*importer*) — einführen
homo, inis (*l'homme, m.*) — der Mensch
leo, ōnis (*le lion*) — der Löwe
rex, regis (*le roi*) — der König
infirmus, a, um (*infirme*) — schwach
agnus (*l'agneau, m.*) — das Lamm
incendium (*l'incendie, m.*) — der Feuerbrand
temptāre (*tenter*) — versuchen
qualis (*quel, quelle*) — wie beschaffen
talis (*tel, telle*) — so beschaffen
grex, egis, *m.* — die Herde
pastor, ōris (*le pasteur*) — der Hirt
Fabius — Fabius
dictātor, ōris (*le dictateur*) — der Diktator
neque — neque (*ni — ni*) — weder — noch
pravus, a, um — schlecht; böse
rumor, ōris (*la rumeur*) — das Gerede
clamor, ōris — das Geschrei
mos, moris (*les mœurs, f.*) — die Sitte
Pythia — die Pythia
sacerdos, ōtis — der Priester; die Priesterin
Apollo, inis — Apollo
Delphicus, a, um — delphisch
interrogāre (*interroger*) — fragen
obscūrus, a, um (*obscur, e*) — dunkel
sermo, ōnis, *m.* (*le sermon!*) — die Rede
futūrus, a um (*futur, e*) — zukünftig
custos, ōdis — der Wächter; die Wächterin
porta (*la porte*) — das Tor
adventāre — herannahen
terror, ōris (*la terreur*) — der Schrecken
dolor, ōris (*la douleur*) — der Schmerz

acerbus, a, um bitter
color, ōris die Farbe (*la couleur*)
nemo, inis niemand
odor, ōris der Geruch (*l'odeur, f.*)
flos, oris (*la fleur*) die Blume

---

equis [Abl.] abundant sie haben Überfluß (sind reich) an Pferden
qualis — talis (vgl. *tel — tel*) wie — so
modus bellandi (*la manière de faire la guerre*) die Art, Krieg zu führen
a Tacito, rerum scriptōre von Tacitus, einem Geschichtschreiber
adversario adventante [*abl. abs.*] wenn der Gegner herannaht; beim Herannahen des Gegners
sermōne privāre der Sprache berauben
nemo non delectātur jeder wird erfreut.

20.

arbor, oris, *f.* der Baum (*l'arbre, m.!*)
laurus, *f.* der Lorbeerbaum (*le laurier*)
myrtus, *f.* der Myrtenbaum
Venus, eris Venus
cupressus, *f.* die Zypresse
Pluto, ōnis Pluto
tutēla der Schutz
varius, a, um verschieden
dubius, a, um zweifelhaft
nepos, ōtis der Enkel (*le neveu!*)
minus [Adv.] weniger (*moins*)
atque und
atque etiam und sogar
plūs (*plus*) mehr
quam [nach dem Komp.] (*que*) als
plūs quam (*plus que*) mehr als
honor, ōris die Ehre (*l'honneur, m.*)
rusticus der Bauer
labor, ōris die Arbeit
arātor, ōris der Pflüger
Iuppiter, Iovis Jupiter
pater, tris der Vater (*le père*)
Atheniensis, is der Athener (*l'Athénien*)
optime [Adv.] am besten
optime merēre sich sehr verdient machen
carcer, eris das Gefängnis
pars, tis (*la part; la partie*) der Teil
Tulliānum das Tullianum
Servius Servius
Tullius Tullius
Batāvus der Bataver
firmus, a, um fest (*ferme*)
agger, eris der Damm

aestus, ūs die Flut
anser, eris die Gans
Iuno, ōnis Juno
Capitolium das Kapitol
excitāre(*exciter*) wecken; aufwecken
passer, eris der Sperling
litigāre ſtreiten
aër, aëris die Luft (*l'air, m.*)
Boeotia Böotien
crassus, a, um dick (*gras, se*)
nonnunquam bisweilen
imber, bris der Regen; der Platzregen
Hannibal, alis Hannibal
Cunctātor, ōris Kunktator (= der Zauderer)
propulsāre verjagen
procella das Unwetter
comparāre vergleichen (*comparer*)
aries, etis der Widder; der Sturmbock
ferreus, a, um eiſern
pēs, pĕdis der Fuß (*le pied*)
elephantus der Elefant (*l'élephant, m.*)
venter, tris der Bauch (*le ventre*)
libenter [Adv.] gern
equitāre reiten
eques, itis der Reiter
pedes, itis der Fußſoldat
nefas [undekl.] das Unrecht; die Sünde
hospes, itis der Fremdling; (*hospital*) der Gaſt
tectum (*le toit*) das Dach; das Haus
arceo, ui, —, ēre fernhalten
proverbium das Sprichwort (*le proverbe*)
comes, itis der Begleiter; die (*le comte!*) Begleiterin

---

non est dubium, quin [m. d. Konj.] (vgl. *je ne doute pas que . . . ne*) es iſt nicht zweifelhaft, daß
victōri honōri est, quod . . . es gereicht dem Sieger zur Ehre, daß . . .
labōre prohibēre an der Arbeit hindern
Gallis adventantibus [*abl. abs.*] als die Gallier herannahten
cupidus litigandi (vgl. *cupide de . . .*) ſtreitſüchtig; begierig zu ſtreiten
peritissimus pugnandi ſehr erfahren im Kämpfen
aliquem tecto [Abl.] arcēre jemanden vom Hauſe fernhalten (= jemandem das Haus verſchließen).

21.

21 Cimbri die Cimbern
Teutŏni die Teutonen
cultūra die Bebauung (*la culture*)
satis [Adv.] genug

validus, a, um	ſtark	rumor	das Gerücht
dux, ducis (*le duc!*)	der Führer	nec = neque (*ni*)	und nicht
pars, rtis, *f.* (*la part*)	der Teil	sine[Präp.m.Abl.] (*sans*)	ohne
provincia (*la province*)	die Provinz	causa (*la cause*)	der Grund; die Urſache

agricultūrae [Dat.] studēre Ackerbau treiben
tantum frumenti (*tant de blé*) ſo viel Getreide
tantum, ut satis esset ſo viel, daß es genug war (genügte)
ad magnum numerum sustentandum zur Erhaltung der großen Zahl (= zum Unterhalt für die große Zahl)
timuērunt, ne bellum imminēret (*ils craignaient qu'une guerre ne fût imminente*) ſie fürchteten, daß ein Krieg drohe
rumor adventūs das Gerücht von der Ankunft
proelia Romānis [Dat.] secundum exitum habuērunt die Schlachten hatten für die Römer einen günſtigen Ausgang
timor Germanōrum (*la crainte de*) die Furcht vor den Germanen

22.

22 C. = Gaius	Gajus	dilectum habēre	eine Aushebung halten
stipendium	der Sold	Aquae Sextiae	Aquä Sextiä
stipendia merēre	Kriegsdienſte tun	deinde [Adv.]	darauf
ceteri, ae, a	die übrigen	Vercellae, ārum	Vercellä
peritia	die Kenntnis	imperium Rōmānum (*l'empire romain*)	das römiſche Reich
consul, ulis (*le consul*)	der Konſul	reliquiae	die Reſte
creāre (*créer*)	wählen	remigrāre	zurückwandern
dilectus, ūs	die Aushebung		

consul creātus (vgl. *élu roi*) zum Konſul gewählt
populus magno metu liberātus est das Volk wurde von einer großen Furcht befreit.

23.

23 Iulius	Julius	Treveri	die Treverer
ut	wie; wie zum Beiſpiel	trans [Präp. m. Akk.]	jenſeit
		Augustus	Auguſtus

Drusus	Druſus
Tiberius	Tiberius
privignus	der Stiefſohn
hanc [Akk. Sing. Fem.]	dieſe
nonus, a, um	der (die, das) neunte
Christus (*Christ*)	Chriſtus
natus, a, um (*né, née*)	geboren
Quintilius	Quintilius
Varus	Varus
administrāre (*administrer*)	verwalten
modo [Adv.]	nur
non modo — sed etiam	nicht nur — ſondern auch
tribūtum (*le tribut*)	der Tribut
odium	der Haß
flagrāre	brennen
moneo, ui, itum, ēre	ermahnen

anno nono [Abl.] post Christum natum im Jahre 9 nach Chriſti Geburt
irā flagrāre von Zorn brennen
Germānos decet es ziemt ſich für Germanen
doleo, quod ich bedauere (ich empfinde Schmerz), daß
pugnandum est es muß gekämpft werden; man muß kämpfen
ne timueritis! fürchtet nicht!
metus periculōrum (*la crainte de dangers*) Furcht vor Gefahren
patria liberanda est das Vaterland muß befreit werden.

24.

24 insidiae, ārum	die Nachſtellungen; der Hinterhalt
sollicitāre (*solliciter*)	aufwiegeln
longinquus, a, um	entfernt
officium	die Pflicht
auxilia, ōrum (vgl. *les troupes auxiliaires*)	die Hilfstruppen
subito [Adv.] (vgl. *subit, e; subitement*)	plötzlich
lateo, ui, —, ēre	verborgen ſein
appāreo, ui, —, ēre	zum Vorſchein kommen
iactāre (*jeter*)	ſchleudern
continēre (*contenir*)	zuſammenhalten
postrēmo [Adv.]	zuletzt
tres [Zahlw.] (*trois*)	drei
fessus, a, um	ermüdet
fuga (vgl. *la fuite*)	die Flucht
ipse [Pron.]	ſelbſt
sic [bei Verben] (vgl. *si*)	ſo

tres dies [Akk.] pugnātum est (*on combattit trois jours*) drei Tage kämpfte man
pugnando [Abl.] fessus vom Kampf ermüdet
imperio [Abl.] liberāre von der Herrschaft befreien

25.

25 usque ad (*jusqu'à*) bis zu
Germanicus Germanikus
ignominia (*l'ignominie, f.*) die Schande
ignominia Teutoburgiensis die Schande vom Teutoburger Walde
Idistavīso Idistaviso

deletūrus erat er wollte tilgen
ne partem quidem nicht einmal einen Teil.

26.

26 quadrupes, edis der Vierfüßler
regīna (*la reine*) die Königin
avis, is der Vogel
vox, vocis die Stimme (*la voix*)
auris, is das Ohr (vgl. *l'oreille, f.*)
corvus der Rabe (*le corbeau*)
rarus, a, um selten (*rare*)
clades, is die Niederlage
nubes, is die Wolke (*la nue;* vgl. *le nuage*)
ater, tra, trum schwarz
provolāre vorstürmen
Carthaginiensis, is (*le Carthaginois*) der Karthager
classis, is die Flotte
navis is (vgl. *le navire*) das Schiff
navis longa das Kriegsschiff
navis onerāria das Lastschiff
apis, is (vgl. *l'abeille, f.*) die Biene
hostis, is der Feind
portus, ūs (*le port*) der Hafen
tempestas, ātis (*la tempête*) der Sturm
pristinus, a, um ehemalig
hiems, mis (vgl. *l'hiver, m.*) der Winter
gelidus, a, um eiskalt
nix, nivis (*la neige*) der Schnee
vīs, vim, vi die Kraft
vīres, rium die Kräfte
membrum (*le membre*) das Glied
iuvenis, is (*jeune*) der Jüngling
lis, litis der Streit
venātor, ōris der Jäger

canis, is, *m.* (*le chien*) der Hund
gens, ntis der Volksstamm
cupiditas, ātis (*la cupidité*) die Begierde
sedes, is der Sitz; der Wohnsitz
quattuor [Zahlw.] (*quatre*) vier
aetas, ātis (vgl. *l'âge, m.*) das Zeitalter; das Lebensalter
aureus, a, um golden
argenteus, a, um silbern
aëneus, a, um ehern
Livius Livius
Varro, ōnis Varro
celeritas, ātis (*la célérité*) Schnelligkeit
caedes, is das Gemetzel
Cannensis kannensisch
clades Cannensis die Niederlage bei Kannä
laus, dis (vgl. *la louange*) das Lob
libertas, ātis (*la liberté*) die Freiheit
neque aut — aut und weder — noch
mors, tis (*la mort*) der Tod
integritas, ātis die Unbescholtenheit
impleo, ēvi, ētum, ēre erfüllen
fraus, dis der Betrug
scelestus, a, um verbrecherisch
probitas, ātis (*la probité*) die Rechtschaffenheit
pietas, ātis (*la piété*) die Frömmigkeit
Catilīna Katilina
exhibeo, ui, itum, ēre an den Tag legen; beweisen
mediocritas, ātis die Mittelstraße
minister, tri (*le ministre*) der Diener
ministra die Dienerin
crudelitas, ātis (*la cruauté*) die Grausamkeit
potestas, ātis die Macht
ephŏri die Ephoren
civitas, ātis (*la cité*) die Bürgerschaft; der Staat
severitas, ātis (*la sévérité*) die Strenge
auctoritas, ātis (*l'autorité, f.*) das Ansehen
dignitas, ātis (*la dignité*) die Würde
Cincinnātus Cincinnatus
Papirius Papirius
calamitas, ātis (*la calamité*) das Unglück
querulus, a, um gern klagend
felicitas, ātis (*la félicité*) das Glück

---

aquila regīna vocātur (*l'aigle est appelé roi*) der Adler heißt der König
memoria cladium (*la mémoire des défaites*) die Erinnerung an die Niederlagen

hieme gelidā im kalten Winter
tantum virium, quantum (*tant de forces que*) ſo viel Kräfte, wie
ira ministra est der Zorn iſt der Diener
potestas tanta erat, ut accusāre possent die Macht war ſo groß, daß ſie anklagen konnten
multi duces magnā severitāte fuisse narrantur [*nom. c. inf.*] viele Feldherren ſollen von großer Strenge geweſen ſein.

27.

27 radix, īcis die Wurzel (vgl. *la racine*)
pax, pacis der Frieden (*la paix*)
utilitas, ātis der Nutzen (*l'utilité, f.*)
nox, noctis die Nacht (*la nuit*)
lux, lucis das Licht (vgl. *la lumière; luire*)
cum — tum ſowohl — als auch beſonders
aegrōtus, a, um krank
cantus, ūs der Geſang (hier = das Krähen) (*le chant*)
ars, artis die Kunſt (*l'art, m.!*)
recte [Adv.] mit Recht
reverentia die Ehrfurcht (*la révérence*)
senex, nis der Greis
lex, legis (*la loi*) das Geſetz
Draco, ōnis Drako
aestas, ātis der Sommer (*l'été, m.!*)
preces, um die Bitten
lacrima die Träne (*la larme*)
mulier, eris das Weib
arx, arcis die Burg
urbs, bis die Stadt
Acropolis Akropolis
Acrocorinthus Akrokorinth
Cadmēa Kadmea
optimus, a, um der beſte
civis, is (vgl. *le citoyen*) der Bürger
amor, ōris die Liebe (*l'amour, m.*)
sors, tis (*le sort*) das Schickſal
amoenitas, ātis die Lieblichkeit
peregrīnus, a, um fremd
certus, a, um gewiß; ſicher (vgl. *certain, e*)
incertus, a, um ungewiß; unſicher (vgl. *incertain, e*)
horreo, ui, —, ēre [m. Akk.] (vgl. *l'horreur, f.*) ſchaudern vor . .

---

ars sanandi (*l'art de guérir*) die Heilkunſt
luna regīna noctis est der Mond iſt der König der Nacht

reverentia senum die Ehrfurcht vor den Greisen
amor libertātis (*l'amour de la liberté*) die Liebe zur Freiheit
hieme im Winter
aestāte im Sommer
artibus [Dat.] studēre sich mit den Künsten beschäftigen
sorte suā contentus mit seinem Schicksal zufrieden
dolōres incertos horrent sie schaudern vor ungewissen Schmerzen.

28.

28 plebs, bis die Plebs
durus, a, um (*dur, e*) hart
patres die Väter; die Patrizier
sempiternus, a, um dauernd
dignus, a, um (*digne*) würdig
mater, tris (*la mère*) die Mutter
frater, tris (*le frère*) der Bruder
soror, ōris (*la sœur*) die Schwester
Aemiliānus Ämilianus
adoptāre (*adopter*) (als Sohn) annehmen; adoptieren
Africānus Afrikanus
maior [Komp.] größer
Africānus maior der ältere Afrikanus
parentes, um (*les parents, m.*) die Eltern
oratio, ōnis (*l'oraison, f.*) die Rede
contio, ōnis die Volksversammlung
admiratio, ōnis (*l'admiration, f.*) die Bewunderung
natio, ōnis (*la nation*) das Volk
Suēbi, ōrum die Sueben
bellicus, a, um zum Kriege gehörig
laus bellica Kriegsruhm
condicio, ōnis (*la condition*) die Bedingung
fortitūdo, inis die Tapferkeit
legio, ōnis (*la légion*) die Legion
multitūdo, inis (*la multitude*) die Menge
valetūdo, inis das Befinden
bona valetūdo (vgl. *le bien-être; la bonne santé*) die Gesundheit; die gute Gesundheit
frugalitas, ātis (*la frugalité*) die Mäßigkeit
quasi gleichsam
imāgo, inis (*l'image, f.*) das Bild
pius, a, um (vgl. *pieux, se*) fromm
avus der Großvater
avi, ōrum die Vorfahren

consecrāre (*consacrer*)	weihen	caro, carnis (*la chair*)	das Fleiſch
orīgo, inis (*l'origine, f.*)	der Urſprung	nonnulli, ae, e	einige
ignōtus, a, um	unbekannt	noxius, a, um	ſchädlich

memoriā dignae sunt ſie ſind des Andenkens (der Erinnerung) würdig
odium hostium (*la haine des ennemis*) Haß gegen die Feinde
parentum est es iſt die Pflicht der Eltern
oratiōnes habēre Reden halten
duris condicionibus [Abl.] unter harten Bedingungen.

29.

29	carmen, inis	das Gedicht	Iunius (*juin*)	der Juni
	certāmen, inis	der Streit; der Kampf	Iulius (*juillet*)	der Juli
			Augustus (*août*)	der Auguſt
	flumen, inis	der Fluß	September, bris (*septembre*)	der September
	amoenus, a, um	lieblich	Octōber, bris (*octobre*)	der Oktober
	vetustus, a, um	alt	November, bris (*novembre*)	der November
	ruīnae, ārum (*les ruines, f.*)	die Trümmer	December, bris (*décembre*)	der Dezember
	voluptas, ātis	das Vergnügen	tempus, oris (*le temps*)	die Zeit
	nomen, inis (*le nom*)	der Name	maxime [Adv.]	beſonders
	aiunt	ſie ſagen; man ſagt	praenōmen, inis (*le prénom*)	der Vorname
	interdum [Adv.]	bisweilen	cognōmen, inis	der Beiname
	odiōsus, a, um (*odieux, se*)	verhaßt	significāre (*signifier*)	bezeichnen
	mensis, is, *m.* (*le mois*)	der Monat	onus, eris	die Laſt
	Ianuarius (*janvier, m.*)	der Januar	ius, iuris	das Recht
	Februarius (*février*)	der Februar	ius gentium	das Völkerrecht
	Martius (*mars*)	der März	violāre (*violer*)	verletzen
	Aprīlis (*avril*)	der April	legātus	der Geſandte
	Maius (*mai*)	der Mai	puteus (*le puits*)	der Brunnen

praecipitāre (*précipiter*)	ſtürzen
corpus, oris (*le corps*)	der Körper
pectus, oris	die Bruſt
vulnus, eris	die Wunde
decus, oris	die Zierde
imperātor, ōris (*l'empereur*)	der Kaiſer
humanitas, ātis (*l'humanité, f.*)	die Menſchenfreundlichkeit
deliciae, ārum (*les délices, f.*)	das Entzücken
genus, eris (*le genre*)	das Geſchlecht
genus humānum	das Menſchengeſchlecht
animal, ālis (*l'animal, m.*)	das lebende Weſen
mare, ris (*la mer*)	das Meer
litus, oris	das Geſtade
tridens, ntis	der Dreizack
palaestra	die Ringſchule; die Turnhalle
versus, ūs (*le vers*)	der Vers
Iuvenālis, is	Juvenal
mens, ntis	der Verſtand
sanus, a, um (*sain, e*)	geſund
navita [= nauta]	der Schiffer
enumerāre (*énumérer*)	aufzählen
ovis, is	das Schaf

antīquis temporibus [Abl.] in alten Zeiten
Neptūnus quassāre putabātur [*nom. c. inf.*] man glaubte, Neptun erſchüttere
orandum est man muß bitten (beten).

30.

30 poēma, atis (*le poème*)	das Gedicht
opus, eris	das Werk
calidus, a, um (*chaud, e*)	warm
lac, lactis (*le lait*)	die Milch
frigidus, a, um (*froid, e*)	kalt
dulcēdo, inis	die Süßigkeit
Nestor, oris	Neſtor
mel, mellis (*le miel*)	der Honig
flavus, a, um	gelb
de [Präp. mit Abl.]	von — herab
cavus, a, um (*cave*)	hohl
stillāre	tropfen
caput, itis (vgl. *le chef; la capitale*)	der Kopf; die Hauptſtadt
medius, a, um	der mittlere
vectīgal, ālis	der Zoll; die Einnahme
parsimonia	die Sparſamkeit
immensus, a, um (*immense*)	unermeßlich

calcar, āris	der Sporn	quercus, ūs, *f.*	die Eiche
sidus, eris	das Gestirn	firmitas, ātis (*la fermeté*)	die Festigkeit
arēna	der Sand	Veneti, ōrum	die Vénceter
ignāvus, a, um	träge; feige	totus, a, um (*tout, e*)	ganz
concitāre	antreiben; aufregen	factus, a, um (*fait, e*)	gemacht
robur, oris	das Kernholz (die Eiche); der Kern	negāre (*nier*)	leugnen
lignum	das Holz		

mediā in pace mitten im Frieden
terrā marīque (vgl. *par mer et par terre*) zu Wasser und zu Lande
ne calcāri quidem nicht einmal durch den Sporn
negat esse deum er leugnet, daß es einen Gott gibt; er behauptet, daß es keinen Gott gebe.

31.

31 Priamus	Priamus	pulchritūdo, inis	die Schönheit
Paris, idis	Paris	aliquando [Adv.]	einstmals
Menelāus	Menelaus	voluntas, ātis (*la volonté*)	der Wille
visitāre (*visiter*)	besuchen	captīvus, a, um (*captif, ve*)	gefangen
uxor, ōris	die Gattin	captīvus [Subst.]	der Gefangene
Helena	Helena		

ad Menelāum visitandum zu dem zu besuchenden Menelaus, d. h. um Menelaus zu besuchen
postquam nautae portavērunt nachdem die Schiffer getragen hatten
magno amōre flagrābat er brannte von großer Liebe
ignominiae [Dat.] est, quod .. es gereicht zur Schande, daß ..
honōrem habēre Ehre erweisen.

32.

32 hospitium	die Gastlichkeit; die Gastfreundschaft	vindex, icis	der Rächer
		procul [Adv.] a ..	weit (fern) von ..
ius hospitii	das Gastrecht	universus, a, um (vgl. *l'univers, m; universel, le*)	gesamt
iniuria (*l'injure, f.*)	das Unrecht	Agamemno, onis	Agamemnon

Achilles, is	Achilles	moenia, ium	die Stadtmauern
calliditas, ātis	die Schlauheit	turris, is (*latour*)	der Turm
emineo, ui, —, ēre (vgl. *éminent, e*)	hervorragen	praesidium	der Schutz
		currus, ūs	der Wagen
		stare	stehen

uxōre privātus erat er war der Gattin beraubt worden
iuvenis magno corpore ein Jüngling von großem Körper
copiae tantae fuērunt, ut non superarentur es waren so viel Truppen, daß sie nicht übertroffen wurden.

33.

33 decimus, a, um (vgl. *dixième*)	der (die, das) zehnte	Thetis, idis	Thetis
		princeps, ipis (*le prince*)	der Fürst
factum (*le fait*)	die Tat	placāre	versöhnen
occultāre	verbergen	nuntius	die Botschaft
separāre (*séparer*)	trennen	condicio, ōnis (*la condition*)	die Lage

decimo anno [Abl.] im zehnten Jahre.

34.

34 denuo [Adv.]	von neuem	magnitūdo, inis	die Größe
eximius, a, um	außerordentlich	reportāre (*reporter*)	zurückbringen

cupiditāte pugnandi implēvit er erfüllte mit Kampfbegier.

35.

35 Cato, ōnis	Kato	celeber, bris, bre (*célèbre*)	berühmt
acer, acris, acre	scharf; heftig	Arabs, bis (*l'Arabe*)	der Araber
equester, stris, stre	zum Reiter gehörig	celer, eris, ere	schnell
proelium equestre	das Reitergefecht	paluster, stris, stre	sumpfig
Ticīnus	der Ticinus	caelum (*le ciel*)	das Klima
pedester, stris, stre	zu Fuß	alacer, cris, cre	munter
		confirmāre (*confirmer*)	kräftigen; stärken
copiae pedestres	die Fußtruppen	nemo ignōrat (*personne n'ignore*)	niemand weiß nicht, d. h. jeder weiß.
regio, ōnis (*la région*)	die Gegend		
salūber, bris, bre	gesund		

36.

36 fortis, e tapfer
brevis, e (*bref, brève*) kurz
mortālis, e (*mortel, le*) ſterblich
immortālis, e (*immortel, le*) unſterblich
similis, e (vgl. *semblable*) ähnlich
dissimilis, e unähnlich
commūnis, e (*commun, e*) gemeinſam
Salamis, īnis Salamis
utilis, e (*utile*) nützlich
suāvis, e lieblich
malum (*le mal*) das Übel
praeteritus, a, um vergangen
omnis, e jeder; ganz
principium (*le principe*) der Anfang
difficilis, e (*difficile*) ſchwer [zu tun]
fertilis, e (*fertile*) fruchtbar
nobilis, e (*noble*) edel; vornehm
illustris, e (*illustre*) berühmt
insignis, e ausgezeichnet
artifex, icis der Künſtler
dulcis, e (*doux, ce*) ſüß
turpis, e ſchimpflich
Campania Kampanien
nihil nichts
ut ait Horatius wie Horaz ſagt
facilis, e (*facile*) leicht [zu tun]
crudēlis, e (*cruel, le*) grauſam
Nero, ōnis Nero

---

observāri potest es kann beobachtet werden; man kann beobachten
seni insultāre einen Greis verhöhnen
bonis [Dat.] imperāre Guten befehlen; über Gute herrſchen
nihil mortalibus [Dat.] arduum est nichts iſt für die Sterblichen (zu) ſchwer
tam crudēlis quam ſo grauſam wie.

37.

37 constans, Gen. ntis (*constant, e*) ſtandhaft
Phoenīca Phönizien
audax, Gen. ācis (*audacieux, se*) kühn
Tyrus, *f.* Tyrus
prudens, Gen. ntis (*prudent, e*) klug
beneficium (vgl. *le bénéfice, le bienfait*) die Wohltat
memor, Gen. oris eingedenk
potens, Gen. ntis mächtig
opulentus, a, um reich
felix, Gen. īcis glücklich
illōrum [Gen. Plur.] jener

sapiens, Gen. ntis (vgl. *sage*)	weiſe
opes, um	die Schätze
inops, Gen. pis	bedürftig
pār, Gen. păris	gleich
veritas, ātis (*la vérité*)	die Wahrheit
simplex, Gen. icis (*simple*)	einfach
vehemens, Gen. ntis	heftig
gubernātor, ōris (*le gouverneur!*)	der Steuermann
trepidāre	zittern
ingens, Gen. ntis	ungeheuer groß; gewaltig
Lacedaemon, onis	Lacedämon (= Sparta)
patiens, Gen. ntis	ausdauernd
patientia (*la patience*)	die Ausdauer

viri constantis est es iſt Zeichen eines ſtandhaften Mannes, d. h. es verrät Standhaftigkeit

dolendum est, quod .. man muß bedauern, daß ..

beneficiōrum memor der Wohltaten eingedenk

Sullae [Dat.] cognōmen erat dem Sulla war der Beiname, d. h. Sulla hatte den Beinamen

optandum est, ut .. man muß wünſchen, daß ..

gubernatōre trepidante [*abl. abs.*] als der Steuermann zitterte

ne timueris! fürchte dich nicht!

38.

dives, Gen. itis	reich
pauper, Gen. eris (*pauvre*)	mittellos; arm
levāre	erleichtern
Cimon, ōnis	Kimon
pecunia	das Geld
vetus, Gen. eris	alt
desiderāre (*désirer*)	herbeiſehnen
coniuratio, ōnis (*la conjuration*)	die Verſchwörung
particeps, Gen. cipis	teilhaftig
Macedo, onis	der Mazedonier
praesens, Gen. ntis (*présent, e*)	gegenwärtig
praesens animus	die Geiſtesgegenwart
Hasdrubal, alis	Hasdrubal
avolāre	wegfliegen
natālis, e (*natal, e*)	zur Geburt gehörig
dies natālis	der Geburtstag
angustiae, ārum	der Engpaß; die Enge; die Not
Larīnas, ātis	der Larinate
Quirītes, ium	die Quiriten
contumelia	die Beſchimpfung; der Schimpf

divitum sunt multi amīci die Reichen haben viele Freunde
divitum est es ist die Pflicht der Reichen
tempora vetera desiderant sie sehnen sich nach den alten Zeiten
coniuratiōnis particeps der Verschwörung teilhaftig, d. h. Teilnehmer an der Verschwörung
praesente medico [*abl. abs.*] wenn ein Arzt gegenwärtig ist, d. h. in Gegenwart eines Arztes
mos est, ut donentur es ist eine Sitte, daß sie beschenkt werden
nomen 'Quiritium' (vgl. *le nom de ..*) der Name Quiriten
militibus [Dat.] contumelia erat es war für die Soldaten eine Beschimpfung (ein Schimpf).

	39.		
39	Stratonīcus	Stratonikus	
	citharista	der Zitherspieler	
	forum	der Markt	
	audio, īvi, ītum, īre	hören	
	scīre	wissen	
	nescīre	nicht wissen	
	oboedīre (*obéir*)	gehorchen	
	stabilīre	befestigen	
	pateo, ui, —, ēre	offen stehen	
	dormīre (*dormir*)	schlafen	
	dictum	das Wort	[= Ausspruch]
	dicto [Dat.] audiens sum	ich bin aufs Wort gehorsam	
	munīre (*munir*)	befestigen	
	fortasse [Adv.]	vielleicht	
	servīre (*servir*)	dienen	
	impedīre	verhindern	
	me [Akk. Sing.] (*me*)	mich	
	erudīre	unterweisen	
	nutrīre (*nourrir*)	nähren; ernähren	

carmina cantatūrus Lieder singen wollend, d. h. als er Lieder singen wollte
oculis patentibus [*abl. abs.*] indem die Augen offen stehen, d. h. mit offenen Augen
tanta erat fortitūdo, ut non munīrent so groß war die Tapferkeit, daß sie nicht befestigten
Cato litteris Graecis [Abl.] erudivisse narrātur [*nom. c. inf.*] Kato soll in der griechischen Literatur unterwiesen haben.

	40.		
40	custōdīre	bewachen	
	adulescens, ntis	der Jüngling	
	frequentāre (*fréquenter*)	besuchen	
	illōrum [Gen. Plur.]	jener	

finīre (*finir*) beendigen
nimium [Adv.] allzuviel
Aristippus Aristipp
ego [Pron. pers.] ich
Sirēnes, um die Sirenen
virgo, inis die Jungfrau
(*la vierge*)

dum erimus solange wir sein werden
milites munitūri audivērunt die befestigen wollenden Soldaten hörten; d. h. als die Soldaten befestigen wollten, hörten sie
interrogātus, quomodo Socrates finivisset [indir. Frages.] gefragt, wie Sokrates beendigt habe
Ulixe non oboediente [*abl. abs.*] da Odysseus nicht gehorchte.

41.

41 fulgur, uris der Blitz
(*la foudre*)
priusquam bevor
[Konj.]
tonitrus, ūs der Donner
(*le tonnerre*)
fere [Adv.] fast
silentium das Schweigen
(*le silence*)
mollīre lindern
lenīre besänftigen
punīre (*punir*) bestrafen
vestīre (*vêtir*) kleiden
scelus, eris das Verbrechen
Pericles, is Perikles

ius est belli, ut victōres imperent es ist Kriegsrecht, daß die Sieger gebieten
nulli sunt dolōres, qui non molliantur (vgl. *il n'y a pas de douleurs qui ne soient adoucies*) es gibt keine Schmerzen, die nicht gelindert würden.

42.

42 Britannia Britannien
pellis, is das Fell
(*la peau*)
expeditus, a, um unbehindert; schlagfertig
sarcina das Bündel
sarcinae, ārum das Gepäck
Aeschines, is Äschines
paupertas, ātis die Mittellosigkeit; die Armut
(*la pauvreté*)
ingenium der Geist; das Talent
sibi [Dat.] sich
condimentum das Gewürz
esurīre hungern
sitīre dürsten
condīre würzen

postquam nutrītus est nachdem er ernährt worden, d. h. aufgewachsen war
cibi condiendi sunt die Speisen müssen gewürzt werden
laborando [Abl.] durch Arbeiten.

43.

43 regnāre [intrans.] herrschen (*régner*) [als König]
quae welche [Nom. Plur.]
continens, ntis das Festland (näml. terra) (*le continent*)
dominatio, ōnis die Herrschaft (*la domination*)
postea [Adv.] nachher; später (vgl. *puis*)
Xerxes, is Xerxes
gravis, e (*grave*) schwer [zu tragen]
laudabilis, e löblich; rühmlich (*louable*)
admirabilis, e bewundernswert (*admirable*)
concors, Gen. rdis einträchtig

imperium ingens fuisse narrātur [*nom. c. inf.*] das Reich soll ungeheuer groß (gewaltig) gewesen sein
brevi tempore in kurzer Zeit
quis est, qui nesciat? wer wüßte nicht?
arte bellica erudītus in der Kriegskunst geschult.

44.

44 Marathon, ōnis Marathon
meridies, ēi, *m.* der Mittag (vgl. *le midi*)
Spartiātae, ārum die Spartiaten
transitus, ūs der Übergang
mons, ntis, *m.* der Berg (vgl. *le mont, la montagne*)
Oeta der Öta
Thermopylae, ārum die Thermopylen
innumerabilis, e unzählig (*innombrable*)
Pausanias, ae Pausanias
Aristīdes, is Aristides
Mardonius Mardonius
posteri, ōrum die Nachkommen
externus, a, um auswärtig (*externe*)

initio [Abl.] diēi bei Beginn des Tages
meridie mittags
transitu impedīre am Übergang verhindern
tam prudens quam audax ebenso klug wie kühn
duci nomen erat Mardonius der Führer hieß Mardonius
cum pugnābant damals, als sie kämpften.

45.

45 primo zuerſt.

46.

46 Crassus Kraſſus
unus, a, um einer, eine, ein [Zahlw.] (*un, une*)
triumvir, i der Triumvir
perniciōsus, a, um verderblich (*pernicieux, se*)
civīlis, e bürgerlich (*civil, e*)
bellum civīle der Bürgerkrieg (*la guerre civile*)
pyramis, idis die Pyramide
recens, Gen. ntis friſch; neu (*récent, e*)
recens aetas die Neuzeit
inīquus, a, um ungünſtig
locus (*le lieu*) der Ort

clarior quam berühmter als
clariōres fuērunt oratoribus [Abl.] ſie waren berühmter als die Redner
unus ex triumviris einer von den Triumvirn
multo [Abl.] cupidior um vieles, d. h. viel (weit) begieriger
iniquiōre loco auf ungünſtigerem Gelände
urbs pulcherrima eine ſehr ſchöne Stadt.

47.

47 tyrannus der Tyrann (*le tyran*)
-ve [angehängt] oder
quidem zwar
necessitas, ātis der Zwang (*la nécessité*)
sensus, ūs das Gefühl; der Sinn (*le sens*)
praefectus der Befehlshaber (*le préfet*)
praesidium die Beſatzung
Xenophon, ontis Xenophon
Croesus Kröſus
Diogenes, is Diogenes
longe [Adv.] weit, [beim Superl.] bei weitem
existimāre halten für
Hiero, ōnis Hiero
prope [Adv.] beinahe
colonia, ae die Kolonie (*la colonie*)
Colonia Agrippīna Köln (*Cologne*)
Orgetorix, īgis Orgetorix

potentior fuit regibus [Abl.] tyrannisve er war mächtiger als Könige oder Tyrannen
iustissimus omnium Atheniensium der gerechteſte von allen Athenern

ex discipulis divitissimus erat von den Schülern war der reichſte
vitam simplicissimam felicissimam existimābat er hielt das einfachſte Leben für das glücklichſte
longe felicissimus bei weitem der glücklichſte.

48.

48 Thersītes, is Therſites
probāre beweiſen (*prouver*)
humilis, e niedrig (*humble*)
maledicus, a, um ſchmähſüchtig
Lucullus Lukull
luxuriōsus, a, um ſchwelgeriſch
villa (*la ville*) das Landhaus
magnificus, a, um prächtig (*magnifique*)
quo — eo je — deſto
magis [Adv.] mehr
molestus, a, um beſchwerlich
ferrum (*le fer*) das Eiſen
metallum (*le métal*) das Metall
angustus, a, um eng
idoneus, a, um geeignet
decertāre kämpfen
benevolus, a, um wohlwollend
demonstrāre (*démontrer*) beweiſen
arcus, ūs (*l'arc, m.*) der Bogen

mare idoneum erat ad pugnandum das Meer war geeignet zum Kämpfen
quo magis arduae viae sunt, eo molestiōres sunt je ſteiler die Wege ſind, deſto beſchwerlicher ſind ſie.

49.

49 Iuppiter, Gen. Iovis Jupiter
tenuis, e dünn; ſchwach
Salaminius, a, um ſalaminiſch
pugna Salaminia die Schlacht bei Salamis
obtrectātor, ōris der Neider
falsus, a, um (*faux, sse*) falſch
Magna Graecia Großgriechenland
monēta (*la monnaie*) die Münze
Elēus der Eleer
immortalitas, ātis (*l'immortalité, f.*) die Unſterblichkeit
disputāre (*disputer*) erörtern
Cisalpīnus, a, um diesſeit der Alpen gelegen
vel oder
Transalpīnus, a, um jenſeit der Alpen gelegen

fervidus, a, um	heiß	festus, a, um	festlich
agmen, inis	der Heereszug	dies festus	der Festtag
novissimus, a, um	der letzte	sertum	das Blumengewinde
agmen novissimum	der Nachtrab	curāre [m. Akk.]	sich kümmern um
		praetor, ōris	der Prätor

nemo negābit falso amīco [Abl.] nihil peius esse niemand wird leugnen, daß nichts schlechter (schlimmer) ist als ein falscher Freund
vetera tempora ut meliōra desiderant sie sehnen sich nach den alten Zeiten als nach besseren
homines infimo genere nati Menschen von sehr niedriger Geburt
diēbus festis [Abl.] an Festtagen
minima non curat er kümmert sich um Kleinigkeiten nicht.

50.

natūra (*la nature*)	die Natur	lacus, ūs (*le lac*)	der See
benignus, a, um (*bénin, bénigne*)	gütig	lacus Trasimenus	der Trasimenische See
callidus, a, um	schlau	pronuntiāre (*prononcer*)	verkünden
cautus, a, um	vorsichtig	copiōsus, a, um (*copieux, se*)	reichlich; wortreich; ausführlich
vitāre (vgl. *éviter*)	meiden	sincērus, a, um (*sincère*)	aufrichtig
imprūdens, Gen. ntis (*imprudent, e*).	unvorsichtig	sententia (*la sentence*)	die Meinung
exitium	das Verderben	Epicurēus	der Epikureer
illi [Nom. Plur.]	jene	probāre (vgl. *approuver*)	billigen
lacerāre	zerreißen	proclāmāre (*proclamer*)	aussprechen
imprudentia (*l'imprudence, f.*)	die Unvorsichtigkeit	rectus, a, um	recht; richtig
poenitet, uit, —, ēre	es reut		

natūrā benignus von Natur gütig
longe prudentissimus bei weitem der klügste
miseros imprudentiae [Gen.] paenituit es reute die Unglücklichen der Unvorsichtigkeit, d. h. die Unglücklichen bereuten die (ihre) Unvorsichtigkeit.

51.

51 Ibycus Ibykus
per [Präp. mit Akk.] (*par*) durch
latro, ōnis (*le larron*) der Räuber
fugae [Dat.] se mandāre sich in die Flucht stürzen
ordo, inis, *m.* (*l'ordre, m.*) die Reihe
frigus, oris (vgl. *le froid*) die Kälte
aestus, ūs die Flut, die Hitze
Tigurīnus der Tiguriner
increpitāre ausschelten
vitium (*le vice*) der Fehler
nimius, a, um allzu groß
Mithridaticus, a, um Mithridatisch
se praebēre sich zeigen
Diviciācus Diviciakus
Haeduus der Häduer
gratia (*la grâce*) die Gunst
Dumnorix, rīgis Dumnorix
ac = atque und
impūne [Adv.] ungestraft (vgl. *impunément*)
statim auf der Stelle
temere [Adv.] leichtsinnig; unbesonnen
timidus, a, um furchtsam (*timide*)
implacabilis, e unversöhnlich (*implacable*)

quam celerrime möglichst schnell
increpitābant, quod superavissent sie schalten, daß sie überwunden hätten
amōre errāre aus Liebe irren
bonum ducem se praebuit er zeigte sich als ein guter Führer
ne multa! nicht vielerlei!
oravērunt, ne implacabilis esset sie baten ihn, daß er nicht unversöhnlich wäre; d. h. sie baten ihn, nicht unversöhnlich zu sein
quam diutissime möglichst lange.

52.

52 Aegaeus, a, um Ägäisch
contentio, ōnis die Streitigkeit
intestīnus, a, um innerlich (*intestin, e*)
Artaxerxes, is Artaxerxes
continuus, a, um andauernd; fortwährend
studiōsus, a, um eifrig (*studieux, se*)
cognātus, a, um verwandt
saevīre (*sévir*) wüten
tutus, a, um sicher

urbes in Asia sitae (vgl. *les villes situées en Asie*) die Städte in Asien
in animo habēre im Sinne haben

turpissimum putābant sie hielten es für sehr schimpflich
per legātos ad bellandum sollicitāre durch Gesandte zum Kriegführen anreizen
cognātas natiōnes decēbat es ziemte sich für verwandte Staaten
saevīre in Graecos gegen die Griechen wüten
a belli periculo tutus vor Kriegsgefahr sicher.

53.

53 declārāre (*déclarer*) erklären
Codomannus Kodomannus
singulāris, e (*singulier, ère*) außerordentlich; einzig dastehend
discrīmen, inis der Unterschied

---

res mutāta est die Sachlage änderte sich
dux declarātus est (vgl. *il fut proclamé chef*) er wurde zum Führer erklärt
Darēus, cognomine Codomannus Dareus, mit dem Beinamen Kodomannus.

54.

54 veterānus (*le vétéran*) der Veteran
exercitātus, a, um (*exercé, e*) geübt
disciplīna (*la discipline*) die Zucht
militāris, e (*militaire*) soldatisch; militärisch
disciplīna militāris (*la discipline militaire*) die Kriegszucht
diligens, ntis (*diligent, e*) sorgsam
Granīcus der Granikus
Issus, *f.* Issus
Cilicia Cilicien
Arbēla, ōrum Arbela
Tigris, is der Tigris
foedus, a, um schändlich
trucīdāre erschlagen

---

disciplīnā militāri melior an Kriegszucht besser
ut iuvenis validus als ein kräftiger Jüngling
non dubitaverat, quin superatūrus esset (vgl. *il n'avait pas douté qu'il ne vaincût*) er hatte nicht gezweifelt, daß er überwinden werde.

55.

55 Pythagoras, ae Pythagoras
alter, era, erum ein zweiter (*autre*)
demens, ntis von Sinnen; sinnlos
quia [Konj.] weil
Maecēnas, ātis Mäcenas

testamentum (*le testament*)	das Teſtament	damnāre (*damner*, vgl. *condamner*)	verurteilen
Anacharsis, is	Anacharſis	exsilium (*l'exil, m.*)	die Verbannung
Atticus	ein Attiker	multāre	beſtrafen [gerichtlich]
Scytha	der Skythe	desiderium [m. Gen.] (*le désir*)	die Sehnſucht nach ..
pudet, uit, —, ēre	es erfaßt Scham	simulāre (*simuler*)	vorgeben; heucheln
Bias, antis	Bias	incautus, a, um	unvorſichtig
iactāre	ſich rühmen	divīnus, a, um (*divin, e*)	göttlich
Argīvus	der Argiver		
sepulcrum (*le sépulcre*)	das Grabmal		
Laco, ōnis	der Lakonier		
indicāre (*indiquer*)	anzeigen		
Camillus	Kamillus		

---

vestrā mente sum ich bin eures Sinnes (eurer Geſinnung)
vitam tibi habes du haſt das Leben für dich
insultāvit, quod Scytha esset er höhnte, daß er ein Skythe ſei
me patriae [Gen.] pudet mich erfaßt Scham über das Vaterland, d. h. ich ſchäme mich des Vaterlandes
secum portāre bei ſich tragen
scio me multa nescīre ich weiß, daß ich vieles nicht weiß
putant se omnia scīre ſie glauben, daß ſie alles wiſſen
amor mei (vgl. *l'amour de ..*) die Liebe zu mir
amor vestri die Liebe zu euch
memoria vestri (vgl. *la mémoire de ..*) die Erinnerung an euch
quis vestrum wer von euch
nemo nostrum niemand von (unter) uns
pudeat vos! es möge euch Scham ergreifen, d. h. ſchämt euch!
līber vitiis [Abl.] frei von Fehlern
quis scit, quando Corinthus delēta sit? [indir. Frageſ.] wer weiß, wann Korinth zerſtört worden iſt?
melior pars nostri der beſſere Teil von uns
sunt, qui nesciant es gibt Leute, die nicht wiſſen
iniuriā damnātus mit Unrecht verurteilt
exsilio [Abl.] multātus mit Verbannung beſtraft

se timidum esse simulāvit er heuchelte, daß er furchtsam sei; d. h. er stellte sich furchtsam
amāte inter vos! liebt euch untereinander!

56.

56 Agesilāus Agesilaus
praedicāre preisen
(*prêcher*)
Aiax, ācis Ajax
acūtus, a, um scharf; spitz
(*aigu, uë*)
Cyclades, um die Kykladen
Andrus, *f.* Andrus
Melus, *f.* Melus
vitis, is die Rebe
societas, ātis die Genossenschaft; die Verbindung
(*la société*)
ob [Präp. mit Akk.] wegen
Brutus Brutus
Cassius Kassius
venēnum das Gift
(*le venin*)
religio, ōnis die Gewissenhaftigkeit
(*la religion*)

haec sunt moenia das sind die Mauern
is, qui derjenige, welcher
clarissimae hae sunt die berühmtesten sind folgende
ea natūra est das ist die Natur
se filium esse iactābat er rühmte sich, er sei ein Sohn
sibi ipse mortem parāvit er hat sich selbst den Tod bereitet
se ipse necāvit er hat sich selbst getötet
patriae [Gen.] amans vaterlandsliebend; patriotisch
patriae amantissimus ein großer Patriot
memoria eius ut hominis die Erinnerung an ihn als an einen Menschen
grato animo [Abl.] mit dankbarem Herzen.

57.

57 superstes, itis Gen. überlebend
expers, rtis Gen. unteilhaftig
Critias, ae Kritias
auctor, ōris der Urheber
(*l'auteur, m.*)
Eteocles, is Eteokles
Polynīces, is Polynices
aestimāre schätzen
(*estimer*)
Sabīnus Sabinus
Eburōnes, um die Eburonen
hiberna, ōrum das Winterlager
(vgl. *d'hiver*)
coniurātus der Verschworene
(*le conjuré*)
toga die Toga
prensāre anfassen
negotium das Geschäft

inter se interitum paravisse narrantur sie sollen sich untereinander den Untergang bereitet haben
non is bonus putandus est nicht der muß für gut gehalten werden
magni aestimēmus! laßt uns hochschätzen!
non is sum, qui terrear ich bin nicht der, welcher geschreckt würde
ista quidem vis est! das ist ja Gewalt!
procul negotiis [Abl.] fern von Geschäften.

58.

58 honestus, a, um ehrenwert (*honnête*)
ratio, ōnis die Art und Weise (*la raison*)
religiōsus, a, um gewissenhaft (*religieux, se*)
Thales, ētis Thales
Epictētus Epiktet
Agis, idis Agis
Hercules, is Herkules
laudes Herculis die Verdienste des Herkules
recitāre (*réciter*) vortragen
Archidāmus Archidamus
quot [unbekl.] wie viele
tot [unbekl.] so viele
tot — quot so viele — als
talis — qualis so beschaffen — wie

---

quacumque ratiōne poterat auf welche Weise auch immer er konnte, d. h. auf jede mögliche Weise
interrogāvit, quis divitissimus esset [indir. Frages.] er fragte, wer der reichste sei
interrogātus, qua re homines delectarentur [indir. Frages.] gefragt, wodurch die Menschen erfreut würden
quibus laudibus [Abl.] digni sunt? welcher Lobsprüche sind sie würdig?

59.

59 factio, ōnis die Partei (*la faction*)
principātus, ūs die Führung
Arverni, ōrum die Arverner
epistula der Brief
alter — alter der eine — der andere [von zweien]
Arar, ris die Arar; die Saône
incredibilis, e unglaublich (*incrédible*)
lenitas, ātis die Langsamkeit (vgl. *lent, e; la lenteur*)
obsignāre versiegeln
testamenta obsignāre Testamente machen (und einsiegeln)
commeātus, ūs der Urlaub
Uticensis, e von Utika

multum frumenti (vgl. *beaucoup de blé*) viel Getreide
iudicāri nōn potest, in utram partem aqua manet [indir. Frages.] man kann nicht beurteilen, nach welcher von beiden Seiten (nach welcher Seite) das Waſſer fließt
negāvit se ullīus impetum timēre er ſagte, er fürchte niemandes Angriff
totis castris [Abl.] im ganzen Lager
alius aliam causam commemorāvit der eine gab dieſen, der andere jenen Grund an
Romam nach Rom
ab omni parte von jeder Seite her, d. h. in jeder Beziehung.

60.

60 culpa (vgl. *coupable*)	die Schuld	tiāra	der Turban
Milētus, *f.*	Milet	circa [Präp. mit Akk.]	ringsum
diversus, a, um (*divers, e*)	verſchieden	Oxathres, is	Oxathres

nullo loco [Abl.] (vgl. *nulle part*) an keiner Stelle
ad fortiter pugnandum zu tapferem Kämpfen.

61.

61 etsi	wenn auch; obgleich	aurīga	der Wagenlenker
lancea (*la lance*)	die Lanze	flagellum (*le fléau*)	die Geißel; die Peitſche
stupor, ōris (*la stupeur*)	das Staunen; das Entſetzen	verberāre	ſchlagen; peitſchen
torvus, a, um	finſter; grimmig	insigne, is (*l'enseigne, f.*)	das Abzeichen
religāre	anbinden; anſpannen	indecōrus, a, um	unrühmlich

numero [Abl.] multo pauciōres an Zahl viel (weit) geringer
eo consilio advolāvit, ut dissipāret er ſprengte in der Abſicht heran, zu zerſtreuen
in equo collocātus est er wurde auf das Pferd geſetzt
ad id ipsum gerade zu dieſem Zwecke.

62.

62 Q. = Quintus	Quintus
cohors, rtis	die Kohorte
obsidio, ōnis	die Belagerung
Cerberus	Cerberus
inferi, ōrum (vgl. *l'enfer, m.*)	die Unterirdischen; die Unterwelt
Orcus	der Orkus
Archelāus	Archelaus
spatium (*l'espace, m.*)	der Raum
archon, ntis	der Archont
Gratiae, ārum	die Grazien
totidem	ebenso viele
Parcae, ārum	die Parzen
Furiae, ārum	die Furien
Parmenio, ōnis	Parmenio
custodia	die Wache; die Hut
iudex, icis (*le juge*)	der Richter
maritimus, a, um (*maritime*)	zum Meer (zur See) gehörig
urbs maritima (*la ville maritime*)	die Seestadt
iussu	auf Befehl
tragoedia (*la tragédie*)	das Trauerspiel
Euripides, is	Euripides
Sophocles, is	Sophokles
Aeschylus	Äschylus

quid est amicitia? was ist Freundschaft? [= was ist das Wesen der Freundschaft?]
spatium trium diērum ein Zeitraum von drei Tagen
numero [Abl.] novem neun an der Zahl
Athenienses beātos praedico ich preise die Athener glücklich
multis annis [Abl.] in vielen Jahren
tredecim annos [wie lange?] 13 Jahre; 13 Jahre lang
viginti annos natus [wie alt?] 20 Jahre alt.

63.

63 Ephesius, a, um	ephesisch
Dionysius	Dionysius
Dionysius maior	der ältere Dionysius
Polycrates, is	Polykrates
Samius	der Samier
sagittarius	der Bogenschütze
Africānus	Afrikanus
legitimus, a, um (*légitime*)	gesetzlich
passus, ūs (*le pas*)	der Schritt
Thespienses, ium	die Thespienser
omnīno [Adv.]	im ganzen

templum quadringentos pedes longum erat [wie lang?] der Tempel war 400 Fuß lang

ducentos pedes latum [wie breit?] 200 Fuß breit
aetas erat quadraginta annōrum das Alter betrug 40 Jahre
decem milia [Akk.] passuum abest [wie weit?] ist 10000 Schritte entfernt
Leonidā duce [*abl. abs.*] indem Leonidas Führer war, d. h. unter Führung des Leonidas.

64.

64 Numa	Numa	centuria	die Centurie
Pompilius	Pompilius	manipulus	der Manipel
Tullus	Tullus	affirmāre (*affirmer*)	versichern
Hostilius	Hostilius	primum (vgl. *premier*)	erstens
Ancus	Ankus	barbarus (*le barbare*)	der Barbar; der Ausländer
Marcius	Marcius	libāre	opfern
Tarquinius	Tarquinius	olympias, adis	die Olympiade
Priscus	Priskus	conditus, a, um	gegründet
Superbus	Superbus	ab urbe conditā	seit Gründung der Stadt
consuetūdo,inis	die Gewohnheit		
minor, ōris	kleiner		
Scipio minor	der jüngere Scipio		

---

anno nono [Abl.] post Christum natum im Jahre 9 nach Christi Geburt
anno centesimo [Abl.] im Jahre 100
Carthaginem nach Karthago
altera pars die Hälfte
sexta pars ein Sechstel
tres res dreierlei.

65.

65 saeculum (*le siècle*)	das Jahrhundert	Guilelmus (*Guillaume*)	Wilhelm
fatālis, e (*fatal, e*)	verhängnisvoll	Friderīcus (*Frédéric*)	Friedrich
commentarii, ōrum	die Aufzeichnungen; die Denkwürdigkeiten	Columbus (*Colomb*)	Kolumbus
Gallicus, a, um (*gaulois, e*)	gallisch	Genuensis, e (*génois, e*)	aus Genua
		que — que	dichterisch = et — et

---

per triginta annos 30 Jahre lang (hindurch)
commentarii de bello Gallico die Aufzeichnungen über den Galliſchen Krieg
iuvenis undetriginta annōrum ein Mann von 29 Jahren
hic est titulus (vgl. *tel est le titre*) folgendes iſt die Inſchrift.

66.*)

66 lego, legere (*lire*) leſen
nuper [Adv.] neulich
o! [Interj.] o!
Helvetia (*l'Helvétie, f.*) Helvetien
divido, dividere (vgl. *diviser*) teilen; trennen
carpo, carpere pflücken; genießen
dicere (*dire*) ſagen
hīc [Adv.] hier
vivere (*vivre*) leben
crescere (*croître*) wachſen
acuere (vgl. *aigu, uë*) ſchärfen
vincere (*vaincre*) beſiegen
discere lernen
vivus, a, um (*vif, ve*) lebend
plangere (*plaindre*) beklagen
frangere brechen
ĕdere eſſen

iniustitia (*l'injustice, f.*) die Ungerechtigkeit
perfidia (*la perfidie*) die Treuloſigkeit
arguere beſchuldigen
Saguntīnus der Saguntiner
gerere tragen
bellum gerere Krieg führen
defendere (*défendre*) verteidigen
mendax, Gen. ācis lügneriſch
credere (*croire*) glauben
scribere (*écrire*) ſchreiben
ludere ſpielen
at [Konj.] aber
bibere (*boire*) trinken
media aetas (vgl. *le moyen âge*) das Mittelalter
militāre Soldat ſein; dienen
oppōnere (vgl. *opposer*) entgegenſtellen
virtus, ūtis, *f.* (*la vertu, f.*) die Tugend
currere (*courir*) laufen

o bonum patrem! o den guten Vater! d. h. o wie gut iſt der Vater!
vitae [Dat.] discimus wir lernen für das Leben

*) Die Stammzeiten der in den Stücken 66 und 67 vorkommenden Verba werden ſpäter gelernt werden. Zunächſt ſollen nur das Präſens und die davon abgeleiteten Formen geübt werden.

Hannibalem arguēbant, quod bellum gereret sie beschuldigten Hannibal, weil er Krieg führe
meā sententiā nach meiner Meinung
delector, quod luditis ich freue mich, daß ihr spielt
timeo, ne non multum discant ich fürchte, daß sie nicht viel lernen
ut est in proverbio wie es im Sprichwort heißt.

	67.			
67	inservīre	dienen	resistere (*résister*)	widerstehen
	consūmere (*consumer*)	verbrauchen; verzehren	cogere	zwingen
	mittere	schicken	minuere (vgl. *diminuer*)	vermindern
	clementia (*la clémence*)	die Milde	gutta (*la goutte*)	der Tropfen
	M. = Marcus	Markus	cavāre (*caver*)	aushöhlen
	Claudius	Klaudius	lapis, idis, *m.*	der Stein
	Marcellus	Marcellus	anulus (vgl. *l'anneau, m.*)	der Ring
	complūres, a	mehrere	cernere	sehen; erkennen
	fatīgāre (*fatiguer*)	ermüden	bis [Zahlw.]	zweimal

patriae inserviendo [Abl.] durch das dem Vaterland Dienen, d. h. durch den Dienst des Vaterlandes
inserviendo consūmor ich werde durch das Dienen verbraucht, d. h. ich gehe auf im Dienste
Socrates sapientissimus fuisse dicitur [*nom. c. inf.*] Sokrates soll der weiseste gewesen sein
bella non omnia iusta fuisse dicuntur [*nom. c. inf.*] die Kriege sollen nicht alle gerecht gewesen sein
Caesaris aetāte zur Zeit Cäsars
ne servi esse cogāmur [*nom. c. inf.*] damit wir nicht gezwungen werden, Sklaven zu sein.

	68.*)			
68	dăre	geben	circumdăre	umgeben
	adiuvāre (vgl. *aider*)	unterstützen	condere	gründen
			vendere (*vendre*)	verkaufen
			ēdere (vgl. *éditer*)	herausgeben

*) Die Stammzeiten der unregelmäßigen Verba, auch der Komposita, sind aus der Grammatik zu lernen.

Atuatuci	die Atuatuker
tradere	übergeben; ausliefern
oppidānus	der Städter
abdere	verbergen
manus, ūs, *f.* (*la main*)	die Hand
lavāre (*laver*)	waſchen
lavāri	ſich baden
incolere	bewohnen
praestāre	voranſtehen; übertreffen
se praestāre	ſich zeigen; ſich bewähren
circumstāre	herumſtehen; [m. Akk.] umſtehen
Perdiccas, ae	Perdikkas
summa (*la somme*)	die Summe
summa imperii	die oberſte Gewalt
venatio, ōnis (*la venaison!*)	die Jagd
constāre	beſtehen
oleum (*l'huile, f.*)	das Öl
opera	die Mühe
perdere (*perdre*)	verlieren; vernichten
obstāre	entgegenſtehen

barbaros adiuverant (vgl. *aider qn.*) ſie hatten den Barbaren geholfen (die Barbaren unterſtützt)

sub corōnā vendere unter dem Kranze verkaufen, d. h. als Sklaven (in die Sklaverei) verkaufen

si adiūtus esset wenn er unterſtützt worden wäre; wenn ihm geholfen worden wäre

manus manum lavat eine Hand wäſcht die andere

Romānis [Dat.] admiratiōni erant ſie gereichten den Römern zur Bewunderung, d. h. ſie wurden von den Römern bewundert

toto anno [Abl.] im ganzen Jahre

Athenienses Lacedaemoniis [Dat.] praestābant die Athener übertrafen die Lacedämonier

fortissimum se praestitit er zeigte ſich ſehr tapfer.

69.

69	ignavia	die Feigheit	
	reliquus, a, um	übrig	
	Belga (*le Belge*)	der Belgier	
	increpāre	ſchelten	
	dedere	ergeben	
	quidam	ein gewiſſer	
	domāre (vgl. *dompter*)	zähmen; bezwingen	
	iracundia	der Jähzorn	
	Cornelius	Kornelius	
	cenāre	ſpeiſen [intranſ.]	
	cubāre	liegen	
	excubāre	Wache halten	
	procumbere	ſich niederlegen	
	ad pedes procumbere	zu Füßen fallen	
	Lycurgus	Lykurg	

vetāre	verbieten	repentīnus, a, um	plötzlich
neve = et ne		confirmāre (*confirmer*)	bestärken
Aufidus	der Aufidus	Babylon, ōnis, *f.*	Babylon
sonāre (*sonner*)	tönen; rauschen	Zopyrus	Zopyrus
lyra (*la lyre*)	die Leier	nasus (*le nez*)	die Nase
Orpheus	Orpheus	desecāre	abschneiden
mollis, e (*mou* [*mol*], *molle*)	sanft; lieblich	prodere	verraten
sonus (*le son*)	der Ton	heu! [Interj.]	wehe!
tonat, uit, —, āre	es donnert	crimen, inis (*le crime*)	die Anschuldigung; das Verbrechen
omen, inis	das Vorzeichen		
deliberāre (*délibérer*)	überlegen; erwägen		

increpuērunt, quod se dedidissent sie schalten, daß sie sich ergeben hätten

propter Africam domitam wegen der Bezwingung (= Unterwerfung) Afrikas

orantes, ut se conservāret indem sie baten, daß er sie erhalte; d. h. mit der Bitte, sie zu begnadigen

Lacedaemonios bellāre vetuit er verbot den Spartanern, Krieg zu führen

in lucem ēdi ans Licht gebracht werden, d. h. das Licht der Welt erblicken

cum tonābat wenn es donnerte

de Babylōne expugnandā desperāvit er verzweifelte an der Eroberung Babylons

simulans se lacerātum esse indem er vorgab, er sei verstümmelt worden.

70.

70 cavēre	sich hüten	colere	pflegen
mordēre (*mordre*)	beißen	sanctus, a, um (*saint, e*)	heilig
conscientia (*la conscience*)	das Gewissen	spondēre	geloben
respondēre (*répondre*)	antworten	vovēre	geloben
		favēre (vgl. *la faveur; favorable*)	günstig sein; geneigt sein

admovēre	heranbewegen	transportāre (*transporter*)	hinüberſchaffen
pavor, ōris	das Entſetzen	vidēre (*voir*)	ſehen
perterrēre	heftig erſchrecken [tranſ.]	invidēre(*envier*)	beneiden
salus, ūtis, *f.* (*le salut!*)	die Rettung	tropaeum	das Siegeszeichen
infans, ntis (*l'enfant*)	das Kind	providēre (vgl. *prévoir*)	vorherſehen
morātus, a, um	geſittet	augēre	vermehren; vergrößern
male morātus	ſchlecht geſittet, d. h. ungezogen	sedēre (*seoir*)	ſitzen
clamitāre	ſchreien	possidēre (*posséder*)	beſitzen
commovēre	bewegen	dissidēre	uneinig ſein
movēre (*mouvoir*)	bewegen	obsidēre	belagern
		niger, gra, grum (*noir, e*)	ſchwarz

cave canem! hüte dich vor dem Hunde!
cavēre a periculis ſich vor Gefahren hüten
nonnulli rebus Gallicis [Dat.] favēbant einige begünſtigten die galliſchen Angelegenheiten, d. h. die Sache Galliens
omnia, quae movēri possunt alles, was bewegt werden kann, d. h. alle bewegliche Habe
Miltiadi invidēbat er beneidete Miltiades
gloriae [Dat.] Miltiadis invidēbat er beneidete Miltiades um ſeinen Ruhm
quam maxime ſo ſehr wie möglich
senibus praesentibus in Gegenwart von Greiſen
hic niger est das iſt ein Schwarzer, d. h. das iſt eine ſchwarze Seele.

71.

71 ardēre	brennen [intr.]	Antiochus	Antiochus
ridēre (*rire*)	lachen	suādēre	raten
vix	kaum	remanēre	zurückbleiben
camēlus (*le chameau*)	das Kamel	iubēre	heißen; befehlen
persuādēre (*persuader*)	überreden; überzeugen	Labiēnus	Labienus
		dum [Konj.]	bis
		Aemilius	Ämilius
		reddere (vgl. *rendre*)	zurückgeben

matrōna	die [verheiratete] Frau
lugēre	betrauern
lucēre (*luire*)	leuchten
sol, lis, *m.* (vgl. *le soleil*)	die Sonne
praecipue [Adv.]	besonders
indulgēre (vgl. *l'indulgence; indulgent, e*)	nachsichtig sein
Mantinēa	Mantinea
haerērе	stecken bleiben
Boeōtus	der Böoter
removēre	entfernen
fugitīvus, a, um (*fugitif, ve*)	flüchtig
volāre (*voler*)	fliegen; fortfliegen
gustāre (*goûter*)	kosten
amārus, a, um (*amer, amère*)	bitter

Hannibal, cum sibi persuasisset Romānos vinci non posse, Antiocho suasit, ut bellum gereret als Hannibal sich überzeugt hatte, daß die Römer nicht besiegt werden könnten, riet er dem Antiochus, Krieg zu führen

Helvetiis [Dat.] persuaserat, ut emigrārent er hatte die Helvetier überredet, auszuwandern

nisi — non nur

Caesar Helvetios remanēre iussit Cäsar befahl den Helvetiern, zurückzubleiben

Caesar frumentum dări iussit Cäsar befahl, daß Getreide gegeben werde; d. h. Cäsar befahl, Getreide zu geben

Labiēnus exspectāre iussus erat dem Labienus war befohlen worden, zu warten

legiōni decimae Caesar indulsit Cäsar war gegen die zehnte Legion nachsichtig (freundlich)

ne tibi ipse indulseris! sei nicht selbst gegen dich nachsichtig!

ille ferrum removēri iussit jener befahl, das Eisen zu entfernen.

72.

72 ora	die Küste
prora	das Vorderdeck
desilīre	hinabspringen
tangere	berühren
tenēre (*tenir*)	halten
avertere	abwenden
Cn. = Gnaeus	Gnäus
continēre (*contenir*)	zusammenhalten; im Zaume halten
Brisēis, idis	Briseis
suscensēre	zürnen
abstinēre (*s'abstenir*)	sich enthalten
ceterum [Adv.]	übrigens

censēre	meinen	miscēre	miſchen
docēre	lehren	egēre	bedürfen
Damon, ōnis	Damon	Seneca	Seneka
musica (*la musique*)	die Tonkunſt	carēre	entbehren
sustinēre (*soutenir*)	aushalten	indigēre (vgl. *l'indigence, f.; indigent, e*)	bedürfen
pridie	am Tage vorher	anguis, is, *m.*	die Schlange
obtinēre (*obtenir!*)	innehaben; behaupten	herba (*l'herbe, f.*)	das Kraut
effeminare (*efféminer*)	verweichlichen	manēre	bleiben; [m. Akk.] erwarten
pertinēre ad	ſich erſtrecken auf; dienen zu	risus, ūs (*le ris*)	das Lachen; das Gelächter
commeāre	hin und hergehen	fas [undekl.]	das Recht
retinēre (*retenir*)	zurückhalten	et dichteriſch = etiam	auch
intemperantia (*l'intempérance, f.*)	die Unmäßigkeit		

in oratiōne de imperio habitā in der Rede über den Oberbefehl
bello [Abl.] abstinuit er enthielt ſich des Krieges
dies diem docet ein Tag lehrt den anderen
Damon Socratem musicam docuisse traditur [*nom. c. inf.*] Damon hat, wie überliefert wird, Sokrates in der Tonkunſt unterrichtet (= ſoll .. unterrichtet haben)
ea, quae ad effeminandos animos pertinent das, was zur Verweichlichung dient
intemperantiae [Gen.] est es iſt ein Zeichen von Unmäßigkeit, d. h. es zeugt von Unmäßigkeit
homines egent auxilio [Abl.] die Menſchen bedürfen der Hilfe
morte caret er entbehrt den Tod, d. h. er iſt frei vom Tode
omnes manet nox alle erwartet die Nacht.

73.

73 vellus, eris	das Vlies	Nephela	Nephele
Phrixus	Phrixus	Ino, ōnis	Ino
Hella	Helle	Cadmus	Kadmus
Athamas, antis	Athamas	permovēre	bewegen
		matrimonium	die Ehe

ducere (vgl. *conduire*)	führen	urgēre	bedrängen
neglegere (*négliger*)	vernachläſſigen	renuntiāre	zurückmelden
marītus (*le mari*)	der Gatte	sanguis, inis, *m.* (*le sang*)	das Blut
relinquere	verlaſſen	oraculum (*l'oracle, m.*)	das Orakel
fames, is (*la faim*)	der Hunger	constituere	beſchließen

in matrimonium ducere in die Ehe führen, d. h. heiraten
omni modo [Abl.] auf jede Weiſe
neque ei persuadēre poterant, ut immolāret und ſie konnten ihn nicht dazu bereden, daß er opferte (zu opfern).

74.

74 dorsum (*le dos*)	der Rücken	nare	ſchwimmen
timor, ōris	die Furcht	mersāre	verſenken
decidere	hinabfallen	undis mersāri	in den Wogen verſinken
porrigere	ausſtrecken; hinſtrecken	Hellespontus	der Hellespont
trahere	ziehen	Colchi, ōrum	die Kolcher
delphīnus (*le dauphin*)	der Delphin	Aeētes, ae	Äetes

cum sciret, quid imminēret da ſie wußte, was bevorſtehe (drohe)
benignissimum se praestitit er zeigte ſich ſehr gütig
Phrixum manēre iussit er hieß Phrixus bleiben; d. h. er forderte Phrixus auf, zu bleiben
in matrimonium dăre in die Ehe geben, d. h. zur Frau geben.

75.

75 Mars, rtis	Mars	insomnis, e (vgl. *l'insomnie, f.*)	ſchlaflos
alligāre (*allier*)	anbinden	Iāson, ōnis	Jaſon
draco, ōnis (*le dragon*)	der Drache	Argonautae, ārum	die Argonauten
		Medēa	Medea

ut gratum se praebēret um ſich dankbar zu zeigen
dies noctesque Tag und Nacht
Medēā adiuvante [*abl. abs.*] mit Hilfe Medeas.

76.

76 tibia die Flöte
canere (vgl. *chanter*) ſingen
brevitas, ātis die Kürze
sane [Adv.] allerdings; freilich; ja
addere hinzufügen
virga (*la verge*) die Rute
mendīcus (vgl. *le mendiant*) der Bettler
procus der Freier
Penelopa Penelope
fallere täuſchen
contingere glücken
Britannus der Britanner
tendere (*tendre*) ſpannen
cotidiānus täglich (*quotidien, ne*)
contendere ſtreiten
Ephialtes, ae Ephialtes
ostendere zeigen
procēdere vorrücken (*procéder*)
tergum der Rücken
consistere ſich aufſtellen
Capaneus Kapaneus
fulmen, inis der Blitz
cadere fallen
ancora der Anker (*l'ancre, f.*)
tollere aufheben
accidere ſich ereignen
Hermae, ārum, *m.* die Hermen
mutilāre verſtümmeln (*mutiler*)
iugum (*le joug*) das Joch; die Höhe
Alpes, ium die Alpen (*les Alpes, f.*)
attingere berühren (*atteindre*)
occĭdere untergehen
Vergiliae, ārum die Vergilien
caedere fällen
fragor, ōris das Krachen
occīdere töten
tabula (*la table*) die Tafel
incīdere einſchneiden; eingraben
incĭdere hineinfallen; hineingeraten
Scylla die Scylla
Charybdis, is die Charybdis
humidus, a, um feucht (*humide*)
praecipitāre ſtürzen (*précipiter*)

Caesari non contigit, ut domāret es glückte Cäſar nicht, zu bändigen (= zu überwältigen)

Helvetii Gallis [Dat.] fortitudine praestābant die Helvetier übertrafen die Gallier an Tapferkeit

ancoras tollere (vgl. *lever l'ancre*) die Anker lichten

accidit, ut Hermae mutilarentur es ereignete ſich, daß die Hermen verſtümmelt wurden

leges in tabulis aëneis incīsae erant die Gesetze waren auf ehernen Tafeln, d. h. in eherne Tafeln eingegraben.
Athēnis [Abl.] in Athen
nox caelo [Abl.] praecipitat die Nacht steigt vom Himmel hernieder.

77.

77 Datis, idis Datis
Artaphernes, is Artaphernes
appellere herantreiben
cursor, ōris der Läufer
Phidippides, is Phidippides
biduum ein Zeitraum von zwei Tagen; zwei Tage
iter, itineris, *n.* die Reise
Pan, is Pan
occurrere begegnen
Pindarus Pindar
parcere schonen
pellere vertreiben
Nola Nola
repellere zurücktreiben
Venusia Venusia
impellere antreiben
desistere (*désister*) abstehen
quies, ētis, *f.* (vgl. *quiet, quiète*) die Ruhe
poscere fordern
collis, is, *m.* (*la colline*) der Hügel
depellere hinabtreiben
Codrus Kodrus
regius, a, um königlich
scindere zerreißen
vestis, is (vgl. *la veste; le vêtement; vêtir*) die Kleidung; das Kleid
Histiaeus Histiäus
Milesius der Einwohner von Milet; der Milesier
obsistere sich widersetzen
pons, ntis, *m.* (*le pont*) die Brücke
Hister, stri die [untere] Donau
rescindere einreißen; abbrechen
concīdere niederhauen
undique [Adv.] von allen Seiten
concurrere (*concourir*) zusammenlaufen
aes, aeris, *n.* (vgl. *l'airain, m.*) das Erz
signāre prägen
pendere abwägen
maiōres, um die Vorfahren
expellere austreiben
furca (*la fourche*; vgl. *la fourchette*) die Gabel
usque [Adv.] immer
recurrere (*recourir*) zurücklaufen
succurrere (*secourir*) zu Hilfe eilen
lapsus der Gefallene; der Gestrauchelte

biduo [Abl.] in zwei Tagen
Athēnis [Abl.] Spartam cucurrit er lief von Athen nach Sparta
in itinere unterwegs
bono animo [Abl.] esse gutes Mutes sein
Alexander templis [Dat.] pepercit Alexander verschonte die Tempel
cupiditāte impulsus durch Begierde angetrieben, d. h. aus Begierde
consilio [Abl.] desistere von einem Plan abstehen, d. h. einen Plan aufgeben
obstitit, ne pons rescinderētur er widersetzte sich, daß die Brücke abgebrochen werde; d. h. er widersetzte sich dem Abbrechen der Brücke
pons, qui in Histro est die Brücke, die über die Donau führt
id, quod Miltiades poposcerat (vgl. *ce que Miltiade avait demandé*) was Miltiades gefordert hatte
expellas du magst austreiben, d. h. wenn du auch austreibst.

78.

78 colligere (*cueillir*)	sammeln	diligere	lieben
agere (*agir*)	treiben; verhandeln	coëmere	aufkaufen
gratias agere	Dank sagen	pretium (*le prix*)	der Preis
redigere	zurückbringen	redimere	loskaufen
in potestātem redigere	in die Gewalt bringen	adimere	wegnehmen
subigere	unterwerfen	cohaerēre	zusammenhängen
obses, idis	der Geisel	dirimere	trennen
degere	zubringen	intellegere	verstehen
panis, is, *m.* (*le pain*)	das Brot	dos, dotis, *f.* (*la dot*)	die Mitgift
piscis, is, *m.* (vgl. *le poisson*)	der Fisch	eligere (*élire*)	auswählen
emere	kaufen	legātus	der Unterfeldherr; der Legat
honestas, ātis (*l'honnêteté, f.*)	die Rechtschaffenheit	Notium	Notium
familiāris, e (*familier, ère*)	zur Familie gehörig	fundere (*fondre*)	gießen; in die Flucht schlagen
familiāris, is (*le familier*)	der (vertraute) Freund	exigere	errichten
		monumentum (*le monument*)	das Denkmal
		perennis, e	dauernd

senātus gratias egit, quod nōn desperavisset der Senat dankte, daß er nicht verzweifelt habe

qui cum id se scire negavisset als dieser gesagt hatte, er wisse es nicht

praeter ceteros adulescentes vor den übrigen Jünglingen, d. h. mehr als alle anderen Jünglinge

Romae [Gen.] in Rom

de captīvis redimendis agebātur es wurde über den Loskauf der Gefangenen verhandelt

virgines in matrimonium dări iussit er befahl, die Jungfrauen zu verheiraten

qui pugnāre vetitus erat dem verboten worden war, zu kämpfen

aere perennius dauernder als Erz.

79.

79	Vercingetorix, īgis	Vercingetorix	effringere	aufbrechen [transf.]
	vae! [Interj.]	wehe!	irrumpere (vgl. *l'irruption, f.*)	einbrechen [intransf.]
	Conon, ōnis	Konon	relinquere	zurücklassen
	Cnidus, *f.*	Knidus	Lysander, dri	Lysander
	devincere	völlig besiegen	Aegos flumen	der Ziegenfluß
	proditio, ōnis	der Verrat	corrumpere (*corrompre*)	verderben [transf.]
	convincere (*convaincre*)	überführen	rumpere (*rompre*)	brechen; zerbrechen [transf.]
	Artabāzus	Artabazus	cito [Adv.]	schnell
	Pomponius	Pomponius	Fabia gens	der Fabierstamm

ne habērent, quod ĕderent damit sie nicht hätten, was sie essen könnten

acrius tendere zu scharf spannen

80.

80	diruere	zerstören	persevērāre (*persévérer*)	verharren
	restituere (*restituer*)	wiederherstellen	furtum	der Diebstahl
	merito [Adv.]	nach Verdienst	absolvere (*absoudre*)	freisprechen
	tribuere (vgl. *attribuer*)	zuerteilen	distribuere (*distribuer*)	verteilen
	profecto [Adv.]	gewiß	statuere	feststellen

singuli, ae, a (vgl. *singulier, ère*)	je einer; die einzelnen
foederātus, a, um	verbündet
obruere	überschütten
corruere	hinstürzen
metuere	fürchten
incommodum	der Nachteil; die Niederlage
induere	bekleiden
exuere	ausziehen; berauben
Delphi, ōrum	Delphi
attribuere (*attribuer*)	zuteilen
solvere	lösen
moles, is	die Last
ruere	stürzen
vertere	wenden
interea [Adv.]	inzwischen
Oceanus (*l'océan*)	der Ozean

Themistocle auctōre auf Veranlassung des Themistokles
statuit, quantum pecuniae [Gen.] dărent (vgl. *combien d'argent*) er stellte fest, wieviel Geld sie geben sollten
ad bellum cum Persis gerendum zum Kriege mit den Persern
metuēbat, ne auctoritas sua minuerētur (vgl. *il craignait que son autorité ne fût diminuée*) er fürchtete, sein Ansehen möchte verringert werden
armis [Abl.] exuit er beraubte der Waffen
Delphos nach Delphi
comes attribūtus est er wurde als Begleiter zugeteilt (beigegeben)
prima luce naves solvere bei Tagesanbruch die Anker lichten
vertitur caelum der Himmel dreht sich
ruit Oceano [Dat.] nox die Nacht sinkt zum Ozean hinab.

81.

81	caelestis, e (*céleste*)	himmlisch
	descendere (*descendre*)	herabsteigen
	conscendere	besteigen
	Cyrsilus	Cyrsilus
	quendam [Akk.]	einen gewissen
	lapidibus [Abl.] obruere	mit Steinen überschütten, d. h. steinigen
	incendere	anzünden
	postero anno [wann?]	im folgenden Jahre
	labrum (*la lèvre*)	die Lippe
	consīdere	sich hinsetzen
	portendere	verkünden; prophezeien
	reprehendere (*reprendre*)	tadeln
	emendāre (*émender*)	verbessern

comprehendere (*comprendre!*)	ergreifen	ornamentum (*l'ornement, m.*)	der Schmuck-gegenſtand
convertere	hinwenden	ornamenta, ōrum	der Schmuck
Gothi, ōrum	die Goten	Carthāgo Nova	Neukarthago
avertere	ablenken	ascendere	erſteigen
profundus, a, um (*profond, e*)	tief	Zeno, ōnis	Zeno
alveus	das Flußbett	maleficium	die Übeltat
Alarīcus	Alarich	deprehendere	ertappen
animadvertere	bemerken		

cum virum disputantem audīret als er einen Mann ſprechen hörte
in labris consīdere ſich auf die Lippen ſetzen
ad quos cum appropinquāret als er ſich dieſen näherte
metuentes, ne quid grave in se [Akk.!] statueret aus Furcht, er möchte etwas Schlimmes gegen ſie beſtimmen
primi ascenderant (vgl. *les premiers*) ſie hatten als die erſten (d. h. zuerſt) erſtiegen
servum amīco puniendum tradidit er übergab den Sklaven einem Freunde zur Beſtrafung
irā incensus im Zorn
quod iniuste punitūrus esset weil er ungerecht beſtrafen würde.

82.

82 institutio, ōnis	die Unterweiſung; der Unterricht	instituere (*instituer*)	einrichten
excolere	ausbilden	ratiōnem instituere	eine Rechnung anſtellen
ratio, ōnis	die Rechnung	plectrum	der Griffel
		chorda (*la corde*)	die Saite

ars scribendi (vgl. *l'art d'écrire*) die Kunſt des Schreibens; die Schreibekunſt.

83.

83 sopīre	betäuben	paternus, a, um (*paterne; paternel, le*)	väterlich
recūsare (*refuser!*)	verweigern	quamdiu [Konj.]	ſolange als
properāre	eilen	avunculus (*l'oncle*)	der Oheim

Creon, ontis	Kreon	innocens, Gen. ntis (*innocent, e*)	unſchuldig
Creūsa	Kreuſa		
repudiāre (*répudier*)	zurückweiſen; verſtoßen	inspectāre	zuſchauen
recūsāre	ſich weigern	talus	der Würfel
labāre	wanken	alātus, a, um (*ailé, e*)	geflügelt
maeror, ōris	der Kummer; der Schmerz	inde [Adv.]	von dort
venenātus, a, um	vergiftet	Colchis, idis	Kolchis

quamdiu regnāvit ſolange als er regierte
orāvit regem, ut sibi dăret er bat den König, ihm zu geben
cum animadverteret amōrem eius minui als ſie bemerkte, daß ſeine Liebe nachlaſſe
dono [Dat.] dăre zum Geſchenk geben
o crudēlem feminam! welch grauſames Weib!
omni sensu carens alles Gefühles bar
talis [Abl.] ludere Würfel ſpielen
in urbe Corintho in der Stadt Korinth [aber Corinthi in Korinth].

84.

84 Livia	Livia	arrogantia (*l'arrogance, f.*)	die Anmaßung
Ti. = Tiberius	Tiberius	sumere	annehmen
Claudius	Klaudius	spiritūs et arrogantiam sumere	ein hochmütiges und anmaßendes Weſen annehmen
Octaviānus	Oktavian		
nubere	heiraten [von der Braut geſagt]	contemnere	verachten
satira (*la satire*)	die Satire	indīcere	anſagen
proscrībere (*proscrire*)	ächten	bellum indīcere	den Krieg erklären
edīcere (vgl. *l'édit, m.*)	verordnen	Alesia	Aleſia
historia (*l'histoire, f.*)	die Geſchichte	consūmere (*consumer*)	verzehren
descrībere (*décrire*)	beſchreiben	condūcere	mieten; werben
spiritus, ūs (*l'esprit, m.*)	der Hauch; der Atem; [Plur.] der Hochmut	indūcere (*induire*)	verleiten
		tradūcere (*traduire*)	hinüberführen

iungere (*joindre*)	verbinden	praescrībere (*prescrire*)	vorſchreiben
facultas, ātis (*la faculté*)	die Möglichkeit	corrigere (*corriger*)	verbeſſern
confligere	kämpfen	pergere	fortfahren
redūcere (*réduire*)	zurückführen	signum (*le signe;* vgl. *le signal*)	das Zeichen
afflīgere	beſchädigen	surgere	aufſtehen
regere	lenken		

Livia Octaviano [Dat.] nupsit Livia heiratete den Oktavian
Alesiae [Gen.] in Aleſia
cupiditāte inductus aus Begierde
legiōnes Rhenum traduxit er führte die Legionen über den Rhein
flumen ponte iungere den Fluß überbrücken
facultas confligendi die Möglichkeit, zu kämpfen
brevi post kurz darauf
quomodo = quo modo auf welche Weiſe; wie
signum surgendi das Zeichen zum Aufſtehen.

85.

85 stultitia	die Torheit	Vestālis, e	veſtaliſch
tegere	decken; verdecken	ignis, is, *m.*	das Feuer
Apelles, is	Apelles	Vesta	Veſta
pingere (*peindre*)	malen	exstinguere (*éteindre*)	auslöſchen
Lysippus	Lyſipp	exstingui	erlöſchen
fingere (vgl. *feindre*)	bilden	vehere	fahren [tranſ.]
coniungere (*conjoindre*)	verbinden	convehere	hinſchaffen
perfuga	der Überläufer	se gerere	ſich benehmen
retrahere	zurückſchleppen	cotidie [Adv.]	täglich
destringere	zücken	territāre	ſchrecken
transfigere	durchbohren	exstruere	bauen; errichten
cingere (*ceindre*)	umgürten; umgeben	altitūdo	die Höhe
		instruere (*instruire*)	einrichten; verſehen mit
		fiducia	die Zuverſicht
		navālis, e (*naval, e*)	zur See gehörig

proelium navāle (vgl. *la bataille navale*)	die Seeſchlacht
combūrere	verbrennen [tranſ.]
reditio, ōnis	die Heimkehr
parātus, a, um	bereit
exūrere	einäſchern
unā [Adv.]	zuſammen
incendium (*l'incendie, m.*)	die Feuersbrunſt
christiānus (*le chrétien*)	der Chriſt
iniustus, a, um (*injuste*)	ungerecht
immerito [Adv.]	unverdienter-maßen; ohne Schuld
cursus, ūs (*le cours*)	der Lauf
peragere	durchführen; vollenden
cessāre (*cesser*)	aufhören

curābant, ne ignis exstinguerētur ſie trugen Sorge, daß das Feuer nicht erlöſche

quasi semper se victūros esse credant als ob ſie glaubten, daß ſie immer leben würden

ratio belli gerendi die Art der Kriegführung

parātus ad bellum gerendum (vgl. *prêt à faire la guerre*) bereit zum Kriegführen

finitimis [Dat.] persuaserant, ut unā secum migrārent ſie hatten die Nachbarn überredet, zuſammen mit ihnen zu wandern

christiāni incendisse arguebantur die Chriſten wurden beſchuldigt, angezündet zu haben

nec discere cesses! und höre nicht auf, zu lernen!

86.

86 Phaethon, ntis	Phaethon
stella (*l'étoile, f.*)	der Stern
aether, eris	der Äther
figere	heften
incursāre in . .	anrennen gegen..
Promētheus	Prometheus
Caucasus	der Kaukaſus
affigere	anheften
iecur, oris	die Leber
succrescere	nachwachſen
comĕdere	auffeſſen
semen, inis	der Same
spargere	ſtreuen
comportāre	zuſammen-tragen; auf-ſpeichern
misericordia (*la miséricorde*)	das Mitleid
flectere (*fléchir*)	beugen; lenken
dispergere (*disperser*)	zerſtreuen
demergere	verſenken
spuma	der Schaum

emergere	emportauchen
concēdere (*concéder*)	einräumen; zugeſtehen
excēdere	hinausgehen
integer, gra, grum	unverſehrt
in locum succēdere (*succéder*)	an die Stelle treten
antecēdere	vorangehen
accēdere (*accéder*)	herankommen
recēdere	zurückgehen
claudere	ſchließen
discēdere	ſich entfernen
commeātus, ūs	die Zufuhr
interclūdere	abſchneiden
inclūdere	einſchließen
premere	drücken; bedrängen
addūcere	veranlaſſen
Theramenes, is	Theramenes
opprimere (*opprimer*)	unterdrücken
exprimere (*exprimer*)	erpreſſen
cedere (*céder*)	weichen
superi, ōrum [näml. dei]	die oberen Götter, d. h. die Himmliſchen
Acheron, ontis	der Acheron

Caucaso [Dat.] affixus an den Kaukaſus geheftet
sperat se comportatūrum esse er hofft, aufzuſpeichern
Venus emersisse putabātur man glaubte, Venus ſei emporgetaucht
agmen antecēdere den Heereszug eröffnen
inopiā adductus aus Mangel.

87.

87	Veii, ōrum	Veji	amittere	verlieren
	Berolīnum	Berlin	fines, ium, *m.*	das Gebiet
	Borussia	Preußen	admittere (*admettre*)	vorlaſſen
	alere	ernähren	committere	anvertrauen
	inscrībere (*inscrire*)	aufſchreiben	permittere (*permettre*)	erlauben
	laedere	verletzen	protegere (*protéger*)	beſchützen
	invictus, a, um	unbeſiegt	promittere (*promettre*)	verſprechen
	pila	der Ball	praetorius, a, um	zum Prätor gehörig
	Ilienses, ium	die Ilier	cohors praetoria	die Leibwache
	oblitterāre	auslöſchen	praemittere	vorausſchicken
	illūdere	verſpotten		
	luctus, ūs	die Trauer		
	luctum dolēre	die Trauer mitempfinden		

intermittere	unterbrechen	Mosella (*la Moselle*)	die Moſel
submittere	zu Hilfe ſchicken		
omittere (*omettre*)	aufgeben	influere	münden
		fluere	fließen
rursus [Adv.]	wiederum	temperantia (*la tempérance*)	die Mäßigung
confluere	zuſammenſtrömen	demittere	herabſenden

cui aedificio haec verba inscripta sunt auf dieſes Gebäude ſind folgende Worte geſchrieben

pilā ludere Ball ſpielen

qui eum monērent, ne laederet die ihn warnen ſollten, zu verletzen

militibus permīsit, ut conscenderent er erlaubte den Soldaten zu beſteigen

promiserat se cohortis praetoriae loco [Abl.] habitūrum esse er hatte verſprochen, zur Leibwache zu haben

brevi spatio intermisso nach Verlauf von kurzer Zeit

nuntios misērunt orantes [Akk.], ut sibi submitteret ſie ſandten Boten, welche baten (d. h. mit der Bitte), ihnen zu Hilfe zu ſchicken

in urbem confluxērunt ſie ſtrömten in der Stadt zuſammen

ex eā re, quod condita est von dem Umſtand, daß ſie gegründet worden iſt

credēbant eum ad se missum esse ſie glaubten, er ſei zu ihnen geſchickt worden.

88.

88 Eurydica	Eurydice	e vitā decēdere	ſterben
Calliopa	Kalliope	considerāre (*considérer*)	überlegen
praeditus, a, um	begabt	recuperāre (*recouvrer*)	wiedergewinnen
nympha	die Nymphe	suavitas, ātis	die Lieblichkeit
nuptiae, ārum (*les noces, f.*)	die Hochzeit	Tartarus	der Tartarus
herbōsus, a, um	kräuterreich	umbra (*l'ombre, f.*)	der Schatten
serpens, ntis (*le serpent*)	die Schlange	adstāre	dabeiſtehen
decēdere (*décéder*)	weggehen; ſcheiden	cuiquam [Dat.]	jemandem
		reditus, ūs	die Rückkehr

voce praeditus mit Stimme begabt
quam ita dilexit, ut nihil ei carius esset die er so liebte, daß ihm nichts lieber war
paulo post nuptias bald nach der Hochzeit
orāvit, ut sibi redderet er bat, ihm zurückzugeben
negāvit id suae potestātis esse er sagte, das liege nicht in seiner Macht
negāvit reditum concēdi posse er sagte, die Rückkehr könne nicht gestattet werden.

89.

89
gena	die Wange	Thracicus	thrakisch
Proserpina	Proserpina	stola	das Gewand
misericors, Gen. rdis	mitleidig	velum (*le voile*)	der Schleier
remittere	zurückschicken	tunica	das Untergewand
igitur [nachgest.]	also	pilleus	die Kappe
praecēdere (*précéder*)	vorausgehen	cervīces, um	der Nacken
retro [Adv.]	zurück	dependēre (*dépendre*)	herabhängen
		consuetūdo, inis	der Umgang
		umerus	die Schulter

tristis sedēbat er saß traurig da
eā condiciōne, ne verteret unter der Bedingung, daß er nicht wende
similiter atque ähnlich wie.

90.

90
consulere	um Rat fragen	gignere	erzeugen
responsum (*la reponse*)	die Antwort	Laïus	Laïus
sumptus, ūs	die Kosten	Cithaeron, ōnis	Kithäron
liberālis, e (*libéral, e*)	freigebig	expōnere (*exposer*)	aussetzen
artes liberāles (*les arts libéraux*)	die edlen Künste	deserere	im Stich lassen
vocabulum (*le vocable*)	das Wort	videbantur deseri	sie schienen im Stich gelassen zu werden
Simonides, is	Simonides	ponere	setzen; stellen
reputāre	bedenken	Pisistratus	Pisistratus
		confundere (*confondre*)	verwirren
		dispōnere (*disposer*)	ordnen

gigni	erzeugt (geboren) werden
impōnere (*imposer*)	auferlegen
compōnere (*composer*)	zusammensetzen
conserere	zusammenfügen
manūs conserere	handgemein werden
propōnere (*proposer*)	in Aussicht stellen
servitus, ūtis, *f.* (*la servitude, f.*)	die Knechtschaft
antepōnere	vorziehen
interdiu [Adv.]	bei Tage
texere (*tisser*)	weben
noctu [Adv.]	bei Nacht
retexere	wieder auftrennen

divitissimus esse potuerat er hätte sehr reich sein können
sumptu publico auf Staatskosten
studiōsus agri colendi eifrig im Bebauen des Ackers
vocabulum consulendi das Wort „consulere“
salūti consulere für das Heil (das Wohl) sorgen
spem in fortitudine posuērunt sie setzten ihre Hoffnung auf die Tapferkeit.

91.

91	supplicatio, ōnis	das Dankfest	
	decernere	beschließen	
	accendere	anzünden	
	lucerna	die Lampe	
	quaerere	suchen	
	Sequanus	der Sequaner	
	exardescere	entbrennen	
	arcessere	herbeiholen	
	lacessere	reizen	
	petere	erstreben; erbitten	
	repetere	zurückverlangen	
	appetere	erstreben	
	postea [Adv.]	später	
	spernere	verschmähen	
	prosternere	niederwerfen	
	conquīrere (*conquérir*)	zusammensuchen	
	hiemāre	überwintern	
	conserere	bepflanzen	
	crescere (*croître*)	wachsen	
	sinere	zulassen	
	quiescere	ruhen	
	desinere	ablassen; aufhören	
	incumbere in ..	sich legen auf ..	
	consuescere	sich gewöhnen	
	noscere	kennen lernen	
	ignoscere	verzeihen	
	Helveticus, a, um	helvetisch	
	cognoscere (*connaître*)	erkennen	
	Boii, ōrum	die Bojer	
	humus, *f.*	der Erdboden	
	agnoscere	anerkennen	

adolescere	heranwachſen
patrius, a, um	väterlich
pascere	weiden [tranſ.]
forte [Adv.]	zufällig
labōrāre	in Not ſein
suppetere	zur Verfügung ſtehen

res gerere Taten ausführen
res gestae die Taten
cum meridies esset während (obwohl) es Mittag war
ex eo quaesīvit er fragte ihn
proelio [Abl.] lacessere zur Schlacht reizen
a patre petīvit, ut sibi committeret er bat den Vater, ihm anzuvertrauen
in unum diem auf einen Tag
fugā salūtem petere ſein Heil in der Flucht ſuchen
vinum importāri non sivērunt ſie ließen keinen Wein einführen
in litteras incumbere ſich auf die Wiſſenſchaften legen
humo [Abl.] tollere vom Erdboden aufheben.

92.

92	ovum (*l'œuf, m.*)	das Ei	
	parĕre	gebären	
	facere (*faire*)	tun; machen	
	tristitia (*la tristesse*)	die Traurigkeit	
	capere	nehmen; einnehmen	
	exsul, is	der Verbannte	
	recipere (*recevoir*)	aufnehmen	
	decipere (*décevoir*)	täuſchen	
	certiōrem facere de ..	benachrichtigen von ..	
	intercipere	abfangen	
	conspectus, ūs	der Anblick	
	cruciātus, ūs	die Marter	
	interficere	töten	
	suscipere	übernehmen	
	suspicio, ōnis (*le soupçon*)	der Verdacht	
	perficere (vgl. *parfait, e*)	vollenden; ausführen	
	afficere	antun; verſehen mit ..	
	perlegere	durchleſen	
	praeficere (vgl. *le préfet*)	voranſtellen; an die Spitze ſtellen	
	praecipere	vorſchreiben	
	conficere	verfertigen; vollenden	
	efficere (vgl. *l'effet, m.*)	bewirken	
	oppugnatio, ōnis	die Beſtürmung	
	deficere	ermangeln; ausgehen	

incipere [Perf. coepi]	anfangen	proficere	Fortſchritte machen
se recipere	ſich zurückziehen	deficere	zurückbleiben; Rückſchritte machen
reficere (*refaire*)	wiederherſtellen		
se reficere	ſich erholen		
Rubico, ōnis	der Rubikon	linquere (dichteriſch = relinquere)	laſſen
iacere	werfen		
alea	der Würfel		
traicere	hinüberwerfen; hinüberführen	nobilitas, ātis (vgl. *noble; la noblesse*)	der Adel
subicere	unterwerfen		
debellāre	niederkämpfen	huc [Adv.]	hierher; hierzu
inicere	hineinwerfen; einflößen	nata (vgl. *née*)	die Tochter
		adicere	hinzufügen
abicere	wegwerfen	mox [Adv.]	bald
conicere	ſchleudern	nurus, ūs	die Schwiegertochter
reicere	zurückwerfen		
obicere	entgegenwerfen; entgegenſtellen; vorwerfen		

---

ova parere Eier legen
Caesarem de periculo certiōrem facere Cäſar von der Gefahr benachrichtigen
cum cruciātu unter Martern
qui cum Gallus esset da dieſer ein Gallier war
magnis praemiis [Abl.] affectus est er wurde reich belohnt
quos hibernis [Dat.] praefecerat die er an die Spitze des Winterlagers geſtellt hatte
effēcit, ut hostes desisterent er bewirkte, daß die Feinde abließen
Romānos animus deficit den Römern geht der Mut aus
copias flumen traiēcit er führte die Truppen über den Fluß
Romānum est es iſt Römerart
omnia deficiant mag alles fehlen, d. h. wenn auch alles fehlt.

93.

93 fugere (*fuir*)	fliehen	effugere	entfliehen
illecebrae, ārum	die Verlockungen	patefacere	öffnen
		confugere	ſich flüchten

conspicere	erblicken	allicere	anlocken
invādere (*envahir*)	heranstürmen	elicere	herauslocken
		refugere	zurückfliehen
capessere	ergreifen	Ceres, eris	Ceres
ter [Zahlw.]	dreimal	rapere (*ravir*)	rauben
percutere	durchbohren	avehere	hinwegfahren [transf.]
committere (*commettre*)	begehen	peragrāre	durchwandern
delictum (*le délit*)	das Vergehen	eripere	entreißen
		diripere	plündern
delinquere	sich vergehen	cupere	wünschen
supplicium (*le supplice*)	die Todesstrafe	improvīsus, a, um	unvorhergesehen
crux, cis (*la croix*)	das Kreuz	letum	der Tod
		irreparābilis, e (*irréparable*)	unwiederbringlich
levis, e	leicht [zu tragen]	respicere	berücksichtigen
effodere	ausgraben; ausstechen	adspicere	anschauen
		recondere	verbergen
concutere	erschüttern	Stygius, a, um	stygisch; unterirdisch
despicere	verachten		
perspicere	durchschauen		
se adiungere	sich anschließen	irritamentum	das Reizmittel

voluptātes fugere (vgl. *fuir les plaisirs*) die Lüste fliehen; vor den Lüsten fliehen
mortem effugere dem Tode entfliehen
cum confugerent während sie sich flüchteten
vix conspexerat, cum fugam capessīvit kaum hatte er erblickt, als er die Flucht ergriff
supplicio [Abl.] afficere hinrichten
cruci affīgere ans Kreuz heften; kreuzigen
leviōre de causā aus geringerem Anlaß
quidquid agis was du auch tun magst
umbris [Dat.] admovēre in Schatten versenken.

94.

94 Alcmēna	Alkmene	lectulus	das Bettchen; die Wiege
fama	das Gerücht; die Sage	complexus, ūs	die Umschlingung

collum (*le cou*)	der Hals
comprimere (*comprimer*)	zuſammen-drücken
Eurystheus	Euryſtheus
iniungere (*enjoindre*)	auferlegen
orbis, is, *m.*	der Kreis
orbis terrārum	der Erdkreis; die Welt
percurrere (*parcourir*)	durcheilen
monstrum (*le monstre*)	das Ungeheuer
e medio tollere	aus dem Wege räumen; beſeitigen
consilium capere (vgl. *prendre la résolution*)	den Entſchluß faſſen
error, ōris (*l'erreur, f.*)	der Irrtum
Deïanīra	Dejanira
vestimèntum (*le vêtement*)	das Kleid
rogus	der Scheiterhaufen
ascendere	hinaufſteigen
involvere	einhüllen
Heba	Hebe

iam infantem eum interficere constituit ſie beſchloß, ihn ſchon als Kind zu töten
qui mordērent die beißen ſollten
quod tam egregium se praebuisset [innerlich abh. Satz] weil er ſich ſo ausgezeichnet erwieſen habe
dono [Dat.] mittere zum Geſchenk ſenden.

95.

95 diligere	lieben
Heba	Hebe
virgo, inis	die Jungfrau
patera	die Schale
pictor, ōris	der Maler.

96.

96 Faustulus	Fauſtulus
comperīre	erfahren
Amulius	Amulius
Numitor, ōris	Numitor
Pharnaces, is	Pharnaces
Pontus	Pontus
concursus, ūs (*le concours*)	der Zuſammenſtoß
Amantius	Amantius
venīre (*venir*)	kommen
convenīre (*convenir!*)	zuſammenkommen
Archimēdes, is	Archimedes
balneum (*le bain*)	das Bad
sentīre (*sentir*)	fühlen; merken
pondus, eris	das Gewicht
reperīre	finden
Lucanius	Lukanius
subvenīre (*subvenir*)	zu Hilfe kommen

circumvenīre	umzingeln
vincīre	feſſeln
sepelīre (vgl. *ensevelir*)	begraben
advenīre	ankommen
exhaurīre	erſchöpfen
haurīre	ſchöpfen; trinken
plebiscītum	der Volksbeſchluß
sancīre	feſtſetzen
desilīre	hinabſpringen
transilīre	überſpringen
membrāna	die Haut
saepīre	umzäunen; umhegen
Otto, ōnis	Otto
Carolus (*Charles*)	Karl
Carolus Magnus (*Charlemagne*)	Karl der Große
aperīre	öffnen
operīre	bedecken; verhüllen
ictus, ūs	der Stoß; der Stich
Eurybiades, is	Eurybiades
consentīre (*consentir*)	übereinſtimmen
aufugere	davonfliehen
dissentīre	nicht übereinſtimmen
foedus, eris	der Vertrag
Hibērus	der Ebro
supervenīre (*survenir*)	darüberkommen

cum comperissent, quis avus suus esset als ſie erfahren hatten, wer ihr Großvater ſei

ad ripam convenerant ſie waren am Ufer zuſammengekommen

nostrā memoriā zu unſrer Zeit

Babylōne in Babylon

Alexandrēae [Gen.] in Alexandria

vires suas esse exhaustas [abhäng. Ausſageſ.] ſeine Kräfte ſeien erſchöpft

sibi subvenīret [abhäng. Begehrungsſ.] er ſolle ihm zu Hilfe kommen

capitis damnātus zum Tode verurteilt

venēnum laetus hausit er trank bereitwillig das Gift

nihil nisi nichts als

pedibus dimicāre zu Fuß kämpfen

facultas effugiendi (vgl. *la possibilité de s'enfuir*) die Möglichkeit, zu entfliehen

Themistocles ab eo dissensit Themiſtokles ſtimmte nicht mit ihm überein

Graeci hostes clade affecērunt die Griechen brachten den Feinden eine Niederlage bei.

97.

97 Colossēum das Koloſſeum
amphitheātrum das Amphithea-
Flavius, a, um flaviſch [ter
amplitūdo, inis die Weite; der Umfang
Vespasiānus Veſpaſian
respondēre entſprechen (*répondre*)
T. = Titus Titus
Flavius Flavius
aevum die Zeit
medium aevum das Mittelalter
permagnus, a, um ſehr groß
exempla ēdere Beiſpiele verüben
credibilis, e glaublich
spectaculum das Schauſpiel (*le spectacle*)
arēna der Kampfplatz
abstrahere wegſchleppen
ambitus, ūs der Umfang
bis [Zahlw.] zweimal
icere treffen

quisquis venerit [Fut. II.], adspiciet wer auch immer kommt, wird anſchauen
ut ita dicāmus ſozuſagen
imperium Romānum (*l'empire romain*) das Römerreich
toto orbe terrārum auf dem ganzen Erdkreis; in der ganzen Welt.

98.

98 Tantalus Tantalus
Amphīon Amphion
praepōnere vorziehen
orbus, a, um verwaiſt; kinderlos
cum — tum ſowohl — als auch
sacrificium das Opfer (*le sacrifice*)
absterrēre abſchrecken
indignatio, ōnis die Empörung (*l'indignation, f.*)
indignus, a, um unwürdig (*indigne*)
vindicāre rächen; ſtrafen (*venger*)
citāre beſchleunigen
gradus, ūs der Schritt
alii — alii die einen — die anderen
absūmere dahinraffen
confodere durchbohren
gemere (*gémir*) ſeufzen
minimus natu der jüngſte
concĭdere hinſtürzen
Phrygia Phrygien
Sipylus der Sipylus [Berg]
destillāre hinabtropfen

eā de causā, quod aus dem Grunde, weil
illas reprehendit, quod Latōnam colerent [innerlich abh. Satz] ſie tadelte jene, daß ſie Latona feierten
reprehendit, quod Latōnam sibi praeponerent [innerlich abh. Satz] ſie tadelte, daß ſie Latona ihr vorzögen

maior sum, quam ut .. ich bin zu groß, als daß ..
quis non sentiat? wer sollte nicht merken?
id turpe et indignum esse [abhäng. Aussagesf.] das sei schändlich und empörend
in arcem contenderent! [abhäng. Begehrungsf.] sie sollten nach der Burg eilen!
quo cum pervenissent dort angekommen
dum rogat während sie bat
postquam in saxum mutāta esset [Nebensf. in abhäng. Rede] nachdem sie in einen Felsen verwandelt worden sei.

99.

99 admīrāri (*admirer*)	bewundern	conāri	versuchen
consōlāri (*consoler*)	trösten	mināri (vgl. *menacer*)	drohen
venerāri	verehren	calumniāri (*calomnier*)	verleumden
venāri	jagen	instāre	drängen; nachsetzen
proeliāri	kämpfen	morāri	[transf.] aufhalten; [intransf.] verweilen
comitāri	begleiten	miserāri	bedauern
aquilifer, eri	der Adlerträger	Absyrtus	Absyrtus
cunctāri	zaudern; zögern	dilacerāre	zerfleischen
officium imperatōri praesto	ich erfülle meine Pflicht gegen den Oberfeldherrn	Andromacha	Andromache
		filiolus	das Söhnchen
		osculāri	küssen
adhortāri	ermutigen; ermahnen	cohortāri	ermahnen
imitāri (*imiter*)	nachahmen	gloriāri	sich rühmen
gratulāri	Glück wünschen	aspernāri	verschmähen
laetāri	sich freuen	recordāri	sich erinnern
versāri	verweilen	arbitrāri	glauben
vagāri	umherschweifen	fines, ium, *m.*	das Gebiet
auxiliāri	helfen	nil = nihil	nichts
		Numīci [Vok.]	(o) Numicius

exemplum [Akk.] imitāri ein Beispiel nachahmen
haec verba fecērunt sie sprachen folgende Worte (folgendermaßen)
laetāri, quod .. sich freuen, daß ..

sperāmus te nobis auxiliatūrum esse wir hoffen, du wirſt uns helfen
se arcessitūrum esse minātus est er hat gedroht, herbeizurufen
a tergo im Rücken
nihil miserātus erbarmungslos
Hectori filiolum osculandum tradidit ſie übergab das Söhnchen dem Hektor zum Küſſen (damit er es küſſe)
cohortandi sunt, ne glorientur ſie müſſen ermahnt werden, ſich nicht zu rühmen
patriam recordāri ſich an das Vaterland erinnern
se habēre arbitrabantur ſie glaubten zu haben
nīl admirāri ſich über nichts wundern.

100.

100	medēri (vgl. *le médecin*)	heilen		tuēri	ſchützen
	Plinius	Plinius		vidēri	ſcheinen
	verēri	fürchten; ſich ſcheuen		scientia (*la science*)	das Wiſſen; die Kenntnis
	miserēri	ſich erbarmen		atque etiam	und ſogar
	merēri (vgl. *mériter; le mérite*)	verdienen; ſich verdient machen		confitēri (vgl. *confesser*)	eingeſtehen
	abdūcere	fortführen		fatēri	geſtehen
	pollicēri	verſprechen		profitēri	offen bekennen
	Usipetes, um	die Uſipeter		Lampsacus	Lampſakus
	Tencteri, ōrum	die Tenkterer		Lampsacēnus	der Lampſazener
				Anaximenes, is	Anaximenes
				rēri	glauben
				Stilpo, ōnis	Stilpon
				intuēri	betrachten

morbis [Dat.] medēri Krankheiten heilen
omni tempore jederzeit
se defensūrum esse pollicitus est er verſprach, zu verteidigen
occupāre non veriti sunt ſie ſcheuten ſich nicht, zu beſetzen
quā de re certior factus hiervon benachrichtigt.

101.

101	loqui	ſprechen		hortāri	auffordern
	colloqui	ſich unterreden		persequi (vgl. *poursuivre; persécuter*)	verfolgen
	Maharbal, lis	Maharbal			
	perfungi	völlig verrichten		aggredi	angreifen

sequi (*suivre*)	folgen
deliberāre (*délibérer*)	überlegen
nimīrum	natürlich
ūti (vgl. *user; l'usage, m.*)	gebrauchen
abūti (*abuser*)	mißbrauchen
assequi	erreichen; erlangen
consulātus, ūs (*le consulat*)	das Konsulat
fungi	verrichten; verwalten
queri	sich beklagen
Corcyraeus	der Korkyräer
Eumaeus	Eumäus
Philoetius	Philötius
reversus, a, um	zurückgekehrt
complecti	umarmen
oblivisci (*oublier*)	vergessen
dilābi	zerfallen
proficisci	aufbrechen; reisen; marschieren
collābi	zusammenbrechen
baculum	der Stock; der Stab
niti	sich stützen
adipisci	erlangen
casus, ūs (*le cas*)	der Fall; der Zufall
nancisci	erlangen
privātim [Adv.]	auf eigene Verantwortung
reminisci	sich erinnern
peccātum (*le péché*)	die Sünde
irasci	zürnen
obsequi	gehorchen
defluere	hinabfließen; abfließen
amnis, is, *m.*	der Fluß
volubilis, e	rollend

ex equis zu Pferde
bello [Abl.] perfungi einen Krieg glücklich beenden
sequere me! (*suis-moi!*) folge mir!
vincere scis (*tu sais vaincre*) zu siegen verstehst du
divitiis [Abl.] abūti den Reichtum mißbrauchen
consulātu fungi das Konsulat verwalten
vix pervenerat, cum collapsus est kaum war er angelangt, als er zusammenbrach
baculo [Abl.] niti sich auf einen Stab stützen
pedibus [Abl.] ūti die Füße gebrauchen
iis rebus [Abl.] laetāmur wir freuen uns über die Dinge
legātus, cum ex eo quaererētur, utrum .. locutūrus esset an .. [indir. Doppelfr.] als ein Gesandter gefragt wurde, ob er .. sprechen werde oder ..
Spartae [Gen.] in Sparta
exspectat, dum defluat er wartet, bis er abfließt.

102.

102	iurāre (*jurer*)	ſchwören
	ulcisci [m. Akk.]	rächen; ſich rächen an
	nasci (*naître*)	geboren werden
	mori (*mourir*)	ſterben
	Diagora [Vok.]	(o) Diagoras
	decōrus, a, um	ehrenvoll
	fugax, Gen. ācis	flüchtig
	Lentulus	Lentulus
	tribūnus militum	der Kriegstribun
	strages, is	der Leichenhaufen
	pati	dulden; laſſen
	exspīrāre (*expirer*)	[tranſ.] aushauchen; [intranſ.] ſterben
	congredi	handgemein werden
	errōres, um	die Irrfahrten
	perpeti	erleiden
	Porus	Porus
	Hyphasis [Akk. im]	der Hyphaſis
	transgredi	überſchreiten
	progredi	vorrücken
	egredi	hinausgehen
	alloqui	anreden
	have!	ſei gegrüßt!
	pasci	ſich weiden
	Teucer, cri	Teucer

per fraudem auf hinterliſtige Weiſe
se excessūrum esse iurāvit er ſchwur, wegzugehen
iniurias ulcisci ſich für die Unbilden rächen
me patĕre exspirāre! laß mich ſterben!
congrederētur! [abh. Begehrungsſ.] er ſolle handgemein werden!
recusavērunt, ne progrederentur ſie weigerten ſich, vorzurücken
quo mortuo nach ſeinem Tode
omnis moriar ich werde ganz ſterben
pascere nostro dolōre! weide dich an unſerem Schmerze!

103.

103	blandīri	ſchmeicheln
	adeo [Adv.]	ſo ſehr
	iocus (*le jeu*)	der Scherz
	mentīri (*mentir*)	lügen
	potīri	ſich bemächtigen
	res familiāris	das Vermögen
	largīri	ſpenden; ſchenken
	sortīri (vgl. *le sort*)	loſen; erloſen
	Saturnus	Saturn
	partīri (vgl. *partager*)	teilen
	accipere	erhalten; bekommen
	Parthicus, a, um	parthiſch
	bellum Parthicum	der Partherkrieg
	molīri	bewegen; planen
	Syria	Syrien
	orīri	entſtehen
	Lepontii, ōrum	die Lepontier
	cis [Präp. m. Akk.]	diesſeit
	inopīnans, Gen. ntis	nichtsahnend

adorīri	angreifen	experīri (vgl. *l'expérience, f.*)	verſuchen
Celtibēri, ōrum	die Keltiberer	interdum	bisweilen
rebellāre	ſich empören	assentīri	zuſtimmen
ordīri	beginnen	furāri	ſtehlen
metīri (vgl. *mesurer*)	meſſen	dirus, a, um	grauſig
parcus, a, um	ſparſam		

ne ioco [Abl.] quidem nicht einmal im Scherz
imperio [Abl.] potīri ſich der Oberherrſchaft bemächtigen
bellum ab oppugnatiōne ordīri den Krieg mit der Beſtürmung beginnen
quis conētur? wer verſuchte wohl?
quo [= ut eo] diutius damit deſto länger.

104.

104 audēre (vgl. *oser*)	wagen	receptus, ūs	der Rückzug
Demetrius	Demetrius	reverti	zurückkehren
Ptolemaeus	Ptolemäus	tandem	endlich
invenīre (vgl. *inventer*)	finden	fīdere (*se fier*)	trauen
ephippium	der Sattel	confidere (*confier; se confier*)	vertrauen
quamvis	wenn auch noch ſo ſehr; obgleich	iterum [Zahlw.]	zum zweitenmal
ephippiātus	auf Sätteln	Gordium	Gordium
indutiae, ārum	der Waffenſtillſtand	nodus (*le nœud*)	der Knoten
gaudēre (vgl. *la joie; se réjouir*)	ſich freuen	diffīdere (*se défier*)	mißtrauen
gavīsus	erfreut	dissecāre	zerſchneiden
solēre	pflegen	deverti	einkehren
Minucius	Minucius	subdolus, a, um	heimtückiſch
		serus, a, um (vgl. *le soir*)	ſpät
		paenitentia (*la pénitence*)	die Reue

libri de virtūte regia scripti Bücher über Königstüchtigkeit
scriptum invenīri [abh. Ausſageſ.] man finde geſchrieben
potestātem pugnandi facere eine Schlacht anbieten
auxilio [Dat.] venīre (vgl. *venir au secours*) zu Hilfe kommen
receptui canere zum Rückzug blaſen
viribus [Abl.] confīsus im Vertrauen auf die Kräfte

Gordii in Gordium
triginta tyranni, qui vocantur die ſogenannten 30 Tyrannen
sperantes se reversūros esse in der Hoffnung, zurückzukehren
poenas dăre Strafe erleiden; büßen
poenas turpes dăre ſchimpflich büßen.

105.

105 Philoctētes, ae Philoktetes
bello persequi bekriegen
appellere landen [intranſ.]
Athēne Athene
Chryse Chryſe
sacellum das (kleine) Heiligtum; die Kapelle
precāri (*prier*) bitten; beten
instituere Anſtalten treffen; [m. Infin.] beginnen
Lemnus Lemnus

propter Helenam raptam wegen des Raubes der Helena
ubi cum .. als dort ..
pedem momordit ſie biß in den Fuß
corpus suum crematūrus erat er wollte ſich verbrennen
praemio [Dat.] accipere zum Lohn empfangen
castra facere ein Lager aufſchlagen.

106.

106 Memnon, onis Memnon
utrimque [Adv.] auf beiden Seiten
eventus, ūs der Erfolg
Antilochus Antilochus
Aethiopes, um die Äthiopen

cladem accipere eine Niederlage erleiden
cāsu accidit es ereignete ſich zufällig
cuius oblīti erant den ſie vergeſſen hatten
compererant, quantum sagittae valērent ſie hatten erfahren, wieviel die Pfeile wert ſeien, d. h. welche Bedeutung die Pfeile hätten.

107.

107 Aurōra Aurora
perfodere durchbohren
prolābi hinfallen
vellere raufen; zerreißen
gemitus, ūs (vgl. *gémir*) der Seufzer; das Stöhnen
ros, roris (vgl. *la rosée*) der Tau
mane [Adv.] (vgl. *demain*) morgens

humi prolābi zu Boden fallen
lacrimae eius ros esse putantur man glaubt, ihre Tränen ſeien der Tau.

108.

108	lātus, eris	die Seite
	conspicāri	erblicken
	necesse est	es iſt notwendig
	fax, acis	die Fackel
	Cassandra	Kaſſandra
	impendēre	drohen [= bevorſtehen]
	extra [Präp. m. Akk.]	außerhalb
	conscius, a, um	mitwiſſend
	consilii conscius	in den Plan eingeweiht; Mitwiſſer des Planes
	solo aequāre	dem Erdboden gleichmachen
	ad unum omnes	alle ohne Ausnahme; alle bis auf den letzten Mann

lateri inscripsērunt ſie ſchrieben auf die Seite
necesse est equum trahi man muß das Pferd ziehen
sub vesperum gegen Abend
ventum erat, cum Cassandra accurrit man war gekommen, als Kaſſandra herbeieilte
dolum esse [abh. Ausſageſ.] es ſei eine Liſt
ne traherent! [abh. Begehrungsſ.] ſie ſollten nicht ziehen!
officio [Abl.] fungor ich erfülle meine Pflicht
ex summā arce von der Höhe der Burg.

109.

109	Aenēas, ae	Äneas
	Anchīses, ae	Anchiſes
	flamma (*la flamme*)	die Flamme
	Ascanius	Askanius
	Creūsa	Kreuſa
	Mnemosyne, ae	Mnemoſyne
	satrapes, ae	der Satrap
	sagulum	der Mantel
	Sergius	Sergius
	permultus, a, um	ſehr viel
	Ceutrones, um	die Ceutronen
	amplecti	umarmen
	Macedonia	Mazedonien
	facundus, a, um	beredt
	Atlas, ntis	Atlas

Athēnis [Abl.] in Athen
Romae [Gen.] in Rom
humi dormīre auf dem Erdboden ſchlafen
ex animo von Herzen
homines humili loco [Abl.] nāti Menſchen von niedriger Geburt
loca superiōra die Höhen
minor quam ut .. zu klein, als daß ..
se minōrem gerere ſich unterordnen.

110.

110 Albis, is	die Elbe	aquā et igni interdīcere [m. Dat.]	jemand in die Acht erklären
sitis, is (*la soif*)	der Durſt		
Torquātus	Torquatus	Vesuvius	der Veſuv
secūris, is	das Beil	Pompēii, ōrum	Pompeji
edictum (*l'édit, m.*)	die Verordnung	Herculaneum	Herkulaneum
		vas, vasis (*le vase*)	das Gefäß
puppis, is (*la poupe*)	das Hinterdeck	vasa colligere	einpacken [näml. die Kriegsgerätſchaften]
Ambiorix, īgis	Ambiorix		
depopulāri	verheeren		
bōs, bŏvis (*le bœuf*)	das Rind	castra movēre	das Lager abbrechen
druides, um	die Druiden	rus, ruris	das Land [Gegenſ. die Stadt]
decrētum (*le décret*)	der Beſchluß		
interdīcere (*interdire*)	unterſagen	exercēre (*exercer*)	bearbeiten

quo maiōre vi = ut eo maiōre vi
ab Iove principium! Mit Jupiter beginne! Mit Gott fang' an!
procul negotiis [Abl.] fern von den Geſchäften.

111.

111 ordo, inis (*l'ordre, m.*)	die Reihe; der Stand	seges, etis	die Saat
		Laomedon, ntis	Laomedon
senatōrius, a, um	ſenatoriſch	merces, ēdis	der Lohn
perturbāre	verwirren	pactus, a, um	ausgemacht
ōs, ōris	der Mund	fraudāre	betrügen
os, ossis (*l'os, m.*)	der Knochen	aes, aeris (vgl. *l'airain, m.*)	das Erz
		aes aliēnum	die Schulden
Magnesia	Magneſia	Latīnus	der Latiner
ver, eris	der Frühling	res arduae	die Not

nomen Themistoclis (vgl. *le nom de ..*) der Name Themiſtokles
Magnesiae [Gen.], in oppido Asiae in Magneſia, einer Stadt Aſiens
primo vere bei Frühlingsanfang
Neptūnum mercēde fraudāvit er betrog den Neptun um den Lohn.

112.

112 testimonium der Beweis
plebs, bis das (niedere) Volk
circensis, e zum Zirkus gehörig
circenses, ium die Zirkusspiele (erg. *ludi*)
crinis, is das Haar
Berenīce, ae Berenice
sublica der Balken
rapidus, a, um reißend (*rapide*)
Tiberis der Tiber (*le Tibre*)
vitifer, era, erum rebentragend
fons, ntis die Quelle (vgl. *la fontaine*)
Arethūsa Arethusa
pulvis, eris der Staub (vgl. *la poudre; la poussière*)
denique endlich; schließlich
dens, ntis der Zahn (*la dent*)
invidus, a, um neidisch. (*envieux, se*)

113.

113 naturālis, e die Natur betreffend (*naturel, le*)
Naturālis Historia (*l'histoire naturelle*) die Naturgeschichte
aestīvus, a, um sommerlich
siccāre (*sécher*) austrocknen [transf.]
innātus, a, um angeboren (*inné, e*
senectus, ūtis das Greisenalter
iuventus, ūtis die Jugend; die junge Mannschaft
Menapii, ōrum die Menapier
palus, ūdis der Sumpf
perpetuus, a, um beständig (vgl. *perpétuel, le*)
tamquam gleichsam; wie
Gorgias, ae Gorgias
Leontīnus der Leontiner [= aus Leontini]
sibimet = verstärktes sibi
Hectora = Hectorem
nōsset = nōvisset

voluptātis causā des Vergnügens wegen; zum Vergnügen
nihil unquam niemals etwas
pacem te [Akk.] poscimus wir fordern von dir Frieden.

114.

114 domus, ūs das Haus
iners, Gen. rtis untätig
deligere auswählen
manus, ūs die Hand; die (*la main*) Schar
Chersonēsus der Chersones
idūs, uum die Iden

idūs Martiae	die Iden des März [= der 15. März]	Allia	die Allia
		ianua	die Tür
		ingredi	hineingehen; hineinkommen
Calpurnia	Kalpurnia		
supplex, Gen. icis (vgl. *supplier*)	flehentlich	intrāre (*entrer*)	eintreten; betreten
exitiōsus, a, um	unheilvoll	tendere	ſtreben
tribus, ūs (*la tribu*)	die Tribus [= Bezirk]	exemplar, āris (vgl. *l'exemplaire, m.*)	das Muſter
urbānus, a, um	ſtädtiſch		
adscrībere	zuſchreiben	versāre	wälzen
porticus, ūs	die Säulenhalle	diurnus, a, um (vgl. *le jour*)	bei Tage
Poecile	die Bunte		
depingere	abmalen		

domi sedēbat er ſaß zu Hauſe
domo egressus est er ging von Hauſe fort
domum reverterat er war nach Hauſe zurückgekehrt
domi bellīque im Krieg und Frieden
idibus Martiis [Abl.] [wann?] am 15. März
per litteras auf brieflichem Wege; brieflich
ab eo petīvit, ne egrederētur ſie bat ihn, nicht fortzugehen
senātus Catilīnam hostem iudicāvit (vgl. *il le déclara ennemi*) der Senat erklärte Katilina für einen Feind
nihil mali (vgl. *rien de ..*) nichts Schlechtes.

115.

115 Tiresias, ae	Tireſias	Circa	Circe
Polyphēmus	Polyphem	vates, is	der Seher

desperāvit se perventūrum esse er verzweifelte daran, zu gelangen
interrogāvit, quae fortūna sua futūra esset er fragte, welches ſein Schickſal ſein werde.

116.

116 scopulus	die Klippe	gubernaculum (*le gouvernail*)	das Steuerruder
cera (*la cire*)	das Wachs	remex, igis	der Ruderer
oblinere	verkleben	contentio, ōnis	die Anſpannung
mālus	der Maſtbaum	remus	das Ruder

exaudīre	hören; vernehmen	in altum provehi	auf die hohe See hinausfahren
aegre pati	unwillig sein	natāre	schwimmen
ingruere	hereinbrechen	Ogygia	Ogygia
tolerabilis, e (vgl. *tolérer*)	erträglich	Calypso	Kalypso
apparāre	bereiten	excipere	aufnehmen

ut Sirēnes canentes audīret damit er die Sirenen singen hörte
etiam firmius vinxērunt sie banden noch fester
praeter scopulos agere an den Klippen vorbeitreiben
non iam nicht mehr
aegre pati, quod .. unwillig sein, daß ..
venātum profectus erat er war auf die Jagd gegangen
gravissimā poenā illos affēcit er verhängte die schwerste Strafe über sie.

117.

117 Euryclēa	Eurykleа	cauda (*la queue*)	der Schwanz
subulcus	der Sauhirt	demittere	sinken lassen
Telemachus	Telemach	Argus	Argus
eo [Adv.]	dahin; dorthin	nutrix, īcis (*la nourrice*)	die Amme
ambo, ae, o	beide	cicātrix, īcis (*la cicatrice*)	die Narbe
exsultāre	frohlocken	genu, ūs (*le genou*)	das Knie
impudens, Gen. ntis (*impudent, e*)	schamlos	inflīgere	schlagen
regia	die Königsburg	mirāri	sich wundern
dilectus, a, um	geliebt	fidēlis, e (*fidèle*)	treu
venaticus, a, um	zur Jagd gehörig	Philoetius	Philötius
canis venaticus	der Jagdhund	bubulcus	der Rinderhirt

exsultāre gaudio [Abl.] vor Freude frohlocken
procos ulcisci sich an den Freiern rächen
per deos! bei den Göttern!
ne quis audīret damit niemand hörte.

118.

118 Atticus	Attikus	census, ūs	die Schätzung
modius	der Scheffel	censum agere	eine Zählung veranstalten
incīdere	eingraben	denarius	der Denar

virītim	Mann für Mann
sestertius	der Seſterz
aerarium	die Schatzkammer
aerarium publicum	der Staatsſchatz
aerarium militāre	die Kriegskaſſe
emerēre	ausdienen
venatio, ōnis (*la venaison!*)	die Jagd
circiter	ungefähr
conficere	erlegen

viginti stipendia emerui ich habe 20 Dienſtjahre hinter mir.

119.

testula	die Scherbe
suffragium	die Abſtimmung
testulārum suffragium	das Scherbengericht
eicere	hinauswerfen
num [Fragew.]	ob
magnopere	ſehr
indignāri (vgl. *indigné: l'indignation; f.*)	empört ſein
divinatio, ōnis	das Ahnungsvermögen
obsecrāre	beſchwören
nutus, ūs	der Wink
Antisthenes, is	Antiſthenes
centurio, ōnis	der Centurio
stultus, a, um	töricht
detrimentum	der Schaden
detrimentum capere	Schaden erleiden

num quid fecisset ob er etwas getan habe
aliquid sancti (*quelque chose de . .*) etwas Heiliges
aliquid utile etwas Nützliches
obsecrāvit, ne quid gravius statueret er beſchwor ihn, nichts Schlimmeres zu verhängen
si qua res wenn etwas
timeo, ne quid fecerim (*je crains que je n'aie fait*) ich fürchte, etwas getan zu haben
imperāvit, ne quod telum reicerent er befahl, kein Geſchoß zurückzuwerfen
neque quisquam und niemand
Caesar negāvit se iter cuiquam dăre posse Cäſar ſagte, er könne niemand den Weg geſtatten
centurio negāvit milites quicquam fecisse der Centurio ſagte, die Soldaten hätten nichts getan
nemo adeo stultus est, quin . . niemand iſt ſo töricht, daß er nicht . .
est aliquid es iſt etwas; es heißt etwas.

120.

120 faber, bri der Schmied
molitus, a, um gemahlen
cibaria, ōrum die Lebensmittel
molita cibaria Backmehl
adhortātor, ōris der Ermahner
prodūcere vorführen (*produire*)
pretiōsus, a, um wertvoll (*précieux, se*)
Olympia Olympia
testis, is der Zeuge
Peloponnēsus der Peloponnes
Hilōtae, ārum die Hiloten (Heloten)
immānis, e unmenschlich
cognatio, ōnis die Verwandtschaft
garrulus, a, um geschwätzig
nonne [Fragew.] ob nicht
admirabilis, e bewundernswert (*admirable*)
nōrit = nōverit
extendere ausdehnen (*étendre*)
arbitrium die Entscheidung (vgl. *l'arbitre, m.*; *l'arbitrage, m.*)
ne cures! kümmere dich
= ne curaveris! nicht!

decimus quisque jeder zehnte, d. h. je der zehnte
nobilissimus quisque [kollekt.] gerade der Vornehmste; alle Vornehmen
rarissimum quidque gerade das Seltenste; alles Seltene
quinto quōque anno alle 4 Jahre
ut quisque est felicissimus, ita plurimos habet invidos je glücklicher einer ist, desto mehr Neider hat er
se dictūrum esse iurāvit er schwur, zu sagen
immāni quādam crudelitāte erant sie waren von einer ganz unmenschlichen Grausamkeit
quaerēbat, nonne admirabile esset er fragte, ob es nicht bewundernswert sei
quam quisque nōrit artem die Kunst, die jeder kennt
arbitrii nostri est es hängt von uns ab.

121.

121 Aristippus Aristipp
ferre tragen; hervorbringen
arāre pflügen
fruges, um die Früchte [des Feldes]
Corioli, ōrum Korioli
Coriolānus Koriolan
afferre herbeitragen
iniuriam afferre Unrecht zufügen
Volsci, ōrum die Volsker
se conferre sich begeben
inferre hineintragen
bellum inferre bekriegen
conscrībere ausheben (vgl. *le conscrit*)

summa imperii	der höchste Oberbefehl	referre (*référer*)	zurücktragen; berichten
deferre (*déférer*)	übertragen	argumentum (*l'argument, m.*)	das Beweismittel
efferre	hinaustragen; bestatten	hinc [Adv.]	von hier; hiervon
auferre	wegtragen; hinwegraffen	ius, iuris	die Suppe
Verres, is	Verres	praeferre (*préférer*)	vorziehen
differre (*différer*)	aufschieben; verschieden sein, sich unterscheiden	gratiam referre	Dank abstatten
		gratiam habēre	Dank wissen
institūtum (*l'institut, m.*)	die Einrichtung	Danaus	der Danaer
pompa (*la pompe*)	der Festzug	agrestis, e	ländlich; bäuerisch
		Latium	Latium

in omni genere in jeder Beziehung
Romānis [Dat.] bellum inferre (vgl. *faire la guerre à*) die Römer bekriegen
imperium ad Coriolānum delātum est der Oberbefehl wurde Koriolan übertragen
vix relinquēbat, quo efferri posset er hinterließ kaum, wovon er bestattet werden konnte
ultimā erat senectūte er stand im höchsten Greisenalter
praeter spem wider Erwarten
exstinctus esse fertur [*nom. c. infin.*] er soll getötet worden sein
quidquid auri was auch immer an Gold
magna vis auri eine große Menge Gold
iurāre in verba alicūius auf die Worte jemandes schwören
epulas condīri [abh. Aussage f.] das Mahl werde gewürzt
quidquid id est was dies auch sein mag; wie dem auch sein mag
artes Latio [Dat.] intulit brachte die Künste nach Latium hinein
o si o wenn doch.

122.

122 velle (vgl. *vouloir*)	wollen	demum	erst
		occasio, ōnis (*l'occasion, f.*)	die Gelegenheit
nolle	nicht wollen	offerre (*offrir*)	anbieten
malle	lieber wollen	Olympicus, a, um	olympisch
occaecāre	blenden; betören		

praeco, ōnis	der Herold	turbārė	ſtören
adspectus, ūs (*l'aspect, m.*)	der Anblick	circulus (*le cercle*)	der Kreis
Tyrius	der Tyrier	praedāri	plündern
vero	wahrlich; fürwahr	ignārus, a, um	nicht wiſſend
vacāre (vgl. *vacant; les vacances, f.*)	leer ſein; frei bleiben	hydropicus, a, um	waſſerſüchtig
		exiguus, a, um	klein

pace uti Frieden haben
ea vera amicitia est das iſt wahre Freundſchaft
malēbat bonus esse er wollte lieber gut ſein
interrogātus, utrum Achilles esse mallet an .. [indir. Doppelfr.] gefragt, ob er lieber Achilles ſein wolle oder ..
malo te ostendere ich will lieber, daß du zeigſt
annum primum agere im erſten Jahre ſtehen
nihil habeo, quod accūsem ich habe keinen Grund, anzuklagen
incolis [Abl.] vacāre von Einwohnern leer ſein (frei bleiben)
noli turbāre! ſtöre nicht!
praedandi causā um zu plündern
virum interfici noluerat er hatte nicht gewollt, daß der Mann getötet werde
curres hydropicus du wirſt als Waſſerſüchtiger laufen.

123.

123 Danubius (*le Danube*)	die Donau	Norēia	Noreja
		Narbonensis, e	narbonenſiſch
		Arausio, ōnis	Arauſio

neque ullus und keiner
clades ad Arausiōnem accepta die Niederlage bei Arauſio.

124.

		abscēdere	wegziehen
124 iactūra	der Verluſt	mandātum (*le mandat*)	der Auftrag
edūcere	hinausführen	perferre	hintragen; überbringen
satis habēre	ſich begnügen		

si quid milites nuntiāri vellent wenn die Soldaten etwas gemeldet wünſchten.

125.

125 expedīre (*expédier*) fertig machen
imperītus, a, um unerfahren
silvestris, e waldig
decurrere herabeilen
aversus, a, um abgewandt; im Rücken
invādere (*envahir*) eindringen

loco [Abl.] cedere von der Stelle weichen
a tergo im Rücken.

126.

126 contiōnem advocāre eine Verſammlung berufen

victōres revertērunt (vgl. *ils retournèrent vainqueurs*) ſie kehrten ſiegreich (als Sieger) zurück
nullum iam periculum keine Gefahr mehr
exercitus tam fortem se praebuit, ut nemo .. das Heer hat ſich ſo tapfer gezeigt, daß niemand ...

127.

127 constat es ſteht feſt; es iſt bekannt

quies a Cimbris Ruhe vor den Cimbern
quod bellum descripsit ein Krieg, den er beſchrieben hat.

128.

128 ire (vgl. *j'irai*) gehen
merx, cis (vgl. *la marchandise*) die Ware
vel — vel entweder — oder
vendere (*vendre*) verkaufen
sicut ſowie
profānus, a, um ungeweiht
abīre weggehen
transīre überſchreiten
Druentia die Druentia [Durance]
curia die Kurie
praeterīre vorübergehen
narratio, ōnis (*la narration*) die Erzählung
redīre zurückkehren
obviam [Adv.] entgegen
Epīrus Epirus
Argos [undekl.] und Argi, ōrum Argos
perīre (*périr*) zugrunde gehen
Iugurtha Jugurtha
Numida der Numidier
exīre hinausgehen
venālis, e verkäuflich; feil
matūrus, a, um (*mûr, e*) frühzeitig; frühe
emptor, ōris der Käufer
interīre untergehen
vēnīre verkauft werden
Aristagoras, ae Ariſtagoras

Iōnes, um	die Jonier
adīre	herangehen
Cleomenes, is	Kleomenes
nequīre	nicht können
munus, eris	das Geschenk
conciliāre (*concilier*)	gewinnen
talentum (*le talent*)	das Talent
Gorgo, ōnis	Gorgo
conclāve, is	das Zimmer
infectus, a, um	ungetan
infectā rē	unverrichteter Sache
subīre	daruntergehen
pericula subīre	Gefahren auf sich nehmen; sich Gefahren unterziehen
abhorrēre	zurückschaudern
suggestus, ūs	die Rednerbühne
Sybarīta	der Sybarit
diffugere	auseinanderfliehen; schwinden
gramen, inis	das Gras
satur, ura, urum	satt
Hesperus	der Abendstern
capella	die Ziege
macte!	Heil dir!
macte novā virtūte, puer!	Heil deinem neuen Heldenmut, du Knabe!
astrum (*l'astre, m.*)	das Gestirn
senecta = senectus	

cubitum eāmus! laßt uns schlafen (zur Ruhe) gehen!
medio ibis in der Mitte wirst du gehen
difficile est transitu [Sup.] es ist schwierig, zu überschreiten
o urbem venālem! o die feile Stadt!
sub corōnā vēnīre als Sklave verkauft werden
deficere a abfallen von
Lacedaemonios adiit er wandte sich an die Spartaner
fore = futūrum (am, um, os, as, a) esse
arbitrāti omnes paratiōres fore in der Meinung, alle würden bereiter sein
ab orationibus habendis abhorrēbat er hatte einen Widerwillen, Reden zu halten
consuēvi ich habe mich gewöhnt; ich pflege.

129.

129 fieri	werden; geschehen
Midas, ae	Midas
impetrāre	erlangen
Mithridātes, is	Mithridates
vestigium (*le vestige*)	die Spur
assuefacere	gewöhnen

opus est [opus unbekl.]	es iſt nötig	duritia	die Abhärtung
		operam dăre	ſich Mühe geben
pueritia	das Knabenalter	calefacere	erwärmen

saepe fit, ut homines credant oft geſchieht es, daß die Menſchen glauben
in dies sapientior täglich weiſer
quae fieri posse negābam von dem ich ſagte, daß es nicht geſchehen könne
nemo unquam nie jemand; niemals einer
quo factum est, ut [m. Konj.] . . ſo kam es, daß . .
eōdem vestigio auf derſelben Stelle
duritiae [Dat.] studēre ſich abhärten
corpus lavāre ſich baden.

130.

130 Ennius	Ennius	novisse	kennen
odisse	haſſen	meminisse (vgl. *la mémoire*)	gedenken
proprius, a, um (*propre*)	eigentümlich	hilaris, e	fröhlich
		iocōsus, a, um	ſcherzhaft
Demōnax, ācis	Demonax	dimidium (vgl. *demi, e*)	die Hälfte
coepisse	angefangen haben		
Caligula	Kaligula	candidus, a, um (*candide*)	glänzend; aufrichtig; ehrlich
invīsus, a, um	verhaßt		
seditio, ōnis (*la sédition*)	der Aufſtand	impertīre	mitteilen

proprium est generis humāni es iſt eine Eigentümlichkeit des Menſchengeſchlechtes
oderint, dum metuant! mögen ſie haſſen, wenn ſie nur fürchten!
plebs odio [Dat.] erat patribus [Dat.] die Plebs wurde von den Patriziern gehaßt
ubi primum appropinquavērunt ſobald ſie ſich genähert hatten
lapides conici coepti sunt man begann, Steine zu werfen
de iniuriā admonitus est er wurde an das Unrecht erinnert.

131.

131 Latīnus, a, um	lateiniſch	delectatio, ōnis	die Ergötzung
		alacritas, ātis	die Begeiſterung

ad librum legendum accēdere zur Lektüre eines Buches ſchreiten
non verēmur, ne difficilia sint wir fürchten nicht, daß es ſchwer ſei
difficile intellectu [Sup.] ſchwer zu verſtehen

multum delectatiōnis habet bietet viel Ergötzung
pericula recūsāre Gefahren ausweichen
dum laudarentur wenn sie nur gelobt wurden.

132.

132	obtrectāre	verkleinern		facinus, oris	die Tat.

133.

133	indoles, is [Sing.]	die Anlagen		religio, ōnis (*la religion*)	die Gewissenhaftigkeit
	aequālis, is	der Altersgenosse		munus, eris	das Amt
	excellere (*exceller*)	sich auszeichnen		quaestor, ōris	der Quästor
	iudicium	das Gericht		aedīlis, is	der Ädil
	ambitio, ōnis (*l'ambition, f.*)	der Ehrgeiz		praetor, ōris	der Prätor
				praetermittere	vorbeilassen
				amita	die Tante
				Iulia	Julia

in iudiciis bei Gerichtssitzungen
admiratio sui Bewunderung für sich (ihn)
in re publicā administrandā versāri politisch tätig sein
neque ulla occasio und keine Gelegenheit
arti operam dăre sich mit einer Kunst beschäftigen
hunc virum imitandum sumpserat er hatte sich diesen Mann zum Muster genommen
res praeclāre gerere herrliche Taten vollbringen.

134.

134	Narbo, ōnis	Narbo		accurātus, a, um	genau
	dedūcere	herabführen		charta (*la carte*)	die Karte
	atrox, Gen. ōcis	fürchterlich		geographicus, a, um	geographisch
	mentio, ōnis (*la mention*)	die Erwähnung		charta geographica	der Atlas
	attendere (*attendre;* vgl. *attentif, ve*)	aufpassen; aufmerken		unquam [Adv.]	jemals
				situs, ūs (vgl. *situé, e; la situation*)	die Lage

senātus Caesari Galliam administrandam detulit der Senat übertrug Cäsar die Verwaltung Galliens
coloniam dedūcere eine Kolonie führen
atrox pugna die blutige Schlacht
ne unquam damit durchaus niemals.

summa imperii	der höchste Oberbefehl	referre (*référer*)	zurücktragen; berichten
deferre (*déférer*)	übertragen	argumentum (*l'argument, m.*)	das Beweismittel
efferre	hinaustragen; bestatten	hinc [Adv.]	von hier; hiervon
auferre	wegtragen; hinwegraffen	ius, iuris	die Suppe
Verres, is	Verres	praeferre (*préférer*)	vorziehen
differre (*différer*)	aufschieben; verschieden sein, sich unterscheiden	gratiam referre	Dank abstatten
		gratiam habēre	Dank wissen
institūtum (*l'institut, m.*)	die Einrichtung	Danaus	der Danaer
		agrestis, e	ländlich; bäuerisch
pompa (*la pompe*)	der Festzug	Latium	Latium

in omni genere in jeder Beziehung
Romānis [Dat.] bellum inferre (vgl. *faire la guerre à*) die Römer bekriegen
imperium ad Coriolānum delātum est der Oberbefehl wurde Koriolan übertragen
vix relinquēbat, quo efferri posset er hinterließ kaum, wovon er bestattet werden konnte
ultimā erat senectūte er stand im höchsten Greisenalter
praeter spem wider Erwarten
exstinctus esse fertur [*nom. c. infin.*] er soll getötet worden sein
quidquid auri was auch immer an Gold
magna vis auri eine große Menge Gold
iurāre in verba alicūius auf die Worte jemandes schwören
epulas condīri [abh. Aussage.] das Mahl werde gewürzt
quidquid id est was dies auch sein mag; wie dem auch sein mag
artes Latio [Dat.] intulit brachte die Künste nach Latium hinein
o si o wenn doch.

122.

122 velle (vgl. *vouloir*)	wollen	demum	erst
		occasio, ōnis (*l'occasion, f.*)	die Gelegenheit
nolle	nicht wollen	offerre (*offrir*)	anbieten
malle	lieber wollen	Olympicus, a, um	olympisch
occaecāre	blenden; betören		

praeco, ōnis	der Herold	turbārē	ſtören
adspectus, ūs (*l'aspect, m.*)	der Anblick	circulus (*le cercle*)	der Kreis
Tyrius	der Tyrier	praedāri	plündern
vero	wahrlich; fürwahr	ignārus, a, um	nicht wiſſend
vacāre (vgl. *vacant; les vacances, f.*)	leer ſein; frei bleiben	hydropicus, a, um	waſſerſüchtig
		exiguus, a, um	klein

pace uti Frieden haben
ea vera amicitia est das iſt wahre Freundſchaft
malēbat bonus esse er wollte lieber gut ſein
interrogātus, utrum Achilles esse mallet an .. [indir. Doppelfr.] gefragt, ob er lieber Achilles ſein wolle oder ..
malo te ostendere ich will lieber, daß du zeigſt
annum primum agere im erſten Jahre ſtehen
nihil habeo, quod accūsem ich habe keinen Grund, anzuklagen
incolis [Abl.] vacāre von Einwohnern leer ſein (frei bleiben)
noli turbāre! ſtöre nicht!
praedandi causā um zu plündern
virum interfici noluerat er hatte nicht gewollt, daß der Mann getötet werde
curres hydropicus du wirſt als Waſſerſüchtiger laufen.

123.

123 Danubius (*le Danube*)	die Donau	Norēia	Noreja
		Narbonensis, e	narbonenſiſch
		Arausio, ōnis	Arauſio

neque ullus und keiner
clades ad Arausiōnem accepta die Niederlage bei Arauſio.

124.

		abscēdere	wegziehen
124 iactūra	der Verluſt	mandātum (*le mandat*)	der Auftrag
edūcere	hinausführen	perferre	hintragen; überbringen
satis habēre	ſich begnügen		

si quid milites nuntiāri vellent wenn die Soldaten etwas gemeldet wünſchten.

125.

125 expedīre (*expédier*) fertig machen
imperītus, a, um unerfahren
silvestris, e waldig
decurrere herabeilen
aversus, a, um abgewandt; im Rücken
invādere (*envahir*) eindringen

loco [Abl.] cedere von der Stelle weichen
a tergo im Rücken.

126.

126 contiōnem advocāre eine Verſammlung berufen

victōres revertērunt (vgl. *ils retournèrent vainqueurs*) ſie kehrten ſiegreich (als Sieger) zurück
nullum iam periculum keine Gefahr mehr
exercitus tam fortem se praebuit, ut nemo .. das Heer hat ſich ſo tapfer gezeigt, daß niemand ...

127.

127 constat es ſteht feſt; es iſt bekannt

quies a Cimbris Ruhe vor den Cimbern
quod bellum descripsit ein Krieg, den er beſchrieben hat.

128.

128 ire (vgl. *j'irai*) gehen
merx, cis (vgl. *la marchandise*) die Ware
vel — vel entweder — oder
vendere (*vendre*) verkaufen
sicut ſowie
profānus, a, um ungeweiht
abīre weggehen
transīre überſchreiten
Druentia die Druentia [Durance]
curia die Kurie
praeterīre vorübergehen
narratio, ōnis (*la narration*) die Erzählung
redīre zurückkehren
obviam [Adv.] entgegen
Epīrus Epirus
Argos [undekl.] und Argi, ōrum Argos
perīre (*périr*) zugrunde gehen
Iugurtha Jugurtha
Numida der Numidier
exīre hinausgehen
venālis, e verkäuflich; feil
matūrus, a, um (*mûr, e*) frühzeitig; frühe
emptor, ōris der Käufer
interīre untergehen
vēnīre verkauft werden
Aristagoras, ae Ariſtagoras

Iōnes, um	die Jonier	abhorrēre	zurückſchaudern
adīre	herangehen	suggestus, ūs	die Rednerbühne
Cleomenes, is	Kleomenes	Sybarīta	der Sybarit
nequīre	nicht können	diffugere	auseinanderfliehen; ſchwinden
munus, eris	das Geſchenk	gramen, inis	das Gras
conciliāre (*concilier*)	gewinnen	satur, ura, urum	ſatt
talentum (*le talent*)	das Talent	Hesperus	der Abendſtern
Gorgo, ōnis	Gorgo	capella	die Ziege
conclāve, is	das Zimmer	macte!	Heil dir!
infectus, a, um	ungetan	macte novā virtūte, puer!	Heil deinem neuen Heldenmut, du Knabe!
infectā rē	unverrichteter Sache	astrum (*l'astre, m.*)	das Geſtirn
subīre	daruntergehen	senecta = senectus	
pericula subīre	Gefahren auf ſich nehmen; ſich Gefahren unterziehen		

cubitum eāmus! laßt uns ſchlafen (zur Ruhe) gehen!
medio ibis in der Mitte wirſt du gehen
difficile est transitu [Sup.] es iſt ſchwierig, zu überſchreiten
o urbem venālem! o die feile Stadt!
sub corōnā vēnīre als Sklave verkauft werden
deficere a abfallen von
Lacedaemonios adiit er wandte ſich an die Spartaner
fore = futūrum (am, um, os, as, a) esse
arbitrāti omnes paratiōres fore in der Meinung, alle würden bereiter ſein
ab orationibus habendis abhorrēbat er hatte einen Widerwillen, Reden zu halten
consuēvi ich habe mich gewöhnt; ich pflege.

129.

129 fieri	werden; geſchehen	impetrāre	erlangen
Midas, ae	Midas	Mithridātes, is	Mithridates
		vestigium (*le vestige*)	die Spur
		assuefacere	gewöhnen

opus est [opus unbekl.]	es iſt nötig	duritia	die Abhärtung
		operam dăre	ſich Mühe geben
pueritia	das Knabenalter	calefacere	erwärmen

saepe fit, ut homines credant oft geſchieht es, daß die Menſchen glauben
in dies sapientior täglich weiſer
quae fieri posse negābam von dem ich ſagte, daß es nicht geſchehen könne
nemo unquam nie jemand; niemals einer
quo factum est, ut [m. Konj.] . . ſo kam es, daß . .
eōdem vestigio auf derſelben Stelle
duritiae [Dat.] studēre ſich abhärten
corpus lavāre ſich baden.

130.

130 Ennius	Ennius	novisse	kennen
odisse	haſſen	meminisse (vgl. *la mémoire*)	gedenken
proprius, a, um (*propre*)	eigentümlich	hilaris, e	fröhlich
		iocōsus, a, um	ſcherzhaft
Demōnax, ācis	Demonax	dimidium (vgl. *demi, e*)	die Hälfte
coepisse	angefangen haben	candidus, a, um (*candide*)	glänzend; aufrichtig; ehrlich
Caligula	Kaligula		
invīsus, a, um	verhaßt	impertīre	mitteilen
seditio, ōnis (*la sédition*)	der Aufſtand		

proprium est generis humāni es iſt eine Eigentümlichkeit des Menſchengeſchlechtes
oderint, dum metuant! mögen ſie haſſen, wenn ſie nur fürchten!
plebs odio [Dat.] erat patribus [Dat.] die Plebs wurde von den Patriziern gehaßt
ubi primum appropinquavērunt ſobald ſie ſich genähert hatten
lapides conici coepti sunt man begann, Steine zu werfen
de iniuriā admonitus est er wurde an das Unrecht erinnert.

131.

131 Latīnus, a, um	lateiniſch	delectatio, ōnis	die Ergötzung
		alacritas, ātis	die Begeiſterung

ad librum legendum accēdere zur Lektüre eines Buches ſchreiten
non verēmur, ne difficilia sint wir fürchten nicht, daß es ſchwer ſei
difficile intellectu [Sup.] ſchwer zu verſtehen

multum delectatiōnis habet bietet viel Ergötzung
pericula recūsāre Gefahren ausweichen
dum laudarentur wenn sie nur gelobt wurden.

132.

132 obtrectāre verkleinern

133.

133 indoles, is [Sing.] die Anlagen
aequālis, is der Altersgenosse
excellere sich auszeichnen
(*exceller*)
iudicium das Gericht
ambitio, ōnis der Ehrgeiz
(*l'ambition, f.*)

facinus, oris die Tat.
religio, ōnis die Gewissen-
(*la religion*) haftigkeit
munus, eris das Amt
quaestor, ōris der Quästor
aedīlis, is der Ädil
praetor, ōris der Prätor
praetermittere vorbeilassen
amita die Tante
Iulia Julia

in iudiciis bei Gerichtssitzungen
admiratio sui Bewunderung für sich (ihn)
in re publicā administrandā versāri politisch tätig sein
neque ulla occasio und keine Gelegenheit
arti operam dăre sich mit einer Kunst beschäftigen
hunc virum imitandum sumpserat er hatte sich diesen Mann zum Muster genommen
res praeclāre gerere herrliche Taten vollbringen.

134.

134 Narbo, ōnis Narbo
dedūcere herabführen
atrox, Gen. ōcis fürchterlich
mentio, ōnis die Erwähnung
(*la mention*)
attendere aufpassen; auf-
(*attendre;* vgl. merken
attentif, ve)

accurātus, a, um genau
charta (*la carte*) die Karte
geographicus, geographisch
a, um
charta geogra- der Atlas
phica
unquam [Adv.] jemals
situs, ūs die Lage
(vgl. *situé, e;*
la situation)

senātus Caesari Galliam administrandam detulit der Senat übertrug Cäsar die Verwaltung Galliens
coloniam dedūcere eine Kolonie führen
atrox pugna die blutige Schlacht
ne unquam damit durchaus niemals.

Alphabetisches Verzeichnis

der wichtigsten Wörter und Wortverbindungen, die in den Lesestücken vorgekommen sind.

(Die Eigennamen fehlen.)

A

abdere verbergen
abdūcere fortführen
abesse abwesend sein; entfernt sein
abhorrēre zurückschaudern
abicere wegwerfen
abīre weggehen
abscēdere weggehen; abziehen
absolvere freisprechen
absterrēre abschrecken
abstinēre sich enthalten
abstrahere wegziehen; wegschleppen
absūmere dahinraffen
abundāre Überfluß haben (reich sein) an etwas
abūti mißbrauchen
accēdere herankommen
accendere anzünden
accīdere sich ereignen
accipere erhalten; bekommen
accurātus genau
accūsāre anklagen
acer, acris, acre scharf; heftig
acerbus bitter
acies, ēi, *f.* die Schärfe; die Schlachtreihe
acuere schärfen
acūtus scharf; spitz
addere hinzufügen
adesse dasein; zugegen sein; beistehen
addūcere heranführen; inopiā adductus aus Mangel
adeo so sehr
adhibēre anwenden
adhortāri ermutigen; ermahnen
adhortātor, ōris der Ermahner
adicere hinzufügen
adimere wegnehmen
adipisci erlangen
adīre sich wenden an ..
adiungere hinzufügen, anschließen
adiuvāre unterstützen
administrāre verwalten
admirabilis, e bewundernswert
admirāri bewundern
admiratio, ōnis, *f.* die Bewunderung
admittere zulassen; vorlassen
admonēre ermahnen
admovēre heranbewegen; heranführen
adolescere heranwachsen
adoptāre (als Sohn) annehmen; adoptieren
adōrāre anbeten
adorīri angreifen
adscrībere zuschreiben
adspectus, ūs, *m.* der Anblick
adspicere anschauen
adstāre dabeistehen
adulescens, ntis der Jüngling
advenīre ankommen

adventāre herannahen
adventus, ūs, *m.* die Ankunft
adversarius der Gegner
adversus ungünstig;
res adversae, rērum adversārum das Unglück
advocāre herbeirufen;
contiōnem advocāre eine Versammlung berufen
advolāre herbeifliegen; herbeieilen
aedificāre erbauen
aedificium das Gebäude
aeger, gra, grum krank
aegre pati unwillig sein
aegrōtus krank
aëneus ehern
aequālis, is der Altersgenosse
aequāre gleichmachen
aequus gleich
aër, aëris, *m.* die Luft
aerarium die Schatzkammer;
aerarium publicum der Staatsschatz;
aerarium militāre die Kriegskasse
aes, aeris, *n.* das Erz
aestas, ātis, *f.* der Sommer
aestimāre schätzen
aestīvus sommerlich
aestus, ūs, *m.* die Flut, die Hitze
aetas, ātis, *f.* das Zeitalter; das Lebensalter;
media aetas das Mittelalter
aevum die Zeit;
medium aevum das Mittelalter
afferre herbeitragen;
iniuriam afferre Unrecht zufügen
afficere antun; versehen mit
affīgere anheften
affirmāre versichern
afflāre anwehen; anblasen
afflīgere beschädigen
ager, gri, *m.* der Acker
agere treiben; verhandeln;
gratias agere Dank sagen
agger, eris, *m.* der Damm
aggredi angreifen
agitāre hin und her treiben; beunruhigen
agmen, inis, *n.* der Heereszug
agnoscere anerkennen
agnus das Lamm
agrestis, e ländlich; bäuerisch
agricola der Landmann
agri cultūra der Ackerbau
ait er (sie) sagt;
aiunt sie sagen; man sagt
alacer, cris, cre munter
alacritas, ātis, *f.* die Begeisterung
alātus geflügelt
albus weiß
alea der Würfel
alere ernähren
aliēnus fremd;
aes aliēnum, aeris aliēni die Schulden
aliquando einstmals
alius ein anderer;
alii — alii die einen — die anderen
allicere anlocken
alligāre anbinden
alloqui anreden
alter — alter der eine — der andere
altitūdo, inis, *f.* die Höhe
altus hoch
alveus das Flußbett
alvus, *f.* der Bauch
amāre lieben
amārus bitter
ambitio, ōnis, *f.* der Ehrgeiz
ambitus, ūs, *m.* der Umfang
ambo, ae, o beide
ambulāre spazieren gehen; lustwandeln

amīca die Freundin
amicitia die Freundschaft
amīcus der Freund
amita die Tante
amittere verlieren
amnis, nis, *m.* der Fluß
amoenitas, ātis, *f.* die Lieblichkeit
amoenus lieblich
amor, ōris, *m.* die Liebe
amplecti umarmen
amplitūdo, inis, *f.* die Weite; der Umfang
amplus reichlich
an oder [in Fragen]
ancilla die Magd
ancora der Anker
anguis, guis, *m.* die Schlange
angustiae der Engpaß; die Enge; die Not
angustus eng
anima die Seele
animadvertere bemerken
animal, ālis, *n.* das lebende Wesen
animōsus mutig
animus das Herz; der Geist
annus das Jahr
anser, eris, *m.* die Gans
antea vorher
antecēdere vorangehen
antepōnere vorziehen
antīquus alt
ānulus der Ring
aper, pri, *m.* der Eber
aperīre öffnen
apertus offenbar
apis, pis, *f.* die Biene
appărāre bereiten
appārēre zum Vorschein kommen
appellāre nennen
appellere herantreiben
appetere erstreben
apportāre herbeitragen; bringen
appropinquāre sich nähern
aqua das Wasser
aquila der Adler
aquilifer, feri der Adlerträger
ara der Altar
arāre pflügen
arātor, ōris der Pflüger
arbitrāri glauben
arbitrium die Entscheidung
arbor, ŏris, *f.* der Baum
arcēre fernhalten
arcessere herbeiholen
arcus, cūs, *m.* der Bogen
ardēre brennen
arduus steil;
res arduae die schwierige Lage; die Not
arēna der Sand; der Kampfplatz
argenteus silbern
argentum das Silber
arguere beschuldigen
argumentum das Beweismittel
aries, etis, *m.* der Widder; der Sturmbock
arma die Waffen
armāre bewaffnen
arrogantia die Anmaßung
ars, rtis, *f.* die Kunst
artifex, icis der Künstler
arvum die Flur
arx, arcis, *f.* die Burg
ascendere ersteigen; hinaufsteigen
asper, era, erum rauh
aspernāri verschmähen
assentīri zustimmen
assequi erreichen
assiduus beharrlich
assuefacere gewöhnen
astrum das Gestirn
āter, tra, trum schwarz
atrox, Gen. ōcis fürchterlich;
atrox pugna die blutige Schlacht
attendere aufpassen; aufmerken
attentus aufmerksam
attingere berühren
attribuere zuteilen
auctor, ōris der Urheber
auctoritas, ātis, *f.* das Ansehen
audacia die Kühnheit
audax, Gen. ācis kühn

audēre wagen
audīre hören
auferre wegtragen; hinwegraffen
aufugere davonfliehen
augēre vermehren; vergrößern
aureus golden
aurīga der Wagenlenker
auris, ris, *f.* das Ohr
aurōra die Morgenröte
aurum das Gold
autumnus der Herbst
auxilia die Hilfstruppen
avārus geizig
avehere hinwegfahren [tranſ.]
aversus abgewandt; im Rücken
avertere abwenden
avis, vis, *f.* der Vogel
avolāre wegfliegen
avunculus der Oheim
avus der Großvater; avi die Vorfahren.

B

baculum der Stock; der Stab
balneum das Bad
barbarus der Barbar; der Ausländer
beātus glücklich
bellāre Krieg führen
bellicōsus kriegeriſch
bellicus zum Kriege gehörig; laus bellica, laudis bellicae der Kriegsruhm
bellum der Krieg
bene gut; bene meritus wohlverdient
beneficium die Wohltat
benevolus wohlwollend
benignus gütig
bestia das Tier
bibere trinken
biduum ein Zeitraum von zwei Tagen; zwei Tage
blandīri ſchmeicheln
blandus ſchmeichelnd; ſchmeichleriſch
bonum das Gut
bonus gut
bos, bovis, *m.* das Rind
brevis, e kurz
brevitas, ātis, *f.* die Kürze
bubulcus der Rinderhirt.

C

cadere fallen
caecus blind
caedere fällen
caedes, is, *f.* das Gemetzel
caelestis, e himmliſch
caelum der Himmel; das Klima
caeruleus blau
calamitas, ātis, *f.* das Unglück
calcar, āris, *n.* der Sporn
calefacere erwärmen
calidus warm
calliditas, ātis, *f.* die Schlauheit
callidus ſchlau
calumniāri verleumden
campus das Feld
candidus glänzend; aufrichtig; ehrlich
canere ſingen
canis, nis, *m.* der Hund
cantāre ſingen
cantus, ūs, *m.* der Geſang
capella die Ziege
capere nehmen; einnehmen; consilium capere den Entſchluß faſſen
capessere ergreifen
capillus das Haar
captāre haſchen
captīvus gefangen
caput, itis, *n.* der Kopf; die Hauptſtadt
carcer, eris, *m.* das Gefängnis
carēre entbehren
carmen, inis, *n.* das Gedicht
caro, carnis, *f.* das Fleiſch

carpere pflücken; genießen
carus lieb; teuer [ßen
casa die Hütte
castīgāre züchtigen
castra das Lager
casus, ūs, *m.* der Zufall
cauda der Schwanz
causa der Grund; die Ursache
cautus vorsichtig
cavāre aushöhlen
cavēre sich hüten
cavum die Höhlung
cavus hohl
cedere weichen
celeber, bris, bre berühmt
celebrāre feiern
celer, ris, re schnell
celeritas, ātis, *f.* die Schnelligkeit
cena die Mahlzeit
cenāre speisen [intransf.]
censēre meinen
census, ūs, *m.* die Schätzung;
censum agere eine Zählung veranstalten
cēra das Wachs
cernere sehen; erkennen
certāmen, inis, *n.* der Streit; der Kampf
certus gewiß; unsicher;
certiōrem facere benachrichtigen
cervīces, icum, *f.* [Plur.] der Nacken
cessāre aufhören
ceteri die übrigen
ceterum übrigens
charta die Karte;
charta geographica der Atlas
chorda die Saite
christiānus der Christ
cibus die Speise
cicātrix, īcis, *f.* die Narbe
ciconia der Storch
cingere umgürten; umgeben
circenses, ium, *m.* die Zirkusspiele
circiter ungefähr
circulus der Kreis
circumdāre umgeben
circumstāre herumstehen; umstehen
circumvenīre umzingeln
citāre beschleunigen
citharista der Zitherspieler
cito schnell
civīlis, e bürgerlich;
bellum civīle der Bürgerkrieg
civis, is der Bürger
civitas, ātis, *f.* die Bürgerschaft; der Staat
clades, is, *f.* die Niederlage;
cladem accipere eine Niederlage erleiden
clamitāre schreien
clamor, ōris, *m.* das Geschrei
clarus berühmt
classis, is, *f.* die Flotte
claudere schließen
clava die Keule
clementia die Milde
coëmere aufkaufen
coepisse angefangen haben
coërcēre zügeln; in Schranken halten
cogere zwingen
cogitāre denken
cognātio, ōnis, *f.* die Verwandtschaft
cognātus verwandt
cognōmen, inis, *n.* der Beiname
cognoscere erkennen
cohaerēre zusammenhängen
cohors, tis, *f.* die Kohorte
cohortāri ermahnen
colere pflegen
collābi zusammenbrechen
colligere sammeln
collis, is, *m.* der Hügel
collocāre aufstellen
domicilium collocāre den Wohnsitz aufschlagen
colloqui sich unterreden
collum der Hals

UNIVERSITY OF CALIFORNIA

color, ōris, *m.* die Farbe
coma das Haupthaar
combūrere verbrennen [transf.]
comedere aufessen
comes, itis der Begleiter; die Begleiterin
comitāri begleiten
commeāre hin und her gehen
commeātus, ūs, *m.* die Zufuhr; der Urlaub
commemorāre erwähnen
commentarii, ōrum, *m.* die Aufzeichnungen; die Denkwürdigkeiten
committere anvertrauen; begehen
commodum der Vorteil
commovēre bewegen
commūnis, e gemeinsam
comparāre beschaffen; erwerben; vergleichen
comperīre erfahren
complecti umarmen
complēre anfüllen
complexus, ūs, *m.* die Umschlingung
complūres, a mehrere
compōnere zusammensetzen
comportāre zusammentragen; aufspeichern
comprehendere ergreifen
comprimere zusammendrücken
conāri versuchen
concēdere einräumen; zugestehen
concīdere hinstürzen
concīdere niederhauen
conciliāre gewinnen
concitāre antreiben; aufregen
conclāve, is, *n.* das Zimmer
concordia die Eintracht
concors, Gen. rdis einträchtig
concurrere zusammenlaufen
concursus, ūs, *m.* der Zusammenstoß
concutere erschüttern
condere gründen; bergen; bestatten
condicio, ōnis, *f.* die Bedingung; die Lage
condimentum das Gewürz
condīre würzen
condūcere mieten; werben
se conferre sich begeben
conficere verfertigen; vollenden; erlegen
confīdere vertrauen
confirmāre kräftigen; stärken; bestärken
confitēri eingestehen
conflīgere kämpfen
confluere zusammenströmen
confodere durchbohren
confugere sich flüchten
confundere verwirren
congredi handgemein werden
conicere schleudern
coniungere verbinden
coniuratio, ōnis, *f.* die Verschwörung
coniurātus der Verschworene
conquīrere zusammensuchen
conscendere besteigen
conscientia das Gewissen
conscius mitwissend; der Mitwisser
conscrībere ausheben
consecrāre weihen
consentīre übereinstimmen
conserere zusammenfügen; manūs conserere handgemein werden
conserere bepflanzen
considerāre überlegen
consīdere sich hinsetzen
consilium der Plan; der Rat
consistere sich aufstellen
consōlāri trösten

conspectus, ūs, *m.* der Anblick
conspicāri erblicken
conspicere erblicken
constans, Gen. ntis standhaft
constantia die Beharrlichkeit; die Standhaftigkeit; die Ausdauer
constāre bestehen
constat es steht fest; es ist bekannt
constituere beschließen
consuescere sich gewöhnen
consuetūdo, inis, *f.* die Gewohnheit; der Umgang [gen
consulere um Rat fra-
consūmere verbrauchen; verzehren
contemnere verachten
contendere eilen
contentio, ōnis, *f.* die Streitigkeit
contentus zufrieden
continens, ntis, *f.* das Festland
continēre zusammenhalten
contingere glücken
continuus ausdauernd; fortwährend
contio, ōnis, *f.* die Volksversammlung
contumelia die Beschimpfung; der Schimpf
convehere hinschaffen
convenīre zusammenkommen
convertere hinwenden
convincere überführen
convocāre zusammenrufen
copiae die Truppen; magnae copiae viele Truppen; tantae copiae so viele Truppen
copiōsus reichlich; wortreich; ausführlich
corōna der Kranz; die Krone [Körper
corpus, oris, *n.* der
corrigere verbessern
corruere hinstürzen
corrumpere verderben [tranſ.]
corvus der Rabe
cotidiānus täglich
cotidie täglich
cras morgen
crassus dick
crastinus morgend
creāre wählen
creber, bra, brum häufig
credere glauben
credibilis, e glaublich
cremāre verbrennen [tranſ.]
crescere wachsen
crimen, inis, *n.* die Anschuldigung; das Verbrechen
crinis, nis, *m.* das Haar
cruciātus, ūs, *m.* die Marter
crudēlis, e grausam
crudelitas, ātis, *f.* die Grausamkeit
crux, ucis, *f.* das Kreuz
cubāre liegen
culpa die Schuld
cultūra die Bebauung
cum [Konj.] als; da
cum — tum sowohl — als auch (besonders)
cunctāri zaudern; zögern
cuncti alle
cupere wünschen
cupiditas, ātis, *f.* die Begierde
cupidus begierig
cupressus, *f.* die Zypresse
cur warum
cura die Sorge
curāre sorgen; pflegen; sich kümmern um
currere laufen
currus, ūs, *m.* der Wagen
cursor, ōris der Läufer
cursus, ūs, *m.* der Lauf
custodia die Wache; die Hut
custōdire bewachen
custos, ōdis der Wächter; die Wächterin.

D

damnāre verurteilen
damnum der Verlust
dăre geben;
operam dăre sich Mühe geben;
arti operam dăre sich mit einer Kunst beschäftigen
dea die Göttin
debellāre niederkämpfen
debēre schuldig sein; müssen; verdanken
decēdere weggehen; scheiden;
e vitā decēdere sterben
decet es ziemt sich
decernere beschließen
decertāre kämpfen
decĭdere hinabfallen
decipere täuschen
declārāre erklären
decōrus ehrenvoll
decrētum der Beschluß
decurrere herabeilen
decus, oris, *n.* die Zierde
dedere ergeben
dedūcere herabführen
deesse fehlen
defendere verteidigen
deferre übertragen
deficere ermangeln; ausgehen; zurückbleiben
deflēre beweinen
defluere hinabfließen; abfließen
degere zubringen
deinde darauf
delectāre erfreuen
delectatio, ōnis, *f.* die Ergötzung
delēre zerstören; vernichten
deliberāre überlegen; erwägen
deliciae das Entzücken
delictum das Vergehen
deligere auswählen
delineāre skizzieren
delinquere sich vergehen
demens, Gen. ntis von Sinnen; sinnlos
demergere versenken
demittere herabsenden
demonstrāre beweisen
demum erst
denarius der Denar
denique endlich; schließlich
dens, ntis, *m.* der Zahn
denuo von neuem
depellere hinabtreiben
dependēre herabhängen
depingere abmalen
depopulāri verheeren
deprehendere ertappen
descendere herabsteigen
describere beschreiben
desecāre abschneiden
deserere im Stich lassen
desiderāre herbeisehnen
desiderium die Sehnsucht
desilīre hinabspringen
desinere ablassen; aufhören
desistere abstehen
despērāre de verzweifeln an
despicere verachten
destillāre hinabtropfen
destināre bestimmen
destringere zücken
deterrēre abschrecken
detrimentum der Schaden
deus der Gott;
per deos bei den Göttern
Deus Gott
deverti einkehren
devincere völlig besiegen
dexter, tra, trum und tera, terum rechts
diadēma, atis, *n.* das Diadem
dicere sagen
dictum das Wort [= der Ausspruch]
differre aufschieben; verschieden sein
difficilis, e schwer [zu tun]

diffīdere mißtrauen
diffugere auseinanderfliehen; schwinden
dignitas, ātis, *f.* die Würde
dignus würdig
dilābi zerfallen
dilacerāre zerfleischen
dilectus, ūs, *m.* die Aushebung
diligens, Gen. ntis sorgsam
diligentia die Sorgfalt
diligere lieben
dimicāre kämpfen
dimidium die Hälfte
dirimere trennen
diripere plündern
diruere zerstören
dirus grausig
discēdere sich entfernen
discere lernen
disciplīna die Zucht; disciplīna militāris die Kriegszucht
discipulus der Schüler
discordia die Zwietracht
discrīmen, inis, *n.* der Unterschied
dispergere zerstreuen
displicēre mißfallen
dispōnere ordnen
disputāre erörtern
dissecāre zerschneiden
dissentīre a nicht übereinstimmen mit
dissidēre uneinig sein
dissimilis, e unähnlich
dissipāre zerstreuen
distribuere verteilen
diu lange [von der Zeit]
diurnus bei Tage
diversus verschieden
dives, Gen. itis reich
dividere teilen; trennen
divinatio, ōnis, *f.* das Ahnungsvermögen
divīnus göttlich
divitiae der Reichtum
docēre lehren
doctrīna die Gelehrsamkeit
doctus gelehrt; gebildet
dolēre Schmerz empfinden; bedauern
dolor, ōris, *m.* der Schmerz
dolus die List
domāre zähmen; bezwingen [sitz
domicilium der Wohn-
dominatio, ōnis, *f.* die Herrschaft
dominus der Herr
domus, ūs, *f.* das Haus
donāre schenken; beschenken
donum das Geschenk
dormīre schlafen
dorsum der Rücken
dos, ōtis, *f.* die Mitgift
draco, ōnis, *m.* der Drache
druides, um die Druiden
dubitāre zweifeln; non dubito, quin ich zweifle nicht, daß
dubius zweifelhaft; non est dubium, quin es ist nicht zweifelhaft, daß
ducere führen
dulcēdo, inis, *f.* die Süßigkeit
dulcis, e süß
dum solange als; während; bis
duritia die Abhärtung
durus hart
dux, cis der Führer.

E

ĕdere essen
ēdere herausgeben; exempla ēdere Beispiele verüben
edīcere verordnen
edictum die Verordnung
edūcāre erziehen
edūcere hinausführen
effemināre verweichlichen
efferre hinaustragen; bestatten
efficere bewirken
effigies, ēi, *f.* das Abbild
efflāre aushauchen
effodere ausgraben; ausstechen

effringere aufbrechen [transf.]
effugere entfliehen
egēre bedürfen
egredi hinausgehen
egregius ausgezeichnet
eicere hinauswerfen
elicere herauslocken
eligere auswählen
eloquentia die Beredsamkeit
emendāre verbessern
emere kaufen
emerēre ausdienen
emergere emportauchen
emigrāre auswandern
eminēre hervorragen
emptor, ōris der Käufer
enim nämlich
enumerāre aufzählen
enuntiāre verraten
eo dahin; dorthin
ephippiātus auf Sätteln
ephippium der Sattel
epistula der Brief
epulae das Mahl
epulāri speisen
eques, itis der Reiter
equester, stris, stre zum Reiter gehörig; proelium equestre das Reitergefecht
equitāre reiten
equitātus, ūs, *m.* die Reiterei
erigere aufrichten
eripere entreißen
errāre irren
error, ōris, *m.* der Irrtum; errōres die Irrfahrten
erudīre. unterweisen
esurīre hungern
etsi wenn auch; obgleich
eventus, ūs, *m.* der Erfolg
exardescere entbrennen
exaudīre hören; vernehmen
excēdere hinausgehen
excellere sich auszeichnen
excipere aufnehmen
excitāre wecken; aufwecken
exclāmāre ausrufen
excolere ausbilden
excubāre Wache halten
excūsāre entschuldigen
exemplar, āris, *n.* das Muster
exemplum das Beispiel
exercēre üben; bearbeiten
exercitātus geübt
exercitus, ūs, *m.* das Heer
exhaurīre erschöpfen
exhibēre an den Tag legen; beweisen
exigere errichten
exiguus klein
eximius außerordentlich
exīre hinausgehen
existimāre halten für
exitiōsus unheilvoll
exitium das Verderben
exitus, ūs, *m.* der Ausgang
expedīre fertig machen
expedītus unbehindert; schlagfertig
expellere austreiben
experīri versuchen
expers, Gen. rtis unteilhaftig
expōnere aussetzen
exprimere erpressen
expugnāre erobern
exsilium die Verbannung
exspectāre erwarten
exspīrāre [transf.] aushauchen; [intransf.] sterben
exstinguere auslöschen; exstingui erlöschen
exstruere bauen; errichten
exsul, lis der Verbannte
exsultāre frohlocken
extendere ausdehnen
externus auswärtig
exuere ausziehen; berauben
exūrere einäschern.

F

faber, bri der Schmied
fabula die Sage; das Märchen
facere tun; machen
facilis, e leicht [zu tun]
facinus, oris, *n.* die Tat
factio, ōnis, *f.* die Partei
factum die Tat
facultas, ātis, *f.* die Möglichkeit
facundus beredt
fagus, *f.* die Buche
fallere täuschen
falsus falsch
fama das Gerücht; die Sage
fames, is, *f.* der Hunger
familiāris, e [Adj.] zur Familie gehörig; res familiāris das Vermögen
familiāris, ris [Subst.] der (vertraute) Freund
fas [undekl.] das Recht
fatālis, e verhängnisvoll
fatēri gestehen
fatīgāre ermüden
fatum das Schicksal
favēre günstig sein; geneigt sein
fax, cis, *f.* die Fackel
fecundus fruchtbar
felicitas, ātis, *f.* das Glück
felix, Gen. īcis glücklich
femina die Frau
fenestra das Fenster
fere fast
ferre tragen; hervorbringen
ferreus eisern
ferrum das Eisen
fertilis, e fruchtbar
fervidus heiß,
fessus müde
festīnāre eilen
festus festlich; dies festus der Festtag
fidēlis, e treu
fidere trauen
fides, ei, *f.* die Treue
fiducia die Zuversicht
fidus treu
fieri werden; geschehen
figere heften
figūra die Gestalt
filia die Tochter
filiolus das Söhnchen
filius der Sohn
fingere bilden
finīre beendigen
finis, nis, *m.* das Ende; fines, ium, *m.* das Gebiet
finitimus benachbart
firmāre befestigen
firmitas, ātis, *f.* die Festigkeit
firmus fest
flagellum die Geißel; die Peitsche
flagrāre brennen
flāre wehen
flavus gelb
flectere beugen; lenken
flēre weinen
florēre blühen
flos, ōris, *m.* die Blume
fluctus, ūs, *m.* die Flut
fluere fließen
flumen, inis, *n.* der Fluß
fluvius der Fluß
focus der Herd
foederātus verbündet
foedus [Adj.] schimpflich
foedus [Subst.], eris, *n.* der Vertrag
fons, ntis, *m.* die Quelle
fortasse vielleicht
forte zufällig
fortis, e tapfer
fortitūdo, inis, *f.* die Tapferkeit
fortūna das Geschick
forum der Markt
fossa der Graben
fovea die Grube
fragor, ōris, *m.* das Krachen
frangere brechen
frater, tris der Bruder
fraudāre betrügen
fraus, dis, *f.* der Betrug
frequentāre besuchen
frigidus kalt
frigus, oris, *n.* die Kälte
fructus, ūs, *m.* die Frucht

frugalitas, ātis, *f.* die Mäßigkeit
fruges, um, *f.* die Früchte [des Feldes]
frumentum das Getreide
frustra umsonst; vergeblich
fuga die Flucht
fugāre in die Flucht schlagen
fugax, Gen. ācis flüchtig
fugere fliehen
fugitīvus flüchtig
fulgur, uris, *n.* der Blitz
fulmen, inis, *n.* der Blitz
funda die Schleuder
fundere gießen; in die Flucht schlagen
fungi verrichten; verwalten
furāri stehlen
furca die Gabel
furtum der Diebstahl
futūrus zukünftig.

G

galea der Helm
gallus der Hahn
garrulus geschwätzig
gaudēre sich freuen
gaudium die Freude
gelidus eiskalt
gemere seufzen
gemitus, ūs, *m.* der Seufzer; das Stöhnen
gena die Wange
gens, ntis, *f.* der Volksstamm
genu, ūs, *n.* das Knie
genus, eris, *n.* das Geschlecht
gerere tragen;
bellum gerere Krieg führen;
se gerere sich benehmen
gestāre tragen
gignere erzeugen;
gigni erzeugt (geboren) werden
gladius das Schwert
gloria der Ruhm
gloriāri sich rühmen
gloriōsus ruhmreich
gradus, ūs, *m.* der Schritt
gramen, inis, *n.* das Gras
gramineus gräsern; von Gras
gratia die Gunst
gratulāri Glück wünschen
gratus angenehm; dankbar
gravis, e schwer [zu tragen]
grex, gregis, *m.* die Herde
gubernaculum das Steuerruder
gubernāre steuern
gubernātor, ōris der Steuermann
gustāre kosten
gutta der Tropfen.

H

habēre haben;
gratiam habēre Dank wissen;
honōrem habēre Ehre erweisen;
oratiōnem habēre eine Rede halten;
sermōnem habēre ein Gespräch führen
habitāre wohnen
haerēre stecken bleiben
hasta die Lanze
haurīre schöpfen; trinken
have sei gegrüßt
herba das Kraut
herbōsus kräuterreich
heri gestern
heu wehe
hiberna, ōrum, *n.* das Winterlager
hic hier
hiemāre überwintern
hiems, mis, *f.* der Winter
hilaris, e fröhlich
hinc von hier; hiervon
historia die Geschichte
hodie heute
homo, inis der Mensch
honestas, ātis, *f.* die Rechtschaffenheit
honestus ehrenwert

honor, ōris, *m.* die Ehre
hora die Stunde
horrēre schaudern vor..
horreum der Speicher
hortāri ermahnen
hortus der Garten
hospes, itis der Fremdling; der Gast
hospitium die Gastlichkeit; die Gastfreundschaft
hostis, is der Feind
huc hierher; hierzu
humanitas, ātis, *f.* die Menschenfreundlichkeit
humānus menschlich
humāre beerdigen
humidus feucht
humilis, e niedrig
humus, *f.* der Erdboden
hydra die Wasserschlange
hydropicus wassersüchtig.

I

iacĕre werfen
iacēre liegen
iactāre schleudern; sich rühmen
iactūra der Verlust
iam schon
ianua die Tür
ibi dort
icere treffen
ictus, ūs, *m.* der Stoß; der Stich
idoneus geeignet
iecur, oris, *n.* die Leber
igitur also
ignārus nicht wissend
ignavia die Feigheit
ignāvus träge; feig
ignis, gnis, *m.* das Feuer
ignominia die Schande
ignōrāre nicht wissen
ignoscere verzeihen
ignōtus unbekannt
illecebrae, ārum die Verlockungen
illūdere verspotten
illustris, e berühmt
imāgo, inis, *f.* das Bild
imber, bris, *m.* der Regen; der Platzregen
imitāri nachahmen
immānis, e unmenschlich
immatūrus unreif
immensus unermeßlich
immerito unverdientermaßen; ohne Schuld
imminēre drohen [= bevorstehen]
immolāre opfern
immortālis, e unsterblich
immortalitas, ātis, *f.* die Unsterblichkeit
impavidus unerschrocken
impedimenta, ōrum, *n.* das Gepäck
impedīre verhindern
impellere antreiben
impendēre drohen [= bevorstehen]
imperāre befehlen
imperātor, ōris der Oberbefehlshaber; der Kaiser
imperītus unerfahren
imperium die Herrschaft
impertīre mitteilen
impetrāre erlangen
impetus, ūs, *m.* der Angriff
impius gottlos
implacabilis, e unversöhnlich
implēre erfüllen
implōrāre anflehen
impōnere auferlegen
importāre einführen
improbus ruchlos; gottlos
improvīsus unvorhergesehen
imprūdens, Gen. ntis unvorsichtig
imprudentia die Unvorsichtigkeit
impudens, Gen. ntis schamlos
impūne ungestraft
incautus unvorsichtig
incendere anzünden
incendium der Feuerbrand; die Feuersbrunst

incertus ungewiß; unsicher
incĭdere hineinfallen; hineingeraten
incīdere einschneiden; eingraben
incipere anfangen
incitāre aufstacheln
inclūdere einschließen
incola der Einwohner
incolere bewohnen
incommodum der Nachteil; die Niederlage
incredibilis, e unglaublich
increpāre schelten
increpitāre ausschelten
incumbere in sich legen auf etwas
incursāre anrennen gegen
inde von dort
indecōrus unrühmlich
indĭcāre anzeigen
indīcere ansagen; bellum indīcere den Krieg erklären
indigēre bedürfen
indignāri empört sein
indignatio, ōnis, *f.* die Empörung
indignus unwürdig
indoles, is, *f.* [Sing.] die Anlagen
indūcere verleiten
induere bekleiden
indulgēre nachsichtig sein
industria der Fleiß
indutiae, ārum, *f.* der Waffenstillstand
iners, Gen. rtis untätig
infans, ntis das Kind
infectus ungetan; infectā re unverrichteter Sache
inferi, ōrum, *m.* die Unterirdischen; die Unterwelt
inferre hineintragen; bellum inferre bekriegen
infestus feindselig
infirmus schwach
inflammāre in Brand stecken
inflīgere schlagen
influere münden
ingenium der Geist; das Talent
ingens, Gen. ntis ungeheuer groß; gewaltig
ingrātus undankbar
ingredi hineingehen; hineinkommen
ingruere hereinbrechen
inicere hineinwerfen; einflößen
inimīcus der Feind
inīquus ungünstig
initium der Anfang; der Beginn
iniungere auferlegen
iniuria das Unrecht
iniustus ungerecht
innātus angeboren
innīti sich stützen auf ..
innocens, Gen. ntis unschuldig
innumerabilis, e unzählig
inopia der Mangel
inopīnans, Gen. ntis nichtsahnend
inops, Gen. opis bedürftig
inquit sagte er (sie, es)
inscrībere aufschreiben
inservīre dienen
insigne, is, *n.* das Abzeichen
insignis, e ausgezeichnet
insidiae, ārum, *f.* die Nachstellungen; der Hinterhalt
inīustitia die Ungerechtigkeit
insomnis, e schlaflos
inspectāre zuschauen
instāre drängen; nachsetzen
instituere einrichten; Anstalten treffen; beginnen
institutio, ōnis, *f.* die Unterweisung; der Unterricht
institūtum die Einrichtung
instruere einrichten; versehen mit
insula die Insel

insultāre verhöhnen
integer, gra, grum unversehrt
integritas, ātis, *f.* die Unbescholtenheit
intellegere verstehen
intemperantia die Unmäßigkeit
intercipere abfangen
interclūdere abschneiden
interdīcere untersagen
interdiu bei Tage
interdum bisweilen
interea inzwischen
interesse beiwohnen; teilnehmen an
interficere töten
interīre untergehen
interitus, ūs, *m.* der Untergang
intermittere unterbrechen
interrogāre fragen
intestīnus innerlich
intrāre eintreten; betreten
intuēri betrachten
invādere heranstürmen
invenīre finden
invictus unbesieglich
invidēre beneiden
invidia der Neid
invidus neidisch
invīsus verhaßt
invītāre einladen
involvere einhüllen
iocōsus scherzhaft
iocus der Scherz
ira der Zorn
iracundia der Jähzorn
irasci zürnen
īre gehen
irreparabilis, e unwiederbringlich
irritamentum das Reizmittel
irrumpere einbrechen
ita so [[intransf.]
itaque daher
item ebenso
iter, itineris, *n.* die Reise
iterum zum zweitenmal
iubēre heißen; befehlen
iucundus angenehm
iudex, icis der Richter
iudicāre urteilen; richten
iudicium das Gericht
iugum das Joch; die Höhe
iungere verbinden
iurāre schwören
ius, iuris, *n.* das Recht; die Suppe;
ius gentium das Völkerrecht
iussu auf Befehl
iustitia die Gerechtigkeit
iustus gerecht
iuvenis, is der Jüngling
iuventus, ūtis, *f.* die Jugend; die junge Mannschaft.

L

labāre wanken
labor, ōris, *m.* die Arbeit
labōrāre arbeiten; in Not sein
labrum die Lippe
lac, ctis, *n.* die Milch
lacerāre zerreißen
lacessere reizen
lacrima die Träne
lacrimāre weinen
lacus, ūs, *m.* der See
laedere verletzen
laetāri sich freuen
laetitia die Freude
laetus froh
laevus links
lanx, ncis, *f.* die Schüssel
lapideus steinern
lapis, idis, *m.* der Stein
lapsus der Gefallene; der Gestrauchelte
largīri spenden; schenken
latēre verborgen sein
latro, ōnis der Räuber
lātus [Adj.] breit
lătus, eris, *n.* [Subst.] die Seite
laudabilis, e löblich; rühmlich
laudāre loben
laurea der Lorbeerkranz
laurus, *f.* der Lorbeerbaum

laus, dis, *f.* das Lob; laudes die Verdienste
lavāre waschen; lavāri sich baden; corpus lavāre sich baden
lectulus das Bettchen; die Wiege
lectus das Bett; das Lager
legātus der Unterfeldherr; der Legat; der Gesandte
legere lesen
legitimus gesetzlich
lenīre besänftigen
lenitas, ātis, *f.* die Langsamkeit
lente langsam
leo, ōnis, *m.* der Löwe
letum der Tod
levāre erleichtern
levis, e leicht [zu tragen]
lex, ēgis, *f.* das Gesetz
libāre opfern
libellus das Büchlein; das Buch
libenter gern
līber, era, erum [Adj.] frei
līber, bri, *m.* [Subst.] das Buch
liberālis, e freigebig; artes liberāles die edlen Künste
liberāre befreien
liberi die Kinder
libertas, ātis, *f.* die Freiheit
libra die Wage
licet es ist erlaubt
ligneus hölzern
lignum das Holz
lingua die Zunge
linquere [dicht.] lassen
lis, tis, *f.* der Streit
litigāre streiten
littera der Buchstabe; litterae die Wissenschaften; litterae Graecae die griechische Literatur; litterae der Brief; litteras dăre ad einen Brief schreiben an; per litteras brieflich
litus, oris, *n.* das Gestade
locus der Ort
longe weit; bei weitem
longinquus entfernt
longus lang
loqui sprechen
lorīca der Panzer
lucēre leuchten
lucerna die Lampe
luctus, ūs, *m.* die Trauer; luctum dolēre die Trauer mit empfinden
lucus der Hain
ludere spielen
ludus das Spiel
lugēre betrauern
luna der Mond
lupus der Wolf
lux, cis, *f.* das Licht
luxuriōsus schwelgerisch.

M

mactāre schlachten
macte Heil dir
maeror, ōris, *m.* der Kummer; der Schmerz
magis mehr
magister, stri der Lehrer
magistrātus, ūs, *m.* die Behörde
magnificus prächtig
magnitūdo, inis, *f.* die Größe
magnopere sehr
magnus groß
maior größer; Scipio maior der ältere Scipio
maiōres, ōrum die Vorfahren
maledicus schmähsüchtig
maleficium die Übeltat
malle lieber wollen
mălum das Übel
mălus [Adj.] schlecht; böse
mālus [Subst.] der Mastbaum

manāre rinnen; rieseln
mandāre überliefern; fugae se mandāre sich in die Flucht stürzen
mandātum der Auftrag
mane morgens
manēre bleiben; [m. Akk.] erwarten
manus, ūs, *f.* die Hand; die Schar
mare, ris, *n.* das Meer
maritimus zum Meer (zur See) gehörig; urbs maritima die Seestadt
marītus der Gatte
mater, tris die Mutter
matrimonium die Ehe; in matrimonium dăre zur Frau geben; in matrimonium ducere zur Frau nehmen (heiraten)
matrōna die (verheiratete) Frau
matūrus frühzeitig; frühe
maxime besonders
meāre gehen
medēri heilen
medicīna die Arznei
medicus der Arzt
mediocritas, ātis, *f.* die Mittelstraße
medius der mittlere
mel, ellis, *n.* der Honig
membrāna die Haut
membrum das Glied
meminisse gedenken
memor eingedenk
memoria das Andenken; die Erinnerung; nostrā memoriā in unserer Zeit
mendax, Gen. ācis lügnerisch
mendicus der Bettler
mens, ntis, *f.* der Verstand
mensis, is, *m.* der Monat
mentio, ōnis, *f.* die Erwähnung
mentīri lügen
mercātor, ōris der Kaufmann
merces, ēdis, *f.* der Lohn
merēre verdienen
merēri verdienen; sich verdient machen; bene merēri (meritus sum und merui) de sich wohlverdient machen um
meridies, ēi, *m.* der Mittag
merito nach Verdienst
mersāre versenken; undis mersāri in den Wogen versinken
merx, rcis, *f.* die Ware
metīri messen
metuere fürchten
metus, ūs, *m.* die Furcht
migrāre wandern
miles, itis der Soldat
militāre Soldat sein; dienen
militāris, e zum Soldaten gehörig
mināri drohen
minimus der kleinste; minimus natu der jüngste
minister, stri der Diener
ministra die Dienerin
minor kleiner; Scipio minor der jüngere Scipio
minuere vermindern
minus weniger
mirāri sich wundern
mirus wunderbar
miscēre mischen
miser, era, erum elend
miserāri bedauern
miserēri sich erbarmen
misericordia das Mitleid
misericors, Gen. rdis mitleidig
mittere schicken
modestus bescheiden
modius der Scheffel
modo nur
modus das Maß
moenia, ium, *n.* die Stadtmauern
moles, is, *f.* die Last

molestia die Mühsal
molestus beschwerlich
molīri bewegen; planen
molitus gemahlen;
molita cibaria, molitōrum cibariōrum Backmehl
mollīre lindern
mollis, e sanft; lieblich
monēre ermahnen
monēta die Münze
mons, ntis, *m.* der Berg
monstrāre zeigen
monstrum das Ungeheuer
monumentum das Denkmal
mora der Verzug
morāri [trans.] aufhalten; [intr.] verweilen
morātus gesittet;
male morātus schlecht gesittet; ungezogen
morbus die Krankheit
mordēre beißen
mori sterben
mors, rtis, *f.* der Tod
morsus, ūs, *m.* der Biß
mortālis, e sterblich
mortuus tot; der Tote
mos, ōris, *m.* die Sitte
motus, ūs, *m.* die Bewe-
movēre bewegen [gung
mox bald
mulier, eris das Weib
multāre bestrafen (gerichtlich)
multitūdo, inis, *f.* die Menge
multus viel
mundus die Welt
munīre befestigen
munus, eris, *n.* das Geschenk; das Amt
murus die Mauer
mus, ris, *m.* die Maus
musca die Fliege
musica die Tanzkunst
mutāre verändern; verwandeln
mutilāre verstümmeln
myrtus, *f.* der Myrtenbaum.

N

nam denn
nancisci erlangen
nāre schwimmen
narrāre erzählen
narratio, ōnis, *f.* die Erzählung
nasci geboren werden
nasus die Nase
natālis, e zur Geburt gehörig;
dies natālis der Geburtstag
natāre schwimmen
natio, ōnis, *f.* das Volk
naturālis, e natürlich
nauta der Schiffer
navālis, e zur See gehörig;
proelium navāle die Seeschlacht
navigāre segeln; fahren [zu Schiffe]
navigium das Fahrzeug; das Schiff
navis, is, *f.* das Schiff;
navis longa das Kriegsschiff;
navis oneraria das Lastschiff
navita = nauta
ne daß (damit) nicht
necāre töten
necesse est es ist notwendig
necessarius notwendig
necessitas, ātis, *f.* der Zwang
nefarius ruchlos
nefas das Unrecht; die Sühne
negāre leugnen
neglegere vernachlässigen
negotium das Geschäft
nemo, inis niemand
nepos, ōtis der Enkel
ne — quidem nicht einmal
nequīre nicht können
nescīre nicht wissen
niger, gra, grum schwarz
nihil nichts
nimium allzuviel
nimius allzugroß
nimīrum natürlich
nimis zu sehr; allzusehr

niti sich stützen
nix, vis, *f.* der Schnee
nobilis, e edel; vornehm
nobilitas, ātis, *f.* der Adel
nocēre schaden
noctu bei Nacht
noctua die Eule (Nachteule)
nocturnus nächtlich
nodus der Knoten
nolle nicht wollen
nomen, inis, *n.* der Name
nominare nennen
nondum noch nicht
nonnulli einige
nonnunquam bisweilen
noscere kennen lernen
notus bekannt
novisse kennen
novus neu; agmen novissimum der Nachtrab
nox, ctis, *f.* die Nacht
noxius schädlich
nubere heiraten [von der Braut gesagt]
nubes, is, *f.* die Wolke
nubilum das Gewölk
nullus kein
num ob
numerare zählen
numerus die Zahl
nummus die Münze
nunc jetzt
nunquam niemals
nuntiare melden
nuntius die Botschaft
nuper neulich
nuptiae, ārum, *f.* die Hochzeit
nurus, ūs die Schwiegertochter
nutrire nähren; ernähren
nutrix, īcis die Amme
nutus, ūs, *m.* der Wink.

O

obesse schaden
obicere entgegenwerfen; entgegenstellen; vorwerfen
oblinere verkleben
oblitterare auslöschen
oblivisci vergessen
oboedire gehorchen
obruere überschütten
obscūrus dunkel
obsecrare beschwören
obsequi gehorchen
observare beobachten
obses, idis der Geisel
obsidēre belagern
obsidio, ōnis, *f.* die Belagerung
obsignare versiegeln
obsistere sich widersetzen
obstare entgegenstehen
obtemperare gehorchen
obtinēre innehaben; behaupten
obtrectare verkleinern
obtrectātor, ōris der Neider
obviam entgegen
occaecare blenden; betören
occasio, ōnis, *f.* die Gelegenheit
occidere untergehen
occīdere töten
occultare verbergen
occupare besetzen; innehaben
occurrere begegnen
oceanus der Ozean
oculus das Auge
odiōsus verhaßt
odisse hassen
odium der Haß
odor, ōris, *m.* der Geruch
offerre anbieten
officium die Pflicht
olea der Ölbaum
oleum das Öl
olim einst
omen, inis, *n.* das Vorzeichen
omittere aufgeben
omnīno im ganzen
omnis jeder; ganz
onus, eris, *n.* die Last
opera die Mühe
operīre bedecken; verhüllen
opes, um, *f.* die Schätze
oppidānus der Städter
oppidum die Stadt

oppōnere entgegenstellen
opprimere unterdrücken
oppugnāre bestürmen
oppugnatio, ōnis, *f.* die Bestürmung
optāre wünschen
optimus der beste
optime am besten; optime merēri (merēre) de sich sehr verdient machen um
opulentus reich
opus, eris, *n.* das Werk
opus est es ist nötig
ora die Küste
orāre bitten; beten
oratio, ōnis, *f.* die Rede
orātor, ōris der Redner
orbis, is, *m.* der Kreis; orbis terrārum der Erdkreis; die Welt
orbus verwaist; kinderlos
ordīri beginnen
ordo, inis, *m.* die Reihe; der Rang; der Stand
orīgo, inis, *f.* der Ursprung
ornamentum der Schmuckgegenstand; ornamenta, ōrum, *n.* der Schmuck
ornāre schmücken
orīri entstehen
ōs, ōris, *n.* der Mund
ŏs, ossis, *n.* der Knochen
osculāri küssen
ostendere zeigen
ovis, is, *f.* das Schaf
ovum das Ei.

P

pactus ausgemacht
paedagōgus der Knabenführer; der Erzieher
paene beinahe
paeninsula die Halbinsel
paenitentia die Reue
paenitet es reut
palaestra die Ringschule; die Turnschule
palus, ūdis, *f.* der Sumpf
paluster, stris, stre sumpfig
panis, nis, *m.* das Brot
par, Gen. is gleich
parāre bereiten
parātus bereit
parcere schonen
parcus sparsam
parentes, um die Eltern
parere gebären; ova parere Eier legen
parēre gehorchen
pars, rtis, *f.* der Teil; altera pars die Hälfte; sexta pars ein Sechstel
parsimonia die Sparsamkeit
particeps, Gen. icipis teilhaftig
partīri teilen
parum zu wenig
parvus klein
pascere weiden [trans.]; pasci sich weiden
passer, eris, *m.* der Sperling
passus, ūs, *m.* der Schritt
pastor, ōris der Hirte
patefacere öffnen
pater, tris der Vater; patres die Väter; die Patrizier
patera die Schale
patēre offen stehen
paternus väterlich
pati dulden; lassen
patiens, Gen. ntis ausdauernd
patientia die Ausdauer
patria das Vaterland
patrius väterlich
pavor, ōris, *m.* das Entsetzen
pauci wenige
paulo post kurz (bald) nach
pauper, Gen. eris mittellos; arm
paupertas, ātis, *f.* die Mittellosigkeit; die Armut

pax, cis, *f.* der Friede
peccāre sündigen
peccātum die Sünde
pecunia das Geld
pectus, oris, *n.* die Brust
pedes, itis der Fußsoldat
pedester, stris, stre zu Fuß; copiae pedestres die Fußtruppen
peditātus, ūs, *m.* das Fußvolk
pellere vertreiben
pellis, is, *f.* das Fell
pendere abwägen
pendēre hängen; schweben
peragere durchführen; vollenden
peragrāre durchwandern
percurrere durcheilen
percutere durchbohren
perdere verlieren; vernichten
peregrīnus fremd
perennis, e dauernd
perferre hintragen; überbringen
perficere vollenden; ausführen
perfidia die Treulosigkeit
perfidus treulos
perfodere durchbohren
perfuga der Überläufer
perfungi völlig verrichten
pergere fortfahren
periculōsus gefährlich
periculum die Gefahr
perīre zugrunde gehen
peritia die Kenntnis
perītus kundig
perlegere durchlesen
permagnus sehr groß
permittere erlauben
permovēre bewegen
permultus sehr viel
pernicies, ēi, *f.* das Verderben
perniciōsus verderblich
perpeti erleiden
perpetuus beständig
persequi verfolgen; bello persequi bekriegen
persevērāre verharren
perspicere durchschauen
persuadēre überreden; überzeugen
perterrēre heftig erschrecken [transf.]
pertinēre ad sich erstrecken auf; dienen zu
perturbāre verwirren
pēs, ĕdis, *m.* der Fuß
petere erstreben; erbitten
pictor, ōris der Maler
pietas, ātis, *f.* die Frömmigkeit
pigritia die Trägheit
pila der Ball
pilleus die Kappe
pilum der Speer
pingere malen
piscis, is, *m.* der Fisch
pius fromm
placāre versöhnen
placēre gefallen
plangere beklagen
planities, ēi, *f.* die Ebene
plantāre pflanzen
plebiscītum der Volksbeschluß
plectrum der Griffel
plenus voll
plerumque meistenteils
plus mehr
poculum der Becher
poēma, atis, *n.* das Gedicht
poena die Strafe; poenas dăre Strafe erleiden
poēta der Dichter
pollicēri versprechen
pompa der Festzug
pondus, eris, *n.* das Gewicht
ponere setzen; stellen
pons, ntis, *m.* die Brücke
pōpulus, *f.* die Pappel
pŏpulus das Volk
porrigere ausstrecken; hinstrecken
porta das Tor

portāre tragen
portendere verkünden; prophezeien
porticus, ūs, *f.* die Säulenhalle
portus, ūs, *m.* der Hafen
poscere fordern
posse können
possidēre besitzen
postea nachher; später
posteri, ōrum die Nachkommen
postrēmo zuletzt
postulāre fordern
potens, Gen. ntis mächtig
potentia die Macht
potestas, ātis, *f.* die Macht
potīri sich bemächtigen
praebēre gewähren; se praebēre sich zeigen
praecēdere vorangehen
praeceptor, ōris der Lehrer
praeceptum die Vorschrift; der Befehl
praecipere vorschreiben
praecipitāre stürzen
praecipue besonders
praeclārus berühmt
praeco, ōnis der Herold
praeda die Beute
praedāri plündern
praedicāre preisen
praeditus begabt
praeesse vorstehen; an der Spitze stehen
praeferre vorziehen
praefectus der Befehlshaber
praeficere voranstellen; an die Spitze stellen
praemium die Belohnung
praemittere vorausschicken
praenōmen, inis, *n.* der Vorname
praepōnere vorziehen
praescrībere vorschreiben
praesens, Gen. ntis gegenwärtig; praesens animus die Geistesgegenwart
praesidium der Schutz; die Besatzung
praestāre voranstehen; übertreffen; officium praestāre seine Pflicht erfüllen; se praestāre sich zeigen; sich bewähren
praeterīre vorübergehen
praeteritus vergangen
praetermittere vorbeilassen
praetorius zum Prätor gehörig; cohors praetoria die Leibwache
pravus schlecht; böse
precāri bitten; beten
preces, cum, *f.* die Bitten
premere drücken; bedrängen
prensāre anfassen
pretiōsus wertvoll
pretium der Preis
pridie am Tage vorher
primo zuerst
primum erstens
princeps, ipis der Fürst
principātus, ūs, *m.* die Führung
principium der Anfang
pristinus ehemalig
priusquam bevor
privāre berauben
privatim auf eigene Verantwortung
privignus der Stiefsohn
probāre beweisen; billigen; erproben
probitas, ātis, *f.* die Rechtschaffenheit
probus rechtschaffen
procēdere vorrücken
procella das Unwetter
proclāmāre aussprechen
procul weit; fern
procumbere sich niederlegen; ad pedes procumbere zu Füßen fallen

procus der Freier
prodere verraten
prodesse nützen
proditio, ōnis, *f.* der Verrat
prodūcere vorführen
proeliāri kämpfen
proelium die Schlacht
profānus ungeweiht
profecto gewiß
proficere Fortschritte machen
proficisci aufbrechen; reisen; marschieren
profitēri offen bekennen
profundus tief
progredi vorrücken
prohibēre verhindern
prolābi hinfallen
promittere versprechen
pronuntiāre verkünden
prope beinahe
properāre eilen
propinquus [Adj.] nahe; [Subst.] der Verwandte
propōnere in Aussicht stellen
proprius eigentümlich
propulsāre verjagen
prora das Vorderdeck
proscrībere ächten
prosternere niederwerfen
protegere beschützen
in altum provehi auf die hohe See hinaussfahren
proverbium das Sprichwort
providēre vorhersehen
provolāre vorstürmen
prudens, Gen. ntis klug
prudentia die Klugheit; die Umsicht
publicus öffentlich; res publica das Gemeinwesen; der Staat
pudet es erfaßt Scham
puella das Mädchen
puer, eri der Knabe
pueritia das Knabenalter
pugna der Kampf
pugnāre kämpfen
pulcher, chra, chrum schön
pulchritūdo, inis, *f.* die Schönheit
pulvis, eris, *n.* der Staub
punīre bestrafen
puppis, is, *f.* das Hinterdeck [für
putāre glauben; halten
puteus der Brunnen.

Q

quadrupes, edis, *m.* der Vierfüßler
quaerere suchen
qualis, e wie beschaffen
quam als
quamdiu solange als; wie lange
quamvis wenn auch noch so sehr; obgleich
quando wann
quantopere wie sehr
quasi gleichsam
quassāre erschüttern
quercus, ūs, *f.* die Eiche
queri sich beklagen
querulus gern klagend
quidam ein gewisser
quidem zwar
quies, ētis, *f.* die Ruhe
quiescere ruhen
quo wohin
quo — eo je — desto
quod weil
quoque [nachgest.] auch
quot wie viele
quotannis jährlich.

R

radix, īcis, *f.* die Wurzel
rapere rauben
rapidus reißend
raptāre rauben
rarus selten
ratio, ōnis, *f.* die Art und Weise; die Rechnung; ratiōnem instituere eine Rechnung anstellen
rebellāre sich empören
recēdere zurückgehen
recens, Gen. ntis frisch; neu
receptus, ūs, *m.* der Rückzug

recipere aufnehmen; se recipere sich zurückziehen
recitāre vortragen
recondere verbergen
recordāri sich erinnern
recreāre erquicken
recte recht; mit Recht
rectus recht; richtig
recuperāre wiedergewinnen
recurrere zurücklaufen
recūsāre verweigern; sich weigern; pericula recūsāre Gefahren ausweichen
reddere zurückgeben
redigere zurückbringen; in potestātem redigere in die Gewalt bringen
redimere loskaufen
redīre zurückkehren
reditio, ōnis, *f.* die Heimkehr
reditus, ūs, *m.* die Rückkehr
redūcere zurückführen
referre zurücktragen; berichten; gratiam referre Dank abstatten
reficere wiederherstellen; se reficere sich erholen
refugere zurückfliehen
regere lenken
regia die Königsburg
regīna die Königin
regio, ōnis, *f.* die Gegend
regius königlich
regnāre herrschen
reicere zurückwerfen
relābi zurückgleiten
religāre anbinden; anspannen
religio, ōnis, *f.* die Gewissenhaftigkeit
religiōsus gewissenhaft
relinquere verlassen; zurücklassen
reliquiae, ārum, *f.* die
reliquus übrig [Reste
remanēre zurückbleiben
remedium das Heilmittel
remex, igis der Ruderer
remigrāre zurückwandern
reminisci sich erinnern
remittere zurückschicken
removēre entfernen
remus das Ruder
renovāre erneuern
renuntiāre zurückmelden
repellere zurücktreiben
repentīnus plötzlich
reperīre finden
repetere zurückverlangen
reportāre zurückbringen
reprehendere tadeln
repudiāre zurückweisen; verstoßen
reputāre bedenken
reri glauben
res, rei, *f.* das Ding; die Sache
rescindere einreißen; abbrechen
resīdere sich zurücksetzen; niedersinken
resistere widerstehen
respicere berücksichtigen
respondēre antworten; entsprechen
responsum die Antwort
restituere wiederherstellen
retexere wieder auftrennen
retinēre zurückhalten
retrahere zurückschleppen
retro zurück
reus [Adj.] angeklagt; [Subst.] der Angeklagte
reverentia die Ehrfurcht
reverti zurückkehren
revocāre zurückrufen
rex, regis der König
ridēre lachen
ripa das Ufer
risus, ūs, *m.* das Lachen; das Gelächter

robur, oris, *n.* das Kernholz (die Eiche); der Kern
rogāre bitten
rogus der Scheiterhaufen
ros, roris, *m.* der Tau
ruere stürzen
ruīnae, ārum, *f.* die Trümmer
rumor, ōris, *m.* das Gerede
rumpere brechen; zerbrechen [transf.]
rupes, is, *f.* der Felsen
rursus wiederum
rus, ruris, *n.* das Land [Gegensatz die Stadt]
rusticus der Bauer
rutilus rötlich.

S

sacellum das (kleine) Heiligtum; die Kapelle
sacer, cra, crum heilig
sacerdos, ōtis der Priester; die Priesterin
sacrificāre opfern
sacrificium das Opfer
saeculum das Jahrhundert
saepe oft
saepīre umzäunen; umhegen
saevīre wüten
saevus wild; fürchterlich
sagitta der Pfeil
sagittarius der Bogenschütze
sagulum der Mantel
saltus, ūs, *m.* das Waldgebirge; der Gebirgswald
salūber, bris, bre gesund
salus, ūtis, *f.* die Rettung
salūtāre begrüßen
salvēre gesund sein
sanāre heilen
sancīre festsetzen
sanctus heilig
sane allerdings; freilich; ja
sanguis, inis, *m.* das Blut
sanus gesund
sapiens, Gen. ntis weise
sapientia die Weisheit
satis genug; satis habēre sich begnügen
satur, ura, urum satt
saxum der Stein; der Fels
scaena die Bühne
scelestus verbrecherisch
scelus, eris, *n.* das Verbrechen
scientia das Wissen; die Kenntnis
scindere zerreißen
scīre wissen
scopulus die Klippe
scriba der Schreiber
scribere schreiben
scriptor, ōris, der Schriftsteller
scutum der Schild
secundus günstig; res secundae das Glück
secūris, is, *f.* das Beil
sedēre sitzen
sedes, is, *f.* der Sitz; der Wohnsitz
seditio, ōnis, *f.* der Aufstand
sedulus fleißig
seges, etis, *f.* die Saat
semen, inis, *n.* der Samen
semper immer
sempiternus dauernd
senectus, ūtis, *f.* das Greisenalter
senex, senis der Greis
sensus, ūs, *m.* das Gefühl; der Sinn
sententia die Meinung
sentīre fühlen; merken
separāre trennen
sepelīre begraben
sepulcrum das Grabmal; das Grab
sequi folgen
sermo, ōnis, *m.* die Rede; das Gespräch sermōnem habēre ein Gespräch führen
serpens, ntis, *m.* u. *f.* die Schlange
sertum das Blumengewinde
serus spät

servāre retten; bewah-
servīre dienen [ren
servitus, ūtis, *f.* die Knechtschaft
servus der Sklave
severitas, ātis, *f.* die Strenge
sevērus streng; ernst
sic so
siccāre austrocknen [trans.]
sicut sowie
sidus, eris, *n.* das Ge-
signāre prägen [stirn
significāre bezeichnen
signum das Zeichen
silentium das Schwei-
silēre schweigen [gen
silva der Wald
silvestris, e waldig
similis, e ähnlich
simplex, Gen. icis ein-
simul zugleich [fach
simulācrum das Ab-bild
simulāre vorgeben; heucheln
sincērus aufrichtig
sinere zulassen
singulāris, e außerordentlich; einzig dastehend
singuli, ae, a je einer; die einzelnen
sinister, stra, strum
sitīre dürsten [links
sitis, is, *f.* der Durst
situs [Adj.] gelegen
situs, ūs, *m.* [Subst.] die Lage
socer, eri der Schwiegervater
socia die Genossin
societas, ātis, *f.* die Genossenschaft; die Verbindung
socius der Bundesgenosse
sol, lis, *m.* die Sonne
solacium der Trost
solēre pflegen
sollicitāre aufwiegeln
solum der Erdboden
solvere lösen; naves solvere die Anker lichten
somnus der Schlaf
sonāre tönen; rauschen
sonus der Ton
sopīre betäuben
soror, ōris die Schwester
sors, rtis, *f.* das Schicksal
sortīri losen; erlosen
spargere streuen
spatium der Raum
species, ēi, *f.* das Aussehen
spectaculum das Schauspiel
spectāre schauen
spernere verschmähen
sperāre hoffen
spes, spei, *f.* die Hoffnung
spirāre atmen
spiritus, ūs, *m.* der Hauch; der Atem; [Plur.] der Stolz
splendidus glänzend
spondēre geloben
spuma der Schaum
stabilīre befestigen
stāre stehen
statim auf der Stelle
statua die Bildsäule
statuere feststellen; verhängen gegen ..
stella der Stern
sternere ausbreiten
stillāre tropfen
stipendium der Sold; stipendia emeruisse Dienstjahre hinter sich haben
stola das Gewand
strages, is, *f.* der Leichenhaufen
strenuus rüstig
strepitus, ūs, *m.* das Geräusch; das Geklirr
studēre sich bemühen
studiōsus eifrig
studium der Eifer; das Streben; die Beschäftigung
stultitia die Torheit
stultus töricht
stupor, ōris, *m.* das Staunen; das Entsuadēre raten [setzen
suavis, e lieblich
suavitas, ātis, *f.* die Lieblichkeit

subdolus heimtückisch
subicere unterwerfen
subigere unterwerfen
subīre daruntergehen; pericula subīre Gefahren auf sich nehmen; sich Gefahren unterziehen
subito plötzlich
sublica der Balken
submittere zu Hilfe schicken
subulcus der Sauhirt
subvenīre zu Hilfe kommen
succēdere an die Stelle treten [sen
succrescere nachwach-
succurrere zu Hilfe eilen
suffragium die Abstimmung
suggestus, ūs, *m.* die Rednerbühne
sumere annehmen
summa die Summe; summa imperii die oberste Gewalt
summus der höchste
sumptus, ūs, *m.* die Kosten
superāre überwinden; gloriā superāre an Ruhm übertreffen
superbia der Stolz; der Übermut
superbus stolz; übermütig
superi, ōrum, *m.* die oberen Götter, d. h. die Himmlischen
superstes, Gen. stitis überlebend
supervenīre darüberkommen
suppetere zur Verfügung stehen
supplēre ergänzen
supplex, Gen. icis flehentlich
supplicatio, ōnis, *f.* das Dankfest
supplicium die Todesstrafe
supra oben [surgere aufstehen
suscensēre zürnen
suscipere übernehmen
suspicio, ōnis, *f.* der Verdacht
sustentāre aushalten
sustinēre aushalten.

T

tabula die Tafel
tacēre schweigen
tacitus schweigend; schweigsam
talis, e so beschaffen
talus der Würfel
tam so; so sehr
tamen dennoch
tamquam gleichsam; wie
tandem endlich [tangere berühren
tantopere so sehr
tantus so groß
taurus der Stier
tectum das Dach; das Haus
tegere decken; verdecken
telum das Geschoß
temere leichtsinnig; unbesonnen [ßigung
temperantia die Mä-
tempestas, ātis, *f.* der Sturm
temptāre versuchen
tempus, oris, *n.* die Zeit
tendere spannen; strebenēre halten [ben
tenuis, e dünn; schwach
tergum der Rücken
termināre beendigen
terra die Erde; das Land terrā marīque zu Wasser und zu Lande
terrēre erschrecken [transf.]
territāre schrecken
terror, ōris, *m.* der Schrecken
testimonium das Zeugnis
testis, is der Zeuge
testula die Scherbe
texere weben
tiāra der Turban
tibia die Flöte
timēre fürchten
timidus furchtsam
timor, ōris, *m.* die Furcht
titulus die Inschrift

tolerabilis, e erträglich
tolerāre ertragen
tollere aufheben;
e medio tollere aus dem Wege räumen; beseitigen
tonāre donnern
tonitrus, ūs, *m.* der Donner
torvus finster; grimmig
tot so viele
totidem ebenso viele
totus ganz
tradere übergeben; ausliefern
tradūcere hinüberführen
tragoedia das Trauerspiel
trahere ziehen
traicere hinüberwerfen; hinüberführen
transfīgere durchbohren
transgredi überschreiten
transilīre überspringen
transīre überschreiten
transitus, ūs, *m.* der Übergang
transportāre hinüberschaffen
trepidāre zittern
tribuere zuerteilen
tribūnus militum der Kriegstribun
tribūnus plebis der Volkstribun
tridens, ntis, *m.* der Dreizack
tristitia die Traurigkeit
tropaeum das Siegeszeichen
trucīdāre erschlagen
tuēri schützen
tum damals
tunica das Unterge-
turbāre stören [wand
turpis, e schimpflich
turris, is, *f.* der Turm
tutēla der Schutz
tutus sicher.

U

ubi wo
ulcisci rächen; sich rächen
umbra der Schatten
umbrōsus schattig
umerus die Schulter
unā zusammen
unda die Welle
unde von wo; woher
undique von allen Seiten
universus gesamt
unquam jemals
urbānus städtisch
urbs, bis, *f.* die Stadt
urgēre bedrängen
ursus der Bär
urus der Auerochse (Ur)
usque bis
usurpāre gebrauchen
usus, ūs, *m.* der Gebrauch; die Erfahrung
ut wie; wie zum Beispiel
uti gebrauchen
utilis, e nützlich
utilitas, ātis, *f.* der Nutzen
utinam o daß doch
utrimque auf beiden Seiten
uva die Traube
uxor, ōris die Gattin.

V

vacāre leer sein; frei
vae wehe [bleiben
vagāri umherschweifen
valde sehr
valēre stark sein; gesund sein
vale lebe wohl
valetūdo, inis, *f.* das Befinden;
bona valetūdo das gute Befinden; die Gesundheit
validus stark
vallum der Wall
vanus eitel
varius verschieden
vas, sis, *n.* das Gefäß
vastāre verwüsten
vates, is der Seher
vaticināri weissagen
vectīgal, is, *n.* der Zoll; die Einnahme
vehemens, Gen. ntis heftig
vehere fahren [transf.]
velle wollen
vellere raufen; zerreißen [transf.]

vellus, eris, *n.* das Vlies
velum der Schleier
velut wie zum Beispiel
venālis, e verkäuflich; feil
venāri jagen
venāticus zur Jagd gehörig
canis venaticus der Jagdhund
venatio, ōnis, *f.* die Jagd
venātor, ōris, *m.* der Jäger
vendere verkaufen
venenātus vergiftet
venēnum das Gift
venerāri verehren
vĕnīre kommen
vēnīre verkauft werden
venter, tris, *m.* der Bauch
ventus der Wind
ver, veris, *n.* der Frühling
verberāre schlagen; peitschen
verbum das Wort
verēri fürchten; sich scheuen
veritas, ātis, *f.* die Wahrheit
vero wahrlich; fürwahr
versāre wälzen; versāri verweilen
versus, ūs, *m.* der Vers
vertere wenden
veru, ūs, *n.* der Bratspieß
verus wahr; wahrhaftig
vesper, eri, *m.* der Abend
vestigium die Spur
vestimentum das Kleid
vestīre kleiden
vestis, is, *f.* die Kleidung
vetāre verbieten
vetus, Gen. eris alt
vetustus alt
vexāre quälen; heimsuchen
via der Weg
vicīnus [Adj.] benachbart; [Subst.] der Nachbar
victor, ōris der Sieger
victoria der Sieg
victus, ūs, *m.* der Lebensunterhalt
vicus das Dorf
vidēre sehen; vidēri scheinen
vigēre kräftig sein; stark sein
villa das Landhaus
vincere besiegen
vincīre fesseln
vinculum die Fessel
vindex, icis der Rächer
vindicāre rächen; strafen
vinum der Wein
violāre verletzen
vir, ri der Mann
virga die Rute
virgo, inis die Jungfrau
viritim Mann für Mann
virtus, ūtis, *f.* die Tugend
vis, vim, vi die Kraft; die Gewalt;
magna vis auri eine große Menge Gold
visitāre besuchen
vita das Leben
vitāre vermeiden
vitifer, fera, ferum rebentragend
vitis, is, *f.* die Rebe
vitium der Fehler
vituperāre tadeln
vivere leben
vivus lebendig
vix kaum
vocāre rufen; nennen
vocabulum das Wort
volāre fliegen; fortfliegen
volubilis, e rollend
voluntas, ātis, *f.* der Wille
voluptas, ātis, *f.* das Vergnügen
vovēre geloben
vox, vocis, *f.* die Stimme
vulgus, i, *n.* der Volkshaufe
vulnerāre verwunden
vulnus, eris, *n.* die Wunde
vultus, ūs, *m.* die Miene.

Die Laute und Silben.

1. Alphabet.

Das lateinische Alphabet stimmt mit dem deutschen überein, doch fehlt ihm das w; für w wird v gebraucht.

i steht zugleich als Vokal und als Konsonant (für j).

Der Buchstabe k hat sich nur in dem Vornamen Kaeso und in dem Worte kalendae (Bezeichnung für den ersten Monatstag) erhalten; sonst wird dafür c gebraucht.

Mit großen Anfangsbuchstaben werden die Eigennamen und die von ihnen abgeleiteten Adjektiva und Adverbia geschrieben; z. B. Rōma Rom, rēx Rōmŭlus der König Romulus, pŏpŭlus Rōmānus das römische Volk; Latīni die Latiner, lingua Latīna die lateinische Sprache, Latīne lŏqui Lateinisch sprechen.

2. Aussprache.

c wurde von den Römern stets wie k gesprochen; wir sprechen es vor e, i, y, ae, oe wie z: cerno, cĭbus, Cȳrus, caelum, coetus.

ti wurde stets wie t-i gesprochen; z. B. nā́-ti-o, composi-ti-o.[1])

v lautet wie w, z. B. vīnum, vīvo.

qu lautet wie kw, z. B. ăqua, antīquus.

su und gu werden in einigen Wörtern mit dem folgenden Vokal zu einer Silbe verbunden und lauten dann wie sw bzw. gw; z. B. su͡ādeo, su͡āvis, consu͡esco, Su͡ēbi (dagegen: su-us, su-am, su-es, su-īle). Ebenso: ling͡ua, ung͡uentum (dagegen: argu-o).

3. Betonung.

Betont wird in zweisilbigen Wörtern die vorletzte Silbe; in drei- und mehrsilbigen Wörtern die vorletzte, wenn sie lang ist, sonst die drittletzte: naúta, lĭber; corṓna, poḗta, amī́cus, salúbris; íncŏla, agrĭcŏla, óppĭdum, perpĕtŭus, lŭgŭbris.

---

1) In späterer Zeit (allgemein seit dem 6. Jahrhundert n. Chr.) sprach man tĭ vor einem Vokale wie zi. Dies ist in die modernen (romanischen) Sprachen übergegangen und dort beibehalten worden, z. B. im Französischen: la nation, la composition. Im Deutschen schreiben wir diese Fremdwörter mit t (Nation, Komposition), sprechen sie aber mit z (Nazion, Komposizion).

Anm. Wird que, ve oder ne an ein Wort angehängt, so erhält die vorhergehende Silbe den Ton: córpus, corpúsque; — coronă, coronăque; — ăliud, aliúdve; — tĭbi, tibíne. Bildet aber que mit dem Worte, an das es angehängt worden ist, ein Wort mit selbständiger Bedeutung, so wird dieses nach der Hauptregel betont: ūtrăque jede von beiden, plĕrăque das meiste, ūndĭque von allen Seiten, ūtĭque unter allen Umständen, jedenfalls, ĭtăque daher (ităque = und so).

4. Silbentrennung.

Ein Konsonant zwischen zwei Vokalen gehört zur folgenden Silbe; ebenso zwei oder mehrere Konsonanten, wenn mit ihnen ein lateinisches Wort anfangen kann: co-rō-na, a-mī-cus; ā-crĭ-ter, frā-tris, li-brō-rum, ma-gnus, ma-gi-stri; aber prae-cep-tor, fructus, scrip-si, om-nis.

Anm. (Wie im Deutschen.) Zusammengesetzte Wörter werden nach ihren Bestandteilen getrennt: ad-aequo, ab-rogo, abs-tuli, dis-traho, in-eo, post-ea, prod-esse, red-eo, sed-itio.

---

§ 2

§ 2.

Die 9 Wortarten (Redeteile).[1])

I. Flektierbare Wörter (d. h. solche, die dekliniert oder konjugiert werden können):

A. Dekliniert werden die Nomina:

1. Substantiva (Hauptwörter), z. B. terra das Land;
2. Adjektiva (Eigenschaftswörter), z. B. magnus groß;
3. Numeralia (Zahlwörter), z. B. duo zwei, tertius der dritte;
4. Pronomina (Fürwörter), z. B. ĕgo ich, tuus dein.

B. Konjugiert werden die Verba:

5. Verba (Zeitwörter), z. B. laudo ich lobe.

II. Unflektierbare Wörter (d. h. solche, die nicht dekliniert oder konjugiert werden können), auch Partikeln[2]) genannt:

1. Adverbia (Umstandswörter), z. B. saepe oft;
2. Präpositionen (Verhältniswörter), z. B. in in;
3. Konjunktionen (Bindewörter), z. B. et und, ut daß, damit;

---

1) Vaé tibi láscivó, quia móx post gaúdia flébis! Dieser Vers enthält außer dem Numerale alle Wortarten.

2) von partĭcŭlae, d. h. Teilchen (näml. der Rede), also = kleine Redeteile.

4. Interjektionen (Empfindungswörter), z. B. o oh, ach, ecce siehe da, vae wehe.

Anm. Den deutschen „Artikel" hat das Lateinische nicht.

---

§ 3. **§ 3**

Die Substantiva.

Die Substantiva zerfallen in Konkreta und Abstrakta.

1. Konkreta (*substantīva concrēta*) bezeichnen greifbare oder mit den Sinnen wahrnehmbare Dinge (lebende Wesen oder Sachen) und sind:
   a) Nomina propria (Eigennamen), z. B. Homērus, Eurōpa, Rōma, Carthāgo.
   b) Nomina appellativa (Gattungsnamen), z. B. hŏmo der Mensch, fēmĭna die Frau, corōna der Kranz, hortus der Garten, oppĭdum die Stadt.
   c) Nomina kollektiva (Sammelnamen), z. B. pŏpŭlus das Volk, exercĭtus das Heer.

   Hierzu gehören die Stoffnamen, z. B. ăqua das Wasser, aurum das Gold, ferrum das Eisen.
2. Abstrakta (*substantīva abstracta*) bezeichnen Eigenschaften oder Tätigkeiten, z. B. magnitūdo die Größe, munītio die Befestigung, adventus die Ankunft.

---

§ 4. **§ 4**

Allgemeine Geschlechtsregeln.

Wörter, die eine männliche Person (lebendes Wesen) bezeichnen, sind männlich (*masculīna*); auch die Namen der Flüsse sind *masculīna*; z. B. nauta der Schiffer, Albis die Elbe.

Wörter, die eine weibliche Person (lebendes Wesen) bezeichnen, sind weiblich (*femininа*); auch die Bezeichnungen der Bäume sind *femininа*; soror die Schwester, fagus die Buche.

Wörter, die eine Sache bezeichnen, sind entweder männlich (*masculīna*) oder weiblich (*femininа*) oder keins von beiden (*neutra*).

Bei allen diesen wird das Geschlecht (*gĕnus*) an der Endung erkannt.

Wörter, die nicht dekliniert werden können, sind *neutra*.

Die Deklination

(der Substantiva, Adjektiva, Numeralia und Pronomina).

§ 5

§ 5.

Alle flektierbaren Wörter bestehen aus Stamm und Endung.

Mit dem Stamm, d. i. dem festen Bestandteil des Wortes, ist die Bedeutung des Wortes verbunden.

Die Endungen dienen zur Bezeichnung des Numerus und des Kasus.

Der Numerus ist ein zweifacher: Singular (*nŭmĕrus singulāris*, die Einheit) und Plural (*nŭmĕrus plurālis*, die Mehrheit).

Kasus gibt es im Lateinischen (außer dem Vokativ) 5.

1. Der Nominativ steht auf die Frage wer? oder was?
   [Der Vokativ steht bei einer Anrede oder einem Anruf.]
2. Der Genitiv steht auf die Frage wessen?
3. Der Dativ steht auf die Frage wem?
4. Der Akkusativ steht auf die Frage wen? oder was?
5. Der Ablativ steht auf die Fragen wovon? womit? wodurch? wann?

Nach welcher Deklination ein Wort geht, erkennt man aus der Endung des Genitiv Singularis. Diese Endung lautet:

1. Dekl.	2. Dekl.	3. Dekl.	4. Dekl.	5. Dekl.
ae	**i**	**is**	**ūs**	**ēi**

Allgemeine Regel.

1. In allen Deklinationen lautet der Vokativ dem Nominativ gleich; nur die Wörter auf us nach der zweiten Deklination haben im Vokativ Singularis die Endung ĕ.

2. In allen Deklinationen lautet der Ablativ Pluralis dem Dativ Pluralis gleich.

3. In allen Deklinationen haben die Neutra im Akkusativ dieselbe Endung wie im Nominativ (Vokativ); diese Kasus haben im Plural die Endung **a**.

---

§ 6. § 6

Erſte Deklination.

Singular		Plural	
1. Nom.	corōnă der Kranz (ein Kranz)	corōnae	die Kränze (Kränze)
[Vok.	corōnă (o) Kranz]	[corōnae	(o) Kränze]
2. Gen.	corōnae des Kranzes	corōnārum	der Kränze
3. Dat.	corōnae dem Kranze	corōnĭs	den Kränzen
4. Akk.	corōnam den Kranz	corōnās	die Kränze
5. Abl.	corōnā von dem Kranze, mit dem Kranze, durch den Kranz	corōnĭs	von den Kränzen, mit den Kränzen, durch die Kränze.

Anm. 1. Ebenſo werden mehrere aus dem Griechiſchen entlehnte Männernamen dekliniert, die im Nom. Sing. die griechiſche Endung (ās oder ēs) beibehalten, z. B. Aenēās Äneas, Leōnĭdās Leonidas, Anchīsēs Anchiſes, Spartiātēs der Spartiat.

[Griechiſche Frauennamen auf e (z. B. Niobe, Penelope) haben im Lateiniſchen meiſt die Nominativendung ă (Niŏba, Penĕlŏpa) und werden wie corōna dekliniert.]

[Anm. 2. In den Verbindungen păter famĭliās der Familienvater und măter famĭliās die Familienmutter, die neben păter famĭliae und măter famĭliae begegnen, hat ſich eine alte Genitivendung ās erhalten.]

Anm. 3. dea „die Göttin" und fīlia „die Tochter" haben im Dat. und Abl. Plur. die Endung ābus, wenn einer Verwechſlung mit den entſprechenden Formen von deus „der Gott" und fīlius „der Sohn" vorgebeugt werden ſoll, namentlich in der Verbindung dīs deabusque und fīliis et filiābus.

Geſchlechtsregel.

Die Wörter nach der erſten Deklination ſind weiblich (*femininа*); aber männlich (*masculīna*) ſind nach § 4 z. B.

agrĭcŏla der Landmann	poēta der Dichter
incŏla der Einwohner	Persae die Perſer
nauta der Seemann	Spartiātae die Spartiaten.

Anm. Folgende Wörter werden, obgleich ſie Männer bezeichnen, weiblich gebraucht:

cōpiae, ārum *f.* die Truppen	excŭbiae, ārum *f.* die Wachen
ŏpĕrae, ārum *f.* die Arbeiter	vigĭliae, ārum *f.* die Wachtpoſten

Zweite Deklination.

§ 7 § 7.

Die Wörter auf us nach der 2. Deklination haben im Vokativ Singularis die Endung ĕ (vgl. § 5).

Substantiva auf us.

	Singular		Plural	
1. Nom.	hortus	der Garten (ein Garten)	hortī	die Gärten (Gärten)
[Vok.	hortĕ	(o) Garten]	[hortī	(o) Gärten]
2. Gen.	hortī	des Gartens	hortōrum	der Gärten
3. Dat.	hortō	dem Garten	hortīs	den Gärten
4. Akk.	hortum	den Garten	hortōs	die Gärten
5. Abl.	in hortō	in dem Garten	in hortīs	in den Gärten.

Die Wörter auf er nach der 2. Deklination bilden den Nominativ und Vokativ Singularis ohne Kasusendung.

Die Wörter auf er, die vor der Genitivendung i zwei oder mehr Konsonanten haben (z. B. libr, agr, ministr), schieben im Nominativ und Vokativ der bequemeren Aussprache wegen vor r ein e ein (z. B. lĭber das Buch, ăger der Acker, minister der Diener).

Substantiva auf er.

1. Nom.	lĭber	das Buch (ein Buch)	lĭbrī	die Bücher (Bücher)
[Vok.	lĭber	(o) Buch]	[lĭbrī	(o) Bücher]
2. Gen.	lĭbrī	des Buches	lĭbrōrum	der Bücher
3. Dat.	lĭbrō	dem Buche	lĭbrīs	den Büchern
4. Akk.	lĭbrum	das Buch	lĭbrōs	die Bücher
5. Abl.	lĭbrō	durch das Buch	lĭbrīs	durch die Bücher.

In allen Kasus hat e:

1. Nom.	puer	der Knabe (ein Knabe)	puĕrī	die Knaben (Knaben)
[Vok.	puer	(o) Knabe]	[puĕrī	(o) Knaben]
2. Gen.	puĕrī	des Knaben	puĕrōrum	der Knaben
3. Dat.	puĕrō	dem Knaben	puĕrīs	den Knaben
4. Akk.	puĕrum	den Knaben	puĕrōs	die Knaben
5. Abl.	a puĕrō	von dem Knaben	a puĕrīs	von den Knaben.

Anm. Ebenso gehen:

lĭbĕri, ĕrōrum *m.* die Kinder	gĕner, ĕri *m.* der Schwiegersohn
vesper, ĕri *m.* der Abend	sŏcer, ĕri *m.* der Schwiegervater.

Wie puer wird auch das Wort vĭr (der Mann), Gen. vĭri usw. dekliniert.

Substantiva auf um.

Singular		Plural	
1. Nom.	oppĭdum die Stadt (eine Stadt)	oppĭdă	die Städte (Städte)
[Vok.	oppĭdum (o) Stadt]	[oppĭdă	(o) Städte]
2. Gen.	oppĭdī der Stadt	oppĭdōrum	der Städte
3. Dat.	oppĭdō der Stadt	oppĭdīs	den Städten
4. Akk.	oppĭdum die Stadt	oppĭdă	die Städte
5. Abl.	in oppĭdō in der Stadt	in oppĭdīs	in den Städten.

Geschlechtsregel.

Die Wörter auf us und auf er nach der zweiten Deklination sind männlich (*masculīna*), die auf um sind *neutra*.

Ausnahme: die Namen der Städte, Inseln und Länder auf us sind weiblich (*femininа*), z. B.
Corinthus, i, *f.* Korinth, Dēlus, i, *f.* Delus, Aegyptus, i, *f.* Ägypten.
humus (der Erdboden) ist *femininum*,
vulgus (das gemeine Volk) ist *neutrum*.

§ 8. **§ 8**

Unregelmäßigkeiten.

1. Im Vokativ haben die Eigennamen auf ius (auch die auf āius und ēius) die Endung I (statt ie), z. B.
Lūcius — Lūcī, Gāius — Gāī, Pompēius — Pompēī.

Ebenso bildet fīlius im Vok. Sing. **fīli** und mĕus (im Mask.) **mi**; also
mi fīli (o) mein Sohn, dagegen **mea filia** (o) meine Tochter.

2. deus „der Gott"[1]) bildet im Plural den Nom. und Vok. dei und **di** (auch dii geschrieben, aber wie **di** auszusprechen), den Dat. und Abl. deis und **dis** (auch diis geschrieben, aber wie **dis** auszusprechen); also

Nom. dei und **di** (dii)	Dat. deis und **dis** (diis)
Vok. dei und **di** (dii)	Akk. deos
Gen. deorum	Abl. deis und **dis** (diis).

1) In der christlichen Zeit bildete man von Deus „Gott" den gleichlautenden Vokativ Deus.

3. lŏcus, i, *m.* „der Ort" bildet im Plur. lŏca, ōrum, *n.* „die Gegenden, die Stellen".

Die regelmäßig gebildete Form des Plur. lŏci, ōrum bedeutet Stellen in Büchern (lŏci commūnes Gemeinplätze).

4. Statt der Endung ōrum begegnet zuweilen die Endung **um**, z. B. liberum = liberorum der Kinder, deum = deorum der Götter, praefectus socium (= sociorum) der Anführer der Bundesgenossen, praefectus fabrum (= fabrorum von faber) der Hauptmann der Handwerker (Pioniere).

Immer ist dies der Fall:

a) bei Geld- und Maßbezeichnungen, wenn der Genitiv bei mīlia steht, z. B. decem mīlia nummum oder sestertium 10000 Geldstücke oder Sesterzen (von nummus und sestertius), duo mīlia talentum 2000 Talente (von talentum), tria mīlia mŏdium oder medimnum 3000 Scheffel (von mŏdius und medimnus oder medimnum);

b) in den mit vir zusammengesetzten Amtsnamen, z. B. potestas duumvirum, triumvirum, decemvirum die Amtsgewalt der duumviri, triumviri, decemviri (der Duumvirn usw.).

---

§ 9

§ 9.

Adjektiva auf us, a, um und auf er, a, um.

(clārus berühmt, pulcher schön, mĭser unglücklich.)

	Singularis			Pluralis		
Nom.	clārus	clāră	clārum	clārī	clārae	clāra
[Vok.	clārĕ	clāră	clārum]	[clārī	clārae	clāra]
Gen.	clārī	clārae	clārī	clārōrum	clārārum	clārōrum
Dat.	clārō	clārae	clārō	clārīs	clārīs	clārīs
Akk.	clārum	clāram	clārum	clārōs	clārās	clāra
Abl.	clārō	clārā	clārō	clārīs	clārīs	clārīs

Nom.	pulcher	pulchră	pulchrum	pulchrī	pulchrae	pulchra
[Vok.	pulcher	pulchră	pulchrum]	[pulchrī	pulchrae	pulchra]
Gen.	pulchrī	pulchrae	pulchrī	pulchrōrum	pulchrārum	pulchrōrum
Dat.	pulchrō	pulchrae	pulchrō	pulchrīs	pulchrīs	pulchrīs
Akk.	pulchrum	pulchram	pulchrum	pulchrōs	pulchrās	pulchra
Abl.	pulchrō	pulchrā	pulchrō	pulchrīs	pulchrīs	pulchrīs

Mit ſtammhaftem e:

Nom.	mĭser	mĭsĕră	mĭsĕrum	mĭsĕrī	mĭsĕrae	mĭsĕra
[Vok.	mĭser	mĭsĕră	mĭsĕrum]	[mĭsĕrī	mĭsĕrae	mĭsĕra]
Gen.	mĭsĕrī	mĭsĕrae	mĭsĕrī	mĭsĕrōrum	mĭsĕrārum	mĭsĕrōrum
Dat.	mĭsĕrō	mĭsĕrae	mĭsĕrō	mĭsĕrĭs	mĭsĕrĭs	mĭsĕrĭs
Akk.	mĭsĕrum	mĭsĕram	mĭsĕrum	mĭsĕrōs	mĭsĕrās	mĭsĕra
Abl.	mĭsĕrō	mĭsĕrā	mĭsĕrō	mĭsĕrĭs	mĭsĕrĭs	mĭsĕrĭs.

Anm. 1. Ebenſo gehen:
asper, aspĕra, aspĕrum rauh | tĕner, tĕnĕra, tĕnĕrum zart.
līber, lībĕra, lībĕrum frei

Anm. 2. Teils mit, teils ohne e werden die Formen von dexter gebildet: dexter, dextra, dextrum und dexter, dextĕra, dextĕrum rechts.

§ 10. Unregelmäßigkeiten. § 10

Die Pronominaladjektiva
ūnus, sōlus, tōtus, ullus,
ŭter, alter, neuter, nullus,
ălius erfordern alle
ius in dem zweiten Falle,
und im Dativ enden ſie
ſtets mit einem langen ī.

ūnus, a, um einer (ſ. S. 26)
sōlus, a, um allein
tōtus, a, um ganz
ullus, a, um irgend einer; überhaupt einer
ŭter, ŭtra, ŭtrum wer? [von zweien], wer von beiden?
uterque, ŭtrăque, utrumque jeder [von zweien], beide
alter, altĕra, altĕrum der eine (der andere) [von zweien], der eine (der andere) von beiden
neuter, neutra, neutrum keiner [von zweien], keiner von beiden
nullus, a, um keiner [von vielen]
ălius, ălia, ăliud ein anderer, ⟨Gen. alterĭus⟩, Dat. ălĭī.

Allgemeine Regeln.

1. Das adjektiviſche Attribut ſteht mit dem Subſtantiv, zu dem es gehört, in gleichem Genus, Numerus und Kaſus. corona graminea, poēta clarus, hortus pulcher, fagus umbrosa.

2. Das Prädikatsadjektiv ſteht mit dem Subjekt des Satzes in gleichem Genus, Numerus und Kaſus. corona est graminea, poēta est clarus, hortus est pulcher, fagus est umbrosa.

§ 11

§ 11.

Dritte Deklination.

Allgemeine Regel.

Der Akkusativ Pluralis lautet in der 3., 4. und 5. Deklination gleich dem Nominativ Pluralis.

A. Substantivische Deklination.

e, a, um,

d. h. im Abl. Sing. **e**, im Nom. Vok. Akk. Plur. der Neutra **a**, im Gen. Plur. **um**.

1. *Masculīna* und *Femininа.*

Singular		Plural	
[Nom. praeceptor	der Lehrer	praeceptōrēs	die Lehrer
Vok. praeceptor	(o) Lehrer]	[praeceptōrēs	(o) Lehrer]
Gen. praeceptōris	des Lehrers	praeceptōrum	der Lehrer
Dat. praeceptōrī	dem Lehrer	praeceptōrĭbus	den Lehrern
Akk. praeceptōrem	den Lehrer	praeceptōrēs	die Lehrer
Abl. a praeceptōrĕ	von dem Lehrer	a praeceptōrĭbus	von den Lehrern

Nom. mīlĕs	der Soldat	mīlĭtēs	die Soldaten
[Vok. mīlĕs	(o) Soldat]	[mīlĭtēs	(o) Soldaten]
Gen. mīlĭtis	des Soldaten	mīlĭtum	der Soldaten
Dat. mīlĭtī	dem Soldaten	mīlĭtĭbus	den Soldaten
Akk. mīlĭtem	den Soldaten	mīlĭtēs	die Soldaten
Abl. a mīlĭtĕ	von dem Soldaten	a mīlĭtĭbus	von den Soldaten

Nom. lex	das Gesetz	lēgēs	die Gesetze
[Vok. lēx	(o) Gesetz]	[lēgēs	(o) Gesetze]
Gen. lēgis	des Gesetzes	lēgum	der Gesetze
Dat. lēgī	dem Gesetz	lēgĭbus	den Gesetzen
Akk. lēgem	das Gesetz	lēgēs	die Gesetze
Abl. lēge	durch das Gesetz	lēgĭbus	durch die Gesetze

2. *Neutra.*

Singular		Plural	
Nom.	nōmen der Name	nōmĭnă	die Namen
[Vok.	nōmen (o) Name]	[nōmĭnă	(o) Namen]
Gen.	nōmĭnis des Namens	nōmĭnum	der Namen
Dat.	nōmĭnī dem Namen	nōmĭnĭbus	den Namen
Akk.	nōmen den Namen	nōmĭnă	die Namen
Abl.	nōmĭnĕ mit dem Namen	nōmĭnĭbus	mit den Namen

Nom.	corpus der Körper	corpŏră	die Körper
[Vok.	corpus (o) Körper]	[corpŏră	(o) Körper]
Gen.	corpŏris des Körpers	corpŏrum	der Körper
Dat.	corpŏrī dem Körper	corpŏrĭbus	den Körpern
Akk.	corpus den Körper	corpŏră	die Körper
Abl.	in corpŏrĕ in dem Körper	in corpŏrĭbus	in den Körpern.

---

§ 12. **§ 12**

Abweichungen.

1. Im Genitiv Pluralis haben **ium** statt um:

a) die Substantiva auf is und ēs, die im Genitiv Singularis nicht eine Silbe mehr haben als im Nominativ, z. B.:

hostis (hostis), host**ium**;
clādēs (clādis), clad**ium**;

Ausgenommen ist u. a.:

canis — can**um**;
iŭvenis — iŭven**um**;
mensis — mens**um**.

hostis der Feind, clādēs (*f.*) die Niederlage, canis der Hund, iŭvĕnis der Jüngling, mensis der Monat.

b) die Substantiva, die vor der Genitivendung is mehrere Konsonanten haben, z. B.:

mons (mont-is), mont**ium**;
ars (art-is), art**ium**.

Ausgenommen sind: **pătrum**, **mātrum**, **fratrum**, **parentum**. — mons (*m.*) der Berg, ars (*f.*) die Kunst, păter der Vater, māter die Mutter, frāter der Bruder, parentes die Eltern.

c) die Volksnamen auf **ās** (ātis) und **īs** (ītis), z. B.: Arpīnās, Arpinātium; — Quīrīs, Quirītium; — Samnīs, Samnītium.

Arpīnās der Arpinate (Einwohner von Arpīnum)	ebenso gehen: optimātes, ium die Optimaten (die Vornehmen)
Quīrīs der Quirit (Bezeichnung des römischen Bürgers)	penātes, ium die Penaten (die Schutzgötter der einzelnen Familie).
Samnīs der Samnite (Einwohner von Samnium);	

d) līs (lītis, *f.*), lītium der Streit (vor Gericht)
fauces, faucium (*f.*) der Schlund.

Anm. zu a—d. Alle Wörter, die im Gen. Plur. ium haben, bilden den Akk. Plur. zuweilen auf īs statt auf ēs.

2. Es haben **I**, **ia**, **ium** (d. h. I im Abl. Sing., ia im Nom. Plur. des Neutrums, ium im Gen. Plur.):

a) die Neutra auf e, al und ar, also:

mare (maris), mar**i**, mar**ia**, mar**ium**;
ănĭmal (animālis), animal**i**, animal**ia**, animal**ium**;
calcar (calcāris), calcār**i**, calcar**ia**, calcar**ium**.

b) Alle Adjektiva der dritten Deklination. Ausgenommen sind die Komparative und die Adjektiva vĕtus, dīves, pauper, princeps;

maiōre — maiōres, maiōr**a** — maiōr**um**
vĕtĕre — vĕtĕr**a** — vĕtĕr**um**
dīvĭte — dīvĭt**um**
paupĕre — paupĕr**um**
principe — princip**um**.

vĕtus (vĕtĕris) alt, dīves (dīvĭtis) reich, pauper (paupĕris) arm, princeps (princĭpis) der erste.

3. Es haben **im** und **I** (d. h. im Akk. Sing. **im** und im Abl. Sing. **I**):

a) die gleichsilbigen Fluß- und Städtenamen auf is, z. B.:
Tiberis (der Tiber), Tiber**im**, Tiber**i**;
Neapolis (Neapel), Neapol**im**, Neapol**i**.

b) die Wörter: vīs die Gewalt, sĭtis der Durst, puppis das Hinterdeck, turris der Turm und secūris das Beil. Merke auch ferro ignique mit Feuer und Schwert. — Also:

vis, **vim**, **vi**;
sitis, **sitim**, **siti**;
puppis, **puppim**, **puppi**;
turris, **turrim**, **turri**;
secūris, **securim**, **securi**.

4. Merke besonders: bōs das Rind: Plur. bŏves, bŏum, būbus (bōbus); Iuppĭter Jupiter: Iuppĭter, **Iŏvis**, **Iŏvi**, **Iŏvem**, **Iōve**; vīs die Gewalt: Plur. vīres, **vīrium** die Kräfte; nāvis das Schiff: Akk. nāvem, Abl. nāvi; vas (*n.*) das Gefäß: Plur. vasa, **ōrum**.

---

§ 13.

Geschlechtsregeln.

Hauptregeln.

1. Männlich sind die Wörter all
Auf or und ōs und er,
Auf es, sofern der zweite Fall
Hat eine Silbe mehr.

Anm.: Die Wörter auf ēs, die im Genitiv Singularis **nicht** eine Silbe mehr haben als im Nominativ, sind *femĭnīna*, z. B. clādēs magna die große Niederlage.

2. Die Wörter mit der Endung is
Sind *femĭnīni gĕnĕris;*
Auch die auf x und ās, auf aus und o
Und s mit Konsonant davor brauch so.

3. Als Neutra man sich merken muß
Die Wörter auf ar, ur und us,
Die Wörter mit der Endung e
Und die auf a, c, l, n, t.

---

§ 14

§ 14.

Ausnahmen.

Masculīni gĕnĕris
Sind die Wörter all auf nis
und mensis, orbis, sanguis, fons,
collis, lăpis, piscis, mons,
sermo, ordo, sōl und pons,
endlich grēx und pulvis.

Doch iuventūs, virtūs, sălūs,
servĭtūs, senectūs, pălūs,
mercēs, sĕgĕs, quiēs, auch
arbor weiblich sind in Brauch.

Neutra sind: vās das Gefäß,
ōs, ŏs, ĭter, vēr und aes.

mensis tertius (Gen. mensis) der dritte Monat
orbis, is der Kreis, tōtus orbis terrārum der ganze Erdkreis
sanguis meus (sanguĭnis) mein Blut
collis proxĭmus (collis) der nächste Hügel
lăpis parvus (lăpĭdis) der kleine Stein
piscis magnus (piscis) der große Fisch
fons frīgĭdus (fontis) die kalte Quelle
pons lapideus (pontis) die steinerne Brücke
mons altissĭmus (montis) der sehr hohe Berg
sermo longus (sermōnis) das lange Gespräch
ordo prīmus (ordĭnis) die erste Reihe
sōl fervidus die heiße Sonne
grēx māgnus (grēgis) die große Herde
pulvis nĭger (pulvĕris) der schwarze Staub.

iuventūs Romāna (iuventūtis) die römische Jugend (= junge Mannschaft)
virtūs egrĕgia (virtūtis) die ausgezeichnete Tüchtigkeit (Tapferkeit)
sălūs publĭca (salūtis) das Staatswohl
servĭtūs dūra (servitūtis) die harte Knechtschaft

senectūs summa (senectūtis) das höchste Greisenalter
pălūs lāta (palūdis) der breite Sumpf
mercēs magna (mercēdis) der große Lohn
sĕgĕs proxĭma (sĕgĕtis) die nächste Saat (Saatfeld)
quiēs diuturna (quiētis) die langdauernde Ruhe
arbor alta (arbŏris) der hohe Baum.

---

vās aurĕum (vāsis, Plur. vāsa, **ōrum**) das goldene Gefäß
ōs meum (ōris) mein Mund (Gesicht)
album ŏs (ossis) das weiße Bein (= Knochen), Plur. die Gebeine
ĭter magnum (itĭnĕris) der Eilmarsch
aes aliēnum (aeris) das fremde Erz = die Schulden.

---

§ 15.

§ 15

B. Adjektivische Deklination.

i, ia, ium

d. h. im Abl. Sing. **i**, im Nom. Plur. der Neutra **ia**, im Gen. Plur. **ium**.

Adjektiva auf er, is, e, auf is, e und mit einer Endung.

Singular			Plural		
Nom.	ācer	ācris ācrĕ scharf	ācrēs	ācrēs	ācria
[Vok.	ācer	ācris ācrĕ]	[ācrēs	ācrēs	ācria]
Gen.	ācris		ācrium		
Dat.	ācrī		ācrĭbus		
Akk.	ācrem	ācrem ācrĕ	ācrēs	ācrēs	ācria
Abl.	ācrī		ācrĭbus		

Nom.	fortis (*m. f.*) fortĕ tapfer	fortēs (*m. f.*)	fortia
[Vok.	fortis (*m. f.*) fortĕ]	[fortēs (*m. f.*)	fortia]
Gen.	fortis	fortium	
Dat.	fortī	fortĭbus	
Akk.	fortem (*m. f.*) fortĕ	fortēs (*m. f.*)	fortia
Abl.	fortī	fortĭbus	

Nom.	prūdens klug	prūdentēs (*m. f.*)	prūdentia
[Vok.	prūdens]	[prūdentēs (*m. f.*)	prūdentia]
Gen.	prūdentis	prūdentium	
Dat.	prūdentī	prūdentibus	
Akk.	prūdentem (*m. f.*) prūdens	prūdentēs (*m. f.*)	prūdentia
Abl.	prūdentī	prūdentibus.	

§ 16

§ 16.

Besonderheiten.

1. Substantivierte Adjektiva gehen nach der adjektivischen Deklination (i — ium); z. B.:

Aprīli, Septembri (sc. mense) im April, im September
ab aequāli (hŏmĭne) von einem Altersgenossen
ab affīni (hŏmĭne) von einem Verwandten
ab Aristīde Atheniensi (hŏmĭne) von dem Athener Aristides, von Aristides aus Athen
a consulāri (hŏmĭne) von einem Konsular (einem gewesenen Konsul)
a familiāri (hŏmĭne) von einem vertrauten Freunde
in continenti (terrā) auf dem Festland.

2. Substantivierte Adjektiva einer Endung und substantivierte Partizipien auf ans und ens zur Bezeichnung einer Person haben im Abl. Sing. e (im Gen. Plur. ium); z. B.:

a sapiente von einem Weisen
ab adulescente von dem Jüngling
ab infante von dem unmündigen Kinde.

3. Die Partizipien auf ans und ens haben als Adjektiva im Abl. Sing. i, als eigentliche Partizipien e (aber in beiden Fällen im Gen. Plur. ium); z. B.:

praesenti tempŏre in der gegenwärtigen Zeit (in der Gegenwart)
me praesente während ich anwesend bin (in meiner Gegenwart)
ardenti stŭdio mit brennendem (glühendem) Eifer
ex ardente dŏmo aus dem brennenden Hause.

§ 17. § 17

Vierte Deklination.

1. *Masculīna* und *Femininа.*

	Singular		Plural	
Nom.	fructus	die Frucht	fructūs	die Früchte
[Vok.	fructus	(o) Frucht]	[fructūs	(o) Früchte]
Gen.	fructūs	der Frucht	fructŭum	der Früchte
Dat.	fructŭī	der Frucht	fructĭbus	den Früchten
Akk.	fructum	die Frucht	fructūs	die Früchte
Abl.	fructū	durch die Frucht	fructĭbus	durch die Früchte

2. *Neutra.*

Nom.	cornū	das Horn	cornŭa	die Hörner
[Vok.	cornū	(o) Horn]	[cornŭa	(o) Hörner]
Gen.	cornūs	des Hornes	cornŭum	der Hörner
Dat.	cornū	dem Horne	cornĭbus	den Hörnern
Akk.	cornū	das Horn	cornŭa	die Hörner
Abl.	cornū	mit dem Horne	cornĭbus	mit den Hörnern.

Unregelmäßigkeiten.

dŏmus „das Haus" hat (nach der zweiten Deklination gebildet) im Abl. Sing. dŏmō und im Akk. Plur. dŏmōs. Merke:

dŏmi manēre zu Hause bleiben
dŏmum reverti nach Hause zurückkehren, heimkehren
dŏmo emĭgrāre von Hause auswandern.

Anm. Im Dativ und Ablativ Pluralis haben einige Wörter ubus statt ibus, z. B. arcus der Bogen (arcŭbus), artūs die Gliedmaßen (artŭbus) und trĭbus die Tribus = der Wahlbezirk (tribŭbus).

Geschlechtsregel.

Die Wörter auf us nach der vierten Deklination sind männlich (*masculīna*), die auf u sind *neutra.*

Ausnahmen.

Femininа sind auf us
dŏmus, mănus, portĭcus,
trĭbus und auch īdūs.

dŏmus magna das große Haus
mănus dextra die rechte Hand
portĭcus alta die hohe Säulenhalle

trĭbus urbāna die städtische Tribus (Bezirk, Wahlbezirk)
īdūs Martiae (Gen. īduum) die martischen Iden, d. h. die Iden des März (der 15. März).

---

§ 18

§ 18.

Fünfte Deklination.

Singular			Pluralis	
Nom.	diēs	der Tag	diēs	die Tage
[Vok.	diēs	(o) Tag]	[diēs	(o) Tage]
Gen.	diēī	des Tages	diērum	der Tage
Dat.	diēī	dem Tage	diēbus	den Tagen
Akk.	diem	den Tag	diēs	die Tage
Abl.	diē	von dem Tage	diēbus	von den Tagen
(alio diē an einem anderen Tage)			(aliis diēbus an anderen Tagen).	

Steht vor der Endung ei ein Konsonant, so ist das e kurz, z. B. fĭdēs, fĭdēī die Treue.

Geschlechtsregel.

Die Wörter nach der fünften Deklination sind *femĭnīna* außer diēs der Tag und merīdiēs der Mittag; aber auch diēs ist oft *femĭnīnum*, besonders wenn es „Termin" bedeutet.
proximo diē am nächsten Tage
diē constitūtā am festgesetzten Termin.

---

§ 19

§ 19.

Steigerung (Komparation) der Adjektiva.

1. Der Komparativ wird gebildet, indem man ior und ius (ior für das Maskulinum und Femininum, ius für das Neutrum) statt der Genitivendung anhängt; z. B. clar(i) — clarior; fort(is) — fortior; prudent(is) — prudentior usw.

2. Der Superlativ wird gebildet, indem man issĭmus statt der Genitivendung anhängt; z. B.:

clar(i) — clarissimus
fort(is) — fortissimus
prudent(is) — prudentissimus.

Alle Adjektiva auf er bilden den Superlativ auf errĭmus, indem sie rĭmus an den Nominativ des Maskulinums anhängen. Auch vĕtus (Gen. vĕtĕris) „alt" hat veterrĭmus.

Positiv	Komparativ	Superlativ
clārus (clar(i)) berühmt	clārior, clārius berühmter	clarissĭmus der berühmteste, sehr berühmt
fortis (fort(is))	fortior, fortius	fortissĭmus
prūdens (prudent(is))	prudentior, prudentius	prudentissĭmus
pulcher pulchr(i))	pulchrior, pulchrius	pulcherrĭmus
mĭser (miser(i))	mĭsĕrior, mĭsĕrius	miserrĭmus
ācer (acr(is))	ācrior, ācrius	acerrĭmus
vētus (veter(is))	⟨vetustior, vetustius⟩	veterrĭmus.

Deklination des Komparativs.

	Singular		Plural	
Nom.	clārior	clārius	clāriōrēs	clāriōră
[Vok.	clārior	clārius]	[clāriōrēs	clāriōră]
Gen.	clāriōris		clāriōrum	
Dat.	clāriōrī		clāriōrĭbus	
Akk.	clāriōrem	clārius	clāriōrēs	clāriōră
Abl.	clāriōrĕ		clāriōrĭbus.	

§ 20. § 20

Unregelmäßigkeiten.

1. Fünf Adjektiva auf lis bilden den Superlativ auf illĭmus:

făcĭlis	leicht	facĭlior	facillĭmus
difficĭlis	schwer	difficĭlior	difficillĭmus
sĭmĭlis	ähnlich	simĭlior	simillĭmus
dissĭmĭlis	unähnlich	dissimĭlior	dissimillĭmus
hŭmĭlis	niedrig	humĭlior	humillĭmus.

2. Die Adjektiva auf dĭcus, fĭcus, vŏlus bilden den Komparativ auf **entior**, den Superlativ auf **entissĭmus**:

malĕdĭcus	ſchmähſüchtig	**maledicentior**	**maledicentissĭmus**
magnĭfĭcus	großartig	**magnificentior**	**magnificentissĭmus**
benĕvŏlus	wohlwollend	**benevolentior**	**benevolentissĭmus.**

3. Von Adjektiven auf us mit vorhergehendem Vokal bildet man den Komparativ und Superlativ durch Umſchreibung mit **măgis** und **măxime**, die vor den Poſitiv treten; alſo:

idōneus	geeignet	**măgis** idōneus	**maxĭme** idōneus
necessārius	notwendig	**măgis** necessārius	**maxĭme** necessārius
arduus	ſteil	**măgis** arduus	**maxĭme** arduus.

Dagegen haben die Adjektiva auf quus die regelmäßige Steigerung:

antīquus	alt	antīquior	antiquissĭmus.

4. Steigerung mit Hilfe anderer Stämme:

bŏnus	gut	**mĕlior**	**optĭmus**
mălus	ſchlecht	**pēior**	**pessĭmus**
magnus	groß	**māior**	**maxĭmus**
parvus	klein	**mĭnor**	**mĭnĭmus**
multum	viel	**plūs**	**plūrimum**
multi	viele	**plūres** (Gen. **plūrium***))	**plūrĭmi.**

5. Unvollſtändige Steigerung:

	deterior der ſchlechtere	deterrimus der ſchlechteſte
(externus auswärtig, extĕrae nationes auswärtige Völkerſchaften)	extĕrior der äußere	extrēmus der äußerſte
(internus innerlich)	intĕrior der innere	intĭmus der innerſte
(infĕri die Unterirdiſchen)	infĕrior der untere	infĭmus (īmus) der unterſte

*) Auch complūres, complūra mehrere (= nonnulli) hat im Genitiv complūrium.

(sŭpĕri die Über-irdiſchen)	supĕrior der obere	suprēmus der oberſte, der letzte (z. B. dies), summus der höchſte
(postĕro die am folgenden Tage,		
postĕri die Nachkommen)	postĕrior der ſpätere	postrēmus der letzte
(propinquus nahe)	prŏpior der nähere	proxĭmus der nächſte.

Merke außerdem:

prior der frühere (Adv. prius früher)	prīmus der erſte
pŏtior der vorzüglichere (ſ. § 21, 2 d)	
citĕrior Gallia das diesſeitige Gallien	
ultĕrior Gallia das jenſeitige Gallien	ultĭmus der äußerſte

Merke auch:

ĕtiam māior noch größer
multo māior weit (bei weitem, um vieles, viel) größer
paulo māior etwas (ein wenig) größer
quo doctior — eo modestior je gebildeter — deſto (um ſo) beſcheidener
multo (longē) maxĭmus bei weitem der größte
quam maximus ſo groß wie möglich; möglichſt groß.

---

§ 21. **§ 21**

Adverbia.

1. Von den Adjektiven nach der 2. Deklination bildet man das Adverb mit der Endung ē, welche an die Stelle der Genitivendung tritt:

rectus : rect(i) : rectē
pulcher : pulchr(i) : pulchrē
miser : miser(i) : miserē
optimus : optim(i) : optimē.

Ausgenommen ſind:

a) bŏnus — bĕnĕ gut (mit kurzem End-e)
mălus — mălĕ ſchlecht (mit kurzem End-e)
ălius — ălĭter anders.

b) einige mit der Endung ō, z. B.

falsō falſch, fälſchlich
mĕrĭtō mit Recht (verdientermaßen)
perpĕtŭō dauernd, beſtändig
prīmō zuerſt, anfangs
postrēmō zuletzt
rārō ſelten
sērō zu ſpät
sŭbĭtō plötzlich
tūtō ſicher
vērō in Wahrheit, wahrlich [neben vērē wahr=richtig].

Anm. Von consultus bildet man consultē und consultō abſichtlich.

2. Von den Adjektiven nach der 3. Deklination bildet man das Adverb mit der Endung iter, welche ſtatt der Genitivendung angehängt wird; ſteht vor der Genitivendung nt, ſo wird nur er angehängt:

acer — acr(is) — acriter
fortis — fort(is) — fortiter
felix — felic(is) — feliciter;
aber prūdens — (prudentis) — prudenter.

Ausgenommen ſind:

a) audax — audacter kühn;

b) făcĭlis — făcĭlĕ (= Neutrum) leicht (nōn făcĭle ſchwer);

c) von Komparativen wird das Adverb durch das Neutrum erſetzt: doctior — doctius; ācrior — ācrius; fortior — fortius; prudentior — prudentius; melior — melius; minor — minus;

d) beſonders zu merken ſind:

diū lange	diūtius länger	diutissĭmē am längſten
magnŏpĕrĕ ſehr	măgis mehr	maxĭmē am meiſten
multum viel	plus mehr	plurimum am meiſten
nōn multum wenig	mĭnus weniger	mĭnĭmē am wenigſten
[pŏtior der vorzüglichere (vgl. § 20)]	pŏtius lieber, vielmehr	potissĭmum am liebſten beſonders
prŏpĕ nahe (nahe bei)	prŏpius näher (näher bei)	proxĭmē am nächſten (ganz nahe bei)
saepĕ oft	saepius öfter	saepissĭmē ſehr oft.

§ 22. Übersicht über die Zahlwörter.

Zahlzeichen	1. *Cardināla* (Grundzahlen) einer	2. *Ordināla* (Ordnungszahlen) der erste	3. *Distributīva* (Einteilungszahlen) je einer	4. *Adverbia numerālia* (Zahladverbien) einmal
1 I	ūnus (ūna, ūnum)	prīmus, a, um	singŭli, ae, a	sĕmel
2 II	duo (duae, duo)	secundus oder alter	bīni	bis
3 III	trēs (tria)	tertius	terni	ter
4 IIII (IV)	quattuor	quartus	quaterni	quăter
5 V	quinque	quintus	quīni	quinquiēs (quinquiens)
6 VI	sex	sextus	sēni	sexiēs (sexiens)
7 VII	septem	septĭmus	septēni	septiēs (usw.)
8 VIII	octo	octāvus	octōni	octiēs
9 VIIII (IX)	nŏvem	nōnus	novēni	nŏviēs
10 X	dĕcem	dĕcĭmus	dēni	dĕciēs
11 XI	undĕcim	undĕcĭmus	undēni	undĕciēs
12 XII	duodĕcim	duodĕcĭmus	duodēni	duodĕciēs
13 XIII	trĕdĕcim	tertius dĕcĭmus	terni dēni	ter dĕciēs
14 XIIII (XIV)	quattuordĕcim	quartus dĕcĭmus	quaterni dēni	quăter dĕciēs
15 XV	quindĕcim	quintus dĕcĭmus	quīni dēni	quinquiēs dĕciēs
16 XVI	sēdĕcim	sextus dĕcĭmus	sēni dēni	sexiēs dĕciēs
17 XVII	septendĕcim	septĭmus dĕcĭmus	septēni dēni	septiēs dĕciēs

Zahlzeichen	1. *Cardinālia* (Grundzahlen)	2. *Ordinālia* (Ordnungszahlen)	3. *Distributiva* (Einteilungszahlen)	4. *Adverbia numerālia* (Zahladverbien)
18 XVIII	duodeviginti	duodevicēsĭmus	duodevicēni	duodevīciēs
19 XVIIII (XIX)	undeviginti	undevicēsĭmus	undevicēni	undevīciēs
20 XX	viginti	vicēsĭmus	vicēni	vīciēs
21 XXI	ūnus et viginti viginti ūnus	**ūnus** et vicēsĭmus vicēsĭmus prīmus	singuli et vicēni vicēni singuli	sĕmel et vīciēs vīciēs sĕmel
22 XXII	duo et viginti viginti duo	alter et vicēsĭmus vicēsĭmus alter (secundus)	bīni et vicēni vicēni bīni	bis et vīciēs vīciēs bis
28 XXVIII	duodetriginta	duodetricēsĭmus	duodetricēni	duodetrīciēs
29 XXVIIII (XXIX)	undetriginta	undetricēsĭmus	undetricēni	undetrīciēs
30 XXX	triginta	tricēsĭmus	tricēni	trīciēs
33 XXXIII	trēs et triginta triginta trēs	tertius et tricēsĭmus tricēsĭmus tertius	terni et tricēni tricēni terni	ter et trīciēs trīciēs ter
40 XXXX (XL)	quadraginta	quadragēsĭmus	quadragēni	quadrāgiēs
50 L	quinquaginta	quinquagēsĭmus	quinquagēni	quinquāgiēs
60 LX	sexaginta	sexagēsĭmus	sexagēni	sexāgiēs
70 LXX	septuaginta	septuagēsĭmus	septuagēni	septuāgiēs
80 LXXX	octoginta	octogēsĭmus	octogēni	octōgiēs

90 LXXXX	nonaginta	nonagēsĭmus	nonagēni	nonāgiēs
100 C [(XC)	centum	centēsĭmus	centēni	centiēs
101 CI	centum ūnus	centēsĭmus prīmus	centēni singuli	centiēs sĕmel
200 CC	ducenti, ae, a	ducentēsĭmus	ducēni	ducentiēs
300 CCC	trecenti, ae, a	trecentēsĭmus	trecēni	trecentiēs
400 CCCC(CD)	quadringenti, ae, a	quadringentēsĭmus	quadringēni	quadringentiēs
500 D	quingenti, ae, a	quingentēsĭmus	quingēni	quingentiēs
600 DC	sescenti, ae, a	sescentēsĭmus	sescēni	sescentiēs
700 DCC	septingenti, ae, a	septingentēsĭmus	septingēni	septingentiēs
800 DCCC	octingenti, ae, a	octingentēsĭmus	octingēni	octingentiēs
900 DCCCC (CM)	nongenti, ae, a	nongentēsĭmus	nongēni	nongentiēs
1000 M	mille	millēsĭmus	singŭla mīlia	mīliēs
2000 $\overline{\text{II}}$	duo mīlia	bis millēsĭmus	bīna mīlia	bis mīliēs
3000 $\overline{\text{III}}$	tria mīlia	ter millēsĭmus	terna mīlia	ter mīliēs
5000 $\overline{\text{V}}$	quinque mīlia	quinquiēs millēsĭmus	quīna mīlia	quinquiēs mīliēs
10000 $\overline{\text{X}}$	dĕcem mīlia	dĕciēs millēsĭmus	dēna mīlia	dĕciēs mīliēs
20000 $\overline{\text{XX}}$	viginti mīlia	vīciēs millēsĭmus	vicēna mīlia	vīciēs mīliēs
100000 $\overline{\text{C}}$	centum mīlia	centiēs millēsĭmus	centēna mīlia	centiēs mīliēs
300000 $\overline{\text{CCC}}$	trecenta mīlia	trecentiēs millēsĭmus	trecēna mīlia	trecentiēs mīliēs

1. Nom.	ūnus, ūna, ūnum	duo, duae, duo	trēs, tria	mīlia
Gen.	unĭus	duōrum, duārum, duōrum	trium	mīlium
Dat.	ūnī	duōbus, duābus, duōbus	trĭbus	mīlĭbus
Akk.	ūnum, ūnam, ūnum	duōs (oder duo), duās, duo	trēs, tria	mīlia
Abl.	ūnō, ūnā, ūnō	duōbus, duābus, duōbus (Ebenſo geht ambo, ambae, ambo beide)	trĭbus	mīlĭbus.

Anm. 1. Statt duorum findet ſich zuweilen die Form duum. Stehend iſt dies in dem Amtsnamen duumvirum ſtatt duorumvirorum zu duoviri (vgl. § 8, 4 b), wie triumvirum zu tresviri.

Nach dieſer Genitivform duumvirum und triumvirum iſt die abweichende Form des Nom. Sing. duumvir und triumvir gebildet.

Anm. 2. Bei den Einteilungszahlen (*distributiva*) außer singuli hat der Gen. Plur. gewöhnlich die Endung um ſtatt ōrum, z. B. trīnum, quaternum, quīnum, sēnum uſw.

2. Die Grundzahlen (*cardinalia*) 4—100 ſind undeklinierbar. Bei mehr als zweiſtelligen Zahlen ſteht die größere Zahl vor der kleineren (z. B. der Hunderter vor dem Zehner, der Zehner vor dem Einer), ohne daß et dazwiſchentritt.

132 Schiffe = centum triginta duae nāves
3681 Soldaten = tria mīlia sescenti octoginta ūnus mīlĭtes
Der 365. Tag dies trecentēsĭmus sexagēsĭmus quintus
Der 228. Tag dies ducentēsĭmus duodetricēsĭmus
Je 152 Denare = centēni quinquagēni bīni denārii

Anm. 3. Der 113. Tag = dies tertius decimus et centesimus oder dies centesimus tertius decimus, indem tertius decimus, quartus decimus uſw. bis septimus decimus je als ein Wort angeſehen werden.

3. mille iſt undeklinierbar: mille mīlĭtes, numerus mille mīlĭtum, cum mille milĭtĭbus. Aber der Plural mīlia wird dekliniert (ſ. Nr. 1) und hat den Genitiv neben ſich: duo mīlia mīlĭtum, cum duōbus mīlĭbus mīlĭtum. Folgt hinter dem Plural von mille noch eine kleinere Zahl, ſo ſteht das zugehörige Subſtantiv im gleichen Kaſus wie das letztere Zahlwort:

2300 Soldaten = duo mīlia trecenti mīlĭtes
mit 5632 Soldaten = cum quinque mīlĭbus sescentis triginta duōbus milĭtĭbus.

4. Bei Jahreszahlen wendet der Lateiner die Ordnungszahlen an, während im Deutſchen die Grundzahlen gebraucht werden, z. B.

annus a. Chr. n. (= ante Christum nātum) quartus dĕcĭmus = das Jahr 14 vor Chriſti Geburt

anno a. u. c. (= ab urbe conditā) septingentēsĭmo vicēsĭmo quarto im Jahre 724 nach (ſeit) Erbauung der Stadt

anno p. Chr. n. (= post Christum nātum) millēsĭmo octingentēsĭmo septĭmo dĕcĭmo im Jahre 1817 nach Chriſti Geburt.

5. Bei Aufzählungen heißt der erſte, der zweite, der dritte uſw. (alſo bei mehr als zwei) ūnus, alter, tertius uſw.

Bei *pluralia tantum* (Wörtern in Pluralform), welche eine Singularbedeutung haben, ſtehen die *distributiva* ſtatt der *cardinalia*; doch heißt es dann ūni und trīni ſtatt singŭli und terni:

ūna castra ein Lager, bina castra zwei Lager, trina castra drei Lager uſw.

[ūnum castrum (= castellum) ein Kaſtell, duo castra zwei Kaſtelle, tria castra drei Kaſtelle uſw.]

singŭla castra je ein Lager (oder Kaſtell), bīna castra je zwei Lager (oder Kaſtelle), terna castra je drei Lager (oder Kaſtelle) uſw.

ūnae littĕrae ein Brief, bīnae littĕrae, trīnae littĕrae uſw.

ūna littĕra ein Buchſtab, duae littĕrae, trēs littĕrae uſw.

singŭlae littĕrae je ein Brief (oder Buchſtab), bīnae littĕrae, ternae littĕrae uſw.

Zum erſtenmal, zum zweitenmal, zum drittenmal uſw. heißt: prīmum, ĭtĕrum, tertium, quartum, quintum, sextum, septimum uſw.

Das Pronomen (Fürwort).

§ 23. § 23

I. *Prōnōmĭna personālia* (perſönliche Fürwörter).

Singular

	1. Perſon	2. Perſon	3. Perſon
Nom.	ĕgŏ ich	tū du	—
Gen.	meī meiner	tuī deiner	suī ſeiner, ihrer
Dat.	mĭhi mir	tĭbi dir	sĭbi ſich
Akk.	mē mich	tē dich	sē ſich
Abl.	a mē von mir	a tē von dir	a sē von ſich

	Plural		
Nom.	nōs wir	vōs ihr	—
Gen.	nostrī unſer nostrum von (unter) uns	vestrī euer vestrum von (unter) euch	suī ihrer
Dat.	nōbīs uns	vōbīs euch	sibi ſich
Akk.	nōs uns	vōs euch	sē ſich
Abl.	a nōbīs von uns	a vōbīs von euch	a sē von ſich.

Anm. 1. Die Präpoſition cum mit wird an den Ablativ der perſönlichen Fürwörter angehängt: mēcum, tēcum, sēcum, nobīscum, vobīscum, sēcum mit mir, mit dir uſw.

Anm. 2. Die Pronomina sui, sibi, sē, a sē ſind reflexiv; das fehlende perſönliche Pronomen der dritten Perſon (er, ſie, es) wird in den *casus obliqui* (d. h. in allen Kaſus außer dem Nominativ) erſetzt durch die Formen von is, ea, id; ſ. § 25.

Anm. 3. Merke: amor vestri die Liebe zu euch,
multi nostrum viele von uns.

[Anm. 4. Verſtärkungen ſind: ĕgŏmet, tuīmet, sibīmet — tūtĕ — sēsē.]

---

§ 24 § 24.

II. *Prōnōmĭna possessīva* (beſitzanzeigende Fürwörter).

meus, a, um mein (mi fili; ſ. § 8, 1)	tuus, a, um dein	suus, a, um ſein, ihr (reflexiv).
noster, nostra, nostrum unſer	vester, vestra, vestrum euer	

---

§ 25 § 25.

III. *Prōnōmĭna dēmonstratīva* (hinweiſende Fürwörter).

1. hīc, haec, hōc dieſer, dieſe, dieſes (= dieſer hier, dieſe hier, dieſes hier);

2. ille, illa, illud jener, jene, jenes;

3. iste, ista, istud dieſer, dieſe, dieſes (= dieſer da, dieſe da, dieſes da; der da, die da, das da).

	Singular	Plural
Nom.	hīc, haec, hōc	hī, hae, haec
Gen.	hūius	hōrum, hārum, hōrum
Dat.	huīc	hīs
Akk.	hunc, hanc, hōc	hōs, hās, haec
Abl.	hōc, hāc, hōc	hīs.

Singular	Plural
Nom. ille, illa, illud	illī, illae, illa
Gen. illīus	illōrum, illārum, illōrum
Dat. illī	illīs
Akk. illum, illam, illud	illōs, illās, illa
Abl. illō, illā, illō	illīs.

Die Pronomen iste, ista, istud geht ebenso wie ille.

***Pronŏmina dēterminatīva* (bestimmende Fürwörter).**

1. ipse, ipsa, ipsum selbst.

Singular	Plural
Nom. ipse, ipsa, ipsum	ipsī, ipsae, ipsa
Gen. ipsīus	ipsōrum, ipsārum, ipsōrum
Dat. ipsī	ipsīs
Akk. ipsum, ipsam, ipsum	ipsōs, ipsās, ipsa
Abl. ipsō, ipsā, ipsō	ipsīs.

2. is, ea, id heißt:

a) dieser, diese, dieses [in der Erzählung] (= der, die, das vorher erwähnte);

b) er, sie, es (in allen Kasus außer dem Nominativ);

c) derjenige, diejenige, dasjenige (vor dem Relativpronomen: is, qui; ea, quae; id, quod).

Singular	Plural
Nom. is, ea, id	iī (eī), eae, ea
Gen. ēius	eōrum, eārum, eōrum
Dat. eī	iīs (eīs)
Akk. eum, eam, id	eōs, eās, ea
Abl. eō, eā, eō	iīs (eīs).

3. īdem, ĕădem, ĭdem derselbe (= ebenderselbe), der nämliche

Singular	Plural
Nom. ĭdem, ĕădem, ĭdem	iīdem (īdem), eaedem, ĕădem
Gen. ēiusdem	eorundem, earundem, eorundem
Dat. eīdem	iīsdem (īsdem)
Akk. eundem, eandem, ĭdem	eōsdem, eāsdem, ĕădem
Abl. eōdem, eādem, eōdem	iīsdem (īsdem).

§ 26 § 26.

IV. *Prōnōmen rĕlatīvum* (zurückweiſendes Fürwort).

Singular

Nom.	quī, quae, quŏd	welcher, welche, welches (der, die, das)
Gen.	cūius	deſſen, deren, deſſen
Dat.	cuī	welchem, welcher, welchem (dem, der, dem)
Akk.	quem, quam, quod	welchen, welche, welches (den, die, das)
Abl.	quō, quā, quō	von welchem, von welcher, von welchem (von dem, von der, von dem)

Plural

Nom.	quī, quae, quae	welche (die)
Gen.	quōrum, quārum, quōrum	deren
Dat.	quĭbus	welchen (denen)
Akk.	quōs, quās, quae	welche (die)
Abl.	quĭbus	von welchen (von denen).

Anm. 1. Der Abl. des Relativpronomens quō hat eine Nebenform quī, die ſeltener vorkommt.

Anm. 2. Die Präpoſition cum mit wird häufig an den Ablativ des Relativpronomens angehängt: Sing. quocum, quacum, Plur. quibuscum, mit welchem uſw. [1]) Tritt cum zu dem Abl. quī hinzu, ſo wird es ſtets angehängt: quīcum.

Ebenſo geht das verallgemeinernde *pronomen relativum* quicumque, quaecumque, quodcumque welcher, welche, welches auch immer, jeder, der (ſubſtantiviſch und adjektiviſch gebraucht).

Die gleiche Bedeutung jeder, der hat quisquis, quidquid (ſubſtantiviſch), das ſonſt nur noch im Abl. Sing. quōquo (adjektiviſch) vorkommt, z. B. quōquo mŏdo auf welche Weiſe auch immer.

1) Cäſar ſagt ſtets quocum uſw.; Cicero hat beide Ausdrucksweiſen, ſagt aber häufiger quocum uſw. als cum quo uſw. Die Geſchichtſchreiber Salluſt und Livius ſagen ſtets cum quo, cum qua, cum quibus.

§ 27. § 27

V. *Prōnōmĭna interrogatīva* (fragende Fürwörter).

1. (ſubſtantiviſch) quis? quid? wer? was? hat im Akk. quem? quid? wen? was? Alle anderen Formen ſind gleich den entſprechenden Formen des *pronomen relativum*.

Alſo:

quis? quid?	wer? was?
cūius?	weſſen?
cuī?	wem?
quem? quid?	wen? was?
a quō?	von wem?
quōcum?	mit wem?

Ebenſo geht quisnam? quidnam? wer denn? was denn?

2 (adjektiviſch) quī? quae? quod? welcher? welche? welches? ſtimmt in allen Formen mit dem *pronomen relativum* überein; ebenſo quinam? quaenam? quodnam? welcher..denn? welche..denn? welches..denn?

Anm. Auch das fragende Fürwort quis? hat im Abl. die Nebenform quī (gebildet wie von fortis der Abl. forti). Tritt cum zu dem Abl. quō? oder quī? hinzu, ſo wird es ſtets angehängt: quōcum? oder quīcum?

Dieſes quī? wird auch adverbiell gebraucht = wie?

---

§ 28. § 28

VI. *Prōnōmĭna indefĭnīta* (unbeſtimmte Fürwörter).

	Singular	Plural
	(ſubſt.) irgend jemand, irgend etwas	(ſubſt.) manche
Nom.	ălĭquis — ălĭquid	ălĭquī
Gen.	ălĭcūius	ălĭquōrum
Dat.	ălĭcuī	ălĭquĭbus
Akk.	ălĭquem, ălĭquam, ălĭquid	ălĭquōs
Abl.	ălĭquō, ălĭquā, ălĭquō	ălĭquĭbus

	(adjekt.) irgend einer	(adjekt.) irgend welche
Nom.	ălĭquī, ălĭqua, ălĭquod	ălĭquī, ălĭquae, ălĭqua
Gen.	ălĭcūius	ălĭquōrum, ălĭquārum, ălĭquōrum
Dat.	ălĭcuī	ălĭquĭbus
Akk.	ălĭquem, ălĭquam, ălĭquod	ălĭquōs, ălĭquās, ălĭqua
Abl.	ălĭquō, ălĭquā, ălĭquō	ălĭquĭbus.

Anm. In derſelben Bedeutung ſteht nach den Konjunktionen sī, nīsī, nē und num:

(ſubſt.) quis, quid irgend jemand, irgend etwas
(adj.) qui, qua, quod irgend einer, irgend eine, irgend eines
si quis wenn jemand, ne quid damit nichts, num qua re ob durch etwas.

Ebenſo gehen:

(ſubſt.) quispiam, quidpiam irgend einer, irgend etwas
(adjekt.) quispiam, quaepiam, quodpiam

(ſubſt.) quisquam, quicquam irgend jemand (einer), irgend etwas; überhaupt jemand (einer), überhaupt etwas
(adjekt.) ullus, ulla, ullum irgend einer, überhaupt irgend einer
} nur in verneinten Sätzen

(ſubſt.) quisque, quidque jeder, jedes
(adjekt.) quisque, quaeque, quodque

(ſubſt.) unusquisque, unumquidque jeder einzelne, jedes einzelne
(adjekt.) unusquisque, unaquaeque, unumquodque.

	Singular ein gewiſſer	Plural gewiſſe
Nom.	quīdam, quaedam, quiddam (adj. quoddam)	quīdam, quaedam, quaedam quorundam, quarundam, quorundam
Gen.	cūiusdam	
Dat.	cuīdam	quibusdam
Akk.	quendam, quandam, quiddam (adj. quoddam)	quōsdam, quāsdam, quaedam
Abl.	quōdam, quādam, quōdam	quibusdam.

Ebenſo gehen (aber ohne Veränderung des m in n im Akk. Sing. und Gen. Plur.):

quīvis, quaevis, quidvis (adj. quodvis) jeder beliebige; Akk. Sing.: quemvis, quamvis, quidvis (quodvis)

quīlĭbet, quaelĭbet, quidlĭbet (adj. quodlĭbet) jeder beliebige; Gen. Plur.: quorumlĭbet, quarumlĭbet, quorumlĭbet.

---

§ 29

§ 29.

VII. Pronominaladjektiva.

Siehe § 10.

VIII. *Prōnōmĭna correlatīva* (Fürwörter der Wechselbeziehung).

demonstrativa	*relativa*	*interrogativa*
hic, ille, is dieſer	qui welcher, der	quis? wer?
tālis ſo beſchaffen, ſolcher	quālis wie beſchaffen	quālis? wie beſchaffen?
tantus ſo groß	quantus wie groß	quantus? wie groß?
tot ſo viele (unbekl.)	quot wie viele	quot? wie viele?

[tālis — quālis ein ſolcher — wie; tantus — quantus ſo groß — wie; tot — quot ſo viele — wie.]

Pronominaladverbia.

demonstrativa	*relativa*	*interrogativa*
hīc hier, illīc dort, ĭbi da	ŭbi wo	ubi? wo?
hinc von hier, illinc von dort, inde von da	unde von wo, woher	unde? von wo? woher?
hūc hierher, illūc dorthin, eō dahin, eōdem ebendahin	quō wohin	quo? wohin?
tam ſo ſehr	quam wie ſehr	quam? wie ſehr?
tum damals, dann	cum (m. Ind.) wann	quando? wann?

§ 30. **§ 30**

Präpoſitionen.

Die Präpoſitionen werden mit dem Akkuſativ oder mit dem Ablativ verbunden.[1])

1. Präpoſitionen mit dem Akkuſativ:
   Ante, apud, ad, adversus,
   circum, circā, citrā, cis,
   ergā, contrā, intrā, extrā,
   infrā, suprā, iuxtā, ob,
   inter, praeter, post und prope,
   penes, propter, per, secundum,
   ultrā, ſowie endlich trans.

1) Anm. Die Präpoſitionen waren urſprünglich Adverbia; daher werden einige von ihnen zuweilen auch adverbial gebraucht, z. B. ad mille ducenti perierunt an 1200 kamen um; ut ante (supra) dictum est wie vorher (oben) geſagt worden iſt; paulo post ein wenig ſpäter, bald darauf; contra dicere dagegen ſprechen; iuxta consistere ſich daneben aufſtellen u. a.

ante vor
ăpud bei
ad zu, an, bei
adversus gegen
circum um — herum
circā um — herum
cĭtrā diesſeit
cis diesſeit
ergā gegen (freundlich)
contrā gegen (feindlich)
intrā innerhalb
extrā außerhalb
infrā unterhalb

sŭprā oberhalb
iuxtā neben
ob wegen
inter zwiſchen, unter
praeter an — vorbei, außer
post hinter, nach
prŏpe nahe an, nahe bei
pĕnĕs bei, in der Gewalt
propter wegen
per durch
secundum längs
ultrā jenſeit
trans jenſeit.

---

ante urbem vor der Stadt
ante mĕdiam noctem vor Mitternacht
post montem hinter dem Berge
post rēgis mortem nach dem Tode des Königs
ad te vĕniam ich werde zu dir kommen
ad id tempus bis zu dieſer Zeit
ad Rhēnum pervenīre an den Rhein gelangen
ad rīpam flūmĭnis villam hăbeo am Flußufer habe ich ein Landhaus
ad Marathōnem Persae victi sunt bei Marathon wurden die Perſer beſiegt
ăpud Persas bei den Perſern
circum (circā) castra (rings) um das Lager herum
inter urbem et vīcum flūmen ĕrat zwiſchen Stadt und Dorf war ein Fluß
inter Gallos Treverōrum auctōrĭtas magna erat unter den Galliern war das Anſehen der Treverer groß
iuxtā mūrum neben der Mauer
per fīnes Boeotōrum īre durch das Gebiet der Böoter gehen
per tōtam hiĕmem den ganzen Winter hindurch
per legātum certior factus sum durch einen Geſandten bin ich benachrichtigt worden
[aber tempestate navis reiecta est durch einen Sturm wurde das Schiff zurückgeworfen]
praeter castra an dem Lager vorbei
praeter amīcos nēmo ădĕrat außer den Freunden war niemand zugegen
praeter spem (opinionem) wider Erwarten (Vermuten)

praeter cētĕros beātus glückſelig vor allen anderen = glückſeliger als alle anderen

prŏpe collem nahe an (bei) dem Hügel (Komp. prŏpius, Sup. proxĭmē)

secundum fossam īre längs dem Graben gehen

intrā castra innerhalb des Lagers (auch: in das Innere des Lagers hinein)

extrā castra außerhalb des Lagers (auch: aus dem Innern des Lagers heraus)

infrā eum lŏcum, ŭbi pons fuĕrat, transiit er ging unterhalb der Stelle, wo die Brücke geſtanden hatte, hinüber

suprā eum lŏcum, quo transiĕrat, pontem fēcit oberhalb der Stelle, an welcher er übergegangen war, ließ er eine Brücke ſchlagen

cis (cĭtrā) Rhēnum diesſeit des Rheins

trans (ultrā) Rhēnum jenſeit des Rheins

ergā parentes gegen die Eltern [freundlich]

contrā hostes gegen die Feinde [feindlich]

adversus hostes proficisci gegen die Feinde marſchieren

adversus amīcos offĭcia servāre die Pflichten gegen die Freunde erfüllen

propter virtūtem wegen der Tüchtigkeit

ob eam rem wegen dieſer Sache (= deswegen)

[aber salūtis causā der Rettung wegen = zum Zweck der Rettung]

pĕnĕs dictatōrem summa potestas ĕst bei dem Diktator, d. h. in den Händen (im Beſitz) des Diktators iſt die höchſte Gewalt.

---

§ 31. §31

2. Präpoſitionen mit dem Ablativ:

ā, ab (abs), ē, ex und dē,
cum und sine, pro und prae.

3. Präpoſitionen mit dem Akkuſativ (wohin?) und Ablativ (wo?): in und sub.

ā, ab, abs von	pro vor, für
ē, ex aus, ſeit	prae vor
dē von — herab, über	—
cum mit	in in, nach
sĭne ohne	sub unter.

Anm. a und e ſtehen nicht vor einem Vokal oder vor h.

ā parentĭbus amāri von den Eltern geliebt werden
ab amīco, ab hostĕ (nicht a) von dem Freunde, von dem Feinde
abs te (= a te) von dir
[aber morbo absūmi von einer Krankheit hingerafft werden]
ex (ē) mănĭbus aus den Händen
ex urbe (nicht e) aus der Stadt
ex illo tempŏre seit jener Zeit
dē mūro lăpĭdes iăcĕre Steine von der Mauer herabwerfen
dē pāce ăgĕre über den Frieden verhandeln
dē rē pūblĭcā lŏqui von dem Staate sprechen
cum hoste pugnāre mit dem Feinde kämpfen
mēcum mit mir, quōcum mit welchem
[aber armis dimicāre mit den Waffen kämpfen; coronā ornāre mit einem Kranze schmücken]
sine ullo perīcŭlo ohne irgend eine (= ohne alle) Gefahr
pro portis in statiōne esse vor den Toren auf Wache stehen
pro pătriā mŏri für das Vaterland sterben
amīcus pro me locūtus est der Freund hat für mich (= statt meiner) gesprochen
prae iaculōrum multitūdĭne sōlem non vidēre vor der Menge der Wurfgeschosse die Sonne nicht sehen
in castra in das Lager
in castris in dem Lager
in Itălĭam proficisci nach Italien reisen
sub iŭgum mittĕre unter das Joch schicken
sub vespĕrum gegen Abend
sub coronā vendĕre unter dem Kranze verkaufen (= als Sklaven verkaufen)
sub monte consīdĕre am Fuße des Berges sich niederlassen.

Bemerkungen zum Gebrauch der Präpositionen.

1. Zwei Präpositionen dürfen nicht beieinander stehen; z. B. de bello in Africa gesto scribam ich werde über den in Afrika geführten Krieg schreiben.

2. Wenn zwei Präpositionen zu einem Nomen gehören, so wird dieses zu jeder besonders gesetzt; z. B. pro lege et contra legem (oder auch et contra eam) dicere für und gegen das Gesetz sprechen — In dem Ausdruck intra oppidum et extra innerhalb und außerhalb der Stadt steht extra adverbial; s. § 30, A. 1.

Die Konjugation
(der Verba).

§ 32. § 32
Das Hilfszeitwort esse (sum, fuī, esse).

	Indikativ	Konjunktiv
	Präsens	
Sing.	sum ich bin	sim ich sei
	ĕs du bist	sīs du seiest
	ĕst er (sie, es) ist	sit er (sie, es) sei (möge sein)
Plur.	sŭmus wir sind	sīmus wir seien (laßt uns sein)
	ĕstis ihr seid	sītis ihr seiet
	sunt sie sind	sint sie seien (sie mögen sein)
	Imperfekt	
Sing.	ĕram ich war	essem[1]) ich wäre, ich würde sein
	ĕrās du warst	essēs du wärest
	ĕrat er (sie, es) war	esset er (sie, es) wäre
Plur.	ĕrāmus wir waren	essēmus wir wären
	ĕrātis ihr waret	essētis ihr wäret
	ĕrant sie waren	essent sie wären
	Futurum I	
Sing.	ĕrō ich werde sein	
	ĕris du wirst sein	
	ĕrit er (sie, es) wird sein	
Plur.	ĕrĭmus wir werden sein	
	ĕrĭtis ihr werdet sein	
	ĕrunt sie werden sein	

1) Statt essem gebrauchen der Dichter Ovid sowie die Geschichtschreiber Sallust, Livius und Tacitus häufig die vom Inf. Fut. fŏre abgeleiteten Formen fŏrem, fŏrēs usw., namentlich in Verbindung mit einem Partizip (missūrus fŏrem, inquisītum fŏret, timendi fŏrent).

	Indikativ	Konjunktiv
	Perfekt	
Sing.	**fuī** ich bin gewesen	fŭĕrim ich sei gewesen
	fuistī du bist gewesen	fŭĕris du seist gewesen
	fuit er (sie, es) ist gewesen	fŭĕrit er (sie, es) sei gewesen
Plur.	**fŭĭmus** wir sind gewesen	**fŭĕrĭmus** wir seien gewesen
	fuistis ihr seid gewesen	fŭĕrĭtis ihr seiet gewesen
	fuērunt sie sind gewesen	fŭĕrint sie seien gewesen
	Plusquamperfekt	
Sing.	**fŭĕram** ich war gewesen	**fuissem** ich wäre gewesen, ich würde gewesen sein
	fŭĕrās du warst gewesen	**fuissēs** du wärest gewesen
	fŭĕrat er (sie, es) war gewesen	**fuisset** er (sie, es) wäre gewesen
Plur.	**fŭĕrāmus** wir waren gewesen	**fuissēmus** wir wären gewesen
	fŭĕrātis ihr waret gewesen	**fuissētis** ihr wäret gewesen
	fŭĕrant sie waren gewesen	**fuissent** sie wären gewesen
	Futurum II	
Sing.	**fŭĕrō** ich werde gewesen sein	
	fŭĕris du wirst gewesen sein	
	fŭĕrit er (sie, es) wird gewesen sein	
Plur.	**fŭĕrĭmus** wir werden gewesen sein	
	fŭĕrĭtis ihr werdet gewesen sein	
	fŭĕrint sie werden gewesen sein	

	Imperativ		Infinitiv
Sing.	2. **ĕs** sei	**ĕstō** du sollst sein	Präs. esse sein, zu sein
	3. —	**ĕstō** er (sie, es) soll sein	Perf. fuisse gewesen sein, gewesen zu sein
Plur.	2. **ĕste** seid	**ĕstōte** ihr sollt sein	Fut. **fōre** oder **fūtūrum, am, um esse** sein werden
	3. —	**suntō** sie sollen sein	**Partizip**
			Fut. (**fūtūrus, a, um** zukünftig, eig. sein werdend).

Kompoſita des Hilfszeitwortes sum, fuī, esse.

§ 33. § 33

	Indikativ	Konjunktiv
Präſens	adsum ich bin zugegen, ich ſtehe bei	adsim ich ſei zugegen, ich ſtehe bei
Imperfekt	ădĕram ich war zugegen, ich ſtand bei	adessem ich wäre zugegen, ich ſtände bei
Perfekt	adfuī ich **bin** zugegen **geweſen**, ich **habe** beigeſtanden	adfuĕrim ich ſei zugegen geweſen, ich **habe** beigeſtanden
Plusquamperfekt	adfuĕram ich **war** zugegen geweſen, ich **hatte** beigeſtanden	adfuissem ich **wäre** zugegen geweſen, ich **hätte** beigeſtanden

Futurum I ădĕrō ich werde zugegen ſein, ich werde beiſtehen

Futurum II adfuĕrō ich werde zugegen geweſen **ſein**, ich werde beigeſtanden **haben**

Imperativ ădĕs ſei zugegen, ſtehe bei

Inf. Präſ. adesse zugegen ſein, beiſtehen

Perf. adfuisse zugegen geweſen **ſein**, beigeſtanden **haben**

Fut. adfŏre und adfūtūrum, am, um esse zugegen ſein werden, beiſtehen werden

Part. Präſ. (nur absens abweſend, praesens anweſend)

Fut. adfūtūrus, a, um zugegen ſein werdend, beiſtehen werdend; einer, der zugegen ſein wird, beiſtehen wird.

---

prōsum, prōfuī, prōdesse nützen.

(Dieſes Kompoſitum hat prōd ſtatt prō vor einem Vokale.)

Indikativ	Konjunktiv	Indikativ	Konjunktiv
Präſens		Imperfekt	
Sing. prō-sum	prō-sim	prōd-ĕram	prōd-essem
prōd-ĕs	prō-sīs	prōd-ĕrās	prōd-essēs
prōd-ĕst	prō-sit	prōd-ĕrat	prōd-esset
Plur. prō-sŭmus	prō-sīmus	prōd-ĕrāmus	prōd-essēmus
prōd-estis	prō-sītis	prōd-ĕrātis	prōd-essētis
prō-sunt	prō-sint	prōd-ĕrant	prōd-essent

Perfekt		Plusquamperfekt	
prō-fuī	prō-fuĕrim	prō-fuĕram	prō-fuissem

Futurum I	Imperativ
Sing. prōd-ĕrō	prōd-ĕs
prōd-ĕris	
prōd-ĕrit	**Infinitiv**
Plur. prōd-ĕrĭmus	prōd-esse
prōd-ĕrĭtis	prō-fuisse
prōd-ĕrunt	prō-fūtūrum, am, um esse

Futurum II	Partizip
prō-fuĕrō	prō-fūtūrus, a, um.

§ 34

§ 34.

possum, pŏtuī, posse können.

	Indikativ	Konjunktiv	Indikativ	Konjunktiv
	Präſens		Imperfekt	
Sing.	pos-sum	possim	pŏt-ĕram	possem
	pŏt-ĕs	possīs	pŏt-ĕrās	possēs
	pŏt-est	possit	pŏt-ĕrat	posset
Plur.	pos-sŭmus	possīmus	pŏt-ĕrāmus	possēmus
	pŏt-estis	possītis	pŏt-ĕrātis	possētis
	pos-sunt	possint	pŏt-ĕrant	possent

Perfekt		Plusquamperfekt	
pŏtuī*)	pŏtuĕrim	pŏtuĕram*)	pŏtuissem

Futurum I	Futurum II
Sing. pŏt-ĕrō	pŏtuĕrō
pŏt-ĕris	
pŏt-ĕrit	**Infinitiv**
Plur. pŏt-ĕrĭmus	Präſ. posse
pŏt-ĕrĭtis	Perf. pŏtuisse
pŏt-ĕrunt	**Partizip**
	Präſ. (pŏtens mächtig).

*) Anm. adesse pŏtui ich habe zugegen ſein können; amico prōdesse pŏtuerāmus wir hatten dem Freunde nützen können.

§ 35. § 35

Kompoſita:

absum, āfui, abesse entfernt ſein; absens abweſend
adsum, adfui, adesse daſein, zugegen ſein, beiſtehen
dēsum, dēfui, dēesse fehlen
intersum, interfui, interesse dazwiſchen ſein, dabei ſein, [m. Dat.] beiwohnen
obsum, obfui, obesse entgegen ſein, ſchaden
possum, pŏtui, posse können, imſtande ſein
praesum, praefui, praeesse vorſtehen, an der Spitze ſtehen, befehligen; praesens gegenwärtig
prōsum, prōfui, prōdesse förderlich ſein, nützen
supersum, superfui, superesse übrig ſein.

§ 36 § 36. **Erste**

laudō, laudāvī,

Aktiv

Indikativ		Konjunktiv	
Präsens			
Sing. **laudō**	ich lobe	**laudem***)	ich lobe
laudās	du lobst	**laudēs**	du lobest
laudat	er (sie, es) lobt	**laudet**	er lobe
Plur. **laudāmus**	wir loben	**laudēmus**	wir loben (laßt uns loben)
laudātis	ihr lobt	**laudētis**	ihr lobet
laudant	sie loben	**laudent**	sie loben
Imperfekt			
Sing. **laudābam**	ich lobte	**laudārem***)	ich lobte, ich würde loben
laudābās	du lobtest	**laudārēs**	du lobtest
laudābat	er lobte	**laudāret**	er lobte
Plur. **laudābāmus**	wir lobten	**laudārēmus**	wir lobten
laudābātis	ihr lobtet	**laudārētis**	ihr lobtet
laudābant	sie lobten	**laudārent**	sie lobten

Futurum I		Supinum	
Sing. **laudābō**	ich werde loben	**laudātum**	um zu loben
laudābis	du wirst loben	**laudātū**	zu loben
laudābit	er wird loben	**Partizip**	
Plur. **laudābimus**	wir werden loben	Präs. **laudans** (laudantis)	lobend
laudābitis	ihr werdet loben	Fut. **laudātūrus**, a, um	loben werdend
laudābunt	sie werden loben		

Imperativ			Infinitiv	
Sing. 2. **laudā**	lobe	**laudātō** du sollst loben	Präs. **laudāre**	loben, zu loben
3. —		**laudātō** er soll loben	Fut. **laudātūrum**, am, um esse	loben werden
Plur. 2. **laudāte**	lobet	**laudātōte** ihr sollt loben	**Gerundium**	
3. —		**laudantō** sie sollen loben	Gen. **laudandī**	des Lobens
			Dat. **laudandō**	dem Loben
			Akk. ad **laudandum**	zum Loben
			Abl. **laudandō**	durch das Loben

Konjugation:

laudātum, laudāre.

Paſſiv

Indikativ		Konjunktiv	
Präſens			
laudor	ich werde gelobt	lauder*)	ich werde gelobt
laudāris	du wirſt gelobt	laudēris	du werdeſt gelobt
laudātur	er wird gelobt	laudētur	er werde gelobt
laudāmur	wir werden gelobt	laudēmur	wir werden gelobt
laudāmĭnī	ihr werdet gelobt	laudēmĭnī	ihr werdet gelobt
laudantur	ſie werden gelobt	laudentur	ſie werden gelobt
Imperfekt			
laudābar	ich wurde gelobt	laudārer*)	ich würde gelobt
laudābāris	du wurdeſt gelobt	laudārēris	du würdeſt gelobt
laudābātur	er wurde gelobt	laudārētur	er würde gelobt
laudābāmur	wir wurden gelobt	laudārēmur	wir würden gelobt
laudābāmĭnī	ihr wurdet gelobt	laudārēmĭnī	ihr würdet gelobt
laudābantur	ſie wurden gelobt	laudārentur	ſie würden gelobt

Futurum I		Infinitiv	
laudābor	ich werde gelobt werden	Präſ.	laudārī gelobt werden, gelobt zu werden
laudābĕris	du wirſt gelobt werden		
laudābĭtur	er wird gelobt werden	Fut.	laudātum īrī werden gelobt werden.
laudābĭmur	wir werden gelobt werden		
laudābĭmĭnī	ihr werdet gelobt werden		
laudābuntur	ſie werden gelobt werden		

Ableitungstabelle.

laudo	laudāvi	laudātum	laudāre
laudor	laudāvĕrim	laudātūrus, a, um	laudārī
laudem	laudāvĕram	laudātus, a, um	laudārem
lauder	laudāvissem	uſw.	laudārer
laudābam	laudāvĕro		laudā
laudābar	laudāvisse		
laudābo			
laudābor			
laudans			
laudandī uſw.			

*) ut laudem damit ich lobe
ne laudārēs damit du nicht lobteſt
cum laudētur da er gelobt wird uſw.

Erſte

Aktiv

Indikativ		Konjunktiv	
Perfekt			
Sing. laudāvī	ich habe gelobt	laudāvĕrim*)	ich habe gelobt
laudāvistī	du haſt gelobt	laudāvĕris	du habeſt gelobt
laudāvit	er hat gelobt	laudāvĕrit	er habe gelobt
Plur. laudāvĭmus	wir haben gelobt	laudāvĕrĭmus	wir haben gelobt
laudāvistis	ihr habt gelobt	laudāvĕrĭtis	ihr habet gelobt
laudāvērunt	ſie haben gelobt	laudāvĕrint	ſie haben gelobt
Plusquamperfekt			
Sing. laudāvĕram	ich hatte gelobt	laudāvissem*)	ich hätte gelobt, ich würde gelobt haben
laudāvĕrās	du hatteſt gelobt	laudāvissēs	du hätteſt gelobt
laudāvĕrat	er hatte gelobt	laudāvisset	er hätte gelobt
Plur. laudāvĕrāmus	wir hatten gelobt	laudāvissēmus	wir hätten gelobt
laudāvĕrātis	ihr hattet gelobt	laudāvissētis	ihr hättet gelobt
laudāvĕrant	ſie hatten gelobt	laudāvissent	ſie hätten gelobt
Futurum II			
Sing. laudāvĕrō	ich werde gelobt haben		
laudāvĕris	du wirſt gelobt haben		
laudāvĕrit	er wird gelobt haben		
Plur. laudāvĕrĭmus	wir werden gelobt haben		
laudāvĕrĭtis	ihr werdet gelobt haben		
laudāvĕrint	ſie werden gelobt haben		

Infinitiv

Perf. laudāvisse gelobt haben, gelobt zu haben.

*) cum laudāvĕrim da ich gelobt habe
cum laudāvissēs da du gelobt hatteſt
cum laudātus sit da er gelobt worden iſt
cum laudātī essēmus da wir gelobt worden waren

Konjugation.

Passiv

Indikativ			Konjunktiv		
Perfekt					
laudātus, a, um	sum	ich bin	laudātus, a, um	sim*)	ich sei
	ĕs	du bist		sīs	du seiest
	ĕst	er ist		sit	er sei
		ge-lobt			ge-lobt
laudātī, ae, a	sŭmus	wir sind	laudātī, ae, a	sīmus	wir seien
	ĕstis	ihr seid		sītis	ihr seiet
	sunt	sie sind		sint	sie seien
		wor-den			wor-den
Plusquamperfekt					
laudātus, a, um	ĕram	ich war	laudātus, a, um	essem*)	ich wäre
	ĕrās	du warst		essēs	du wärest
	ĕrat	er war		esset	er wäre
		ge-lobt			ge-lobt
laudātī, ae, a	ĕrāmus	wir waren	laudātī, ae, a	essēmus	wir wären
	ĕrātis	ihr waret		essētis	ihr wäret
	ĕrant	sie waren		essent	sie wären
		wor-den			wor-den

Futurum II

laudātus, a, um	ĕrō	ich werde gelobt worden sein
	ĕris	du wirst gelobt worden sein
	ĕrit	er wird gelobt worden sein
laudātī, ae, a	ĕrĭmus	wir werden gelobt worden sein
	ĕrĭtis	ihr werdet gelobt worden sein
	ĕrunt	sie werden gelobt worden sein

Partizip

Perf. laudātus, a, um gelobt

Infinitiv

Perf. laudātum, am, um esse gelobt worden sein

Gerundivum

laudandus, a, um ein zu lobender (einer, der gelobt werden muß).

§ 37 **§ 37. Zweite Konjugation:**

Aktiv

Indikativ	Konjunktiv	Indikativ	Konjunktiv
Präsens		Perfekt	
ich zerstöre	ich zerstöre	ich habe zerstört	ich habe zerstört
Sing. dēleō	dēleam	dēlēvī	dēlēvĕrim
dēlēs	dēleās	dēlēvistī	dēlēvĕris
dēlet	dēleat	dēlēvit	dēlēvĕrit
Plur. dēlēmus	dēleāmus	dēlēvĭmus	dēlēvĕrĭmus
dēlētis	dēleātis	dēlēvistis	dēlēvĕrĭtis
dēlent	dēleant	dēlēvērunt	dēlēvĕrint

Imperfekt		Plusquamperfekt	
ich zerstörte	ich zerstörte	ich hatte zerstört	ich hätte zerstört
Sing. dēlēbam	dēlērem	dēlēvĕram	dēlēvissem
dēlēbās	dēlērēs	dēlēvĕrās	dēlēvissēs
dēlēbat	dēlēret	dēlēvĕrat	dēlēvisset
Plur. dēlēbāmus	dēlērēmus	dēlēvĕrāmus	dēlēvissēmus
dēlēbātis	dēlērētis	dēlēvĕrātis	dēlēvissētis
dēlēbant	dēlērent	dēlēvĕrant	dēlēvissent

Futurum I	Futurum II
ich werde zerstören	ich werde zerstört haben
Sing. dēlēbō	dēlēvĕrō
dēlēbis	dēlēvĕris
dēlēbit	dēlēvĕrit
Plur. dēlēbĭmus	dēlēvĕrĭmus
dēlēbĭtis	dēlēvĕrĭtis
dēlēbunt	dēlēvĕrint

Imperativ

Sing. 2. dēlē zerstöre	dēlētō du sollst zerstören
3. —	dēlētō er soll zerstören
Plur. 2. dēlēte zerstöret	dēlētōte ihr sollt zerstören
3. —	dēlentō sie sollen zerstören

Supinum	Partizip
dēlētum um zu zerstören	Präs. dēlens (delentis) zerstörend
dēlētū zu zerstören	Fut. dēlētūrus, a, um zerstören werdend

Infinitiv	Gerundium
Präs. dēlēre zerstören, zu zerstören	Gen. dēlendī des Zerstörens
Perf. dēlēvisse zerstört haben, zerstört zu haben	Dat. dēlendō dem Zerstören
Fut. dēlētūrum, am, um esse zerstören werden	Akk. ad dēlendum zum Zerstören
	Abl. dēlendō durch das Zerstören.

dēleō, dēlēvī, dēlētum, dēlēre.

Passiv

Indikativ	Konjunktiv	Indikativ	Konjunktiv
Präsens		Perfekt	
ich werde zerstört	ich werde zerstört	ich bin zerstört w.	ich sei zerstört w.
dēleor	dēlear	dēlētus, a, um sum	dēlētus, a, um sim
dēlēris	dēleāris	dēlētus, a, um ēs	dēlētus, a, um sīs
dēlētur	dēleātur	dēlētus, a, um est	dēlētus, a, um sit
dēlēmur	dēleāmur	dēlētī, ae, a sumus	dēlētī, ae, a sīmus
dēlēmĭnī	dēleāmĭnī	dēlētī, ae, a estis	dēlētī, ae, a sītis
dēlentur	dēleantur	dēlētī, ae, a sunt	dēlētī, ae, a sint
Imperfekt		Plusquamperfekt	
ich wurde zerstört	ich würde zerstört	ich war zerstört w.	ich wäre zerstört w.
dēlēbar	dēlērer	dēlētus, a, um ĕram	dēlētus, a, um essem
dēlēbāris	dēlērēris	dēlētus, a, um ĕrās	dēlētus, a, um essēs
dēlēbātur	dēlērētur	dēlētus, a, um ĕrat	dēlētus, a, um esset
dēlēbāmur	dēlērēmur	dēlētī, ae, a ĕrāmus	dēlētī, ae, a essēmus
dēlēbāmĭnī	dēlērēmĭnī	dēlētī, ae, a ĕrātis	dēlētī, ae, a essētis
dēlēbantur	dēlērentur	dēlētī, ae, a ĕrant	dēlētī, ae, a essent
Futurum I		Futurum II	
ich werde zerstört werden		ich werde zerstört worden sein	
dēlēbor		dēlētus, a, um ĕrō	
dēlēbĕris		dēlētus, a, um ĕris	
dēlēbĭtur		dēlētus, a, um ĕrit	
dēlēbĭmur		dēlētī, ae, a ĕrĭmus	
dēlēbĭmĭnī		dēlētī, ae, a ĕrĭtis	
dēlēbuntur		dēlētī, ae, a ĕrunt	

Partizip	Infinitiv
Perf. dēlētus, a, um zerstört	Präs. dēlērī zerstört werden, zerstört zu werden
	Perf. dēlētum, am, um esse zerstört worden sein
	Fut. dēlētum īrī werden zerstört werden

Gerundivum

dēlendus, a, um ein zu zerstörender (einer, der zerstört werden muß).

§ 38 § 38. **Dritte Konjugation:**

Aktiv

	Indikativ Präsens	Konjunktiv	Indikativ Perfekt	Konjunktiv
	ich lese	ich lese	ich habe gelesen	ich habe gelesen
Sing.	lĕgō	lĕgam	lēgī	lēgĕrim
	lĕgis	lĕgās	lēgistī	lēgĕris
	lĕgit	lĕgat	lēgit	lēgĕrit
Plur.	lĕgĭmus	lĕgāmus	lēgĭmus	lēgĕrĭmus
	lĕgĭtis	lĕgātis	lēgistis	lēgĕrĭtis
	lĕgunt	lĕgant	lēgērunt	lēgĕrint

	Imperfekt		Plusquamperfekt	
	ich las	ich läse	ich hatte gelesen	ich hätte gelesen
Sing.	lĕgēbam	lĕgĕrem	lēgĕram	lēgissem
	lĕgēbās	lĕgĕrēs	lēgĕrās	lēgissēs
	lĕgēbat	lĕgĕret	lēgĕrat	lēgisset
Plur.	lĕgēbāmus	lĕgĕrēmus	lēgĕrāmus	lēgissēmus
	lĕgēbātis	lĕgĕrētis	lēgĕrātis	lēgissētis
	lĕgēbant	lĕgĕrent	lēgĕrant	lēgissent

	Futurum I	Futurum II
	ich werde lesen	ich werde gelesen haben
Sing.	lĕgam	lēgĕrō
	lĕgēs	lēgĕris
	lĕget	lēgĕrit
Plur.	lĕgēmus	lēgĕrĭmus
	lĕgētis	lēgĕrĭtis
	lĕgent	lēgĕrint

Imperativ

Sing.	2. lĕgĕ lies	lĕgĭtō du sollst lesen
	3. —	lĕgĭtō er soll lesen
Plur.	2. lĕgĭte lest	lĕgĭtōte ihr sollt lesen
	3. —	lĕguntō sie sollen lesen

Supinum	Partizip
lectum um zu lesen	Präs. lĕgens (lĕgentis) lesend
lectū zu lesen	Fut. lectūrus, a, um lesen werdend

Infinitiv	Gerundium
Präs. lĕgĕre lesen, zu lesen	Gen. lĕgendī des Lesens
Perf. lēgisse gelesen haben, gelesen zu haben	Dat. lĕgendō dem Lesen
Fut. lectūrum, am, um esse lesen werden	Akk. ad lĕgendum zum Lesen
	Abl. lĕgendō durch das Lesen.

lĕgō, lēgī, lectum, lĕgĕre.

Passiv

Indikativ	Konjunktiv	Indikativ	Konjunktiv
Präsens		Perfekt	
ich werde gelesen	ich werde gelesen	ich bin gelesen w.	ich sei gelesen w.
lĕgor	**lĕgar**	**lectus,** sum	**lectus,** sim
lĕgĕris	**lĕgāris**	a, um ĕs	a, um sīs
lĕgĭtur	**lĕgātur**	ĕst	sit
lĕgĭmur	**lĕgāmur**	**lectī,** sŭmus	sīmus
lĕgĭmĭnī	**lĕgāmĭnī**	ae, a ĕstis	sītis
lĕguntur	**lĕgantur**	sunt	sint
Imperfekt		Plusquamperfekt	
ich wurde gelesen	ich würde gelesen	ich war gelesen w.	ich wäre gelesen w.
lĕgēbar	**lĕgĕrer**	**lectus,** ĕram	**lectus,** essem
lĕgēbāris	**lĕgĕrēris**	a, um ĕrās	a, um essēs
lĕgēbātur	**lĕgĕrētur**	ĕrat	esset
lĕgēbāmur	**lĕgĕrēmur**	**lectī,** ĕrāmus	essēmus
lĕgēbāmĭnī	**lĕgĕrēmĭnī**	ae, a ĕrātis	essētis
lĕgēbantur	**lĕgĕrentur**	ĕrant	essent
Futurum I		Futurum II	
ich werde gelesen werden		ich werde gelesen worden sein	
lĕgar		**lectus,** ĕrō	
lĕgēris		a, um ĕris	
lĕgētur		ĕrit	
lĕgēmur		**lectī,** ĕrĭmus	
lĕgēmĭnī		ae, a ĕrĭtis	
lĕgentur		ĕrunt	

Partizip	Infinitiv
Perf. **lectus**, a, um gelesen	Präs. **lĕgī** gelesen werden, gelesen zu werden
	Perf. **lectum**, am, um esse gelesen worden sein
	Fut. **lectum īrī** werden gelesen werden

Gerundivum

lĕgendus, a, um ein zu lesender (einer, der gelesen werden muß).

§ 39 § 39. **Vierte Konjugation:**

Aktiv

Indikativ	Konjunktiv	Indikativ	Konjunktiv
Präsens		Perfekt	
ich höre	ich höre	ich habe gehört	ich habe gehört
Sing. audiō	audiam	audīvī	audīvĕrim
audīs	audiās	audīvistī	audīvĕris
audit	audiat	audīvit	audīvĕrit
Plur. audīmus	audiāmus	audīvīmus	audīvĕrīmus
audītis	audiātis	audīvistis	audīvĕrītis
audiunt	audiant	audīvērunt	audīvĕrint

Imperfekt		Plusquamperfekt	
ich hörte	ich hörte	ich hatte gehört	ich hätte gehört
Sing. audiēbam	audīrem	audīvĕram	audīvissem
audiēbās	audīrēs	audīvĕrās	audīvissēs
audiēbat	audīret	audīvĕrat	audīvisset
Plur. audiēbāmus	audīrēmus	audīvĕrāmus	audīvissēmus
audiēbātis	audīrētis	audīvĕrātis	audīvissētis
audiēbant	audīrent	audīvĕrant	audīvissent

Futurum I	Futurum II
ich werde hören	ich werde gehört haben
Sing. audiam	audīvĕrō
audiēs	audīvĕris
audiet	audīvĕrit
Plur. audiēmus	audīvĕrīmus
audiētis	audīvĕrītis
audient	audīvĕrint

Imperativ

Sing.	2. audī höre	audītō du sollst hören
	3. —	audītō er soll hören
Plur.	2. audīte höret	audītōte ihr sollt hören
	3. —	audiuntō sie sollen hören

Supinum	Partizip
audītum um zu hören	Präs. audiens (audientis) hörend
audītū zu hören	Fut. audītūrus, a, um hören werdend

Infinitiv	Gerundium
Präs. audīre hören, zu hören	Gen. audiendī des Hörens
Perf. audīvisse gehört haben, gehört zu haben	Dat. audiendō dem Hören
Fut. audītūrum, am, um esse hören werden	Akk. ad audiendum zum Hören
	Abl. audiendō durch das Hören.

audiō, audīvī, audītum, audīre.

Paſſiv

Indikativ	Konjunktiv	Indikativ	Konjunktiv
Präſens		Perfekt	
ich werde gehört	ich werde gehört	ich bin gehört w.	ich ſei gehört w.
audior	audiar	audītus, a, um sum / ĕs / ĕst	audītus, a, um sim / sīs / sit
audīris	audiāris		
audītur	audiātur		
audīmur	audiāmur	audītī, ae, a sŭmus / ĕstis / sunt	audītī, ae, a sīmus / sītis / sint
audīmĭnī	audiāmĭnī		
audiuntur	audiantur		
Imperfekt		Plusquamperfekt	
ich wurde gehört	ich würde gehört	ich war gehört w.	ich wäre gehört w.
audiēbar	audīrer	audītus, a, um ĕram / ĕrās / ĕrat	audītus, a, um essem / essēs / esset
audiēbāris	audīrēris		
audiēbātur	audīrētur		
audiēbāmur	audīrēmur	audītī, ae, a ĕrāmus / ĕrātis / ĕrant	audītī, ae, a essēmus / essētis / essent
audiēbāmĭnī	audīrēmĭnī		
audiēbantur	audīrentur		
Futurum I		Futurum II	
ich werde gehört werden		ich werde gehört worden ſein	
audiar		audītus, a, um ĕrō / ĕris / ĕrit	
audiēris			
audiētur			
audiēmur		audītī, ae, a ĕrĭmus / ĕrĭtis / ĕrunt	
audiēmĭnī			
audientur			
Partizip		Infinitiv	
Perf. audītus, a, um gehört		Präſ. audīrī gehört werden, gehört zu werden	
		Perf. audītum, am, um esse gehört worden ſein	
		Fut. audītum īrī werden gehört werden	

Gerundivum

audiendus, a, um ein zu hörender (einer, der gehört werden muß).

§ 40 § 40.

Verba der 3. Konjugation auf io:

căpiō, cēpī, captum, căpĕre.

	Aktiv		Passiv	
	Indikativ	Konjunktiv	Indikativ	Konjunktiv
	Präsens			
	ich nehme	ich nehme	ich werde gen.	ich werde gen.
Sing.	căp-i-ō	căp-i-am	căp-i-or	căp-i-ar
	căpĭs	căp-i-ās	căpĕris	căp-i-āris
	căpit	căp-i-at	căpĭtur	căp-i-ātur
Plur.	căpĭmus	căp-i-āmus	căpĭmur	căp-i-āmur
	căpĭtis	căp-i-ātis	căpĭmĭnī	căp-i-āmĭnī
	căp-i-unt	căp-i-ant	căp-i-untur	căp-i-antur
	Imperfekt			
	ich nahm	ich nähme	ich wurde gen.	ich würde gen.
Sing.	căp-i-ēbam	căpĕrem	căp-i-ēbar	căpĕrer
	căp-i-ēbās	căpĕrēs	căp-i-ēbāris	căpĕrēris
	căp-i-ēbat	căpĕret	căp-i-ēbātur	căpĕrētur
Plur.	căp-i-ēbāmus	căpĕrēmus	căp-i-ēbāmur	căpĕrēmur
	căp-i-ēbātis	căpĕrētis	căp-i-ēbāmĭnī	căpĕrēmĭnī
	căp-i-ēbant	căpĕrent	căp-i-ēbantur	căpĕrentur
	Futurum I			
	ich werde nehmen		ich werde genommen werden	
Sing.	căp-i-am		căp-i-ar	
	căp-i-ēs		căp-i-ēris	
	căp-i-et		căp-i-ētur	
Plur.	căp-i-ēmus		căp-i-ēmur	
	căp-i-ētis		căp-i-ēmĭnī	
	căp-i-ent		căp-i-entur	
	Perfekt			
	ich habe genommen	ich habe genommen	ich bin genommen worden	ich sei genommen worden
	cēpī	cēpĕrim	captus sum	captus sim

Aktiv		Passiv	
Plusquamperfekt			
ich hatte genommen	ich hätte genommen	ich war genommen worden	ich wäre genommen worden
cēpĕram	cēpissem	captus ĕram	captus essem

Futurum II

ich werde genommen haben	ich werde genommen worden sein
cēpĕrō	captus ĕrō

Imperativ

Sing. 2.	căpĕ nimm	căpĭtō du sollst nehmen
3.	—	căpĭtō er soll nehmen
Plur. 2.	căpĭte nehmet	căpĭtōte ihr sollt nehmen
	—	căp-i-untō sie sollen nehmen

Supinum

captum um zu nehmen
captū zu nehmen

Partizip

Präs.	căp-i-ens (căpientis) nehmend	—
Perf.	—	captus genommen
Fut.	captūrus, a, um nehmen werdend	—

Infinitiv

Präs.	căpĕre nehmen	căpI genommen werden
Perf.	cēpisse genommen haben	captum, am, um esse genommen worden sein
Fut.	captūrum, am, um esse nehmen werden	captum īrī werden genommen werden

Gerundium	Gerundivum
Gen. căp-i-endī des Nehmens	căp-i-endus, a, um ein zu nehmender (einer, der genommen werden muß).
Dat. căp-i-endō dem Nehmen	
Akk. ad căp-i-endum zum Nehmen	
Abl. căp-i-endō durch das Nehmen	

Beiſpiele:

căp-i-o, cēpi, captum, căpĕre nehmen, einnehmen, gefangen nehmen
făc-i-o, fēci, factum, făcĕre machen, tun (Paſſ. fĭo, factus sum, fĭĕrī)
răp-i-o, răpui, raptum, răpĕre rauben
fŭg-i-o, fūgi, fŭgĭtum, fŭgĕre fliehen.

Von den Verben dīco ich ſage, dūco ich führe, făc-i-o ich mache (tue), fĕro ich trage lautet die 2. Sing. des Imperativs: **dīc** ſage, **dūc** führe, **făc** mache (tue), **fĕr** trage.

Anm. Die Kompoſita bilden dieſe Form ebenſo (z. B. addūc, infĕr); aber die von făc-i-o mit dem Umlaut ĭ bilden ſie regelmäßig, z. B. praefĭce.

§ 41

§ 41.

Deponens*) der 1. Konjugation:

hortor, hortātus sum, hortāri.

	Indikativ		Konjunktiv	
		Präſens		
Sing.	hortor	ich ermahne	horter	ich ermahne
	hortāris	du ermahnſt	hortēris	du ermahneſt
	hortātur	er ermahnt	hortētur	er ermahne
Plur.	hortāmur	wir ermahnen	hortēmur	wir ermahnen
	hortāmĭni	ihr ermahnt	hortēmĭni	ihr ermahnet
	hortantur	ſie ermahnen	hortentur	ſie ermahnen
		Imperfekt		
Sing.	hortābar	ich ermahnte	hortārer	ich ermahnte
	hortābāris	du ermahnteſt	hortārēris	du ermahnteſt
	hortābātur	er ermahnte	hortārētur	er ermahnte
Plur.	hortābāmur	wir ermahnten	hortārēmur	wir ermahnten
	hortābāmĭni	ihr ermahntet	hortārēmĭni	ihr ermahntet
	hortābantur	ſie ermahnten	hortārentur	ſie ermahnten

*) Die *verba depōnentia* haben paſſive Form, aber aktive Bedeutung.

Futurum I		Imperativ
Sing. hortābor	ich werde ermahnen	Sing. 2. hortāre ermahne
hortābĕris	du wirſt ermahnen	Plur. 2. hortāmĭni ermahnet
hortābĭtur	er wird ermahnen	
Plur. hortābĭmur	wir werden ermahnen	
hortābĭmĭni	ihr werdet ermahnen	
hortābuntur	ſie werden ermahnen	

Indikativ Perfekt		Konjunktiv
Sing. hortātus, a, um sum	ich habe ermahnt	hortātus, a, um sim ich habe ermahnt
Plur. hortāti, ae, a sŭmus	wir haben ermahnt	hortāti, ae, a sīmus wir haben ermahnt

Plusquamperfekt		
Sing. hortātus, a, um ĕram	ich hatte ermahnt	hortātus, a, um essem ich hätte ermahnt
Plur. hortāti, ae, a ĕrāmus	wir hatten ermahnt	hortāti, ae, a essēmus wir hätten ermahnt

Futurum II

Sing. hortātus, a, um ĕro ich werde ermahnt haben
Plur. hortāti, ae, a ĕrĭmus wir werden ermahnt haben

Supinum

hortātum um zu ermahnen
hortātū zu ermahnen

Partizip	Infinitiv
Präſ. hortans ermahnend	hortāri ermahnen
Perf. hortātus, a, um ermahnt habend	hortātum, am, um esse ermahnt haben
Fut. hortātūrus, a, um ermahnen werdend	hortātūrum, am, um esse ermahnen werden

Gerundium	Gerundivum
Gen. hortandī des Ermahnens	hortandus, a, um ein zu ermahnender (einer, der ermahnt werden muß).
Dat. hortandō dem Ermahnen	
Akk. ad hortandum zum Ermahnen	
Abl. hortandō durch das Ermahnen	

§ 42

§ 42.

Depōnens der 2. Konjugation:

vĕreor, vĕrĭtus sum, vĕrēri.

	Indikativ Präsens	Konjunktiv	Indikativ Perfekt	Konjunktiv
	ich fürchte	ich fürchte	ich habe gef.	ich habe gef.
Sing.	vĕreor	vĕrear	vĕrĭtus, a, um	vĕrĭtus, a, um
	vĕrēris	vĕreāris	sum	sim
	vĕrētur	vĕreātur		
Plur.	vĕrēmur	vĕreāmur	vĕrĭti, ae, a	vĕrĭti, ae, a
	vĕrēmĭni	vĕreāmĭni	sŭmus	sīmus
	vĕrentur	vĕreantur		

	Imperfekt		Plusquamperfekt	
	ich fürchtete	ich fürchtete	ich hatte gef.	ich hätte gef.
Sing.	vĕrēbar	vĕrērer	vĕrĭtus, a, um	vĕrĭtus, a, um
	vĕrēbāris	vĕrērēris	ĕram	essem
	vĕrēbātur	vĕrērētur		
Plur.	vĕrēbāmur	vĕrērēmur	vĕrĭti, ae, a	vĕrĭti, ae, a
	vĕrēbāmĭni	vĕrērēmĭni	ĕrāmus	essēmus
	vĕrēbantur	vĕrērentur		

	Futurum I	Futurum II
	ich werde fürchten	ich werde gefürchtet haben
Sing.	vĕrēbor	vĕrĭtus, a, um ĕro
	vĕrēbĕris	
	vĕrēbĭtur	
Plur.	vĕrēbĭmur	vĕrĭti, ae, a ĕrĭmus
	vĕrēbĭmĭni	
	vĕrēbuntur	

Imperativ	Supinum
Sing. 2. vĕrēre fürchte	vĕrĭtum um zu fürchten
Plur. 2. vĕrēmĭni fürchtet	vĕrĭtū zu fürchten

Partizip	Infinitiv
Präs. vĕrens fürchtend	vĕrēri fürchten
Perf. vĕrĭtus, a, um gefürchtet habend	vĕrĭtum, am, um esse gefürchtet haben
Fut. vĕrĭtūrus, a, um fürchten werdend	vĕrĭtūrum, am, um esse fürchten werden

Gerundium	Gerundivum
Gen. vĕrendī des Fürchtens usw.	vĕrendus, a, um ein zu fürchtender (einer, der gefürchtet werden muß).

§ 43. § 43

Depōnens der 3. Konjugation:

persĕquor, persĕcūtus sum, persĕqui.

Indikativ	Konjunktiv	Indikativ	Konjunktiv
Präsens		Perfekt	
ich verfolge	ich verfolge	ich habe verfolgt	ich habe verfolgt
Sing. persĕquor	persĕquar	persĕcūtus, a, um sum	persĕcūtus, a, um sim
persĕquĕris	persĕquāris		
persĕquĭtur	persĕquātur		
Plur. persĕquĭmur	persĕquāmur	persĕcūti, ae, a sŭmus	persĕcūti, ae, a sīmus
persĕquĭmĭni	persĕquāmĭni		
persĕquuntur	persĕquantur		

Imperfekt		Plusquamperfekt	
ich verfolgte	ich verfolgte	ich hatte verfolgt	ich hätte verfolgt
Sing. persĕquēbar	persĕquĕrer	persĕcūtus, a, um ĕram	persĕcūtus, a, um essem
persĕquēbāris	persĕquĕrēris		
persĕquēbātur	persĕquĕrētur		
Plur. persĕquēbāmur	persĕquĕrēmur	persĕcūti, ae, a ĕrāmus	persĕcūti, ae, a essēmus
persĕquēbāmĭni	persĕquĕrēmĭni		
persĕquēbantur	persĕquĕrentur		

Futurum I	Futurum II
ich werde verfolgen	ich werde verfolgt haben
Sing. persĕquar	persĕcūtus, a, um ĕro
persĕquēris	
persĕquētur	
Plur. persĕquēmur	persĕcūti, ae, a ĕrĭmus
persĕquēmĭni	
persĕquentur	

Imperativ	Supinum
Sing. 2. persĕquĕre verfolge	persĕcūtum um zu verfolgen
Plur. 2. persĕquĭmĭni verfolget	persĕcūtū zu verfolgen

Partizip	Infinitiv
Präſ. persĕquens verfolgend	persĕqui verfolgen
Perf. persĕcūtus, a, um verfolgt habend	persĕcūtum, am, um esse verfolgt haben
Fut. persĕcūtūrus, a, um verfolgen werdend	persĕcūtūrum, am, um esse verfolgen werden

Gerundium	Gerundivum
Gen. persĕquendi des Verfolgens uſw.	persĕquendus, a, um ein zu verfolgender (einer, der verfolgt werden muß).

§ 44

§ 44.

Depōnens der 3. Konjugation auf ior:

mŏrior, mortŭus sum, mŏri.

Indikativ	Konjunktiv	Indikativ	Konjunktiv
Präſens		Perfekt	
ich ſterbe	ich ſterbe	ich bin geſtorben	ich ſei geſtorben
Sing. mŏr-i-or	mŏr-i-ar	mortuus, a, um	mortuus, a, um
mŏrĕris	mŏr-i-āris	sum	sim
mŏrĭtur	mŏr-i-ātur		
Plur. mŏrĭmur	mŏr-i-āmur	mortui, ae, a	mortui, ae, a
mŏrĭmĭni	mŏr-i-āmĭni	sŭmus	sīmus
mŏr-i-untur	mŏr-i-antur		

Imperfekt		Plusquamperfekt	
ich ſtarb	ich ſtürbe	ich war geſt.	ich wäre geſt.
Sing. mŏr-i-ēbar	mŏrĕrer	mortuus, a, um	mortuus, a, um
mŏr-i-ēbāris	mŏrĕrēris	ĕram	essem
mŏr-i-ēbātur	mŏrĕrētur		
Plur. mŏr-i-ēbāmur	mŏrĕrēmur	mortui, ae, a	mortui, ae, a
mŏr-i-ēbāmĭni	mŏrĕrēmĭni	ĕrāmus	essēmus
mŏr-i-ēbantur	mŏrĕrentur		

	Futurum I ich werde ſterben	Futurum II ich werde geſtorben ſein
Sing.	mŏr-i-ar	mortuus, a, um ŏro
	mŏr-i-ēris	
	mŏr-i-ētur	
Plur.	mŏr-i-ēmur	mortui, ae, a ŏrĭmus
	mŏr-i-ēmĭni	
	mŏr-i-entur	

	Imperativ	Supinum
Sing. 2.	mŏrĕre ſtirb	mŏrĭtum um zu ſterben
Plur. 2.	mŏrĭmĭni ſterbet	mŏrĭtū zu ſterben

	Partizip	Infinitiv
Präſ.	mŏr-i-ens ſterbend	mŏri ſterben
Perf.	mortuus, a, um geſtorben	mortuum, am, um esse geſtorben ſein
Fut.	mŏrĭtūrus, a, um ſterben werdend	mŏrĭtūrum, am, um esse ſterben werden

	Gerundium	Gerundivum
Gen.	mŏr-i-endī des Sterbens uſw.	mŏriendum est man muß ſterben.

§ 45. **§ 45**

Deponens der 4. Konjugation:

partior, partītus sum, partīri.

	Indikativ Präſens ich teile	Konjunktiv ich teile	Indikativ Perfekt ich habe geteilt	Konjunktiv ich habe geteilt
Sing.	partior	partiar	partītus, a, um sum	partītus, a, um sim
	partīris	partiāris		
	partītur	partiātur		
Plur.	partīmur	partiāmur	partīti, ae, a sŭmus	partīti, ae, a sīmus
	partīmĭni	partiāmĭni		
	partiuntur	partiantur		

	Imperfekt		Plusquamperfekt	
	ich teilte	ich teilte	ich hatte geteilt	ich hätte geteilt
Sing.	partiēbar	partīrer	partītus, a, um	partītus, a, um
	partiēbāris	partīrēris	ĕram	essem
	partiēbātur	partīrētur		
Plur.	partiēbāmur	partīrēmur	partīti, ae, a	partīti, ae, a
	partiēbāmĭni	partīrēmĭni	ĕrāmus	essēmus
	partiēbantur	partīrentur		

	Futurum I	Futurum II
	ich werde teilen	ich werde geteilt haben
Sing.	partiar	partītus, a, um ĕro
	partiēris	
	partiētur	
Plur.	partiēmur	partīti, ae, a ĕrĭmus
	partiēmĭni	
	partientur	

	Imperativ	Supinum
Sing. 2.	partīre teile	partītum um zu teilen
Plur. 2.	partīmĭni teilet	partītū zu teilen

	Partizip	Infinitiv
Präs.	partiens teilend	partīri teilen
Perf.	partītus, a, um geteilt habend	partītum, am, um esse geteilt haben
Fut.	partītūrus, a, um teilen werdend	partītūrum, am, um esse teilen werden

	Gerundium	Gerundivum
Gen.	partiendī des Teilens usw.	partiendus einzu teilender (einer, der geteilt werden muß).

Die wichtigsten Verba nach ihren Stammformen.

§ 46. Die erste Konjugation.*) § 46

I. Perfekt mit Reduplikation.

1.	do	dĕdi	dătum	dăre	geben [Nr. 34]
	(Das a des Stammes ist kurz außer in dās „du gibst" und dā „gib".)				
	circúmdo	circúmdĕdi	circúmdătum	circúmdăre	umgeben
2.	sto	stĕti	stātūrus	stāre	stehen
	circumsto	circumstĕti	—	circumstāre	herumstehen, umstehen.
	consto	constĭti	constātūrus	constāre	bestehen, kosten
	praesto	praestĭti	praestātūrus	praestāre	übertreffen.
		(se praestare sich zeigen, sich bewähren.)			

II. Perfekt mit Dehnung des Stammvokals.

3.	iŭvo	iūvi	iūtum	iŭvāre	unterstützen [iuvatūrus]
	adiŭvo	adiūvi	adiūtum	adiŭvāre	unterstützen [adiutūrus]
4.	lăvo	lāvi	lautum	lăvāre	waschen.

III. Perfekt auf ui.

5.	in-crĕpo	increpui	increpĭtum	increpāre	schelten
6.	cŭbo	cŭbui	cŭbĭtum	cŭbāre	liegen [um zu ruhen]
7.	dŏmo	dŏmui	dŏmĭtum	dŏmāre	zähmen, bezwingen
8.	vĕto	vĕtui	vĕtĭtum	vĕtāre	verbieten
9.	sŏno	sŏnui	sŏnĭtum	sŏnāre	tönen
9a.	sĕco	sĕcui	**sectum**	sĕcāre	schneiden.

Anm. tŏnat tŏnuit tŏnāre donnern.

§ 47. Deponentia (alle regelmäßig). § 47

arbitrāri	glauben, meinen	hortāri	ermahnen, auffordern
aspernāri	verschmähen	adhortāri	
auxĭliāri	helfen	cohortāri	
cŏmĭtāri	begleiten	ĭmĭtāri	nachahmen
cōnāri	versuchen	laetāri	sich freuen, frohlocken,
consōlāri	trösten	mĭnāri	drohen [jubeln
cunctāri	zaudern, zögern	mīrāri	sich wundern
glōriāri	sich rühmen	admīrāri	bewundern
grātŭlāri	Glück wünschen	mĭsĕrāri	bedauern, beklagen

*) Die meisten Verba der ersten Konjugation bilden die Stammzeiten regelmäßig auf āvi — ātum.

mŏrāri	[tranſ.] aufhalten, verzögern	văgāri	umherſchweifen, ſchweifen
	[intranſ.] verweilen	vĕnĕrāri	verehren
oscŭlāri	küſſen	versāri	ſich befinden, ſich aufhalten.
recordāri	ſich erinnern, gedenken		

§ 48

§ 48.

Die zweite Konjugation.

I. Perfekt mit Reduplikation.

10.	mordeo	mŏmordi	morsum	mordēre	beißen
10a.	spondeo	spŏpondi	sponsum	spondēre	geloben
	respondeo	respondi	responsum	respondēre	antworten
10b.	tondeo	totondi	tōnsum	tondēre	ſcheren
10c.	pendeo	pependi	—	pendēre	hangen
	impendeo	—	—	impendēre	darüber hangen, drohen.

II. Perfekt mit Dehnung des Stammvokals.

11.	căveo	cāvi	cautum	căvēre	ſich hüten, ſich in acht nehmen
12.	făveo	fāvi	fautum	făvēre	günſtig (gewogen) ſein
13.	mŏveo	mōvi	mōtum	mŏvēre	bewegen
	commŏveo	commōvi	commōtum	commŏvēre	bewegen
	permŏveo	permōvi	permōtum	permŏvēre	bewegen
14.	vŏveo	vōvi	vōtum	vŏvēre	geloben
15.	vĭdeo	vīdi	vīsum	vĭdēre	ſehen
	invĭdeo	invīdi	invīsum	invĭdēre	beneiden
			invīsus [Adj.] verhaßt		
	provĭdeo	provīdi	provīsum	provĭdēre	vorherſehen [m. Dativ ſorgen für]
16.	sĕdeo	sēdi	sessum	sĕdēre	ſitzen
	obsĭdeo	obsēdi	obsessum	obsĭdēre	belagern
	possĭdeo	possēdi	possessum	possĭdēre	beſitzen.

III. Perfekt auf si.

17.	augeo	auxi	auctum	augēre	vermehren, vergrößern.
18.	măneo	mansi	mansum	mănēre	bleiben
	rĕmăneo	remansi	remansum	remănēre	zurückbleiben
19.	rīdeo	rīsi	rīsum	rīdēre	lachen
20.	suādeo	suāsi	suāsum	suādēre	raten
	persuādeo	persuāsi	persuāsum	persuādēre	überreden, überzeugen

21. iŭbeo	iussi	iussum	iŭbēre	heißen [= beauftragen], befehlen
22. ardeo	arsi	arsūrus	ardēre	brennen [intranſ.]
23. haereo	haesi	haesūrus	haerēre	hängen [intranſ.], ſtecken bleiben
23a. indulgeo	indulsi	—	indulgēre	nachſichtig ſein gegen [Dat.]
23b. lūceo	luxi	—	lūcēre	leuchten
24. lūgeo	luxi	—	lūgēre	trauern, betrauern.

Anm. { Das Perfekt Akt. der Verba auf deo:
Merk' respondi, vidi, sedi;
aber risi, suasi, arsi.

IV. Perfekt auf vi.

dēleo	dēlēvi	dēlētum	dēlēre	vernichten, zerſtören
compleo	complēvi	complētum	complēre	erfüllen
expleo	explēvi	explētum	explēre	anfüllen, ausfüllen
fleo	flēvi	flētum	flēre	weinen
defleo	deflēvi	deflētum	deflēre	beweinen.

V. Perfekt auf ui.

arceo	arcui	—	arcēre	abhalten
coĕrceo	coĕrcui	coĕrcĭtum	coĕrcēre	in Schranken halten
exerceo	exercui	⟨exercitātum⟩ exercĭtus gequält	exercēre	üben
dēbeo	dēbui	dēbĭtum	dēbēre	ſchuldig ſein
hăbeo	hăbui	hăbĭtum	hăbēre	haben
adhĭbeo	adhĭbui	adhĭbĭtum	adhĭbēre	anwenden, hinzuziehen
prŏhĭbeo	prŏhĭbui	prŏhĭbĭtum	prŏhĭbēre	hindern
mĕreo	mĕrui	mĕrĭtum	mĕrēre	verdienen
mŏneo	mŏnui	mŏnĭtum	mŏnēre	erinnern, ermahnen
admŏneo	admŏnui	admŏnĭtum	admŏnēre	erinnern, ermahnen
nŏceo	nŏcui	nŏcĭtum	nŏcēre	ſchaden
plăceo	plăcui	plăcĭtum	plăcēre	gefallen
displĭceo	displĭcui	displĭcĭtum	displĭcēre	mißfallen
praebeo	praebui	praebĭtum	praebēre	hingeben, gewähren [se praebēre ſich zeigen]
tăceo	tăcui	tăcĭtum	tăcēre	ſchweigen [tranſ.]
terreo	terrui	terrĭtum	terrēre	ſchrecken, erſchrecken
deterreo	deterrui	deterrĭtum	deterrēre	abſchrecken
perterreo	perterrui	perterrĭtum	perterrēre	erſchrecken [tranſ.]

	căreo	cărui	—	cărēre	nicht haben, entbehren
	dŏleo	dŏlui	—	dŏlēre	Schmerz empfinden
	flōreo	flōrui	—	flōrēre	blühen
	ĕgeo	ĕgui	—	ĕgēre	nötig haben, bedürfen
	indĭgeo	indĭgui	—	indĭgēre	nötig haben, bedürfen
	iăceo	iăcui	—	iăcēre	liegen
	lăteo	lătui	—	lătēre	verborgen sein
	lĭcet	lĭcuit	—	lĭcēre	es ist erlaubt
	pāreo	pārui	—	pārēre	gehorchen
	appāreo	appārui	—	appārēre	erscheinen
	stŭdeo	stŭdui	—	stŭdēre	sich bemühen
	tĭmeo	tĭmui	—	tĭmēre	fürchten [sein
	văleo	vălui	—	vălēre	gesund sein, stark
25.	tĕneo	tĕnui	—	tĕnēre	halten, festhalten
	abstĭnĕo	abstĭnui	—	abstĭnēre	sich enthalten
	contĭneo	contĭnui	—	contĭnēre	zusammenhalten
	pertĭneo	pertĭnui	—	pertĭnēre	sich erstrecken, sich beziehen
	obtĭneo	obtĭnui	obtentum	obtĭnēre	innehaben, behaupten
	retĭneo	retĭnui	retentum	retĭnēre	zurückhalten
	sustĭneo	sustĭnui	⟨sustentātum⟩	sustĭnēre	aushalten
26.	dŏceo	dŏcui	doctum	dŏcēre	unterrichten, belehren
			doctus [Adj.] gelehrt		
27.	misceo	miscui	mixtum	miscēre	mischen.

28.	censeo	censui	**censum**	censēre	meinen [= dafür sein]
	suscenseo	suscensui	—	suscensēre	zürnen.

VI. Semideponentia.

29.	sŏleo	sŏlĭtus sum	sŏlēre	pflegen [= gewohnt sein]
30.	gaudeo	gāvīsus sum	gaudēre	sich freuen
31.	audeo	ausus sum	audēre	wagen.

---

§ 49. § 49

Deponentia.

a) regelmäßige:

mĕdeor	—	mĕdēri	heilen
mĕreor	mĕrĭtus sum	mĕrēri	verdienen, ſich verdient machen
misĕreor	misĕrĭtus sum	misĕrēri	ſich erbarmen
pollĭceor	pollĭcĭtus sum	pollĭcēri	verſprechen
tueor	⟨tutātus sum⟩	tuēri	ſchützen
intueor	⟨contemplātus sum⟩	intuēri	betrachten
vĕreor	vĕrĭtus sum	vĕrēri	fürchten, ſich ſcheuen.

b) unregelmäßige:

32.	reor	rātus sum	rēri	glauben
32a.	vĭdeor	vīsus sum	vĭdēri	ſcheinen
33.	fāteor	fassus sum	fātēri	geſtehen
	confĭteor	confessus sum	confĭtēri	eingeſtehen
	profĭteor	professus sum	profĭtēri	offen bekennen.

§ 50. § 50

Die dritte Konjugation.

I. Perfekt auf i mit Reduplikation.

34. Die Kompoſita von do, dĕdi, dătum, dăre geben [Nr. 1] mit einſilbiger Präpoſition:

abdo	abdĭdi	abdĭtum	abdĕre	verbergen
addo	addĭdi	addĭtum	addĕre	hinzufügen
condo	condĭdi	condĭtum	condĕre	gründen
dēdo	dēdĭdi	dēdĭtum	dēdĕre	ergeben, übergeben
ēdo	ēdĭdi	ēdĭtum	ēdĕre	herausgeben
perdo	perdĭdi	perdĭtum	perdĕre	zugrunde richten
		perdĭtus [Adj.] verdorben		[Paſſ. pĕreo]
prōdo	prōdĭdi	prōdĭtum	prōdĕre	preisgeben, verraten
trādo	trādĭdi	trādĭtum	trādĕre	übergeben
reddo	reddĭdi	reddĭtum	reddĕre	zurückgeben
vendo	vendĭdi	vendĭtum	vendĕre	verkaufen [Paſſ. vēneo]
crēdo	crēdĭdi	crēdĭtum	crēdĕre	glauben
35.	căno	cĕcĭni	⟨cantātum⟩	căněre	ſingen

36.	tango	tĕtĭgi	tactum	tangĕre	berühren
	attingo	attĭgi	attactum	attingĕre	berühren
	contingit	contĭgit	—	contingĕre	gelingen, glücken
37.	tendo	tetendi	tentum	tendĕre	ſpannen, ausſtrecken
	contendo	contendi	contentum	contendĕre	anſpannen, ſich anſtrengen, eilen, kämpfen
			contentus [Adj.]	zufrieden	
	ostendo	ostendi	⟨ostentātum⟩	ostendĕre	zeigen
38.	cădo	cĕcĭdi	cāsurus	cădĕre	fallen
	accĭdit	accĭdit	—	accĭdĕre	ſich ereignen
	incĭdo	incĭdi	incāsūrus	incĭdĕre	hineinfallen
	occĭdo	occĭdi	occāsūrus	occĭdĕre	untergehen
39.	caedo	cecīdi	caesum	caedĕre	niederhauen
	concīdo	concīdi	concīsum	concīdĕre	niederhauen
	incīdo	incīdi	incīsum	incīdĕre	einſchneiden
	occīdo	occīdi	occīsum	occīdĕre	töten
40.	curro	cucurri	cursum	currĕre	laufen, eilen
	accurro	accurri (accucurri)	accursum	accurrĕre	herbeieilen
	concurro	concurri (concucurri)	concursum	concurrĕre	zuſammenlaufen (zuſammeneilen)
	decurro	decurri (decucurri)	decursum	decurrĕre	herablaufen (herabeilen)
	occurro	occurri (occucurri)	occursum	occurrĕre	entgegenlaufen (entgegeneilen), begegnen
	procurro	procurri (procucurri)	procursum	procurrĕre	hervorlaufen (hervoreilen)
	succurro	succurri	succursum	succurrĕre	zu Hilfe eilen
41.	fallo	fefelli	⟨deceptum⟩	fallĕre	täuſchen
	refello	refelli	⟨refūtātum⟩	refellĕre	widerlegen
42.	parco	peperci	⟨temperātum⟩	parcĕre	ſchonen, verſchonen
43.	pello	pĕpŭli	pulsum	pellĕre	vertreiben
	appello	appŭli	appulsum	appellĕre	herantreiben
	compello	compŭli	compulsum	compellĕre	zuſammentreiben
	depello	depŭli	depulsum	depellĕre	herabtreiben
	expello	expŭli	expulsum	expellĕre	hinaustreiben
	impello	impŭli	impulsum	impellĕre	antreiben
	propello	propŭli	propulsum	propellĕre	vorwärts treiben
	repello	reppŭli	repulsum	repellĕre	zurücktreiben
43a.	pendo	pependi	pensum	pendĕre	abwägen, zahlen
44.	con-sisto	constĭti	—	consistĕre	ſich aufſtellen, Halt machen
	desisto	destĭti	—	desistĕre	abſtehen, ablaſſen
	obsisto	obstĭti	—	obsistĕre	ſich entgegenſtellen
	resisto	rĕstĭti	—	resistĕre	ſich widerſetzen, widerſtehen

45.	disco	dĭdĭci	—	discĕre	lernen
46.	posco	pŏposci	⟨postŭlātum⟩	poscĕre	fordern
47.	părio	pĕpĕri	partum	părĕre	gebären, gewinnen, erwerben. **[pariturus]**

Die Reduplikation iſt abgefallen in:

48.	fĕro	tŭli	lātum	ferre	tragen [vgl. § 55]
	tollo	sus-tŭli	sub-lātum	tollĕre	aufheben
49.	scindo	scĭdi	scissum	scindĕre	zerreißen
	rescindo	rĕscĭdi	rescissum	rescindĕre	einreißen.

II. Perfekt auf i mit Dehnung des Stammvokals.

50.	ăgo	ēgi	actum	ăgĕre	treiben, verhandeln
	rĕdĭgo	rĕdēgi	rĕdactum	rĕdĭgĕre	zurückbringen
	sŭbĭgo	sŭbēgi	sŭbactum	sŭbĭgĕre	unterwerfen, unterjochen
	cōgo	cŏēgi	cŏactum	cōgĕre	zuſammenbringen, zwingen
	dēgo	⟨ēgi⟩	⟨actum⟩	dēgĕre	zubringen [das Leben]
51.	ĕmo	ēmi	emptum	ĕmĕre	kaufen
	cŏĕmo	cŏēmi	cŏemptum	cŏĕmĕre	aufkaufen
	ădĭmo	ădēmi	ădemptum	ădĭmĕre	wegnehmen
	dĭrĭmo	dĭrēmi	dĭremptum	dĭrĭmĕre	auseinandernehmen, trennen, unterbrechen
	rĕdĭmo	rĕdēmi	rĕdemptum	rĕdĭmĕre	erkaufen, loskaufen
52.	lĕgo	lēgi	lectum	lĕgĕre	leſen
	collĭgo	collēgi	collectum	collĭgĕre	ſammeln
	dēlĭgo	dēlēgi	dēlectum	dēlĭgĕre	ausleſen, auswählen
	dīlĭgo	dīlexi	dīlectum	dīlĭgĕre	lieben, liebgewinnen
	intellĕgo	intellexi	intellectum	intellĕgĕre	einſehen
	nĕglĕgo	nĕglexi	nĕglectum	nĕglĕgĕre	vernachläſſigen
53.	frango	frēgi	fractum	frangĕre	zerbrechen [tranſ.]
	effringo	effrēgi	effractum	effringĕre	aufbrechen [z. B. das Tor]
54.	rĕ-linquo	rĕlīqui	rĕlictum	rĕlinquĕre	zurücklaſſen, verlaſſen
55.	rumpo	rūpi	ruptum	rumpĕre	brechen [tranſ.]
	corrumpo	corrūpi	corruptum	corrumpĕre	verderben, beſtechen
	erumpo	erūpi	eruptum	erumpĕre	hervorbrechen, ausfallen
	irrumpo	irrūpi	irruptum	irrumpĕre	einbrechen [intranſ.], eindringen
56.	vinco	vīci	victum	vincĕre	ſiegen, beſiegen
	convinco	convīci	convictum	convincĕre	überführen
	devinco	devīci	devictum	devincĕre	völlig beſiegen
57.	ĕdo	ēdi	ēsum	ĕdĕre	eſſen

58. fundo	fūdi	fūsum	fundĕre	hingießen, in die Flucht schlagen
59. căpio	cēpi	captum	căpĕre	nehmen, einnehmen, gefangen nehmen [§ 40]
accĭpio	accēpi	acceptum	accĭpĕre	empfangen, annehmen
decĭpio	decēpi	deceptum	decĭpĕre	täuschen
excĭpio	excēpi	exceptum	excĭpĕre	ausnehmen, auffangen
incĭpio	⟨coepi⟩	inceptum	incĭpĕre	anfangen
praecĭpio	praecēpi	praeceptum	praecĭpĕre	vorschreiben
recĭpio	recēpi	receptum	recĭpĕre	aufnehmen
suscĭpio	suscēpi	susceptum	suscĭpĕre	übernehmen
60. făcio	fēci	factum	făcĕre	machen, tun [Pass. fĭo]
assuēfăcio	assuēfēci	assuēfactum	assuēfăcĕre	gewöhnen
patefăcio	patefēci	patefactum	patefăcĕre	öffnen
affĭcio	affēci	affectum	affĭcĕre	antun, versehen [mit etwas]
conficio	confēci	confectum	conficĕre	verfertigen, vollenden
deficio	defēci	defectum	deficĕre	mangeln, abfallen
efficio	effēci	effectum	efficĕre	bewirken
interficio	interfēci	interfectum	interficĕre	töten
perficio	perfēci	perfectum	perficĕre	vollenden
praeficio	praefēci	praefectum	praeficĕre	an die Spitze stellen
reficio	refēci	refectum	reficĕre	wiederherstellen
61. iăcio	iēci	iactum	iăcĕre	werfen
abĭcio*)	abiēci	abiectum	abĭcĕre*)	wegwerfen
adĭcio*)	adiēci	adiectum	adĭcĕre	hinzufügen
conĭcio*)	coniēci	coniectum	conĭcĕre	werfen
eĭcio*)	eiēci	eiectum	eĭcĕre	hinauswerfen
inĭcio*)	iniēci	iniectum	inĭcĕre	daraufwerfen
obĭcio*)	obiēci	obiectum	obĭcĕre	entgegenwerfen
proĭcio*)	proiēci	proiectum	proĭcĕre	wegwerfen
reĭcio*)	reiēci	reiectum	reĭcĕre	zurückwerfen
subĭcio*)	subiēci	subiectum	subĭcĕre	unterwerfen
62. fŭgio	fūgi	fŭgĭtum	fŭgĕre	fliehen
effŭgio	effūgi	—	effŭgĕre	entfliehen
confŭgio	confūgi	—	confŭgĕre	sich flüchten
profŭgio	profūgi	—	profŭgĕre	sich flüchten
refŭgio	refūgi	—	refŭgĕre	zurückfliehen
63. fŏdio	fōdi	fossum	fŏdĕre	graben
effŏdio	effōdi	effossum	effŏdĕre	ausgraben.

*) Sprich: abjĭcio, ábjĭcis, ábjĭcit; Imper. ábjĭce; Inf. abjĭcere; ebenso adjĭcio, conjĭcio, ejĭcio, injĭcio, objĭcio, projĭcio, rejĭcio, subjĭcio.

III. Perfekt auf i ohne Veränderung der Quantität des Stammvokals.

64.	arguo	argui	⟨accusātum⟩	arguĕre	beſchuldigen
	coarguo	coargui	⟨convictum⟩	coarguĕre	überführen
	redarguo	redargui	⟨refūtātum⟩	redarguĕre	widerlegen
65.	ruo	rui	—	ruĕre	ſtürzen [intranſ.]
	corruo	corrui	—	corruĕre	einſtürzen [intranſ.]
	dĭruo	dĭrui	dĭrŭtum	dĭruĕre	zerſtören
	obruo	obrui	obrŭtum	obruĕre	überſchütten
65a.	exuo	exui	exūtum	exuĕre	ausziehen, herau-
	induo	indui	indūtum	induĕre	anziehen [ben
66.	mĕtuo	mĕtui	—	mĕtuĕre	fürchten
67.	mĭnuo	mĭnui	mĭnūtum	mĭnuĕre	vermindern
	demĭnuo	demĭnui	demĭnūtum	demĭnuĕre	vermindern
68.	stătuo	stătui	stătūtum	stătuĕre	feſtſetzen
	constĭtuo	constĭtui	constĭtūtum	constĭtuĕre	feſtſetzen, beſchließen
	restĭtuo	restĭtui	restĭtūtum	restĭtuĕre	wiederherſtellen
69.	trĭbuo	trĭbui	trĭbūtum	trĭbuĕre	zuerteilen
	attrĭbuo	attrĭbui	attrĭbūtum	attrĭbuĕre	zuerteilen
	distrĭbuo	distrĭbui	distrĭbūtum	distrĭbuĕre	verteilen
70.	solvo	solvi	sŏlūtum	solvĕre	löſen
	absolvo	absolvi	absŏlūtum	absolvĕre	freiſprechen [men
71.	ac-cendo	accendi	accensum	accendĕre	anzünden, entflam-
	incendo	incendi	incensum	incendĕre	anzünden, entflammen
72.	ascendo	ascendi	ascensum	ascendĕre	erſteigen, hinauf-
	conscendo	conscendi	conscensum	conscendĕre	beſteigen [ſteigen
	descendo	descendi	descensum	descendĕre	hinabſteigen
73.	de-fendo	defendi	defensum	defendĕre	verteidigen
73a.	pando	pandi	passum	pandĕre	ausbreiten
74.	prĕhendo	prĕhendi	prĕhensum	prĕhendĕre	ergreifen
	comprĕhendo	comprĕhendi	comprĕhensum	comprĕhendĕre	ergreifen
	deprĕhendo	deprĕhendi	deprĕhensum	deprĕhendĕre	ergreifen, ertappen
	reprĕhendo	reprĕhendi	reprĕhensum	reprĕhendĕre	tadeln
75.	verto	verti	versum	vertĕre	wenden
	averto	averti	aversum	avertĕre	abwenden, ablenken
	converto	converti	conversum	convertĕre	wenden, hinwenden
	animadverto	animadverti	animadversum	animadvertĕre	bemerken
76.	con-sīdo	consēdi	—	consīdĕre	ſich niederlaſſen, ſich feſtſetzen.

IV. Perfekt auf si.

77.	nūbo	nupsi	nuptum	nūbĕre	heiraten [von der Braut geſagt], m. Dat.
			nupta [Adj.]	verheiratet	

78.	scrībo	scripsi	scriptum	scrībĕre	ſchreiben
	conscrībo	conscripsi	conscriptum	conscrībĕre	ausheben
	descrībo	descripsi	descriptum	descrībĕre	beſchreiben
	praescrībo	praescripsi	praescriptum	praescrībĕre	vorſchreiben
	proscrībo	proscripsi	proscriptum	proscrībĕre	ächten
78a.	dēmo	dempsi	demptum	dēmĕre	wegnehmen
79.	sūmo	sumpsi	sumptum	sūmĕre	an ſich nehmen
	consūmo	consumpsi	consumptum	consūmĕre	verzehren
80.	con-temno	contempsi	contemptum	contemnĕre	verachten, mißachten
81.	dīco	dixi	dictum	dīcĕre	ſagen
	edīco	edixi	edictum	edīcĕre	verordnen
	indīco	indixi	indictum	indīcĕre	anſagen*)
	praedīco	praedixi	praedictum	praedīcĕre	vorausſagen
82.	dūco	duxi	ductum	dūcĕre	führen
	addūco	adduxi	adductum	addūcĕre	heranführen, dazubringen
	condūco	conduxi	conductum	condūcĕre	mieten
	edūco	eduxi	eductum	edūcĕre	herausführen**)
	indūco	induxi	inductum	indūcĕre	hineinführen, verleiten
	redūco	reduxi	reductum	redūcĕre	zurückführen
	tradūco	traduxi	traductum	tradūcĕre	hinüberführen
83.	af-flīgo	afflixi	afflictum	afflīgĕre	niederſchlagen, beſchädigen
	conflīgo	conflixi	conflictum	conflīgĕre	kämpfen***)
84.	rĕgo	rexi	rectum	rĕgĕre	lenken
	corrĭgo	correxi	correctum	corrĭgĕre	verbeſſern
	pergo	perrexi	perrectum	pergĕre	fortfahren, weiterziehen
	surgo	surrexi	surrectum	surgĕre	aufſtehen
	con-surgo	consurrexi	consurrectum	consurgĕre	ſich erheben
85.	tĕgo	texi	tectum	tĕgĕre	bedecken, verdecken
86.	cingo	cinxi	cinctum	cingĕre	gürten, umgeben
87.	iungo	iunxi	iunctum	iungĕre	verbinden
	adiungo	adiunxi	adiunctum	adiungĕre	hinzufügen
	coniungo	coniunxi	coniunctum	coniungĕre	verbinden
87a.	exstinguo	exstinxi	exstinctum	exstinguĕre	auslöſchen
88.	fingo	finxi	fictum	fingĕre	bilden, erdichten
89.	pingo	pinxi	pictum	pingĕre	malen
90.	stringo	strinxi	strictum	stringĕre	ſtreifen
	destringo	destrinxi	destrictum	destringĕre	abſtreifen
91.	trăho	traxi	tractum	trăhĕre	ziehen, ſchleppen
	contrăho	contraxi	contractum	contrăhĕre	zuſammenziehen
	retrăho	retraxi	retractum	retrăhĕre	zurückſchleppen

*) Aber: índĭco indicāvi indicātum indicāre anzeigen.
**) Aber: édŭco edŭcāvi educātum educāre erziehen.
***) Aber: proflĭgo profligāvi profligātum profligāre niederſchlagen.

92.	vĕho	vexi	vectum	vĕhĕre	fahren [tranſ.]
	convĕho	convexi	convectum	convĕhĕre	zuſammenfahren, hin=
93.	struo	struxi	structum	struĕre	bauen [ſchaffen
	constructo	constructi	constructum	construĕre	bauen
	exstruo	exstruxi	exstructum	exstruĕre	erbauen, errichten
	instruo	instruxi	instructum	instruĕre	einrichten
94.	vīvo	vixi	victūrus	vīvĕre	leben
95.	gĕro	gessi	gestum	gĕrĕre	führen [Krieg]
96.	ūro	ussi	ustum	ūrĕre	verbrennen [tranſ.]
	combūro	combussi	combustum	combūrĕre	verbrennen [tranſ.]
	exūro	exussi	exustum	exūrĕre	einäſchern
97.	al-lĭcio	allexi	—	allĭcĕre	anlocken
	illĭcio	illexi	illectum	illĭcĕre	verlocken
	pellĭcio	pellexi	pellectum	pellĭcĕre	verlocken
	elĭcio	elĭcui	elĭcĭtum	elĭcĕre	hervorlocken
98.	ad-spĭcio	adspexi	adspectum	adspĭcĕre	anblicken
	conspĭcio	conspexi	conspectum	conspĭcĕre	erblicken
	despĭcio	despexi	despectum	despĭcĕre	verachten
	perspĭcio	perspexi	perspectum	perspĭcĕre	durchſchauen
	prospĭcio	prospexi	prospectum	prospĭcĕre	vorwärts ſchauen, ſorgen für
	respĭcio	respexi	respectum	respĭcĕre	zurückblicken nach [ad], Rückſicht nehmen auf etwas [Akk.]
99.	fīgo	fixi	fixum	fīgĕre	heften
	affīgo	affixi	affixum	affīgĕre	anheften
	transfīgo	transfixi	transfixum	transfīgĕre	durchbohren
100.	flecto	flexi	flexum	flectĕre	biegen, beugen
101.	mergo	mersi	mersum	mergĕre	eintauchen
	demergo	demersi	demersum	demergĕre	verſenken
102.	spargo	sparsi	sparsum	spargĕre	ſtreuen, ausſtreuen
	dispergo	dispersi	dispersum	dispergĕre	zerſtreuen
103.	con-cŭtio	concussi	concussum	concŭtĕre	erſchüttern
	percŭtio	percussi	percussum	percŭtĕre	durchbohren, erſchüttern
104.	cēdo	cessi	cessum	cēdĕre	weichen, weggehen
	accēdo	accessi	accessum	accēdĕre	herangehen, herankommen
	antecēdo	antecessi	antecessum	antecēdĕre	vorangehen, übertreffen
	concēdo	concessi	concessum	concēdĕre	einräumen, zugeſtehen
	decēdo	decessi	decessum	decēdĕre	weggehen
	discēdo	discessi	discessum	discēdĕre	weggehen, ſich entfernen
	excēdo	excessi	excessum	excēdĕre	hinausgehen

	procēdo	processi	processum	procēdĕre	vorſchreiten, vorrücken
	recēdo	recessi	recessum	recēdĕre	zurückweichen
	succēdo	successi	successum	succēdĕre	an die Stelle treten
105.	claudo	clausi	clausum	claudĕre	ſchließen
	inclūdo	inclūsi	inclūsum	inclūdĕre	einſchließen
	conclūdo	conclūsi	conclūsum	conclūdĕre	einſchließen, verſchließen
	interclūdo	interclūsi	interclūsum	interclūdĕre	abſchneiden
106.	dīvĭdo	dīvīsi	dīvīsum	dīvĭdĕre	teilen, verteilen
107.	laedo	laesi	laesum	laedĕre	verletzen
	elīdo	elīsi	elīsum	elīdĕre	zerſtoßen
108.	lūdo	lūsi	lūsum	lūdĕre	ſpielen
	illūdo	illūsi	illūsum	illūdĕre	verſpotten
109.	in-vādo	invāsi	invāsum	invādĕre	eindringen
110.	mitto	mīsi	missum	mittĕre	ſchicken
	amitto	amīsi	amissum	amittĕre	verlieren
	admitto	admīsi	admissum	admittĕre	zulaſſen
	committo	commīsi	commissum	committĕre	anvertrauen
	demitto	demīsi	demissum	demittĕre	herablaſſen
	dimitto	dimīsi	dimissum	dimittĕre	entlaſſen
	emitto	emīsi	emissum	emittĕre	hinausſenden
	intermitto	intermīsi	intermissum	intermittĕre	unterbrechen
	omitto	omīsi	omissum	omittĕre	aufgeben
	permitto	permīsi	permissum	permittĕre	erlauben
	praemitto	praemīsi	praemissum	praemittĕre	vorausſchicken
	promitto	promīsi	promissum	promittĕre	verſprechen
	submitto	submīsi	submissum	submittĕre	zu Hilfe ſchicken
111.	prĕmo	pressi	pressum	prĕmĕre	drücken, bedrängen
	exprĭmo	expressi	expressum	exprĭmĕre	ausdrücken
	opprĭmo	oppressi	oppressum	opprĭmĕre	unterdrücken
112.	fluo	fluxi	—	fluĕre	fließen [haben
	āfluo	⟨abundāvi⟩	⟨abundātum⟩	āfluĕre	überfließen, Überfluß
	affluo	affluxi	—	affluĕre	zuſtrömen
	confluo	confluxi	—	confluĕre	zuſammenfließen
	influo	influxi	—	influĕre	hineinfließen.

Anm. Das Perfekt Akt. der Verba auf do hat die Endung di; aber cessi, clausi und divisi, laesi, lusi und invasi.

V. Perfekt auf ui.

113.	ălo	ălui	altum	ălĕre	ernähren
			altus [Adj.] hoch		
114.	cŏlo	cŏlui	cultum	cŏlĕre	pflegen, bebauen
	incŏlo	incŏlui	incultum	incŏlĕre	bewohnen
	excŏlo	excŏlui	excultum	excŏlĕre	ausbilden

115.	consŭlo	consŭlui	consultum	consŭlĕre	um Rat fragen, [m. Dat. ſorgen für]
116.	con-sĕro	**consĕrui**	**consertum**	consĕrĕre	zuſammenfügen
	desĕro	desĕrui	desertum	desĕrĕre	im Stiche laſſen
117.	răpio	răpui	raptum	răpĕre	rauben
	dīrĭpio	dīrĭpui	dīreptum	dīrĭpĕre	plündern
	erĭpio	erĭpui	ereptum	erĭpĕre	entreißen
118.	in-cumbo	incŭbui	incŭbĭtum	incumbĕre	ſich auf etwas legen
	procumbo	procŭbui	procŭbĭtum	procumbĕre	ſich niederwerfen
119.	gigno	gĕnui	gĕnĭtum	gignĕre	erzeugen, hervorbringen
120.	pōno	pŏsui	pŏsĭtum	pōnĕre	ſetzen, ſtellen
	antepōno	antepŏsui	antepŏsĭtum	antepōnĕre	vorziehen
	compōno	compŏsui	compŏsĭtum	compōnĕre	zuſammenſetzen
	dispōno	dispŏsui	dispŏsĭtum	dispōnĕre	verteilen, ordnen
	expōno	expŏsui	expŏsĭtum	expōnĕre	ausſetzen, darlegen
	impōno	impŏsui	impŏsĭtum	impōnĕre	auflegen, auferlegen
	propōno	propŏsui	propŏsĭtum	propōnĕre	hinſtellen, ausſetzen.
120ª.	texo	texui	textum	texĕre	weben.

VI. Perfekt auf vi.

121.	arcesso	arcessīvi	arcessītum	arcessĕre	herbeiholen
122.	lacesso	lacessīvi	lacessītum	lacessĕre	reizen
123.	cŭpio	cŭpīvi	cŭpītum	cŭpĕre	begehren
124.	de-cerno	decrēvi	decrētum	decernĕre	beſchließen
125.	pĕto	pĕtīvi	pĕtītum	pĕtĕre	erſtreben, erbitten
	rĕpĕto	rĕpĕtīvi	rĕpĕtītum	rĕpĕtĕre	zurückverlangen
126.	quaero	quaesīvi	quaesītum	quaerĕre	ſuchen, fragen
	conquīro	conquīsīvi	conquīsītum	conquīrĕre	zuſammenſuchen
127.	sĕro	**sēvi**	**sătum**	sĕrĕre	ſäen, pflanzen
	cōnsĕro	cōnsēvi	cōnsĭtum	cōnsĕrĕre	beſäen, bepflanzen
128.	sĭno	sīvi	sĭtum	sĭnĕre	zulaſſen
	dēsĭno	dēsĭi	dēsĭtum	dēsĭnĕre	ablaſſen, aufhören
129.	sperno	sprēvi	sprētum	sperněre	verſchmähen
130.	pro-sterno	prostrāvi	prostrātum	prosternĕre	niederwerfen
131.	cresco	crēvi	—	crescĕre	wachſen
132.	nosco	nōvi	—	noscĕre	kennen lernen
			nōtus [Adj.]	bekannt	
	ignosco	ignōvi	ignōtum	ignoscĕre	verzeihen
	agnosco	agnōvi	agnĭtum	agnoscĕre	erkennen, anerkennen
	cognosco	cognōvi	cognĭtum	cognoscĕre	kennen lernen, erfahren

132ª. quiesco	quiēvi	quiētūrus	quiescĕre	ruhen
		quiētus [Adj.]		ruhig
133. as-sŭesco	assuēvi	—	assuescĕre	ſich an etwas gewöhnen
		assuētus [Adj.]		gewöhnt an
consuesco	consuēvi	—	consuescĕre	ſich gewöhnen [Perf. gewohnt ſein].
133ª. pasco	pāvi	pāstum	pascĕre	weiden [tranſ.].

Inkohativa auf sco.

Die Inkohativa haben das Perfekt des Stammverbs.

134. adŏlesco	adŏlēvi	—	adŏlescĕre	heranwachſen
		adultus [Adj.]		erwachſen
135. exardesco	exarsi	—	exardescĕre	entbrennen
135ª. inveterāsco	inveterāvi	—	inveterāscĕre	alt werden.

Semideponentia.

136. fīdo	fīsus sum	—	fīdĕre	trauen
confīdo	confīsus sum	—	confīdĕre	vertrauen
diffīdo	diffīsus sum	—	diffīdĕre	mißtrauen.

§ 51

§ 51.

Deponentia.

137. lŏquor	lŏcūtus sum	lŏqui	ſprechen
collŏquor	collŏcūtus sum	collŏqui	ſich unterreden
138. sĕquor	sĕcūtus sum	sĕqui	folgen
assĕquor	assĕcūtus sum	assĕqui	erreichen, erlangen
consĕquor	consĕcūtus sum	consĕqui	erreichen, einholen
obsĕquor	obsĕcūtus sum	obsĕqui	willfahren, gehorchen
persĕquor	persĕcūtus sum	persĕqui	verfolgen
prosĕquor	prosĕcūtus sum	prosĕqui	begleiten, geleiten
139. fungor	functus sum	fungi	verrichten, verwalten
140. quĕror	questus sum	quĕri	ſich beklagen
141. com-plector	complexus sum	complecti	umarmen
141ª. lābor	lapsus sum	lābi	gleiten, fallen
collābor	collapsus sum	collābi	zuſammenfallen
delābor	delapsus sum	delābi	herabgleiten, herabfallen
dīlābor	dīlapsus sum	dīlābi	zerfallen, ſich zerſtreuen
142. ūtor	ūsus sum	ūti	gebrauchen, ſich bedienen
abūtor	abūsus sum	abūti	mißbrauchen

142a.	nītor	nixus (nīsus) sum	nīti	ſich ſtützen
143.	re-vertor	⟨reverti, Part. reversus⟩	reverti	zurückkehren
144.	adĭpiscor	adeptus sum	adĭpisci	erlangen [durch Anſtrengung], erreichen
145.	īrascor	⟨suscensui⟩ īrātus [Adj.] zornig	īrasci	zürnen
146.	nanciscor	nactus (nanctus) sum	nancisci	erlangen [durch Zufall]
147.	nascor	nātus sum	nasci	geboren werden
148.	oblīviscor	oblītus sum	oblīvisci	vergeſſen
149.	prŏ-fĭciscor	prŏfectus sum	prŏfĭcisci	aufbrechen, reiſen, marſchieren
150.	re-mĭniscor	⟨recordātus sum⟩	remĭnisci	ſich erinnern, gedenken
151.	ulciscor	ultus sum	ulcisci	rächen, ſich rächen
152.	mŏrior	mortuus sum mŏrĭtūrus	mŏri	ſterben [§ 44]
153.	ag-grĕdior	aggressus sum	aggrĕdi	angreifen
	congrĕdior	congressus sum	congrĕdi	handgemein werden
	egrĕdior	egressus sum	egrĕdi	hinausgehen
	progrĕdior	progressus sum	progrĕdi	vorſchreiten, vorrücken [intranſ.]
	transgrĕdior	transgressus sum	transgrĕdi	überſchreiten
154.	pătior	passus sum	păti	dulden
	perpĕtior	perpessus sum	perpĕti	erleiden.

§ 52. Die vierte Konjugation. § 52

I. Perfekt auf i mit Reduplikation.

155. Die Kompoſita von părio, pĕpĕri, partum, părĕre gebären, gewinnen, erwerben:

compĕrio	**compĕri**	compertum	compĕrire	erfahren
rĕpĕrio	**reppĕri**	rĕpertum	rĕpĕrire	finden.

II. Perfekt auf i mit Dehnung des Stammvokals.

156. vĕnio	vēni	ventum	vĕnire	kommen
advĕnio	advēni	adventum	advĕnire	ankommen
circumvĕnio	circumvēni	circumventum	circumvĕnire	umzingeln

convĕnio	convēni	conventum	convĕnire	zuſammenkommen
invĕnio	invēni	inventum	invĕnire	finden
pervĕnio	pervēni	perventum	pervĕnire	gelangen
subvĕnio	subvēni	subventum	subvĕnire	zu Hilfe kommen.

III. Perfekt auf si.

157.	haurio	hausi	haustum	haurire	ſchöpfen
	exhaurio	exhausi	exhaustum	exhaurire	erſchöpfen
158.	sancio	sanxi	sanctum	sancire	feſtſetzen
159.	vincio	**vinxi**	**vinctum**	vincire	feſſeln
160.	sentio	sensi	sensum	sentire	fühlen
	consentio	consensi	consensum	consentire	übereinſtimmen
	dissentio	dissensi	dissensum	dissentire	nicht übereinſtimmen.

IV. Perfekt auf ui und vi.

161.	ăpĕrio	**ăpĕrui**	ăpertum	ăpĕrire	öffnen
161a.	ŏpĕrio	**ŏpĕrui**	ŏpertum	ŏpĕrire	bedecken
162.	dē-sĭlio	dēsĭlui	—	dēsĭlire	herabſpringen
	transĭlio	transĭlui	—	transĭlire	hinüberſpringen, [tranſ.] überſpringen
163.	sĕpĕlio	sĕpĕlīvi	sĕp**ul**tum	sĕpĕlire	begraben.

§ 53

§ 53.

Deponentia.

a) regelmäßige:

blandiri	ſchmeicheln	partiri	teilen
largiri	ſchenken, ſpenden	pōtiri	ſich bemächtigen
mentiri	lügen	sortiri	loſen, erloſen.
moliri	in Bewegung ſetzen		

b) unregelmäßige:

164.	ŏrior*)	ortus sum (orĭtūrus)	ŏriri	entſtehen
	adŏrior*)	adortus sum	adŏriri	angreifen

*) ŏrior geht außer dem Infinitiv nach der **3. Konjugation**: ŏrior, **ŏrĕris**, ŏrĭtur, ŏrĭmur, ŏrĭmĭni, ŏriuntur. Imperf. Konj. ŏrĕrer oder ŏrīrer uſw. **Aber** adŏrior **geht nach der 4. Konjugation**: adŏrior, **adŏrīris**, adŏrītur, adŏrīmur, adŏrīmĭni, adŏriuntur.

164ª. ordior	orsus sum	ordiri	anfangen, beginnen
165. expĕrior	expertus sum	experiri	erproben, verſuchen
166. mētior	mensus sum	metiri	meſſen
167. as-sentior	assensus sum	assentiri	beiſtimmen, zuſtimmen.

§ 54. § 54

Abweichungen im Gebrauch des *participium perfecti* der Deponentia.

Von einigen Deponentien wird das *participium perfecti* ſowohl in aktiver als auch in paſſiver Bedeutung gebraucht:

comitātus	begleitet habend, begleitet	dimensus, emensus	ausgemeſſen habend, ausgemeſſen
meditātus	überlegt habend, überlegt	ementītus	erlogen habend, erlogen
moderātus	gemäßigt habend, gemäßigt	pactus	ausbedungen habend, ausbedungen
populātus (depopulātus)	verwüſtet habend, verwüſtet	partītus	geteilt habend, geteilt
testātus (contestātus)	bezeugt habend, bezeugt	expertus	erprobt habend, erprobt.

Anm. 1. Einige von dieſen Partizipien ſind zu Adjektiven mit paſſiver Bedeutung geworden, z. B. moderātus und expertus, namentlich in der Zuſammenſetzung; z. B. immoderātus ungemäßigt, zügellos; inexpertus unerprobt; immensus ungemeſſen, unermeßlich; inopinātus oder necopinātus ungeahnt, unvermutet u. a.

Anm. 2. Umgekehrt findet ſich von einigen aktiven Verben, wie wenn ſie Semideponentia wären, das *participium perfecti passivi* in aktiver Bedeutung: cenātus geſpeiſt habend (cenāvi), pransus gefrühſtückt habend (prandeo, prandi, pransum, prandēre), iurātus geſchworen habend (iurāvi), iniurātus nicht geſchworen habend (= ohne geſchworen zu haben), coniurātus ſich verſchworen habend (= ein Verſchwörer, ein Verſchworener). — pōtus (pōto, pōtāvi, pōtum oder pōtātum, pōtare) hat aktive und paſſive Bedeutung: getrunken habend (angetrunken) und ausgetrunken.

§ 55. § 55

Verba anōmăla (unregelmäßige Verba).

sum, fui, esse ſein; ſiehe § 32.

possum, pŏtui, posse können; ſiehe § 34.

fĕrō, tŭli, lātum, ferre tragen.

	Aktiv		Paſſiv	
	Indikativ	Konjunktiv	Indikativ	Konjunktiv
			Präſens	
	ich trage	ich trage	ich werde getragen	ich werde getragen
Sing.	fĕro	fĕram	fĕror	fĕrar
	fers	fĕrās	ferris	fĕrāris
	fert	uſw.	fertur	uſw.
Plur.	fĕrĭmus		fĕrĭmur	
	fertis		fĕrĭmĭni	
	fĕrunt		fĕruntur	
			Imperfekt	
	ich trug	ich trüge	ich wurde getragen	ich würde getragen
Sing.	fĕrēbam	ferrem	fĕrēbar	ferrer
	uſw.	ferrēs	uſw.	ferrēris
		ferret		ferrētur
Plur.		ferrēmus		ferrēmur
		ferrētis		ferrēmĭni
		ferrent		ferrentur
			Futurum I	
	ich werde tragen		ich werde getragen werden	
Sing.	fĕram		fĕrar	
	fĕrēs uſw.		fĕrēris uſw.	
			Imperativ	
Sing.	2. fer trage		ferto du ſollſt tragen	
	3. —		ferto er ſoll tragen	
Plur.	2. ferte traget		fertōte ihr ſollt tragen	
	3. —		ferunto ſie ſollen tragen	
			Partizip	
Präſ.	fĕrens tragend			
			Infinitiv	
Präſ.	ferre tragen		ferri getragen werden	
	Gerundium		Gerundivum	
Gen.	fĕrendī des Tragens uſw.		fĕrendus, a, um ein zu tragender (einer, der getragen werden muß).	

Die von tŭli und lātum abgeleiteten Formen werden regelmäßig gebildet.

Kompoſita von ferre.

affĕro	**att**ŭli	**all**ātum	afferre	herbeitragen
aufĕro	**abst**ŭli	**abl**ātum	auferre	wegtragen
confĕro	cont**ŭ**li	**coll**ātum	conferre	zuſammentragen
dēfĕro	dētŭli	delātum	deferre	übertragen
diffĕro	**dist**ŭli	**dil**ātum	differre	aufſchieben
diffĕro	—	—	differre	verſchieden ſein
effĕro	**ex**tŭli	**el**ātum	efferre	hinaustragen
infĕro	intŭli	**ill**ātum	inferre	hineintragen
offĕro	**ob**tŭli	**obl**ātum	offerre	anbieten
praefĕro	praetŭli	praelātum	praeferre	vorziehen
rĕfĕro	**rett**ŭli	relātum	referre	zurückbringen
⟨tollo⟩	**sust**ŭli	**subl**ātum	⟨tollĕre⟩	aufheben.

§ 56.

§ 56

vŏlō, vŏlui, velle wollen
nōlō, nōlui, nolle nicht wollen
mālō, mālui, malle lieber wollen.

Präſens Indikativ

	ich will	ich will nicht	ich will lieber
Sing.	vŏlo	nōlo	mālo
	vīs	nōn vīs	māvīs
	vult	nōn vult	māvult
Plur.	vŏlŭmus	nōlŭmus	mālŭmus
	vultis	nōn vultis	māvultis
	vŏlunt	nōlunt	mālunt

Präſens Konjunktiv

	ich wolle	ich wolle nicht	ich wolle lieber
Sing.	vĕlim	nōlim	mālim
	vĕlīs	nōlīs	mālīs
	vĕlit	nōlit	mālit
Plur.	velīmus	nolīmus	malīmus
	velītis	nolītis	malītis
	vĕlint	nōlint	mālint

Imperfekt Indikativ

	ich wollte	ich wollte nicht	ich wollte lieber
Sing.	vŏlēbam	nōlēbam	mālēbam
	vŏlēbās uſw.	nōlēbās uſw.	mālēbās uſw.

Imperfekt Konjunktiv

	ich wollte	ich wollte nicht	ich wollte lieber
Sing.	vellem	nollem	mallem
	vellēs uſw.	nollēs uſw.	mallēs uſw.

Futurum I

	ich werde wollen	ich werde nicht wollen	ich werde lieber wollen
Sing.	vŏlam	nōlam	mālam
	vŏlēs uſw.	nōlēs uſw.	mālēs uſw.

Imperativ

Sing.	2. nōlī wolle nicht	nōlīto du ſollſt nicht wollen
	3. —	nōlīto uſw.
Plur.	2. nolīte wollet nicht	nōlītōte
	3. —	nōlunto

Partizip

Präſ. (vŏlens willig, gewogen)	(nōlens unwillig, erſetzt durch invītus)	—

Infinitiv

Präſ.	velle wollen	nolle nicht wollen	malle lieber wollen
Perf.	vŏluisse gewollt haben	nōluisse nicht gewollt haben	māluisse lieber gewollt haben.

Die von vŏlui, nōlui, mālui*) abgeleiteten Formen werden regelmäßig gebildet.

*) lĕgĕre vŏlui ich habe leſen wollen; audīre nōluērunt ſie haben nicht hören wollen; fŭgĕre māluistis ihr habt lieber fliehen wollen.

§ 57. § 57

eō, ii, ĭtum, īre gehen.

	Indikativ	Konjunktiv
	Präsens	
	ich gehe	ich gehe
Sing.	eo	eam
	īs	eās
	it	eat
Plur.	īmus	eāmus
	ītis	eātis
	eunt	eant
	Imperfekt	
	ich ging	ich ginge
Sing.	**ībam**	īrem
	ībās	īrēs
	ībat	īret
Plur.	**ībāmus**	irēmus
	ībātis	irētis
	ībant	īrent
	Futurum I	
	ich werde gehen	
Sing.	**ībo**	
	ībis	
	ībit	
Plur.	**ībĭmus**	
	ībĭtis	
	ībunt	
	Perfekt	
	ich bin gegangen	ich sei gegangen
Sing.	**ii**	iĕrim
	īsti	iĕris
	iit	iĕrit
Plur.	iimus	iĕrĭmus
	īstis	iĕrĭtis
	iērunt	iĕrint

Plusquamperfekt

	ich war gegangen	ich wäre gegangen
Sing.	iĕram	īssem
	iĕrās usw.	īssēs usw.

Futurum II

ich werde gegangen sein

Sing. iĕro
iĕris usw.

Imperativ

Sing.	2. ī gehe	īto	du sollst gehen
	3. —	īto	er soll gehen
Plur.	2. īte gehet	ītōte	ihr sollt gehen
	3. —	eunto	sie sollen gehen

Supinum

ītum um zu gehen
ītū zu gehen

Partizip

Präs. iens (euntis) gehend
Fut. ītūrus, a, um gehen werdend

Infinitiv

Präs. īre gehen
Perf. īsse gegangen sein
Fut. itūrum, am, um esse gehen werden

Gerundium

Gen.		eundī	des Gehens
Dat.		eundō	dem Gehen
Akk.	ad	eundum	zum Gehen
Abl.		eundō	durch Gehen

Passiv

ītur es wird gegangen (man geht)
eātur, ībātur, īrētur, ībītur, ītum est usw.
praetĕreor, praeterīris usw. ich werde übergangen, du wirst übergangen usw. (mit allen Formen des Passivs).
Ebenso flūmen transītur der Fluß wird überschritten.

Gerundivum

eundum est es muß gegangen werden (man muß gehen).

Kompoſita von ire.

abeo	abii	abĭtum	abire	weggehen
adeo	adii	adĭtum	adire	herangehen
exeo	exii	exĭtum	exire	hinausgehen
ĭneo	ĭnii	ĭnĭtum	ĭnīre	hineingehen, eingehen
intereo	interii	interĭtum	interire	untergehen
ŏbeo	ŏbii	ŏbĭtum	ŏbīre	bereiſen, ſich unterziehen
pereo	perii	perĭtum	perire	zugrunde gehen*)
praetereo	praeterii	praeterĭtum praeterĭtus (Adj.) vergangen	praeterire	vorbeigehen, übergehen
prōdeo	prōdii	prōdĭtum	prōdire	hervorkommen
rĕdeo	rĕdii	rĕdĭtum	rĕdire	zurückkehren
sŭbeo	sŭbii	sŭbĭtum	sŭbīre	daruntergehen, übernehmen
transeo	transii	transĭtum	transire	hinübergehen, überſchreiten
vēneo	vēnii	—	vēnire	verkauft werden*).

*) perire dient als Paſſiv zu perdĕre, vēnire als Paſſiv zu vendĕre, von dem nur vendĭtus und vendendus gebildet wird.

Wie eo geht auch

queo quii — quire können

und **nĕqueo nĕquii — nĕquire** nicht können;

doch kommen von queo und nequeo nur einige Formen des Aktivs vor.

§ 58. § 58

fīō, ⟨factus sum⟩, fĭĕri werden, geſchehen, gemacht werden.

	Indikativ	Konjunktiv
	Präſens	
	ich werde	ich werde
Sing.	fīo	fīam
	fīs	fīās
	fit	fīat
Plur.	fīmus	fīāmus
	fītis	fīātis
	fīunt	fīant

Imperfekt

	ich wurde	ich würde
Sing.	fīēbam	fĭĕrem
	fīēbās uſw.	fĭĕrēs uſw.

Futurum I

ich werde werden

Sing. fĭam

fīēs uſw.

Partizip

Perf. ⟨factus, a, um⟩ geworden, geſchehen, gemacht

Infinitiv

Präſ. fĭĕri werden, geſchehen, gemacht werden

Perf. ⟨factum, am, um esse⟩ geworden ſein, geſchehen ſein, gemacht worden ſein

Fut. ⟨fŏre oder fūtūrum, am, um esse⟩ geſchehen werden ⟨factum iri⟩ werden gemacht werden.

Die Formen des Supinſtammes werden regelmäßig von facio gebildet, z. B. factus sum (sim . . .).

Die Formen von fio dienen auch als Paſſiv zu făcio und heißen dann „ich werde gemacht" uſw.; ſo iſt assuēfĭĕri Paſſiv zu assuēfăcĕre. Aber bei den mit einer Präpoſition gebildeten Zuſammenſetzungen (conficere, interficĕre uſw.) wird das Paſſiv regelmäßig gebildet: conficior, confectus sum, confĭci; interficior, interfectus sum, interfĭci uſw.

assuēfăcio — assuēfēci — assuēfactum — assuēfăcere gewöhnen
interfĭcio — interfēci — interfectum — interfĭcere töten.

§ 59. § 59

mĕmĭni ich erinnere mich, ich bin eingedenk
nōvi ich kenne
ōdi ich haſſe

ſind der Form nach Perfekta und werden als ſolche regelmäßig konjugiert. Alſo:

mĕmĭni — ich erinnere mich	**mĕmĭnĕrim** — ich möge mich erinnern
mĕmĭnĕram — ich erinnerte mich	**mĕmĭnissem** — ich würde mich erinnern
mĕmĭnĕro — ich werde mich erinnern	
mĕmĭnisse — ſich erinnern	

nōvi — ich kenne	**nōvĕrim** — ich möge kennen
uſw.	
ōdi — ich haſſe	**ōdĕrim** — ich möge haſſen
uſw.	
Part. Fut. ōsūrus — haſſen werdend, einer, der haſſen wird.	

Merke: **mĕmento** erinnere dich!, ſei eingedenk!;
mĕmentōte erinnert euch!, ſeid eingedenk!.

---

coepi ich habe angefangen

dient als Perfekt zu incĭpĕre (§ 50 Nr. 59) und bildet außer den regelmäßigen Formen die beiden Partizipien **coeptūrus** (anfangen werdend) und **coeptus** (angefangen).

---

inquam ſage ich (in die direkte Rede eingeſchoben)

bildet nur folgende Formen:

Präſ.	inquam	Fut.	inquiēs
	inquis		inquiet
	inquit	Perf.	inquisti
	inquiunt		inquit.

āio ich ſage, ich bejahe, ich behaupte (Gegenſatz nĕgo)

bildet nur folgende Formen:

Präſ.	āio	Imperf.	āiēbam
	ais		uſw.
	ait	Perf.	ait.
	āiunt		

Verba impersonalia.

Unperſönliche Verba, *verba impersonalia*, kommen nur in der 3. Perſon des Singulars und im Infinitiv vor:

z. B.	tŏnat	tŏnuit	— tŏnāre	es donnert
	dĕcet	dĕcuit	— dĕcēre	es ziemt ſich
	lĭcet	lĭcuit	— lĭcēre	es iſt erlaubt
	oportet	oportuit	— oportēre	es iſt in der Ordnung
	paenĭtet	paenĭtuit	— paenĭtēre	es gereut
	pŭdet	pŭduit	— pŭdēre	es ergreift Scham
	accĭdit	accĭdit	— accĭdere	es ereignet ſich
	contingit	contĭgit	— contingere	es gelingt
	pluit	pluit	— pluĕre	es regnet
	evĕnit	evēnit	— evĕnīre	es trifft zu.

LIBRARY OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA

Verlag von B. G. Teubner in Leipzig und Berlin

Aus Natur und Geisteswelt

Sammlung wissenschaftlich-gemeinverständlicher Darstellungen aus allen Gebieten des Wissens in Bändchen

Erschienen sind bis jetzt ... Bände aus folgenden Gebieten:
Philosophie — Pädagogik — Religionswissenschaft — Geschichte — Kulturgeschichte — Kunst- und Literaturgeschichte — Musik — Volkswirtschaft — Geographie — Medizin — Naturwissenschaften — Technik

Aus Natur und Geisteswelt

Jedes Bändchen geheftet Mk. 1.—, gebunden Mk. 1.25

Die Metalle. Von Prof. Dr. K. Scheid. Mit 16 Abbildungen.

[illegible]

Aus der Vorzeit der Erde. Vorträge über allgemeine Geologie. Von Professor Dr. Fr. Frech. Mit 49 Abbildungen im Text und auf 5 Doppeltafeln.

[illegible]

Die Polarforschung. Geschichte der Entdeckungsreisen zum Nord- und Südpol von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart. Von Prof. Dr. K. Hassert. Mit 6 Karten auf 2 Tafeln.

[illegible]

Das astronomische Weltbild im Wandel der Zeit. Von Professor Dr. S. Oppenheim. Mit 24 Abb. im Text.

[illegible]

Am sausenden Webstuhl der Zeit. Übersicht über die Wirkungen der Entwicklung der Naturwissenschaften und der Technik auf das gesamte Kulturleben. Von Geh. Regierungsrat Prof. Dr. W. Launhardt. 2. Auflage. Mit 16 Abbildungen.

[illegible]

Meeresforschung und Meeresleben. Von Dr. O. Janson. Mit 41 Figuren.

[illegible]

Unsere wichtigsten Kulturpflanzen. Von Prof. Dr. K. Giesenhagen. 2. Aufl. Mit 40 Figuren im Text.

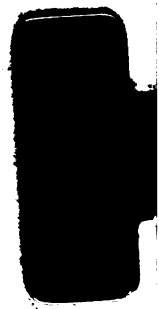
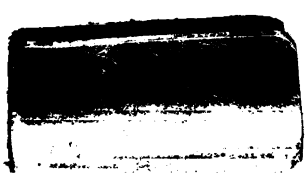
[illegible]

Die Leibesübungen und ihre Bedeutung für die Gesundheit. Von Prof. Dr. R. Zander. 2. Aufl. Mit 19 Abb.

[illegible]

Bisher sind ferner erschienen:

[illegible]

[illegible] Verlag

U. C. BERKELEY LIBRARIES
C046848530